II

(Nicht veröffentlichungsbedürftige Rechtsakte)

RAT

ENDGÜLTIGE FESTSETZUNG DES HAUSHALTSPLANS DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 1972

(72/249/Euratom, EGKS, EWG)

DER PRÄSIDENT DES RATES DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

gestützt auf den Vertrag über die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl, insbesondere auf Artikel 78 A Absatz 6,

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, insbesondere auf Artikel 203a Absatz 6,

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Atomgemeinschaft, insbesondere auf Artikel 177a Absatz 6,

gestützt auf den Vertrag zur Einsetzung eines gemeinsamen Rates und einer gemeinsamen Kommission der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere auf Artikel 20 Absatz 1,

gestützt auf den Vorentwurf des Haushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften für das Haushaltsjahr 1972, den die Kommission aufgestellt und dem Rat übermittelt hat,

gestützt auf den Entwurf des Haushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften für das Haushaltsjahr 1972, den der Rat aufgestellt hat,

gestützt auf die Entschließung des Europäischen Parlaments zu den Änderungen am Haushaltsvoranschlag der Einnahmen und Ausgaben des Europäischen Parlaments für das Haushaltsjahr 1972 [1],

gestützt auf die Entschließung des Europäischen Parlaments zum Entwurf des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften für das Haushaltsjahr 1972 [2],

---

[1] ABl. Nr. C 124 vom 17.12.1971, S. 55.
[2] ABl. Nr. C 124 vom 17.12.1971, S. 59.

in Erwägung nachstehender Gründe:

Der Rat hat mit der Kommission über die vom Europäischen Parlament vorgeschlagenen Änderungen an dem erwähnten Entwurf eines Haushaltsplans beraten.

Das in Artikel 78 A des Vertrages über die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl, in Artikel 203a des Vertrages zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und in Artikel 177a des Vertrages zur Gründung der Europäischen Atomgemeinschaft vorgesehene Verfahren ist abgeschlossen—

STELLT FEST:

Einziger Artikel

Der Haushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften für das Haushaltsjahr 1972 ist in der im Anhang wiedergegebenen Fassung endgültig festgestellt.

Geschehen zu Brüssel am 20. Dezember 1971.

Im Namen des Rates

Der Präsident

M. PEDINI

BAND 1

EINNAHMEN

A. EINNAHMEN

Die Einnahmen der Gemeinschaften werden wie folgt veranschlagt:

Titel	Art der Einnahmen	Einnahmebeträge	
		Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE
1	Eigene Mittel	1 851 750 000	1 340 592 500
2	Verfügbare Überschüsse	[2 000 000]	—
3	Teil des Ertrags aus den nach Artikel 20 des Vertrages vom 8. April 1965 entrichteten EGKS-Umlagen	18 000 000	18 000 000
4	Gehaltsabzüge	13 306 070	12 101 089
5	Finanzbeiträge	2 210 181 063	2 530 938 870
9	Verschiedene Einnahmen	11 397 730	8 178 130
	Gesamtbetrag	**4 104 634 863**	**3 909 810 589**

A. EINNAHMEN DER GEMEINSCHAFTEN

TITEL 1

EIGENE MITTEL

KAPITEL 10 — ABSCHÖPFUNGEN, PRÄMIEN, ZUSATZ- ODER AUSGLEICHSBETRÄGE, ZUSÄTZLICHE TEILBETRÄGE UND ANDERE ABGABEN AUF DEN WARENVERKEHR MIT NICHTMITGLIEDSTAATEN, DIE VON DEN GEMEINSCHAFTSORGANEN IM RAHMEN DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK EINGEFÜHRT WORDEN SIND (ARTIKEL 2 BUCHSTABE a) DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 21. APRIL 1970)

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE
		KAPITEL 10		
100		*Abschöpfungen, Prämien, Zusatz- oder Ausgleichsbeträge, zusätzliche Teilbeträge und andere Abgaben auf den Warenverkehr mit Nichtmitgliedstaaten, die von den Gemeinschaftsorganen im Rahmen der gemeinsamen Agrarpolitik eingeführt worden sind* (Artikel 2 Buchstabe a) des Beschlusses des Rates vom 21. April 1970)		
	1000	Belgien	90 800 000	72 400 000
	1001	Deutschland	178 000 000	189 300 000
	1002	Frankreich	54 000 000	70 000 000
	1003	Italien	275 500 000	264 500 000
	1004	Luxemburg	300 000	480 000
	1005	Niederlande	149 900 000	154 500 000
		Artikel 100 insgesamt	748 500 000	751 180 000
		KAPITEL 10 INSGESAMT	748 500 000	751 180 000

A. EINNAHMEN DER GEMEINSCHAFTEN

TITEL 1

EIGENE MITTEL

KAPITEL 10 — ABSCHÖPFUNGEN, PRÄMIEN, ZUSATZ- ODER AUSGLEICHSBETRÄGE, ZUSÄTZLICHE TEILBETRÄGE UND ANDERE ABGABEN AUF DEN WARENVERKEHR MIT NICHTMITGLIEDSTAATEN, DIE VON DEN GEMEINSCHAFTSORGANEN IM RAHMEN DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK EINGEFÜHRT WORDEN SIND (ARTIKEL 2 BUCHSTABE a) DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 21. APRIL 1970)

Art.	Posten	Erläuterungen

KAPITEL 11 — ABGABEN, DIE IM RAHMEN DER GEMEINSAMEN MARKTORGANISATION FÜR ZUCKER VORGESEHEN SIND (ARTIKEL 2 BUCHSTABE a) DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 21. APRIL 1970)

KAPITEL 12 — ZÖLLE UND ANDERE ABGABEN NACH ARTIKEL 2 b) DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 21. APRIL 1970

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE
		KAPITEL 11		
110		*Abgaben, die im Rahmen der gemeinsamen Marktorganisation für Zucker vorgesehen sind* (Artikel 2 Buchstabe a) des Beschlusses des Rates vom 21. April 1970)		
	1100	Belgien	22 500 000	8 200 000
	1101	Deutschland	46 000 000	28 700 000
	1102	Frankreich	90 000 000	50 000 000
	1103	Italien	13 600 000	9 900 000
	1104	Luxemburg	—	—
	1105	Niederlande	15 000 000	4 400 000
		Artikel 110 insgesamt	187 100 000	101 200 000
		KAPITEL 11 INSGESAMT	187 100 000	101 200 000
		KAPITEL 12		
120		*Zölle und andere Abgaben nach Artikel 2 b) des Beschlusses des Rates vom 21. April 1970*		
	1200	Belgien	48 262 500	42 925 000
	1201	Deutschland	451 000 000	291 000 000
	1202	Frankreich	199 125 000	116 000 000
	1203	Italien	124 087 500	—
	1204	Luxemburg	1 762 500	1 335 000
	1205	Niederlande	91 912 500	36 952 500
		Artikel 120 insgesamt	916 150 000	488 212 500
		KAPITEL 12 INSGESAMT	916 150 000	488 212 500

KAPITEL 11 — ABGABEN, DIE IM RAHMEN DER GEMEINSAMEN MARKTORGANISATION FÜR ZUCKER VORGESEHEN SIND (ARTIKEL 2 BUCHSTABE a) DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 21. APRIL 1970)

KAPITEL 12 — ZÖLLE UND ANDERE ABGABEN NACH ARTIKEL 2 b) DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 21. APRIL 1970

Art.	Posten	Erläuterungen

KAPITEL 13 — MEHRWERTSTEUER

KAPITEL 19 — SONSTIGE EIGENE MITTEL

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE
		KAPITEL 13		
130		*Mehrwertsteuer*	—	—
		KAPITEL 13 INSGESAMT	—	—
		KAPITEL 19		
190		*Sonstige eigene Mittel*	—	—
		KAPITEL 19 INSGESAMT	—	—
		Titel 1 insgesamt	**1 851 750 000**	**1 340 592 500**

KAPITEL 13 — MEHRWERTSTEUER

KAPITEL 19 — SONSTIGE EIGENE MITTEL

Art.	Posten	Erläuterungen

TITEL 2

VERFÜGBARE ÜBERSCHÜSSE

KAPITEL 20 — VERFÜGBARER ÜBERSCHUSS AUS DEM VORHERGEHENDEN HAUSHALTSJAHR

KAPITEL 21 — AUS DEM LAUFENDEN HAUSHALTSJAHR ZU ÜBERTRAGENDER ÜBERSCHUSS

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE
		KAPITEL 20		
200		*Verfügbarer Überschuß aus dem vorhergehenden Haushaltsjahr*	[2 000 000]	—
		KAPITEL 20 INSGESAMT	[2 000 000]	—
		KAPITEL 21		
210		*Aus dem laufenden Haushaltsjahr zu übertragender Überschuß*	—	—
		KAPITEL 21 INSGESAMT	—	—
		Titel 2 insgesamt	[2 000 000]	—
		TITEL 1 UND 2 INSGESAMT	**1 851 750 000**	**1 340 592 500**

TITEL 2

VERFÜGBARE ÜBERSCHÜSSE

KAPITEL 20 — VERFÜGBARER ÜBERSCHUSS AUS DEM VORHERGEHENDEN HAUSHALTSJAHR

KAPITEL 21 — AUS DEM LAUFENDEN HAUSHALTSJAHR ZU ÜBERTRAGENDER ÜBERSCHUSS

Art.	Posten	Erläuterungen
200		Dieser Betrag entspricht Zahlungsermächtigungen, die im Forschungs- und Investitionshaushaltsplan der EAG für 1970 bewilligt wurden und am 31. Dezember 1971 verfallen sind; er wird den Mitgliedstaaten zurückerstattet.

TITEL 3

TEIL DES ERTRAGES AUS DEN NACH ARTIKEL 20 DES VERTRAGES VOM 8. APRIL 1965 ENTRICHTETEN EGKS-UMLAGEN

KAPITEL 30 — TEIL DES ERTRAGES AUS DEN NACH ARTIKEL 20 DES VERTRAGES VOM 8. APRIL 1965 ENTRICHTETEN EGKS-UMLAGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE
		KAPITEL 30		
300		*Teil des Ertrages aus den nach Artikel 20 des Vertrages vom 8. April 1965 entrichteten EGKS-Umlagen*	18 000 000	18 000 000
		KAPITEL 30 INSGESAMT	18 000 000	18 000 000
		Titel 3 insgesamt	**18 000 000**	**18 000 000**
		TITEL 1 BIS 3 INSGESAMT	**1 869 750 000**	**1 358 592 500**

TITEL 3

TEIL DES ERTRAGES AUS DEN NACH ARTIKEL 20 DES VERTRAGES VOM 8. APRIL 1965 ENTRICHTETEN EGKS-UMLAGEN

KAPITEL 30 — TEIL DES ERTRAGES AUS DEN NACH ARTIKEL 20 DES VERTRAGES VOM 8. APRIL 1965 ENTRICHTETEN EGKS-UMLAGEN

Art.	Posten	Erläuterungen

TITEL 4

GEHALTSABZÜGE

KAPITEL 40 — ERTRAG AUS DER STEUER AUF DIE GEHÄLTER, LÖHNE UND ANDEREN BEZÜGE DER BEAMTEN UND SONSTIGEN BEDIENSTETEN

KAPITEL 41 — BEITRÄGE DES PERSONALS ZUR ALTERSVERSORGUNG

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE
		KAPITEL 40		
400		*Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	7 891 400	7 433 116
		KAPITEL 40 INSGESAMT	7 891 400	7 433 116
		KAPITEL 41		
410		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	5 414 670	4 667 973
		KAPITEL 41 INSGESAMT	5 414 670	4 667 973
		Titel 4 insgesamt	**13 306 070**	**12 101 089**
		TITEL 1 BIS 4 INSGESAMT	**1 883 056 070**	**1 370 693 589**

TITEL 4

GEHALTSABZÜGE

KAPITEL 40 — ERTRAG AUS DER STEUER AUF DIE GEHÄLTER, LÖHNE UND ANDEREN BEZÜGE DER BEAMTEN UND SONSTIGEN BEDIENSTETEN

KAPITEL 41 — BEITRÄGE DES PERSONALS ZUR ALTERSVERSORGUNG

Art.	Posten	Erläuterungen	
			RE
400		Parlament	478 350
		Rat	820 050
		Kommission:	
		— Verwaltungshaushalt	6 348 100
		— Forschungs- und Investitionshaushalt	—
		Gerichtshof	244 900
			7 891 400
410		Parlament	318 000
		Rat	432 500
		Kommission :	
		— Verwaltungshaushalt	3 490 270
		— Forschungs- und Investitionshaushalt	1 090 000
		Gerichtshof	83 900
			5 414 670

B. FINANZBEITRÄGE

TITEL 5

FINANZBEITRÄGE

KAPITEL 50 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 4 ABSATZ 2 ODER 3 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE
		KAPITEL 50		
500		*Beiträge nach Artikel 4 Absatz 2 oder 3 des Beschlusses vom 21. April 1970 über die Ersetzung der Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten durch eigene Mittel der Gemeinschaften*		
	5000	Belgien	—	—
	5001	Deutschland	—	—
	5002	Frankreich	—	—
	5003	Italien	—	—
	5004	Luxemburg	—	—
	5005	Niederlande	—	—
		Artikel 500 insgesamt	—	—
		KAPITEL 50 INSGESAMT	—	—

B. FINANZBEITRÄGE

TITEL 5

FINANZBEITRÄGE

KAPITEL 50 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 4 ABSATZ 2 ODER 3 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

Art.	Posten	Erläuterungen

KAPITEL 51 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 3 ABSATZ 4 BZW. ARTIKEL 4 ABSATZ 6 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

KAPITEL 52 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 7 DER VERORDNUNG Nr. 728/70 ÜBER DIE FINANZIERUNG DER AUSGABEN DES EAGFL

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE
		KAPITEL 51		
510		*Beiträge nach Artikel 3 Absatz 4 bzw. Artikel 4 Absatz 6 des Beschlusses vom 21. April 1970 über die Ersetzung der Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten durch eigene Mittel der Gemeinschaften*		
	5100	Belgien	3 107 887,77	2 616 755,—
	5101	Deutschland	11 147 352,49	10 876 877,13
	5102	Frankreich	1 985 488,43	1 696 245,13
	5103	Italien	8 230 567,21	8 095 321,96
	5104	Luxemburg	51 324,78	52 098,60
	5105	Niederlande	2 237 361,32	3 363 002,18
		Artikel 510 insgesamt	26 759 982,—	26 700 300,—
		KAPITEL 51 INSGESAMT	26 759 982,—	26 700 300,—
		KAPITEL 52		
520		*Beiträge nach Artikel 7 der Verordnung Nr. 728/70 über die Finanzierung der Ausgaben des EAGFL*		
	5200	Belgien	23 512 500	—
	5201	Deutschland	90 345 000	—
	5202	Frankreich	79 800 000	—
	5203	Italien	61 275 000	—
	5204	Luxemburg	570 000	—
	5205	Niederlande	29 497 500	—
		Artikel 520 insgesamt	285 000 000	—
		KAPITEL 52 INSGESAMT	285 000 000	—

KAPITEL 51 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 3 ABSATZ 4 BZW. ARTIKEL 4 ABSATZ 6 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

KAPITEL 52 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 7 DER VERORDNUNG Nr. 728/70 ÜBER DIE FINANZIERUNG DER AUSGABEN DES EAGFL

Art.	Posten	Erläuterungen
510		In diesem Kapitel werden die Einnahmen aus den Beiträgen für die Ergänzungsprogramme eingesetzt. Die Berechnung dieser Beiträge ist im einzelnen aus dem in Anhang I zum Einzelplan III enthaltenen Einnahmenplan ersichtlich.
520		Der Betrag von 285 000 000 RE entspricht den Wiedereinsetzungen EAGFL — Abteilung Ausrichtung. Er war im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 1971 vorgesehen.

KAPITEL 53 — BEITRÄGE NACH DER VERORDNUNG Nr. 130/66/EWG ÜBER DIE FINANZIERUNG DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK - ABTEILUNG GARANTIE

KAPITEL 54 — BEITRÄGE NACH DER VERORDNUNG Nr. 130/66/EWG ÜBER DIE FINANZIERUNG DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK - ABTEILUNG AUSRICHTUNG

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE
		KAPITEL 53		
530		*Beiträge nach der Verordnung Nr. 130/66/EWG über die Finanzierung der gemeinsamen Agrarpolitik — Abteilung Garantie*		
	5300	Belgien	11 752 919	31 145 371
	5301	Deutschland	43 964 741	114 440 281
	5302	Frankreich	31 792 191	88 715 478
	5303	Italien	37 834 101	97 016 635
	5304	Luxemburg	233 645	645 331
	5305	Niederlande	19 422 403	48 645 904
		Artikel 530 insgesamt	145 000 000	380 609 000
		KAPITEL 53 INSGESAMT	145 000 000	380 609 000
		KAPITEL 54		
540		*Beiträge nach der Verordnung Nr. 130/66/EWG über die Finanzierung der gemeinsamen Agrarpolitik — Abteilung Ausrichtung*		
	5400	Belgien 8,1 %	21 833 655	61 811 772
	5401	Deutschland 31,2 %	84 100 006	237 868 121
	5402	Frankreich 32,0 %	86 256 416	231 105 766
	5403	Italien 20,3 %	54 718 914	157 259 595
	5404	Luxemburg 0,2 %	539 103	1 515 661
	5405	Niederlande 8,2 %	22 103 206	68 269 602
		Artikel 540 insgesamt	269 551 300	757 830 517
		KAPITEL 54 INSGESAMT	269 551 300	757 830 517

KAPITEL 53 — BEITRÄGE NACH DER VERORDNUNG Nr. 130/66/EWG ÜBER DIE FINANZIERUNG DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK - ABTEILUNG GARANTIE

KAPITEL 54 — BEITRÄGE NACH DER VERORDNUNG Nr. 130/66/EWG ÜBER DIE FINANZIERUNG DER GEMEINSAMEN AGRARPOLITIK - ABTEILUNG AUSRICHTUNG

Art.	Posten	Erläuterungen
530		Die Aufgliederung dieser Beiträge ist in Einzelplan III — Kommission — enthalten.
540		Der Betrag von 269 551 300 RE entspricht den Wiedereinsetzungen EAGFL — Abteilung Ausrichtung. Er gliedert sich wie folgt : 84 799 418 RE aus dem Haushalt 1969 (Verbuchungszeitraum 1967/68) 83 751 882 RE aus dem Haushalt 1970 (Verbuchungszeitraum 1968/69) 101 000 000 RE aus dem Haushalt 1971 (Verbuchungszeitraum zweites Halbjahr 1969)

KAPITEL 55 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 3 ABSÄTZE 2 UND 3 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

KAPITEL 59 — SONSTIGE BEITRÄGE

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE
		KAPITEL 55		
550		*Beiträge nach Artikel 3 Absätze 2 und 3 des Beschlusses vom 21. April 1970 über die Ersetzung der Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten durch eigene Mittel der Gemeinschaften*		
	5500	Belgien	108 020 542	98 761 764
	5501	Deutschland	392 116 350	348 390 257
	5502	Frankreich	576 982 123	523 251 086
	5503	Italien	310 919 546	310 245 529
	5504	Luxemburg	4 568 969	3 643 792
	5505	Niederlande	89 714 251	81 506 625
		Artikel 550 insgesamt	1 482 321 781	1 365 799 053
		KAPITEL 55 INSGESAMT	1 482 321 781	1 365 799 053
		KAPITEL 59		
590		*Beiträge nach Artikel 200 Absatz 1 des EWG-Vertrags* (Deckung der Verwaltungsausgaben)		
	5900	Belgien 7,9 %	122 292	—
	5901	Deutschland 28,0 %	433 440	—
	5902	Frankreich 28,0 %	433 440	—
	5903	Italien 28,0 %	433 440	—
	5904	Luxemburg 0,2 %	3 096	—
	5905	Niederlande 7,9 %	122 292	—
		Artikel 590 insgesamt	1 548 000	—
		KAPITEL 59 INSGESAMT	1 548 000	—
		Titel 5 insgesamt	**2 210 181 063**	**2 530 938 870**
		TITEL 1 BIS 5 INSGESAMT	**4 093 237 133**	**3 901 632 459**

KAPITEL 55 — BEITRÄGE NACH ARTIKEL 3 ABSÄTZE 2 UND 3 DES BESCHLUSSES VOM 21. APRIL 1970 ÜBER DIE ERSETZUNG DER FINANZBEITRÄGE DER MITGLIEDSTAATEN DURCH EIGENE MITTEL DER GEMEINSCHAFTEN

KAPITEL 59 — SONSTIGE BEITRÄGE

Art.	Posten	Erläuterungen
590		Der Betrag von 1 548 000 RE entspricht der Wiedereinsetzung verfallener Mittel aus früheren Haushaltsjahren. Er gliedert sich wie folgt : 1 328 000 RE sind bestimmt für die Beteiligung der EWG an der Bekämpfung der afrikanischen Schweinepest an Ort und Stelle (Artikel 147 des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 1967); 220 000 RE sind bestimmt für die Beihilfe zugunsten der im italienischen Schwefelbergbau entlassenen Arbeitnehmer (Artikel 148 des Haushaltsplans 1970).

C. VERSCHIEDENE EINNAHMEN

TITEL 9

VERSCHIEDENE EINNAHMEN

KAPITEL 90 — ERLÖS AUS DER VERÄUSSERUNG VON BEWEGLICHEN UND UNBEWEGLICHEN SACHEN

KAPITEL 91 — MIETEINNAHMEN

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE
		KAPITEL 90		
900		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen*	47 200	56 760
901		*Erlös aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen*	z.E.	z.E.
902		*Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen*	349 700	391 350
		KAPITEL 90 INSGESAMT	396 900	448 110
		KAPITEL 91		
910		*Einnahmen aus der Vermietung von Mobiliar und Material*	—	114 300
911		*Einnahmen aus der Vermietung von unbeweglichen Sachen*	300	—
		KAPITEL 91 INSGESAMT	300	114 300

C. VERSCHIEDENE EINNAHMEN

TITEL 9

VERSCHIEDENE EINNAHMEN

KAPITEL 90 — ERLÖS AUS DER VERÄUSSERUNG VON BEWEGLICHEN UND UNBEWEGLICHEN SACHEN

KAPITEL 91 — MIETEINNAHMEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
			RE
900		Parlament	18 000
		Rat	5 800
		Kommission :	
		— Verwaltungshaushalt	12 800
		— Forschungs- und Investitionshaushalt	10 000
		Gerichtshof	600
			47 200
902		Parlament	17 000
		Rat	20 100
		Kommission :	
		— Verwaltungshaushalt	306 000
		— Forschungs- und Investitionshaushalt	—
		Gerichtshof	6 600
			349 700
911		Parlament	—
		Rat	300
		Kommission :	
		— Verwaltungshaushalt	—
		— Forschungs- und Investitionshaushalt	—
		Gerichtshof	—
			300

KAPITEL 92 — VERGÜTUNG UND ENTSCHÄDIGUNG FÜR ENTGELTLICHE LEISTUNGEN

KAPITEL 93 — ERSTATTUNG VERSCHIEDENER BETRÄGE

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE
		KAPITEL 92		
920		*Entgeltliche Lieferung von Ausgangsstoffen oder besonderen spaltbaren Stoffen* (Artikel 6 des Vertrages)	z.E.	z.E.
921		*Vergütung für entgeltliche Leistungen im Rahmen der Durchführung des Forschungsprogramms der Gemeinschaft* (Artikel 10 des Vertrages)	z.E.	z.E.
922		*Entschädigung für entgeltliche Leistungen an Mitgliedstaaten, Personen oder Unternehmen* (Artikel 6 des Vertrages)	z.E.	z.E.
923		*Einnahmen aus Lizenzen der Kommission auf Patente oder technische Verfahren*	10 000	5 000
924		*Einnahmen aus Arbeiten des Amtes für Veröffentlichungen*	750 000	—
925		*Einnahmen aus Überschüssen bei Arbeiten für Rechnung Dritter*	z.E.	—
928		*Vergütung der entgeltlichen Leistungen der Gemeinsamen Forschungsstelle, die im Rahmen der grundsätzlichen Übereinkunft vom 20. Dezember 1971 erbracht wurden*	4 000 000	—
929		*Sonstige Vergütungen für entgeltliche Leistungen*	295 000	—
		KAPITEL 92 INSGESAMT	5 055 000	5 000
		KAPITEL 93		
930		*Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines anderen Organs verauslagt worden sind*	1 012 000	z.E.
931		*Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines anderen oder mehrerer Mitgliedstaaten verauslagt worden sind*	600 000	600 000

KAPITEL 92 — VERGÜTUNG UND ENTSCHÄDIGUNG FÜR ENTGELTLICHE LEISTUNGEN

KAPITEL 93 — ERSTATTUNG VERSCHIEDENER BETRÄGE

Art	Posten	Erläuterungen	
			RE
930		Parlament	105 000
		Rat	—
		Kommission:	
		— Verwaltungshaushalt	907 000
		— Forschungs- und Investitionshaushalt	—
		Gerichtshof	—
			1 012 000
931		Parlament	—
		Rat	600 000
		Kommission:	
		— Verwaltungshaushalt	—
		— Forschungs- und Investitionshaushalt	—
		Gerichtshof	—
			600 000

KAPITEL 93 — ERSTATTUNG VERSCHIEDENER BETRÄGE *(Fortsetzung)*

KAPITEL 94 — ANLEIHEN UND DARLEHEN

KAPITEL 95 — VERSCHIEDENE EINNAHMEN

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE
932		*Erstattung von Beträgen, die eigens in Durchführung von Auftragsarbeiten gegen Vergütung verauslagt worden sind*	z.E.	z.E.
939		*Erstattung von sonstigen Beträgen, die für Rechnung Dritter verauslagt worden sind*	93 000	z.E.
		KAPITEL 93 INSGESAMT	1 705 000	600 000
		KAPITEL 94		
940		*Erlös aus Anleihen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommen worden sind*	z.E.	z.E.
941		*Rückfluß von Darlehen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten gewährt worden sind*	4 000 000	4 000 000
942		*Erstattung von Finanzkosten und Bankkosten für Anleihen und Darlehen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommen bzw. gewährt worden sind*	1 000	1 000
943		*Rückfluß von Darlehen und Erstattung von Nebenkosten*	—	z.E.
949		*Erlös aus verschiedenen Anleihen*	—	z.E.
		KAPITEL 94 INSGESAMT	4 001 000	4 001 000
		KAPITEL 95		
950		*Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen*	122 430	167 380
951		*Kursdifferenzen*	z.E.	z.E.

KAPITEL 93 — ERSTATTUNG VERSCHIEDENER BETRÄGE *(Fortsetzung)*

KAPITEL 94 — ANLEIHEN UND DARLEHEN

KAPITEL 95 — VERSCHIEDENE EINNAHMEN

Art.	Posten	Erläuterungen	RE
939		Parlament	—
		Rat	—
		Kommission:	
		— Verwaltungshaushalt	93 000
		— Forschungs- und Investitionshaushalt	—
		Gerichtshof	—
			93 000
950		Parlament	50 010
		Rat	7 420
		Kommission:	
		— Verwaltungshaushalt	60 000
		— Forschungs- und Investitionshaushalt	—
		Gerichtshof	5 000
			122 430

KAPITEL 95 — VERSCHIEDENE EINNAHMEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 99 — SONSTIGE VERSCHIEDENE EINNAHMEN

Art.	Posten	Bezeichnung	Einnahmen	
			Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE
952		*Verzugszinsen* (Artikel 9 der Verordnung Nr. 2/71 des Rates)	z.E.	—
953		*Gemäss Artikel 8 der Verordnung Nr. 729/70 wiedereingezogene Beträge*	z.E.	—
		KAPITEL 95 INSGESAMT	122 430	167 380
		KAPITEL 99		
990		*Rückzahlung der auf Forschungsarbeiten erhobenen Gebühren und Abgaben durch die französischen und italienischen Behörden*	z.E.	—
999		*Verschiedene Einnahmen*	117 100	2 842 340
		KAPITEL 99 INSGESAMT	117 100	2 842 340
		Titel 9 insgesamt	**11 397 730**	**8 178 130**
		TITEL 1 BIS 9 INSGESAMT	**4 104 634 863**	**3 909 810 589**

KAPITEL 95 — VERSCHIEDENE EINNAHMEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 99 — SONSTIGE VERSCHIELENE EINNAHMEN

Art.	Posten	Erläuterungen	RE
990		Parlament	5 000
		Rat	5 500
		Kommission:	
		— Verwaltungshaushalt	106 000
		— Forschungs- und Investitionshaushalt	—
		Gerichtshof	600
			117 100

ANLAGE DES GESAMTHAUSHALTSPLANS DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 1972

Berechnung der Finanzierung des Haushaltsplans für 1972 entsprechend dem Beschluß des Rates vom 21. April 1970 über die Ersetzung der Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten durch eigene Mittel der Gemeinschaften

An Hand der beigefügten Tabellen soll im wesentlichen bestimmt werden, welche Zolleinnahmen die einzelnen Mitgliedstaaten den Gemeinschaften gemäß Artikel 8 der Durchführungsbestimmungen zum Beschluß vom 21. April 1970 als Eigenmittel zuzuweisen haben, und welche Finanzbeiträge sie unter Berücksichtigung der Anpassungen gemäß Artikel 3 Absatz 3 des Beschlusses vom 21. April entrichten müssen.

Gemäß Artikel 19 der vorbezeichneten Durchführungsbestimmungen werden diese Anpassungen bei der Feststellung des Haushaltsplans vorgenommen und bei der Vorlage der Haushaltsrechnung endgültig abgeschlossen.

Auf Grund der genannten Bestimmungen müssten bestimmt werden :

1. der Betrag der Haushaltsausgaben des Haushaltsjahrs 1972, die in Anwendung des Beschlusses vom 21. April 1970 zu finanzieren sind (Tabelle 1);
2. a) der Bezugsbetrag gemäß Artikel 3 Absatz 1 des Beschlusses vom 21. April 1970, von dem der von jedem Mitgliedstaat abzutretende Zollbetrag abzuziehen ist (Tabelle 2 Spalte a);
   b) der Anteil jedes Mitgliedstaats an der Finanzierung der Ausgaben vor der Anpassung (Tabelle 2 Spalte b);
3. an Hand der — zur Zeit noch nicht verfügbaren — Haushaltsrechnungen für 1970 die Bezugsgröße 1970, auf Grund deren die für jeden Mitgliedstaat im Haushaltsjahr 1971 zulässigen Schwankungen gemäß Artikel 3 Absatz 3 des Beschlusses vom 21. April 1970 hätten berechnet werden müssen (geänderte Tabelle 3);
4. Anpassungen des Anteils jedes Mitgliedstaats für das Haushaltsjahr 1971 nach Maßgabe der geänderten Bezugsgrößen 1970 (geänderte Tabelle 4);
5. Beteiligung der Mitgliedstaaten an der Finanzierung des Haushalts für das Haushaltsjahr 1971, berechnet nach Maßgabe der geänderten Bezugsgröße 1970 (geänderte Tabelle 5);
6. Anpassungen des Anteils jedes Mitgliedstaats nach Maßgabe der oben erwähnten Faktoren (Tabelle 6);
7. Finanzbeiträge der einzelnen Mitgliedstaaten, berechnet auf der Grundlage ihres unter Abzug der von jedem Mitgliedstaat abzuführenden Eigenmittel berechtigten Anteils (Tabelle 7).

TABELLE 1

Mittelansätze, die im Haushaltsjahr 1972 gemäß Artikel 3 Absätze 2 und 3 des Beschlusses vom 21. April 1970 über die eigenen Mittel und Artikel 10 des Vertrages vom 22. April 1970 zur Änderung bestimmter Haushaltsvorschriften der Verträge zur Gründung der Europäischen Gemeinschaften und des Vertrages zur Einsetzung eines gemeinsamen Rates und einer gemeinsamen Kommission der Europäischen Gemeinschaften zu decken sind

(in RE

Ausgabengruppen	Beträge
1. Zahlungsermächtigungen — Forschungs- und Investitionsausgaben der EAG (Kapitel 33)	75 820 543
2. Europäischer Sozialfonds (Titel 5)	97 750 000
3. EAGFL — Abteilung Garantie (Titel 6 und 7)	2 542 000 000
— Abteilung Ausrichtung (Titel 8)	285 000 000
4. Mittel betreffend :	
— Verwaltungsausgaben und operationelle Kosten (Titel 1 bis 4 und Kapitel 98 und 99)	180 967 020
— Nahrungsmittelhilfe (Kapitel 90)	36 823 000
5. Erstattung an die Mitgliedstaaten von 10 % der zugewiesenen Beträge (Kapitel 29)	185 175 000
Gesamtbetrag der Ausgaben	3 403 535 563
Einnahmegruppen	
1. Verschiedene Einnahmen betreffend die Forschungs- und Investitionstätigkeit der EAG	9 406 000
2. Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten zu den Ergänzungsprogrammen der EAG	26 759 982
3. EGKS-Beitrag zu den Verwaltungsausgaben	18 000 000
4. Sonstige verschiedene Einnahmen	15 297 800
Gesamtbetrag der Einnahmen	69 463 782
Gemäß dem Beschluß vom 21. April 1970 zu deckende Mittelansätze	3 334 071 781

TABELLE 2

HAUSHALTSJAHR 1972

a) Voranschläge der von jedem Mitgliedstaat abzuführenden eigenen Mittel

b) Ermittlung des Anteils jedes Mitgliedstaats vor der Anpassung (Spalte 7)

(in RE)

Mitgliedstaaten	a					
	1		2	3	4	
	Agrarabschöpfungen					
	Abgaben Sektor Zucker	Andere	Zölle des Gemeinsamen Zolltarifs	Bezugsbetrag = (1 + 2) × 0,625	a) Zuzuweisende Zolleinnahmen = 3 — 1	b) Vomhundertsatz der Spalte 4 zur Spalte 2
Belgien	22 500 000	90 800 000	145 200 000	161 562 500	48 262 500	33,2386
Deutschland	46 000 000	178 000 000	856 000 000	675 000 000	451 000 000	52,6869
Frankreich	90 000 000	54 000 000	405 000 000	343 125 000	199 125 000	49,1667
Italien	13 600 000	275 500 000	372 000 000	413 187 500	124 087 500	33,3569
Luxemburg		300 000	3 000 000	2 062 500	1 762 500	58,7500
Niederlande	15 000 000	149 900 000	246 000 000	256 812 500	91 912 500	37,3628
Insgesamt	187 100 000	748 500 000	2 027 200 000	1 851 750 000	916 150 000	45,1929

Mitgliedstaaten	b		
	5	6	7
	Finanzbeitrag der Mitgliedstaaten gemäß Aufbringungsschlüssel nach Art. 3 Abs. 2	Gesamtanteile der Mitgliedstaaten 1 + 4 + 5	Vomhundertsatz der Anteile
Belgien	100 797 881	262 360 381	7,8691
Deutschland	487 683 866	1 162 683 866	34,8728
Frankreich	483 236 901	826 361 901	24,7854
Italien	299 429 000	712 616 500	21,3737
Luxemburg	2 964 643	5 027 143	0,1508
Niederlande	108 209 490	365 021 990	10,9482
Insgesamt	1 482 321 781	3 334 071 781	100,—

	RE
Betrag der Agrarabschöpfungen	935 600 000
Betrag der zuzuweisenden Zolleinnahmen	916 150 000
Gesamtbetrag der eigenen Mittel	1 851 750 000
Gesamtbetrag der zu deckenden Mittelansätze	3 334 071 781
Durch Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten zu deckender Unterschiedsbetrag	1 482 321 781

TABELLE 3 (geändert)

Ermittlung je Mitgliedstaat des an Hand der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 1970 berechneten Anteils, der bei der Anwendung von Artikel 3 Absatz 3 des Beschlusses vom 21. April 1970 als Bezugsgröße 1970 zu berücksichtigen ist

(in RE)

Ausgabengruppen	Beiträge zum Haushalt 1970	Aufschlüsselung der Beiträge nach Mitgliedstaaten					
		Belgien	Deutschland	Frankreich	Italien	Luxemburg	Niederlande
1. Zahlungsermächtigungen des Forschungs- und Investitionshaushalts der EAG (Art. 3 Abs. 3 Buchstabe 2 a)	28 389 267	2 810 538 9,9 %	8 516 780 30 %	8 516 780 30 %	6 529 531 23 %	56 779 0,2 %	1 958 859 6,9 %
2. Mittelansätze des Europäischen Sozialfonds (Art. 3 Abs. 3 Buchstabe 2 b)	37 041 701	3 259 670 8,8 %	11 853 344 32 %	11 853 344 32 %	7 408 341 20 %	74 083 0,2 %	2 592 919 7 %
3. Mittelansätze EAGFL [1] (Art. 3 Abs. 3 Buchstabe 2 c)		8,25 %	31,5 %	28 %	21,5 %	0,2 %	10,35 %
— Abteilung Garantie	2 369 780 000	195 506 850	746 480 700	663 538 400	509 502 700	4 739 560	245 272 230
— Abteilung Ausrichtung	285 000 000	23 512 500	89 775 000	79 800 000	61 275 000	570 000	29 497 500
4. Mittelansätze betreffend : (Art. 3 Abs. 3 Buchstabe 2 d)							
— die Verwaltungsausgaben (Titel 1 bis 4)	88 276 973	6 973 881 7,9 %	24 717 552 28 %	24 717 552 28 %	24 717 552 28 %	176 555 0,2 %	6 973 881 7,9 %
— die Nahrungsmittelhilfe	16 443 000	1 256 245 7,64 %	4 998 672 30,4 %	4 998 672 30,4 %	3 551 688 21,6 %	108 524 0,66 %	1 529 199 9,3 %
Insgesamt	2 824 930 941	233 319 684	886 342 048	793 424 748	612 984 812	5 725 501	287 824 588
Vomhundertsatz je Mitgliedstaat		8,2593	31,3757	28,0865	21,6991	0,2027	10,1887

[1] Durch die Anwendung des Höchstsatzes von 31,5 % für Deutschland an den Beiträgen zum EAGFL (Artikel 3 Absatz 3 Buchstabe 2 c) ist die aufgeschlüsselte Summe der Beiträge niedriger als die in der ersten Spalte erscheinende Gesamtsumme.

TABELLE 4 (geändert)

Anpassung der Anteile der Mitgliedstaaten für das Haushaltsjahr 1971
(gemäß Artikel 3 Absatz 3 Unterabsatz 1)

Staaten	Anteil an der Bezugsgröße 1970 (Tabelle 3)	Höchstsatz (+ 1 %)	Mindestsatz (— 1,5 %)	Anteil vor Anpassung (Tabelle 2) Haushaltsjahr 1971	Unterschied		Umlegung des Unterschieds Art. 3 Abs. 2 1. Anpassung	Anteil nach Anpassung
					unter dem Mindestsatz	über dem Höchstsatz		
Belgien	8,2593	8,3419	8,1354	7,9959	+ 0,1395		+ 0,0734	8,2088
Deutschland	31,3757	31,6895	30,9051	35,4105		— 3,7210	—	31,6895
Frankreich	28,0865	28,3674	27,6652	25,1719	+ 2,4933		+ 0,3522	28,0174
Italien	21,6991	21,9161	21,3736	20,3330	+ 1,0406		+ 0,2182	21,5918
Luxemburg	0,2027	0,2047	0,1997	0,1680	+ 0,0317		+ 0,0022	0,2019
Niederlande	10,1887	10,2906	10,0359	10,9207		— 0,6301	—	10,2906
Insgesamt	99,8120	100,8102	98,3149	100,—	+ 3,7051	— 4,3511	+ 0,6460	100,—

Umzulegender Saldo : 0,6460.

TABELLE 5 (geändert)

Anteile der Mitgliedstaaten an der Finanzierung des Haushalts 1971

Staaten	Anteil je Mitgliedstaat nach Anpassung		Aufschlüsselung der Anteile nach	
	%	Beträge (RE)	eigenen Mitteln (RE)	Finanzbeiträgen (RE)
Belgien	8,2088	222 162 270	123 525 000	98 637 270
Deutschland	31,6895	857 641 951	509 000 000	348 641 951
Frankreich	28,0174	758 260 547	236 000 000	522 260 547
Italien	21,5918	584 358 651	274 400 000	309 958 651
Luxemburg	0,2019	5 464 205	1 815 000	3 649 205
Niederlande	10,2906	278 503 929	195 852 500	82 651 429
Insgesamt	100,—	2 706 391 553	1 340 592 500	1 365 799 053

TABELLE 6

Haushaltsplan 1972 - Anpassung der Anteile der Mitgliedstaaten gemäß Artikel 3 Absatz 3 Unterabsatz 1

Mitgliedstaaten	Geänderter Anteil an der Bezugsgröße Geänderte Tabelle 5 des Haushaltsplans 1971	Höchstsatz (+ 1 %)	Mindestsatz (— 1,5 %)	Anteil vor Anpassung (Tabelle 2)	Unterschied		Umlegung des Unterschieds Art. 3 Abs. 2 1. Anpassung	Anteil nach Anpassung
					unter dem Mindestsatz	über dem Höchstsatz		
Belgien	8,2088	8,2909	8,0857	7,8691	+ 0,2166	—	—	8,0857
Deutschland	31,6895	32,0064	31,2142	34,8728	—	— 2,8664	—	32,0064
Frankreich	28,0174	28,2976	27,5971	24,7854	+ 2,8117	—	—	27,5971
Italien	21,5918	21,8077	21,2679	21,3737	—	—	+ 0,3447	21,7184
Luxemburg	0,2019	0,2039	0,1989	0,1508	+ 0,0481	—	—	0,1989
Niederlande	10,2906	10,3935	10,1362	10,9482	—	— 0,5547	—	10,3935
Insgesamt	100,—	101,—	98,5	100,—	+ 3,0764	— 3,4211	+ 0,3447	100,—

Umzulegender Saldo: 0,3447.

TABELLE 7

Anteile der Mitgliedstaaten an der Finanzierung des Haushalts 1972

Staaten	Anteil je Mitgliedstaat nach Anpassung		Aufschlüsselung der Anteile nach	
	%	Beträge (RE)	eigenen Mitteln (RE)	Finanzbeiträgen (RE)
Belgien	8,0857	269 583 042	161 562 500	108 020 542
Deutschland	32,0064	1 067 116 350	675 000 000	392 116 350
Frankreich	27,5971	920 107 123	343 125 000	576 982 123
Italien	21,7184	724 107 046	413 187 500	310 919 546
Luxemburg	0,1989	6 631 469	2 062 500	4 568 969
Niederlande	10,3935	346 526 751	256 812 500	89 714 251
Insgesamt	100,—	3 334 071 781	1 851 750 000	1 482 321 781

B. ZUSAMMENFASSUNG DER AUSGABEN

Den Organen wurden folgende Ausgabensätze bewilligt:

	RE
Einzelplan I: Europäisches Parlament	14 087 895
Einzelplan II: Rat	22 311 685
Einzelplan III: Kommission	4 064 417 963
Einzelplan IV: Gerichtshof	3 817 320
Insgesamt	**4 104 634 863**

C. PERSONALBESTAND

Die Anzahl der Bediensteten, die während des Haushaltsjahres 1972 zu Lasten der Mittel für Personalausgaben Bezüge erhalten können, ist auf folgende Zahlen beschränkt:

	Dauerplanstellen	Stellen auf Zeit
Europäisches Parlament	595	51
Rat	653	15
— Wirtschafts- und Sozialausschuß	169	—
— Kontrollausschuß	26	—
— Rechnungsprüfer der EGKS	4	—
Kommission		
— Verwaltung	5 778	101
— Forschung und Investition	2 276 (1)	1
Gerichtshof	138	—

(1) Davon 537 Atomanlagenbedienstete.

Die Gliederung nach Laufbahngruppe und Besoldungsgruppe dieser Bediensteten soll im Rahmen der nachstehenden Stellenpläne beibehalten werden:

Abteilung I — Parlament

Laufbahn- und Besoldungsgruppe	Dauerplanstellen	Stellen auf Zeit
S.L.	1	—
A 1	4	—
A 2	7	1
A 3	23	4 (1)
A 4	19	10 (1)
A 5	18	—
A 6	13	8 (4)
A 7	12	—
A 8	—	—
Insgesamt	*96*	*23*
B 1	11	—
B 2	15	—
B 3	15	8 (2)
B 4	23	1
B 5	3	—
Insgesamt	*67*	*9*
C 1	70	4 (1)
C 2	84	14 (3)
C 3	84	—
C 4	19	—
C 5	—	—
Insgesamt	*257*	*18*
D 1	17	—
D 2	15	1
D 3	6	—
D 4	—	—
Insgesamt	*38*	*1*
LA 3	2	—
LA 4	7	—
LA 4 / LA 5	27	—
LA 5 / LA 6	12	—
LA 5 / LA 6	42	—
LA 6	30	—
LA 7	16	—
LA 8	—	—
Insgesamt	*136*	—
Insgesamt	**595**	**51**

(1) Personal der Fraktionen
(2) Davon 3 Stellen für die Fraktionen
(3) Davon 8 Stellen für die Fraktionen
(4) Davon 3 Stellen für die Fraktionen

Einzelpl an II — Rat

Laufbahn- und Besoldungsgruppe	Rat		Wirtschafts- und Sozialausschuß	Kontroll-ausschuß	Rechnungs-prüfer der EGKS
	Dauerplan-stellen	Stellen auf Zeit	Dauerplan-stellen	Dauerplan-stellen	Dauerplan-stellen
S.L.	1	—	1	—	—
A 1	5	—	—	—	—
A 2	10 (a)	—	3	1	1
A 3	18 (b)	—	3	1	—
A 4	20 (c)	—	5 (e)	4	—
A 5	18	—	6	4	—
A 6	17	—	4	—	—
A 7	16	2	5	2	—
A 8	—	—	—	—	—
Insgesamt	*104*	*2*	*26*	*12*	*1*
B 1	11	—	2	4	1
B 2	15	—	5	3	—
B 3	21 (d)	—	6	3	1
B 4	5	—	5	—	—
B 5	4	—	1	—	—
Insgesamt	*56*	—	*19*	*10*	*2*
C 1	58	—	15 (e)	2	1
C 2	86	2	16	1	—
C 3	123	4	24	—	—
C 4	29	2	14	1	—
C 5	21	—	11	—	—
Insgesamt	*317*	*8*	*80*	*4*	*1*
D 1	8	—	5	—	—
D 2	23	2	5	—	—
D 3	31	3	7	—	—
D 4	—	—	—	—	—
Insgesamt	*62*	*5*	*17*	—	—
LA 3	1	—	1	—	—
LA 4	5	—	4	—	—
LA 4 / LA 5	14	—	2	—	—
LA 5 / LA 6	29	—	3	—	—
LA 5 / LA 6	17	—	2	—	—
LA 7	27	—	6	—	—
LA 8	20	—	8	—	—
Insgesamt	*113*	—	*26*	—	—
Insgesamt	**653**	**15**	**169**	**26**	**4**

(a) 3 Bedienstete genießen für ihre Person die Besoldung und die Rechte der Besoldungsgruppe A 1.
(b) Zwei Bedienstete genießen für ihre Person die Besoldung und die Rechte der Besoldungsgruppe A 2.
(c) Zwei Bedienstete genießen für ihre Person die Besoldung und die Rechte der Besoldungsgruppe A 3.
(d) Ein Bediensteter genießt für seine Person die Besoldung und die Rechte der Besoldungsgruppe B 2.
(e) Davon eine Stelle dem Sekretariat des Präsidenten zugeteilt.

Einzelplan III — Kommission

Verwaltung

Laufbahn- und Besoldungsgruppe	Personal		Davon Dauerplanstellen	
	in Dauerplanstellen	auf Zeit	der Versorgungsagentur	des Amtes für Veröffentlichungen
A 1	23	—	—	—
A 2	105 [a] [b]	9	—	1
A 3	273 [c] [d]	10	1 [i]	1
A 4	377 [e]	9	1	1
A 5	426 [f]	6	1	1
A 6	220	4	1	4
A 7	209	2	—	—
A 8	—	—	—	—
Insgesamt	*1 633*	*40*	*4*	*8*
B 1	304	—	—	7
B 2	313 [g]	—	1	16
B 3	339	—	—	28
B 4	102 [h]	—	—	2
B 5	62 [h]	—	1	—
Insgesamt	*1 120*	—	*2*	*53*
C 1	335	—	1	12
C 2	645	13	2	10
C 3	915	8	2	25
C 4	199	—	—	7
C 5	45	—	—	—
Insgesamt	*2 139*	*21*	*5*	*54*
D 1	149	—	—	3
D 2	129	—	—	2
D 3	47	—	—	—
D 4	—	—	—	—
Insgesamt	*325*	—	—	*5*
LA 3	7	—	—	—
LA 4	21	—	—	—
LA 4	56	19	—	—
LA 5	96	21	—	—
LA 5	87	—	—	—
LA 6	156	—	—	—
LA 7	137	—	—	—
LA 8	1	—	—	—
Insgesamt	*561*	*40*	—	—
Insgesamt	**5 778**	**101**	**11**	**120 [j]**

[a] Davon 10 Stellen, deren Inhabern für ihre Person die Besoldungsgruppe A 1 zuerkannt wurde.

[b] Ein Bediensteter genießt gemäß Artikel 8 der Verordnung Nr. 259/68 des Rates für seine Person die Besoldung und Rechte der Besoldungsgruppe A 1.

[c] Davon 4 Stellen, deren Inhabern für ihre Person die Besoldungsgruppe A 2 zuerkannt wurde.

[d] 6 Bedienstete genießen gemäß Artikel 8 der Verordnung Nr. 259/68 des Rates für ihre Person die Besoldung und Rechte der Besoldungsgruppe A 2.

[e] Davon 6 Stellen der Besoldungsgruppe A 3 für diejenigen Beamten, die auf Grund der Rechtsprechung des Gerichtshofes in den Rechtssachen 20/63 und 21/63 sowie 79/63 und 82/63 Anspruch auf eine Einstufung in die Besoldungsgruppe A 3 haben.

[f] 25 Bedienstete genießen gemäß Artikel 8 der Verordnung Nr. 259/68 des Rates für ihre Person die Besoldung und die Rechte der Besoldungsgruppe A 3.

[g] Ein Bediensteter genießt gemäß Artikel 8 der Verordnung Nr. 259/68 des Rates für seine Person die Besoldung und die Rechte der Besoldungsgruppe B 1.

[h] Ein Bediensteter genießt gemäß Artikel 8 der Verordnung Nr. 259/68 des Rates für seine Person die Besoldung und die Rechte der Besoldungsgruppe B 3.

[i] Die Dienstgeschäfte des Generaldirektors der Versorgungsagentur werden von einem Beamten der Besoldungsgruppe A 3 wahrgenommen, der gemäß Artikel 53 des Euratom-Vertrags zum Generaldirektor ernannt wurde.

[j] Vergleiche Beschluß vom 16.1.1969 über die Einrichtung des Amtes für Amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften, Artikel 5 Absatz 5 (ABl. Nr. L 13 vom 18.1.1969).

Einzelplan III — Kommission

Forschungs- und Investitionstätigkeit

I. Personal in Verwaltungsdienstposten, nach Besoldungsgruppen gegliedert (1)

Laufbahn- und Besoldungsgruppen	Für 1972 bewilligte Stellen		
	Insgesamt	Sitz und indirekte Aktion	GFS
A 1	1	—	1
A 2	1	—	1
A 3	5	—	5
A 4	5	—	5
A 5	9	2	7
A 6	6	—	6
A 7	4	—	4
A 8	—	—	—
A insgesamt	*31*	2	*29*
B 1	15	1	14
B 2	31	3	28
B 3	23	1	22
B 4	20	—	20
B 5	4	—	4
B insgesamt	*93*	*5*	*88*
C 1	22	4	18
C 2	46	13	33
C 3	18	5	13
C 4	—	—	—
C 5	—	—	—
C insgesamt	*86*	*22*	*64*
D 1	1	—	1
D 2	—	—	—
D 3	—	—	—
D insgesamt	*1*	—	*1*
A/B/C/D insgesamt	*211*	*29*	*182*
Atomanlagen-bedienstete	180	1	179
Insgesamt	**391**	**30**	**361**

(1) Grundsätzlich wird davon ausgegangen, daß folgende Personen einen Verwaltungsdienstposten innehaben: alle in den Verwaltungs- Finanz- und Versorgungsdiensten der Anstalten tätigen Bediensteten, die Sekretärinnen aller Dienste sowie die Bediensteten, die in solchen Dienstposten bei den wissenschaftlichen Diensten tätig sind, mit Ausnahme einiger wissenschaftlicher und technischer Bediensteten, die den Versorgungsdiensten der Anstalten zur Verfügung stehen.

Einzelplan III — Kommission

Forschungs- und Investitionstätigkeit

II. Personal in wissenschaftlichen oder technischen Stellen nach Laufbahn- und Besoldungsgruppen gegliedert (1)

Laufbahn- und Besoldungsgruppen	Für 1972 bewilligte Stellen		
	Insgesamt	Sitz und indirekte Aktion	GFS
A 1	1	—	1
A 2	11	2	9 (2)
A 3	40	15	25
A 4	97	28	69
A 5	309	83	226
A 6	171	55	116
A 7	38	8	30
A 8	2	—	2
A insgesamt	*669*	*191*	*478*
B 1	40	3	37
B 2	171	15	156
B 3	221	22	199
B 4	213	19	194
B 5	92	9	83
B insgesamt	*737*	*68*	*669*
C 1	25	1	24
C 2	67	4	63
C 3	31	—	31
C 4	—	—	—
C 5	—	—	—
C insgesamt	*123*	*5*	*118*
A/B/C insgesamt	*1 529*	*264*	*1 265*
Atomanlagen-bedienstete	357	2	355
Insgesamt (3)	**1 886**	**266**	**1 620**

(1) Wissenschaftliche und technische Dienstposten bekleiden die Bediensteten, die in wissenschaftlichen, technischen oder allgemeinen Diensten beschäftigt sind, sowie die in diesen Diensten in leitender Stellung tätigen Personen.

(2) Davon eine Stelle auf Zeit der Besoldungsgruppe A 2, die zu streichen ist, sobald die ihre Schaffung rechtfertigenden Voraussetzungen nicht mehr gegeben sind.

(3) Im Rahmen des im Haushaltsplan vorgesehenen Stellenplans können eingesetzt werden:
a) Bedienstete der Laufbahngruppe B in bis zu 5 % der im Haushaltsplan bewilligten Stellen A 5/A 8;
b) Bedienstete der Laufbahngruppe C in bis zu 5 % der im Haushaltsplan bewilligten Stellen der Laufbahngruppe B;
c) Atomanlagenbedienstete in bis zu 10 % der im Haushaltsplan bewilligten Stellen der Laufbahngruppen C und D.

Einzelplan IV — Gerichtshof

Laufbahn- und Besoldungsgruppe	Dauerplanstellen	Personal	
		in Dauerplanstellen	auf Zeit
A 1	—	—	—
A 2	1	1	—
A 3	10	3 (a)	7 (b)
A 4	4	3	1
A 5	4	3	1
A 6	2	2	—
A 7	1	1	—
A 8	—	—	—
Insgesamt	*22*	*13*	*9*
B 1	4	4	—
B 2	8	8	—
B 3	8	8	—
B 4	5	5	—
B 5	—	—	—
Insgesamt	*25*	*25*	—
C 1	6	6	—
C 2	22	22	—
C 3	21	21	—
C 4	6	6	—
C 5	—	—	—
Insgesamt	*55*	*55*	—
D 1	13	13	—
D 2	2	2	—
D 3	2	2	—
D 4	—	—	—
Insgesamt	*17*	*17*	—
LA 3	1	1	—
LA 4	4	4	—
LA 4 / LA 5	2	2	—
LA 5 / LA 6	2	2	—
LA 5 / LA 6	5	5	—
LA 7	—	—	—
LA 8	—	—	—
Insgesamt	*19*	*19*	—
Insgesamt	**138**	**129**	**9**

(a) Davon 2 Beamte der Besoldungsgruppe A 2 ad personam (darunter der Hilfskanzler für die Dauer seiner Tätigkeit).

(b) Davon 2 Beamte auf Lebenszeit, die ad personam in die Besoldungsgruppe A 2 eingestuft sind, und 5 Beamte auf Lebenszeit, die ad personam für die Dauer ihrer Tätigkeit als Referenten in die Besoldungsgruppe A 2 eingestuft sind mit der Maßgabe, daß die frei werdenden Referentenposten mit Bediensteten auf Zeit besetzt werden sollen.

BAND 2

PARLAMENT (*)

* Übernommenes Dokument des Europäischen Parlaments.

EINZELPLAN I

EUROPÄISCHES PARLAMENT

EINNAHMEN

Beitrag der Europäischen Gemeinschaften zur Finanzierung der Ausgaben des Europäischen Parlaments im Haushaltsjahr 1972

Art der Ausgaben	Ausgaben insgesamt RE
Kosten	14 087 895
Eigene Einnahmen	— 991 360
Ausstehende Beträge	**13 096 535**

PARLAMENT

Eigene Einnahmen 1972

Titel	Kapitel	Artikel	Art der Einnahmen	Gesamteinnahmen RE
4			*Gehaltsbezüge*	
	40		Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten	468 000
			Anteil der Einnahmen des Kontrollausschusses (1)	10 350
	41		Beiträge des Personals zur Altersversorgung	310 000
			Anteil der Einnahmen des Kontrollausschusses (1)	8 000
9			*Verschiedene Einnahmen*	
	90		Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen	
		900	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	18 000
			Anteil der Einnahmen des Kontrollausschusses (1)	z.E.
		902	Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen	17 000
	93		Erstattung verschiedener Beträge	
		930	Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines anderen Organs verauslagt worden sind	105 000
	95		Verschiedene Einnahmen	
		950	Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	50 000
			Anteil der Einnahmen des Kontrollausschusses (1)	10
		951	Kursdifferenzen	z.E.
	99		Sonstige verschiedene Einnahmen	5 000
			Anteil der Einnahmen des Kontrollausschusses (1)	z.E.
			Gesamtbetrag	**991 360**

(1) Die Einnahmen für den Kontrollausschuß werden je zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

PARLAMENT

Gesamtübersicht über die Mittel (1972 und 1971) und Ausgaben (1970)

Titel Kapitel	Bezeichnung	RE		
		Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970 (1)
Titel 1	*Ausgaben für Mitglieder und Personal des Organs*			
Kap. 10	Mitglieder des Organs	1 120 000	1 120 000	976 343,83
Kap. 11	Personal	8 705 700	7 150 520	5 347 769,11
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	140 700	73 500	54 474,94
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	726 000	660 000	455 531,73
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	54 500	46 000	38 079,86
	Titel 1 insgesamt	10 746 900	9 050 020	6 872 199,47
Titel 2	*Gebäude, Material und verschiedene Sachausgaben*			
Kap. 20	Ausgaben für Grundstückinvestitionen	5 000	5 000	4 204,88
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	999 000	769 000	598 958,09
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	267 600	242 200	230 945,84
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	457 700	339 200	329 305,15
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	38 000	26 800	25 944,13
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	3 000	3 000	1 075,22
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	1 000	1 000	15,12
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	403 000	550 000	472 781,20
	Titel 2 insgesamt	2 174 300	1 936 200	1 663 229,63
Titel 3	*Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung spezifischer Aufgaben durch die Kommission*			
Kap. 37	Besondere Ausgaben einiger Institutionen und Organe	683 695 (2)	416 000	294 459,09
Kap. 38	Dienstleistungen zwischen den Organen	132 000	325 000	384 461,86
	Titel 3 insgesamt	815 695	741 000	678 920,95
Titel 4	*Beihilfen, Zuschüsse und Zuwendungen*			
Kap. 41	Zuschüsse und Zuwendungen	201 000	136 000	127 015,54
	Titel 4 insgesamt	201 000	136 000	127 015,54
Titel 9	*Nahrungsmittelhilfe und sonstige Ausgaben*			
Kap. 99	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	150 000	150 000	
	Titel 9 insgesamt	150 000	150 000	
	Gesamtbetrag	**14 087 895**	**12 013 220**	**9 341 365,59**

(1) Diese Zahlen enthalten die am 31. Dezember 1970 abgerechneten und ausgezahlten Beiträge, erhöht um die am 31. Dezember 1970 eingegangenen und nicht abgerechneten Zahlungsverpflichtungen.

(2) Die Haushaltsmittel für den Kontrollausschuß werden je zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

PARLAMENT

AUSGABEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR MITGLIEDER UND PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 10			
100		*Gehälter, Zulagen und Entschädigungen*			
	1000	Grundgehälter	—	—	—
	1001	Residenzzulage	—	—	—
	1002	Familienzulagen	—	—	—
	1003	Aufwandsentschädigungen	—	—	—
	1004	Reise- und Aufenthaltskosten bei Sitzungen und Einberufungen und Nebenkosten	1 100 000	1 100 000 (1)	960 503,68
		Artikel 100 insgesamt	1 100 000	1 100 000	960 503,68
101		*Kranken- und Unfallversicherung*	20 000	20 000	15 840,15
102		*Übergangsgelder*	—	—	—
103		*Versorgungsbezüge*	—	—	—
	1030	Ruhegehälter	—	—	—
	1031	Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit	—	—	—
	1032	Hinterbliebenenversorgung	—	—	—
		KAPITEL 10 INSGESAMT	1 120 000	1 120 000	976 343,83

(1) Davon 35 000 RE blockiert.

TITEL 1

AUSGABEN FÜR MITGLIEDER UND PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

Art.	Posten	Erläuterungen	
100			
	1000 bis 1003	Die Abgeordneten des Europäischen Parlaments erhalten weder ein Gehalt noch Zulagen.	
	1004	Die Mittel wurden gemäß nachfolgender Übersicht veranschlagt :	RE
		Tagungen	340 000
		Ausschußsitzungen	455 000
		Fraktionssitzungen	125 000
		Studienreisen	75 000
		Sonstige Sitzungen und Reisen	70 000
		Für Förderung von parlamentarischen Kontakten mit dritten Ländern	35 000
			1 100 000

PARLAMENT

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Stelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	5 806 500	4 866 000	3 864 629,90
	1101	Familienzulagen	507 500	408 260	297 744,10
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	885 500	739 960	565 298,96
	1103	Vorübergehende Pauschalzulage	69 200	58 200	47 870,48
		Artikel 110 insgesamt	7 268 700	6 072 420	4 775 543,44
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	548 000	490 200	248 323,33
	1111	Dolmetscherhilfskräfte	—	—	—
	1112	Örtliche Bedienstete	275 000	200 000	163 333,35
	1113	Sonderberater	5 500	5 500	2 407,66
		Artikel 111 insgesamt	828 500	695 700	414 064,34
112		*Versorgungsbezüge und Abgangsgelder*			
	1123	Abgangsgelder	—	1 000	—
		Artikel 112 insgesamt	—	1 000	—
113		*Kranken- und Unfallversicherung*			
	1130	Krankenversicherung	213 900	186 000	113 202,76
	1131	Unfallversicherung	55 400	37 000	29 212,78
		Artikel 113 insgesamt	269 300	223 000	142 415,54

PARLAMENT

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen
110		Diese Zahlen sind auf die Anwendung verschiedener Bestimmungen des Status auf die im Stellenplan vorgesehene Anzahl von Beamten zurückzuführen.
111		
	1112	Erhöhung auf Grund voraussichtlicher Gehaltserhöhungen bei gleichbleibender Zahl der örtlichen Bediensteten.
113		
	1131	Die Mittel decken den Anteil der Institution an der Unfallversicherungsprämie des Personals.

PARLAMENT

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulage und Sterbegelder	5 000	5 000	3 496,50
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	55 000	50 000	37 399,72
	1142	Mietzulage und Fahrkostenzulage	—	—	—
	1143	Pauschalvergütung für Dienstaufwandkosten	6 500	6 500	6 416,—
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	11 000	11 000	9 360,—
	1149	Sonstige Zulagen und Erstattungen	2 400	2 400	1 841,88
		Artikel 114 insgesamt	79 900	74 900	58 514,10
115		*Überstunden*	68 300	60 500	40 089,36
116		*Berichtigungskoeffizient*	11 000	10 000	— 94 942,96
117		*Aushilfsleistungen*			
	1170	Freiberufliche Dolmetscher und Konferenzoperateure	160 000	— (1)	— (1)
	1171	Freiberufliche Korrektoren	—	—	—
	1172	Sonstige Leistungen sowie Übersetzungs- und Schreibarbeiten außerhalb des Hauses	20 000	13 000	12 085,29
		Artikel 117 insgesamt	180 000	13 000	12 085,29
		KAPITEL 11 INSGESAMT	8 705 700	7 150 520	5 347 769,11

(1) Vgl. für 1970 Artikel 381 und für 1971 Posten 1110 zu ersetzen.

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
114		
	1141	Diese Erhöhung ist die Folge sowohl der Vergrößerung der Anzahl der Bediensteten als auch der Steigerung der Bahntarife.
	1143	Auf Grund von Artikel 14 Ziffer 1 des Anhangs VII zum Statut wird einigen Beamten des Europäischen Parlaments eine Dienstaufwandsentschädigung gewährt.
117		
	1170	Für 1971, das für unseren Dolmetscherdienst ein Übergangsjahr ist, wurde auf Artikel 381 ein Betrag von 160 000 RE beibehalten. Von 1972 an ist dieser Betrag auf Posten 1170 vorzusehen.
	1172	Die kürzer gewordenen Fristen zwischen den Tagungen des Parlaments haben eine vergrößerte Vergabe von Arbeiten außerhalb des Hauses zur Folge. Darüber hinaus sind die Tarife für Übersetzungsarbeiten fühlbar gestiegen.

PARLAMENT

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	20 000	10 000	11 972,66
121		*Reisekosten (einschließlich Familienmitglieder)*			
	1211	Personal	2 000	2 000	575,26
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1221	Personal	35 700	21 500	14 987,95
123		*Umzugskosten*			
	1231	Personal	22 000	10 000	5 426,09
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1241	Personal	61 000	30 000	21 512,98
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*	—	—	—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	140 700	73 500	54 474,94
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1301	Personal	726 000	660 000	455 531,73
	1302	Besondere Ausstattung für Dienstreisen	—	—	—
		KAPITEL 13 INSGESAMT	726 000	660 000	455 531,73

PARLAMENT

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
120 bis 125		Die Mittel der Artikel 120 bis 125 dienen der Finanzierung der verschiedenen Entschädigungen und Kostenerstattungen auf welche die ausscheidenden bzw. neu eintretenden Bediensteten nach den Bestimmungen des Statuts Anspruch haben.

PARLAMENT

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 14			
140		*Außerordentliche Beihilfen*	2 000	1 500	480,-
141		*Personalklubs*	6 500	5 500	5 500,—
142		*Restaurants und Kantinen*	5 500	5 500	5 500,—
143		*Ärztlicher Dienst*	7 000	7 000	4 601,10
144		*Sprachkurse und berufliche Fortbildung*	5 000	3 000	1 596,90
149		*Sonstige Aufwendungen*	28 500	23 500	20 401,86
		KAPITEL 14 INSGESAMT	54 500	46 000	38 079,86
		KAPITEL 15			
150		*Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen*	—	—	—
		KAPITEL 15 INSGESAMT	—	—	—
		Titel 1 insgesamt	**10 746 900**	**9 050 020**	**6 872 199,47**

PARLAMENT

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Erläuterungen
140		Für außerordentliche Beihilfen gemäß Artikel 76 des Beamtenstatuts.
141		Zur Förderung und finanziellen Unterstützung jeder Initiative, die geeignet ist, die gesellschaftlichen Beziehungen zwischen den Bediensteten verschiedener Nationalitäten zu fördern. Diese Mittelansätze dienen auch dem Kauf von Büchern, Zeitschriften, Zeitungen und Schallplatten, die dem Personal im Foyer zur Verfügung gestellt werden.
142		Zur Deckung der Ausgaben für Ersatzbeschaffung, Unterhaltung und laufende Reparaturen.
143		Für Erneuerung, Instandhaltung und Ergänzung des Mobiliars und Materials im Behandlungsraum sowie für die Kosten der ärztlichen Untersuchung des Personals. Ferner für die Beschaffung der im Behandlungsraum benötigten Pharmazeutika.
149		Für die Beteiligung des Europäischen Parlaments an Ausgaben für die Durchführung verschiedener sozialer Aufgaben zugunsten der Kinder der Beamten der Gemeinschaften wie Kinderkrippe, Kindergarten, Beaufsichtigung während der Freizeit, Jugendhaus, Pfadfindertätigkeiten, Ferienkolonien, „Klassen im Schnee“ usw. und für sportliche und kulturelle Veranstaltungen.

PARLAMENT

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 20			
200		*Erwerb von Immobilien*	—	—	—
201		*Bau von Gebäuden*	—	—	—
202		*Sonstige Ausgaben, die vor dem Bau von Gebäuden oder dem Erwerb von Immobilien anfallen*	5 000	5 000	4 204,88
		KAPITEL 20 INSGESAMT	5 000	5 000	4 204,88
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	530 000	440 000	351 934,81
211		*Versicherungskosten*	4 000	4 000	2 893,53
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	150 000	130 000	96 129,97
213		*Reinigung und Unterhaltung*	250 000	150 000	101 217,12
214		*Herrichtung der Diensträume*	25 000	10 000	22 391,71
219		*Sonstige Sachausgaben*	40 000	35 000	24 390,95
		KAPITEL 21 INSGESAMT	999 000	769 000	598 958,09

PARLAMENT

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
212		Die Erhöhung ist wegen der Steigerung der Lebenshaltungskosten erforderlich.
214		Es muß mit dem Ersatz verschiedener Anlagen, die nicht mehr zufriedenstellend arbeiten, gerechnet werden.

PARLAMENT

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	8 700	19 000	8 803,94
	2201	Ersatzbeschaffung	9 600	7 800	9 638,80
	2202	Miete	100	100	—
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	25 000	25 000	14 291,27
		Artikel 220 insgesamt	43 400	51 900	32 734,01
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	35 000	18 000	60 512,96
	2211	Ersatzbeschaffung	4 000	2 000	273,—
	2212	Miete	300	300	—
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	1 000	1 000	462,13
		Artikel 221 insgesamt	40 300	21 300	61 248,09
222		*Material und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	37 500	42 000	8 684,34
	2221	Ersatzbeschaffung	30 400	23 000	60 337,97
	2222	Miete	10 000	6 000	2 630,79
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	10 000	8 000	7 694,88
		Artikel 222 insgesamt	87 900	79 000	79 347,98

PARLAMENT

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
220			RE
	2200	8 Diktiergeräte	1 700
		2 elektrische Schreibmaschinen	1 000
		2 Rechenmaschinen	1 000
		50 Schreibmaschinen	5 000
			8 700
	2201	Vorgesehen sind :	
		30 mechanische Schreibmaschinen	3 600
		20 Diktiergeräte	4 000
		4 Rechenmaschinen	2 000
			9 600
221			
	2210	Die Erhöhung ist auf Neueinstellungen sowie Preiserhöhungen zurückzuführen.	
222			
	2220	1 Fotokopiergerät	5 000
		1 Zusammentragmaschine	20 000
		Kleinmaterial für Offsetdruck und Zubehör	1 000
		1 elektrisches Heftgerät	1 500
		1 Bindegerät	2 000
		Verschiedenes Material (Blechkisten, Wagen)	3 000
		Für Simultan-Dolmetschanlage, Diktiergeräte usw.	5 000
			37 500
	2221	Ersatzteile für die Dolmetscheranlagen	10 000
		Schneideapparat	8 000
		8 Vervielfältigungsmaschinen	6 400
		Kleinmaterial und Zubehör für die Offsetanlage	1 000
		Mikrofilmanlage	3 000
		Verschiedenes Material (Blechkisten, usw.)	2 000
			30 400

PARLAMENT

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
223		*Fahrzeuge*			
	2230	Erstausstattung	8 000	8 000	—
	2231	Ersatzbeschaffung	10 000	12 000	4 281,05
	2232	Miete	8 000	6 000	6 181,82
	2233	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	30 000	30 000	16 221,70
		Artikel 223 insgesamt	56 000	56 000	26 684,57
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	13 500	13 000(1)	10 739,80(1)
	2251	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial	—	—	—
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	14 000	21 000	20 191,39
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	10 000		
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek	2 500		
		Artikel 225 insgesamt	40 000	34 000	30 931,19
		KAPITEL 22 INSGESAMT	267 600	242 200	230 945,84
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	200 000	145 000(2)	129 306,79

(1) In diesen Beträgen sind für 1971 die Mittel der Posten 2250, 2251 2254 und für 1970 die Ausgaben der gleichen Posten enthalten.
(2) Davon 15 000 RE blockiert.

PARLAMENT

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen	
223			RE
	2230	Dienstwagen Eine Vergrößerung des Wagenparks um zwei Einheiten ist vorgesehen, um dem dringenden Bedarf des Parlaments zu begegnen, der auf die Abhaltung der Sitzungen an ganz verschiedenen Orten zurückzuführen ist.	8 000
225			
	2250	Die Erhöhung war erforderlich, um der Preissteigerung und den vom Übersetzerdienst verlangten größeren Anschaffungen Rechnung zu tragen.	
	2252 und 2253	Die Steigerung ist bedingt durch die Tariferhöhungen.	
230		Insbesondere sind vorgesehen :	
		— Papier, Büromaterial	45 000
		— Matrizen und Saugpost	75 000
		— Filme, Platten, Offset-Papier	45 000
		— Fotokopiermaterial	33 000
		— Verschiedene Drucksachen	2 000
			200 000
		Diese Erhöhung ist die Folge der Steigerung der Lebenshaltungskosten der Erweiterung der Tätigkeiten des Parlaments sowie der Einführung neuer technischer Anlagen.	

PARLAMENT

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	96 000	65 000	68 464,46
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	80 000	65 000	69 832,37
		Artikel 231 insgesamt	176 000	130 000	138 296,83
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	1 000	1 000	325,34
	2321	Kursdifferenzen	2 500	—	2 005,30
	2329	Sonstige Finanzkosten	—	—	—
		Artikel 232 insgesamt	3 500	1 000	2 330,64
233		*Streitsachen*	3 000	2 000	2 000,—
234		*Schadenersatz mit Zinsen*	—	—	—
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	1 300	— (1)	— (1)
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	12 000	12 000	8 656,44
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	12 000	9 000	9 705,14
	2393	Umzug von Dienststellen	34 000	30 000	28 590,66
	2394	Kleinausgaben	9 700	5 000	5 618,65
	2399	Sonstige Sachausgaben (Beteiligung an den Sekretariatskosten des Kabinetts des Präsidenten)	6 200	5 200	4 800,—
		Artikel 239 insgesamt	75 200	61 200	57 370,89
		KAPITEL 23 INSGESAMT	457 700	339 200	329 305,15

(1) Vgl. Posten 2393 und 2394 für die Haushaltsjahre 1970 und 1971 zu ersetzen.

PARLAMENT

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen	
231			
	2310	Die Mittel wurden auf Grund folgender Schätzungen veranschlagt :	RE
		— Postgebühren in Luxemburg	66 000
		— Postgebühren in Straßburg (Tagungen)	25 000
		— sonstiger Versand	5 000
			96 000
		Die Heraufsetzung der Mittel ist eine Folge der Tariferhöhungen und des vergrößerten Volumens der Versendungen.	
	2311	Es wurden veranschlagt :	
		— Telefongebühren	65 000
		— Gebühren für Telegramme und Fernschreiber	15 000
			80 000
		Die Erhöhung ist die Folge der Preissteigerungen.	

PARLAMENT

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 24			
240		*Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke*			
	2400	Mitglieder des Organs	28 000	20 000	19 944,13
	2401	Personal	2 000		
	2402	Fonds für Ausgaben nach Artikel 53 der Geschäftsordnung des Europäischen Parlaments	8 000	6 800	6 000,—
		Artikel 240 insgesamt	38 000	26 800	25 944,13
		KAPITEL 24 INSGESAMT	38 000	26 800	25 944,13
		KAPITEL 25			
250		*Sitzungen und Einberufungen im allgemeinen*	3 000	3 000	1 075,22
251		*Ausschüsse*	—	—	—
255		*Verschiedene Kosten für Sitzungen außerhalb der Arbeitsorte der Institution, für die Veranstaltung von Konferenzen und Kongressen und für die Teilnahme an diesen*	—	—	—
		KAPITEL 25 INSGESAMT	3 000	3 000	1 075,22
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	1 000	1 000	15,12
		KAPITEL 26 INSGESAMT	1 000	1 000	15,12

PARLAMENT

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

Art.	Posten	Erläuterungen
250		Die Mittel dienen zur Begleichung der Reise- und Aufenthaltskosten von Sachverständigen oder anderen Persönlichkeiten, die zu den Arbeiten des Europäischen Parlaments zugezogen werden.

PARLAMENT

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 27			
270		*Amtsblatt*	150 000	140 000	140 000,—
271		*Veröffentlichungen*			
	2710	Allgemeine Veröffentlichungen	240 000	400 000	326 189,32
	2719	Sonstige Veröffentlichungen und Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	—	—	—
		Artikel 271 insgesamt	240 000	400 000	326 189,32
272		*Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und für die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen*			
	2720	Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und für die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen	13 000	10 000	6 591,88
	2721	Teilnahme der Gemeinschaften an internationalen Ausstellungen	—	—	—
		Artikel 272 insgesamt	13 000	10 000	6 591,88
		KAPITEL 27 INSGESAMT	403 000	550 000	472 781,20
		Titel 2 insgesamt	**2 174 300**	**1 936 200**	**1 663 229,63**

PARLAMENT

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
271		
	2710	Dieser Posten konnte um 160 000 RE gekürzt werden als Folge der Einführung neuer Reproduktionstechniken für interne Dokumente des Parlaments.

PARLAMENT

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE KOMMISSION

KAPITEL 37 — BESONDERE AUSGABEN EINIGER INSTITUTIONEN UND ORGANE

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 37			
370		*Besondere Ausgaben des Europäischen Parlaments*			
	3700	Ausgaben für die in dem Assoziierungsabkommen zwischen der EWG und den afrikanischen Staaten und Madagaskar vorgesehenen interparlamentarischen Organe	210 000	210 000	129 280,65
	3701	Ausgaben für den im Rahmen der Assoziation mit Griechenland vorgesehenen interparlamentarischen paritätischen Ausschuß	30 000	30 000	—
	3702	Ausgaben für den im Rahmen der Assoziation mit der Türkei vorgesehenen interparlamentarischen paritätischen Ausschuß	60 000	30 000	55 170,50
	3703	Ausgaben für den im Rahmen der Assoziation mit der Vereinigten Republik Tansania, der Republik Uganda und der Republik Kenia vorgesehenen interparlamentarischen paritätischen Ausschuß	35 000	35 000	—
	3704	Ausgaben zur Deckung der Kosten für die im Rahmen der Assoziation mit Malta vorgesehenen Kontakte zwischen Parlamentariern	z.E.	—	—
	3705	Beteiligung an den Sekretariatskosten der Fraktionen des Europäischen Parlaments	111 000	111 000	110 007,94
		Artikel 370 insgesamt	446 000	416 000	294 459,09
374		*Anteil der Ausgaben des Kontrollausschusses*	237 695	—	—
		KAPITEL 37 INSGESAMT	683 695	416 000	294 459,09
		KAPITEL 38			
380		*Dienstleistungen des Amtes für Veröffentlichungen*	132 000	165 000	150 000,—
381		*Gemeinsamer Dolmetscherdienst*	—	160 000	234 461,86
		KAPITEL 38 INSGESAMT	132 000	325 000	384 461,86
		Titel 3 insgesamt	**815 695**	**741 000**	**678 920,95**

PARLAMENT

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE KOMMISSION

KAPITEL 37 — BESONDERE AUSGABEN EINIGER INSTITUTIONEN UND ORGANE

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Erläuterungen
370		
	3702	Die in der Vergangenheit vorgesehenen Beträge haben sich als zu niedrig erwiesen.
374		Die für den Kontrollausschuß im Jahre 1972 vorgesehenen Haushaltsmittel, die sich auf 475 390 RE belaufen, werden je zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

PARLAMENT

TITEL 4

BEIHILFEN, ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

KAPITEL 41 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 41			
413		*Stipendien*			
	4130	Stipendien für Studien im europäischen Interesse	16 000	6 000	6 000,—
	4131	Stipendien für die Fortbildung von Konferenzdolmetschern	—	—	—
	4139	Sonstige Stipendien	—	—	—
		Artikel 413 insgesamt	16 000	6 000	6 000,—
419		*Sonstige Zuschüsse und Beteiligung an Besuchskosten*	185 000	130 000	121 015,54
		KAPITEL 41 INSGESAMT	201 000	136 000	127 015,54
		Titel 4 insgesamt	**201 000**	**136 000**	**127 015,54**

PARLAMENT

TITEL 4

BEIHILFEN, ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

KAPITEL 41 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
413	4130	Die Erhöhung dient zur Finanzierung von Arbeiten, die im Auftrag des Parlaments von Universitäten durchgeführt werden.
419		Die Erhöhung ist darauf zurückzuführen, daß immer zahlreichere Besucher in Straßburg und in Luxemburg empfangen werden wollen.

PARLAMENT

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 99			
990		*Nicht besonders vorgesehene Ausgaben*	150 000	150 000	—
		KAPITEL 99 INSGESAMT	150 000	150 000	—
		Titel 9 insgesamt	**150 000**	**150 000**	—
		GESAMTBETRAG	**14 087 895**	**12 013 220**	**9 341 365,59**

PARLAMENT

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen

BAND 3

RAT

Anlage I — Wirtschafts- und Sozialausschuß

Anlage II — Kontrollausschuß der Europäischen Gemeinschaften

Anlage III — Rechnungsprüfer der EGKS

EINZELPLAN II

RAT

Veranschlagung der Eigeneinnahmen für das Haushaltsjahr 1972

Titel Kapitel	Artikel	Art der Einnahmen	RE
TITEL 4		GEHALTSABZÜGE	
Kap. 40		*Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	
		— Rat	680 000
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	124 200
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	15 850
		Kapitel 40 insgesamt	820 050
Kap. 41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	
		— Rat	345 000
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	76 100
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	11 400
		Kapitel 41 insgesamt	432 500
		TITEL 4 INSGESAMT	1 252 550
TITEL 9		VERSCHIEDENE EINNAHMEN	
Kap. 90		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*	
	900	*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen*	
		— Rat	2 800
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	3 000
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	z.E.
		Artikel 900 insgesamt	5 800
	902	*Verkauf von Veröffentlichungen und Drucksachen*	
		— Rat	20 000
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	100
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	—
		Artikel 902 insgesamt	20 100
		Kapitel 90 insgesamt	25 900

(1) Die Einnahmen für den Kontrollausschuß werden je zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

RAT

Veranschlagung der Eigeneinnahmen für das Haushaltsjahr 1972 *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Artikel	Art der Einnahmen	RE
Kap. 91		*Mieteinnahmen*	
	911	*Einnahmen aus der Vermietung von unbeweglichen Sachen*	
		— Rat	—
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	300
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	—
		Artikel 911 insgesamt	300
		Kapitel 91 insgesamt	300
Kap. 95		*Verschiedene Einnahmen*	
	950	*Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen*	
		— Rat	7 000
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	400
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	20
		Artikel 950 insgesamt	7 420
	951	*Kursdifferenzen*	
		— Rat	z.E.
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	z.E.
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	z.E.
		Artikel 951 insgesamt	z.E.
		Kapitel 95 insgesamt	7 420
Kap. 99		*Sonstige verschiedene Einnahmen*	
		— Rat	5 000
		— Wirtschafts- und Sozialausschuß	500
		— Kontrollausschuß und Rechnungsprüfer der EGKS (1)	z.E.
		— Von den Teilnehmerstaaten der Regierungskonferenzen zu übernehmende Beiträge	z.E.
		— Von den Teilnehmerstaaten an der „Europäischen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der wissenschaftlichen und technischen Forschung" zu übernehmende Beiträge	600 000
		Kapitel 99 insgesamt	605 500
		TITEL 9 INSGESAMT	639 120
		Gesamtbetrag	**1 891 670**

(1) Die Einnahmen für den Kontrollausschuß werden je zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

RAT

Gesamtübersicht über die Mittel (1972 und 1971) und Ausgaben (1970)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 11	Personal	7 971 000	6 554 800	5 422 472,—
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	179 300	166 600	117 964,58
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	239 100	192 500	141 823,42
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	70 000	52 900	44 666,60
	TITEL 1 INSGESAMT	8 459 500	6 966 800	5 726 926,60
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND SONSTIGE SACHAUSGABEN			
Kap. 20	Ausgaben für Grundstücksinvestitionen	z.E.	—	—
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	2 674 800	1 219 480	775 841,30
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	212 590	176 000	145 893,30
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	485 700	425 000	402 253,66
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	33 000	25 000	29 847,34
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	970 000	850 000	810 960,92
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	36 800	20 000	12 357,86
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	460 000	401 500	296 270,54
	TITEL 2 INSGESAMT	4 872 890	3 116 980	2 473 424,92

RAT

Gesamtübersicht über die Mittel (1972 und 1971) und Ausgaben (1970) *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
TITEL 3	AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN			
Kap. 37	Besondere Ausgaben einiger Institutionen und Organe	6 846 795 (1)	6 871 827	2 234 479,16
Kap. 38	Dienstleistungen zwischen den Organen	780 000	721 460	590 000,—
	TITEL 3 INSGESAMT	7 626 795	7 593 287	2 824 479,16
TITEL 9	NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN			
Kap. 99	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	1 352 500	100 000	—
	TITEL 9 INSGESAMT	1 352 500	100 000	—
	Gesamtbetrag	**22 311 685**	**17 777 067**	**11 024 830,68**
	davon für Eigenausgaben des Rates	19 106 190	14 915 740	8 802 351,52

(1) Die Haushaltsmittel für den Kontrollausschuß werden je zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

RAT

AUFSCHLÜSSELUNG DER GEBILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine Planstelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	5 779 000	4 837 100	3 940 331,60
	1101	Familienzulagen	549 000	459 300	344 821,88
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	809 000	676 700	507 828,62
	1103	Vorübergehende Pauschalzulagen	77 000	62 700	—
		Artikel 110 insgesamt	7 214 000	6 035 800	4 792 982,10
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	278 900	152 600	311 246,10
	1111	Dolmetscherhilfskräfte	12 000		
	1112	Örtliche Bedienstete	36 000		
	1113	Sonderberater	—	—	—
		Artikel 111 insgesamt	326 900	152 600	311 246,10
113		*Kranken- und Unfallversicherung*			
	1130	Krankenversicherung	173 400	145 300	115 998,92
	1131	Unfallversicherung	52 000	43 700	34 615,26
		Artikel 113 insgesamt	225 400	189 000	150 614,18

RAT

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen	
110			
	1100	Bei der Berechnung der Mittel wurde von einem Personalbestand von 668 Bediensteten ausgegangen; diese Zahl übersteigt den für das Haushaltsjahr 1971 bewilligten Personalbestand um 40 Bedienstete.	
	1101	Die Familienzulagen umfassen (Artikel 67 des Statuts) : a) die Zulage für den Familienvorstand, b) die Zulage für unterhaltsberechtigte Kinder und c) die Erziehungszulage.	
	1102	Diese Zahl beläuft sich auf 16 % des Grundgehalts; da diese Zulage nicht allen Bediensteten gewährt wird, sind die Mittel dieses Postens auf der Grundlage von 14 % der Mittel des Postens 1100 berechnet worden.	
111			RE
	1110	Bedienstete, welche den Dienststellen „Schreibkanzlei, Vervielfältigungs- und Konferenzdienst, Amtsdiener" insbesondere bei großem Arbeitsanfall zur Verfügung gestellt werden	278 900
	1111	Vergütung für Free-lance-Dolmetscher, die zu den außerhalb von Brüssel und Luxemburg stattfindenden Tagungen einberufen werden, bei denen die Dolmetscher nicht vom Dolmetscherdienst der Gemeinschaften gestellt werden	12 000
	1112	Örtliche Bedienstete für manuelle Arbeiten und Dienstleistungen	36 000
			326 900
113			
	1130	Nach Artikel 72 des Statuts sind der Beamte, sein Ehegatte, seine Kinder und die sonstigen unterhaltsberechtigten Personen in Krankheitsfällen versichert. Die Mittel des Postens 1130 decken den Anteil des Organs an der Finanzierung der Krankenversicherung.	
	1131	Die Mittel sollen den Anteil des Organs an der Versicherung des Personals für den Fall von Berufskrankheiten und Unfällen decken.	

RAT

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulagen und Sterbegelder	10 000	10 000	9 592,62
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	60 000	57 000	50 062,06
	1142	Mietzulage und Fahrkostenzulage	1 000	1 000	790,22
	1143	Pauschalvergütung für Dienstaufwandkosten	—	—	—
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	14 000	14 000	11 400,—
	1149	Sonstige Zulagen und Erstattungen	800	800	696,72
		Artikel 114 insgesamt	85 800	82 800	72 541,62
115		*Überstunden*	113 000	88 600	91 072,92
116		*Berichtigungskoeffizient*	z.E.	z.E.	—137,92
117		*Aushilfsleistungen*			
	1172	Sonstige Leistungen sowie Übersetzungs- und Schreibarbeiten außerhalb des Hauses	6 000	6 000	4 153,—
		KAPITEL 11 INSGESAMT	7 971 100	6 554 800	5 422 472,—

RAT

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
114		
	1140	In Artikel 74 des Statuts vorgesehene Geburtenzulage. Beim Tode eines Beamten haben der überlebende Ehegatte oder die unterhaltsberechtigten Kinder bis zum Ende des dritten auf den Sterbemonat folgenden Monats Anspruch auf die vollen Dienstbezüge des Verstorbenen (Artikel 70 des Statuts).
	1141	Die Mittel dienen der Erstattung der anläßlich des Jahresurlaubs entstehenden Reisekosten der Bediensteten und ihrer Familienangehörigen vom Ort der dienstlichen Verwendung bis zum Herkunftsort (Artikel 8 des Anhangs VII des Statuts).
	1144	Abgeltung gemäß Artikel 15 des Anhangs VII des Statuts der Beamten.
115		Die Mittel sind für die Bezahlung von Überstunden des Personals der Laufbahngruppen C und D vorgesehen.
117		
	1172	Erneuerung der Mittel von 1971.

RAT

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	19 300	18 000	9 379,22
121		*Reisekosten* (einschließlich Familienmitglieder)			
	1211	Personal	2 200	2 000	2 121,28
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1221	Personal	42 000	45 100	18 500,28
123		*Umzugskosten*			
	1231	Personal	14 800	15 000	10 273,16
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1241	Personal	100 000	84 500	77 690,64
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*	1 000	2 000	—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	179 300	166 600	117 964,58
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1301	Personal	238 600	192 000	141 623,42
	1302	Besondere Ausstattung für Dienstreisen	500	500	200,—
		Artikel 130 insgesamt	239 100	192 500	141 823,42
		KAPITEL 13 INSGESAMT	239 100	192 500	141 823,42

RAT

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
120		Diese Mittel sind für die Veranstaltung von Eignungsprüfungen und Auswahlverfahren bestimmt (Anzeigen, Veröffentlichungskosten, Kosten für die Einberufung der Bewerber).
121		
	1211	Die Mittel dienen der Erstattung der Reisekosten, die den Bediensteten anläßlich ihres Dienstantritts, ihres Ausscheidens aus der Institution oder ihrer Versetzung zu zahlen sind.
122		
	1221	Vergütungen an das in den vorhergehenden Haushaltsjahren eingestellte Personal.
123		
	1231	Kostenerstattung für das in den vorhergehenden Haushaltsjahren eingestellte Personal.

RAT

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 14			
140		*Außerordentliche Beihilfen*	3 600	3 600	1 460,—
141		*Personalklubs*	2 500	2 200	2 000,—
142		*Restaurants und Kantinen*	12 900	8 200	6 924,92
143		*Ärztlicher Dienst*	21 000	15 200	14 000,—
144		*Sprachkurse und berufliche Fortbildung*	15 000	11 200	9 000,—
149		*Sonstige Aufwendungen*	15 000	12 500	11 281,68
		KAPITEL 14 INSGESAMT	70 000	52 900	44 666,60
		Titel 1 insgesamt	**8 459 500**	**6 966 800**	**5 726 926,60**

RAT

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG

Art	Posten	Erläuterungen
140		Die Mittel sind dazu bestimmt, die Zuwendungen für Bedienstete zu finanzieren, die sich in einer besonders schwierigen Lage befinden (Artikel 76 des Statuts).
142		RE — Ersatzbeschaffung für das übliche Material und normale Ausgaben für die Unterhaltung 11 500 — Zusätzliche Ausstattung 1 400 12 900
143		Diese Mittel sind zur Deckung der Ausgaben für den ärztlichen Behandlungsraum, der Ausgaben für die ärztliche Untersuchung bei der Einstellung (Artikel 28 des Statuts) und der Ausgaben für die jährliche ärztliche Pflichtuntersuchung aller Bediensteten (Artikel 59 Absatz 4 des Statuts) bestimmt.
144		Sprachkurse und berufliche Fortbildung.

RAT

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND SONSTIGE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 20			
202		*Sonstige Ausgaben, die vor dem Bau von Gebäuden oder dem Erwerb von Immobilien anfallen*	z.E.	—	—
		KAPITEL 20 INSGESAMT	z.E.	—	—
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	1 816 800	567 180	531 534,40
210a		*Haushaltsmäßige Verbuchung der 1971 für das Gebäude Charlemagne gezahlten Miete, abzüglich der für die Konferenz gezahlten Miete*	190 000	—	—
211		*Versicherungskosten*	9 100	4 000	2 960,70
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	140 500	51 000	46 935,66
213		*Reinigung und Unterhaltung*	430 800	148 000	135 794,34
214		*Herrichtung der Diensträume*	40 000	18 500	29 280,96

RAT

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND SONSTIGE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
210		— In Brüssel benutzte Räume	RE
		a) Gebäude Charlemagne	1 646 000
		b) Ravenstein-Gebäude (Miete für 3 Monate)	110 000
		— In Luxemburg benutzte Räume (Kirchberg)	50 800
		— Miete von Sitzungssälen bei Tagungen und Sitzungen	10 000
			1 816 800
211		Feuer-, Wasserschaden-, Haftpflicht-, Diebstahl- und Transport-Versicherung	9 100
213		— Vertragsmäßige Reinigung der Büros und Werkstätten (Brüssel und Luxemburg)	316 000
		— Nicht in den Verträgen vorgesehene Sonderleistungen	14 500
		— Beteiligung an den Ausgaben für die Unterhaltung des Kirchberg-Gebäudes	4 600
		— Instandsetzung und Kleinmaterial betreffend die Gebäude, Kauf von Pflegemitteln	70 400
		— Vertrag für die Inspektion und Unterhaltung der Fahrstühle und Lastenaufzüge	15 800
		— Unterhaltung der Klimaanlagen	9 500
			430 800
214		Sonstige Herrichtungs- und Instandsetzungsarbeiten, Beleuchtung, Schreiner-, Glaser- und Installationsarbeiten, Aufzüge, Belüftung usw.	

RAT

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
214a		*Herrichtung des 15. Stockwerks im Gebäude „Charlemagne"*	—	400 000	—
219		*Sonstige Sachausgaben*	47 600	30 800	29 335,24
		KAPITEL 21 INSGESAMT	2 674 800	1 219 480	775 841,30
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	8 400	4 800	1 921,96
	2201	Ersatzbeschaffung	10 500	10 300	8 877,70
	2202	Miete	35 900	16 000	1 740,02
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	5 400	5 000	2 715,10
		Artikel 220 insgesamt	60 200	36 100	15 254,78
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	41 600	36 800	34 671,54
	2211	Ersatzbeschaffung	1 600	1 000	6 746,70
	2212	Miete	3 000	2 300	—
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	3 000	3 000	1 500,30
		Artikel 221 insgesamt	49 200	43 100	42 918,54

RAT

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
			RE
219		Vertragsmäßige Bewachung der Räume	37 600
		Unterhaltung der Feuerschutzanlage	10 000
			47 600
220			
	2200	Diese Mittel dienen der Beschaffung von elektrischen Standardschreibmaschinen sowie einer Rechenmaschine.	
	2201	Die Mittel dienen der Ersetzung	
		a) der Büromaschinen unter Anwendung eines Satzes auf den Inventarwert	8 330
		b) Erhöhung des Materialpreises (Auswirkungen)	870
		c) Auswirkung der Umstellung von mechanischen Schreibmaschinen auf elektrische Schreibmaschinen	1 300
			10 500
	2202	Diese Mittel sind für die Miete eines Komplexes von automatischen Vervielfältigungsmaschinen für maschinengeschriebene Texte bestimmt.	
	2203	Unterhaltung der Schreibmaschinen	2 500
		Unterhaltung der Rechenmaschinen	600
		Instandsetzung und Ersetzung schadhafter Teile	1 500
		Unterhaltung und Instandsetzung sonstiger Büromaschinen	800
			5 400
221			
	2210	— Zusätzliche Einrichtung von Räumen für die Archive und die Verteilungsdienste	27 000
		— Zusätzliche Ausstattungen für die Büros, die Vervielfältigungsabteilung, die Archive, den Versand usw.	14 600
			41 600
	2213	Diese Mittel sind für die Instandsetzung des Mobiliars und des Büromaterials bestimmt.	

RAT

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
222		*Material und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	3 000	6 400	7 181,—
	2221	Ersatzbeschaffung	34 190	32 400	33 500,66
	2222	Miete	3 700	3 500	926,34
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	23 400	21 500	16 978,10
		Artikel 222 insgesamt	64 290	63 800	58 586,10
223		*Fahrzeuge*			
	2230	Erstausstattung	z.E.	—	—
	2231	Ersatzbeschaffung	3 900	3 500	1 588,—
	2232	Miete	2 400	2 000	2 219,22
	2233	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	7 100	6 500	5 284,90
		Artikel 223 insgesamt	13 400	12 000	9 092,12
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	14 000	10 500	10 899,68
	2251	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial	z.E.	—	—
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	11 500	10 500	9 142,08
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek	z.E.	—	—
		Artikel 225 insgesamt	25 500	21 000	20 041,76
		KAPITEL 22 INSGESAMT	212 590	176 000	145 893,30

RAT

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen	
222			
			RE
	2220	— Verschiedenes Kleinmaterial (Magnetophonbänder usw.)	3 000
		— Einrichtungsmaterial für eine Mikrofilmanlage (Anschaffung, die vom Ergebnis der Untersuchung über die Zweckmäßigkeit dieser Anlage abhängt)	z.E.
			3 000
	2221	Das Anschaffungsprogramm sieht die Ersetzung folgender Geräte vor :	
		— 20 Tonbandgeräte	3 600
		— 1 Aufladegerät für elektrostatische Offsetplatten (1962)	500
		— 1 Vervielfältiger für doppelseitige Abzüge (1965)	2 500
		— 1 große Heftmaschine (1958)	1 300
		— 1 Reproduktionskamera für Film- und Offsetplatten mit Zubehör (1952-1953)	9 600
		— 1 Montagetisch (1952)	700
		— 1 Offsetmaschine (1962)	7 800
		— 150 Kopfhörer für die Dolmetscheranlagen	1 640
		— 35 Rednermikrophone	1 810
		— 50 Telephonapparate	1 700
		— 1 Photogerät für Großüberschriften (1963)	2 200
		— 4 kleine elektrische Heftmaschinen (1952 und 1968)	840
			34 190
	2223	— Instandhaltung der Aufnahmegeräte und Ersetzung schadhafter Einzelteile	1 800
		— Instandhaltung der Simultan-Dolmetscheranlagen und Ersetzung schadhafter Einzelteile	4 900
		— Instandhaltung der Telefonanlagen und Zusatzanlagen (gemäß den Verträgen)	5 000
		— Instandhaltung der Vervielfältigungsmaschinen und Ersetzung von Einzelteilen	8 400
		— Instandhaltung der Buchungsmaschinen	3 300
			23 400
223			
	2231	Ersetzung von Dienstfahrzeugen mit einem Kilometerstand, der eine Ersatzbeschaffung rechtfertigt.	
	2233	Die Mittel sind für die Unterhaltung, Instandsetzung und Versicherung von sechs Dienstfahrzeugen bestimmt.	

RAT

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	200 000	169 000	163 310,40
		Artikel 230 insgesamt	200 000	169 000	163 310,40
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	88 000	80 000	74 608,56
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	156 000	140 000	132 000,—
		Artikel 231 insgesamt	244 000	220 000	206 608,56
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	2 500	2 000	1 237,98
	2321	Kursdifferenzen	z.E.	z.E.	z.E.
	2329	Sonstige Finanzkosten	z.E.	—	—
		Artikel 232 insgesamt	2 500	2 000	1 237,98
233		*Streitsachen*	z.E.	z.E.	z.E.
234		*Schadenersatz*	z.E.	—	—

RAT

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen	
230		Die Ansätze gliedern sich wie folgt :	RE
		a) Saugpost	58 000
		b) Matrizen	21 000
		c) Offsetpapier	28 480
		d) Schreibwaren und Büromaterial (Dieser Posten umfaßt Papier mit vorgedrucktem Briefkopf, Durchschlagpapier usw.)	33 620
		e) Material für den Postversand (Briefumschläge, Packpapier, Platten für die Frankiermaschine)	6 900
		f) Drucksachen	4 400
		g) Material für die Vervielfältigungsabteilung (Druckerschwärze, Offsetplatten, Filme und Chemikalien für die Herrichtung der Platten)	37 000
		h) Material für die Tonbandaufnahme der Sitzungen und magnetische Spulengestelle für automatische Schreibmaschinen	3 500
		i) Material für die Dokumentation und den Archivdienst	7 100
			200 000
232			
	2320	Diese Mittel decken die Gebühren, Provisionen und sonstigen Spesen.	

RAT

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	z.E.	—	—
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	9 200	7 400	6 971,24
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	16 000	14 100	14 410,26
	2393	Umzug von Dienststellen	11 500	10 000	7 699,72
	2394	Kleinausgaben	2 500	2 500	2 015,50
	2399	Sonstige Sachausgaben	z.E.	—	—
		Artikel 239 insgesamt	39 200	34 000	31 096,72
		KAPITEL 23 INSGESAMT	485 700	425 000	402 253,66
		KAPITEL 24			
240		*Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke*	33 000	25 000	29 847,34
		KAPITEL 24 INSGESAMT	33 000	25 000	29 847,34
		KAPITEL 25			
250		*Reise- und Aufenthaltskosten bei Sitzungen und Einberufungen des Rates*	940 000	820 000	810 960,92
254		*Reise- und Aufenthaltskosten bei Sitzungen und Einberufungen des Ständigen Ausschusses für Beschäftigungspolitik*	30 000	30 000	—
255		*Verschiedene Kosten für Sitzungen ausserhalb der Arbeitsorte der Institution, für die Veranstaltung von Konferenzen und Kongressen und für die Teilnahme an Konferenzen und Kongressen*	z.E.	—	—
		KAPITEL 25 INSGESAMT	970 000	850 000	810 960,92

RAT

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
239			
	2391	Diese Mittel sind bestimmt für :	RE
		— die Dienstkleidung für das Personal des Sitzungsdienstes	8 440
		— die Arbeitsausrüstung für das Personal der Vervielfältigungsabteilung	760
			9 200
	2393	Diese Mittel sind insbesondere zur Deckung der Kosten für Verlagerung und Transport von Material bei Tagungen außerhalb der Arbeitsorte sowie beim internen Umgang mit diesem Material bestimmt.	
	2394	Diese Mittel sind für die Bezahlung von Nebenkosten bestimmt, mit denen die anderen Artikel des Haushaltsplans nicht belastet werden können.	
		Die Mittel des Kapitels 25 dienen dazu, die Auslagen der Delegationen bei den Tagungen des Rates und seiner Organe zu decken.	

RAT

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1670
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	36 800	20 000	12 357,86
		KAPITEL 26 INSGESAMT	36 800	20 000	12 357,86
		KAPITEL 27			
270		*Amtsblatt*	340 000	270 000	255 000,—
271		*Veröffentlichungen*	120 000	131 500	41 270,54
		KAPITEL 27 INSGESAMT	460 000	401 500	296 270,54
		Titel 2 insgesamt	**4 872 890**	**3 116 980**	**2 473 424,92**

RAT

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen	
			RE
260		— Diese Mittel sind insbesondere für die Bezüge der Sachverständigen vorgesehen, die mit der Übersetzung und der Überarbeitung der Texte der Assoziierungs-, Handels- und Nahrungsmittelhilfeabkommen beauftragt sind	20 000
		— Untersuchung über die Zweckmäßigkeit der Anschaffung einer Mikrofilmanlage	8 000
		— Untersuchung über die rationelle Einrichtung der technischen Dienste	8 000
		— Analysen für Computer	800
			36 800
270		Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für Veröffentlichungen des Rates im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften bestimmt.	
271		Diese Mittel entsprechen dem Betrag, der dem Amt für Veröffentlichungen für die Herausgabe verschiedener Dokumente (insbesondere der Sammlung von Rechtsakten) zu zahlen ist.	

RAT

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DEN RAT

KAPITEL 37 — BESONDERE AUSGABEN EINIGER INSTITUTIONEN UND ORGANE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 37			
372		*Besondere Ausgaben des Rates*			
	3720	Beteiligung der EWG an den Verwaltungsausgaben des Sekretariats der AASM	20 000	12 000	12 000,—
	3721	Konferenzen			
		A. Regierungskonferenz über die Einführung eines europäischen Patenterteilungsverfahrens	z.E.	z.E.	—
		B. Europäische Zusammenarbeit auf dem Gebiet der wissenschaftlichen und technischen Forschung	600 000	600 000	—
		C. Konferenz der europäischen Gemeinschaften mit den Staaten, die ihren Beitritt zu diesen Gemeinschaften beantragt haben	3 021 300	3 398 500	—
		Artikel 372 insgesamt	3 641 300	4 010 500	12 000,—
373		*Wirtschafts- und Sozialausschuß*	2 875 690	2 391 120	1 914 765,62
374		*Anteil der Ausgaben des Kontrollausschusses*	237 695	392 842 (1)	247 182,58 (1)
375		*Rechnungsprüfer der EGKS*	92 110	77 365	60 530,96
		KAPITEL 37 INSGESAMT	6 846 795	6 871 827	2 234 479,16

(1) Bis 1971 wurden die Haushaltsmittel für den Kontrollausschuß in voller Höhe in den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DEN RAT

KAPITEL 37 — BESONDERE AUSGABEN EINIGER INSTITUTIONEN UND ORGANE

Art.	Posten	Erläuterungen
		B. Vom Rat auf seiner Tagung am 23. Juli 1970 festgesetzte Mittel.
373		Der Ausgabenplan des Wirtschafts- und Sozialausschusses ist in Anlage I dieses Einzelplans enthalten.
374		Die für den Kontrollausschuß im Jahre 1972 vorgesehenen Haushaltsmittel, die sich auf 475 390 RE belaufen, werden je zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und den Einzelplan für den Rat eingesetzt. Der Ausgabenplan des Kontrollausschusses ist in Anlage II dieses Einzelplans enthalten.
375		Der Ausgabenplan des Rechnungsprüfers der FGKS ist in Anlage III dieses Einzelplans enthalten.

RAT

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 38			
380		*Dienstleistungen des Amtes für Veröffentlichungen*	60 000	50 000	—
381		*Gemeinsamer Dolmetscherdienst*	720 000	671 460	590 000,—
		KAPITEL 38 INSGESAMT	780 000	721 460	590 000,—
		Titel 3 insgesamt	**7 626 795**	**7 593 287**	**2 824 479,16**

RAT

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Erläuterungen
380		Mittel zur Deckung der Kosten für die Beteiligung in bezug auf das Amt für Veröffentlichungen.
381		Die Mittel sind zur Deckung der Kosten der vom Dolmetscherdienst der Kommission auf der Grundlage einer Pauschale von 65 RE je Tag und Dolmetscher erbrachten Dienstleistungen bestimmt.

RAT

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 99			
990		*Nicht besonders vorgesehene Ausgaben*			
	9900	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	100 000	100 000	—
	9901	Haushaltsmäßige Verbuchung der Kosten für den Umzug in das Gebäude Charlemagne	1 252 500	—	—
		KAPITEL 99 INSGESAMT	1 352 500	100 000	—
		Titel 9 insgesamt	1 352 500	100 000	—
		GESAMTBETRAG	22 311 685	17 777 067	11 024 830,68

RAT

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen

RAT

ANLAGE 1

WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS

Einnahmen

Titel Kapitel	Artikel	Art der Einnahmen	Einnahmebetrag		
			Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE	Haushaltsjahr 1970 RE
TITEL 4		GEHALTSABZÜGE			
Kap. 40		*Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	124 200	72 000	68 863,32
Kap. 41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	76 100	58 000	50 382,60
		TITEL 4 INSGESAMT	200 300	130 000	119 245,92
TITEL 9		VERSCHIEDENE EINNAHMEN			
Kap. 90		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*			
	900	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	3 000	960	590,—
	901	Erlös aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	—	—	—
	902	Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen	100	350	359,02
Kap. 91		*Mieteinnahmen*			
	910	Einnahmen aus der Vermietung von Mobiliar und Material	—	—	—
	911	Einnahmen aus der Vermietung von unbeweglichen Sachen	300	250	90,—
Kap. 95		*Verschiedene Einnahmen*			
	950	Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	400	350	705,28
	951	Kursdifferenzen	—	—	48,86
	952	Verzugszinsen (Artikel 9 Verordnung Nr. 2/71 des Rates)	—	—	—
Kap. 99		Sonstige verschiedene Einnahmen	500	500	1 846,26
		TITEL 9 INSGESAMT	4 300	2 410	3 639,42
		Gesamtbetrag	**204 600**	**132 410**	**122 885,34**

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

Gesamtübersicht der Haushaltsmittel (1972 und 1971) und der Ausgaben (1970)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 10	Mitglieder des Organs	6 500	6 100	5 049,—
Kap. 11	Personal	1 705 620	1 358 270	1 120 049,02
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	38 800	36 800	35 184,88
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	26 220	19 600	20 718,82
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	10 050	9 650	6 164,72
Kap. 15	Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen des Organs	z.E.	z.E.	—
	TITEL 1 INSGESAMT	1 787 190	1 430 420	1 187 166,44
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN			
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	217 200	200 200	178 699,76
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	56 700	55 600	37 062,74
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	84 600	73 000	69 547,18
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	5 500	4 600	4 322,62
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	548 000	450 000	332 499,20
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	z.E.	z.E.	—
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	20 500	20 500	13 481,06
	TITEL 2 INSGESAMT	932 500	803 900	635 612,56
TITEL 3	AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE KOMMISSION			
Kap. 38	Dienstleistungen zwischen den Organen	146 000	146 800	72 000,—
	TITEL 3 INSGESAMT	146 000	146 800	72 000,—
TITEL 9	NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN			
Kap. 99	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	10 000	10 000	—
	TITEL 9 INSGESAMT	10 000	10 000	—
	Gesamtbetrag	2 875 690	2 391 120	1 894 779,—

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

AUFSCHLÜSSELUNG DER GEBILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

GEHÄLTER; VERGÜTUNGEN UND KOSTEN BEI DIENSTANTRITT AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSSES

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 10			
100		*Gehälter, Zulagen und Entschädigungen*			
	1003	Aufwandsentschädigungen	4 000	3 600	3 600,—
101		*Kranken- und Unfallversicherung sowie sonstige Soziallasten*	2 500	2 500	1 449,—
		KAPITEL 10 INSGESAMT	6 500	6 100	5 049,—
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Stelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	1 270 000	1 008 300	839 482,96
	1101	Familienzulagen	120 200	85 650	63 054,06
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	178 600	160 400	120 528,54
	1103	Vorübergehende Pauschalzulage	18 850	15 700	11 353,38
		Artikel 110 insgesamt	1 587 650	1 270 050	1 034 418,94

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 1

GEHÄLTER; VERGÜTUNGEN UND KOSTEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSSES

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen
100		
	1003	Vergütung des Präsidenten des Wirtschafts- und Sozialausschusses.
101		Unfallversicherungsprämie der Mitglieder des Wirtschafts- und Sozialausschusses.
110		Die Berechnungen zur Festlegung der Mittel wurden auf Grund der Bestimmungen des Statuts der Beamten und der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten vorgenommen.
	1100	Diese Mittel wurden an Hand des Stellenplans im Anhang zum Haushaltsplan errechnet.
	1101	Die Familienzulagen umfassen (Artikel 67 des Statuts): a) Zulage für den Familienvorstand, b) Zulage für unterhaltsberechtigte Kinder, c) Erziehungszulage.
	1102	Die Auslandszulage beträgt 16 v.H. des Gesamtbetrags des Grundgehalts und der den Beamten zustehenden Zulagen für den Familienvorstand und für unterhaltsberechtigte Kinder.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	29 450	18 100	30 924,64
	1111	Dolmetscher-Hilfskräfte	z.E.	—	—
	1112	Örtliche Bedienstete	z.E.	—	—
	1113	Sonderberater	z.E.	—	—
		Artikel 111 insgesamt	29 450	18 100	30 924,64
113		*Kranken- und Unfallversicherung*			
	1130	Krankenversicherung	38 100	30 100	24 990,52
	1131	Unfallversicherung	11 420	7 900	6 599,40
		Artikel 113 insgesamt	49 520	38 000	31 589,92
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulagen und Sterbegelder	1 400	1 120	1 668,52
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	22 500	18 800	12 590,88
	1142	Mietzulage und Fahrkostenzulage	—	—	—
	1143	Pauschalvergütung für Dienstaufwandkosten	z.E.	—	—
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	4 300	2 400	2 400, —
	1149	Sonstige Zulagen und Erstattungen	z.E.	—	—
		Artikel 114 insgesamt	28 200	22 320	16 659,40
115		*Überstunden*	5 800	5 800	4 371,80
116		*Berichtigungskoeffizient*	z.E.	—	—

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
113		Diese Mittel sind zur Deckung folgender Ausgaben bestimmt :
	1130	— Beitrag der Institution zur Krankenversicherung.
	1131	— Deckung der Kosten für die Versicherung des Personals gegen Unfälle und Berufskrankheiten.
114		
	1140	Die unter diesem Posten beantragten Mittel sind geschätzt. Sie entsprechen einer einmaligen Zulage für jedes während des Haushaltsjahres 1971 geborene Kind (vgl. Statut Artikel 74). Im Rahmen dieser Mittel ist kein Sterbegeld vorgesehen.
	1141	Die Beamten haben je Kalenderjahr für sich und ihre Familienangehörigen Anspruch auf Vergütung der Reisekosten vom Ort der dienstlichen Verwendung zum Herkunftsort.
	1144	Pauschale Abgeltung für Fahrten gemäß Anhang VII Artikel 15 des Statuts der Beamten.
115		Diese Mittel sind zur Vergütung der Überstunden der Bediensteten der Laufbahngruppen C und D bestimmt.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
117		*Aushilfsleistungen*			
	1170	Freiberufliche Dolmetscher und Konferenzoperateure	z.E.	—	—
	1171	Freiberufliche Korrektoren	z.E.	—	—
	1172	Sonstige Leistungen sowie Übersetzungs- und Schreibarbeiten außerhalb des Hauses	5 000	4 000	2 084,32
		Artikel 117 insgesamt	5 000	4 000	2 084,32
		KAPITEL 11 INSGESAMT	1 705 620	1 358 270	1 120 049,02
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	6 000	4 000	4 804,02
121		*Reisekosten* (einschließlich Familienmitglieder)			
	1211	Personal	1 400	1 400	349,24
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1221	Personal	7 400	7 400	4 946,10
123		*Umzugskosten*			
	1231	Personal	4 000	4 000	823,02
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1241	Personal	20 000	20 000	24 262,50
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	38 800	36 800	35 184,88

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
117		
	1172	Diese Mittel sind dazu bestimmt, bei Arbeitsüberlastung die Leistungen Dritter zu decken, die im Auftrag des Wirtschafts- und Sozialausschusses arbeiten.
120		Die Abhaltung von Auswahlverfahren für die Personaleinstellung ist mit großen Ausgaben für die Einberufung und Veröffentlichung verbunden.
121		
	1211	Diese Mittel sind für die Erstattung der Reisekosten bestimmt, auf die die Bediensteten bei Dienstantritt, bei endgültigem Ausscheiden aus dem Dienst und bei jeder Versetzung Anrecht haben. Sie sind ferner zur Zahlung der Reisekosten seiner Familienmitglieder bestimmt (Artikel 7 Anhang VII des Statuts).
122		
	1221 1231	Diese Mittel decken die Zahlungen für das Personal, das auf Grund der vorangegangenen Haushaltspläne eingestellt wurde, und die bei der Ersetzung des ausgeschiedenen Personals entstandenen Kosten.
123		
124		
	1241	Diese Mittel sind zur Zahlung der Tagegelder gemäß Artikel 10 Anhang VII des Statuts bestimmt.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1300	Mitglieder des Organs	—	—	—
	1301	Personal	26 220	19 600	20 718,82
	1302	Besondere Ausstattung für Dienstreisen	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 13 INSGESAMT	26 220	19 600	20 718,82
		KAPITEL 14			
140		*Außerordentliche Beihilfen*	1 000	650	120,—
141		*Personalklubs*	2 700	2 700	2 700,—
142		*Restaurants und Kantinen*	1 800	1 800	1 797,86
143		*Ärztlicher Dienst*	1 200	1 200	928,06
144		*Sprachkurse und berufliche Fortbildung*	400	400	138,—
149		*Sonstige Aufwendungen*	2 950	2 900	480,80
		KAPITEL 14 INSGESAMT	10 050	9 650	6 164,72
		KAPITEL 15			
150		*Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 15 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—
		Titel 1 insgesamt	**1 787 190**	**1 430 420**	**1 187 166,44**

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Erläuterungen
130		
	1301	Reisekosten und Tagegelder sowie Pauschalabgeltung von Fahrkosten für die Beamten des Ausschuß-Sekretariats anläßlich der normalen Dienstreisen oder anläßlich von Sitzungen außerhalb des Sitzes des Ausschusses.
140		Mittel zur Unterstützung von Beamten, die sich in einer besonders schwierigen Lage befinden (Artikel 76 des Statuts).
141		Diese Mittel sind zur Förderung und finanziellen Unterstützung aller Bestrebungen bestimmt, die der Pflege der Geselligkeit unter den Beamten dienen.
142		Anschaffung und Unterhaltung von Material für die Kantine der Bediensteten des Wirtschafts- und Sozialausschusses.
143		Kosten für die jährliche ärztliche Untersuchung der Bediensteten des Ausschusses.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	160 000	152 000	126 698,68
211		*Versicherungskosten*	1 000	1 000	771,10
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	9 400	9 400	6 984,90
213		*Reinigung und Unterhaltung*	36 000	27 800	34 664,08
214		*Herrichtung der Diensträume*	7 000	7 000	6 993,32
215		*Sonstige Sachausgaben*	3 800	3 000	2 587,68
		KAPITEL 21 INSGESAMT	217 200	200 200	178 699,76
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	3 800	2 000	4 426,04
	2201	Ersatzbeschaffung	8 900	12 100	—
	2202	Miete	200	200	90,—
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	5 400	4 800	3 171,84
		Artikel 220 insgesamt	18 300	19 100	7 687,88

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
210		Räumlichkeiten in Brüssel.	
211		Mittel zur Zahlung der Versicherungsprämien für — Feuer, — Haftpflicht, — Diebstahl, — Glasschaden;	
			RE
212		— Wasser, Gas	1 100
		— Elektrizität	5 370
		— Heizung	2 930
			9 400
213		Reinigung der Büroräume	29 300
		Reinigungsprodukte und Unterhaltsarbeiten	5 000
		Unterhaltung der Aufzüge	1 700
			36 000
214		Verschiedene Einrichtungs- und Umbauarbeiten der Sitzungssäle.	
215		Miete der Feuerlöscher, Bewachung der Gebäude.	
220			
	2200	Diese Mittel dienen zur Anschaffung von — 1 Photokopiergerät, — 8 Tonbandgeräten, — 10 Schreibmaschinen, — 2 Rechenmaschinen.	
	2201	Diese Mittel sind für folgende Ersatzbeschaffungen bestimmt: — 3 Rechenmaschinen, — 15 Schreibmaschinen.	
	2203	Diese Mittel decken die vertragliche Unterhaltung sämtlicher Büromaschinen (Schreib-, Rechen-, Buchhaltungs- und Photokopiermaschinen).	

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	4 700	5 000	5 673,88
	2211	Ersatzbeschaffung	1 200	z.E.	—
	2212	Miete	z.E.	z.E.	—
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	1 000	500	554,88
		Artikel 221 insgesamt	6 900	5 500	6 228,76
222		*Material und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	3 500	5 000	1 010,40
	2221	Ersatzbeschaffung	10 800	6 000	11 228,—
	2222	Miete	5 500	5 500	—
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	4 700	4 700	4 452,78
		Artikel 222 insgesamt	24 500	21 200	16 691,18
223		*Fahrzeuge*			
	2230	Erstausstattung	—	—	—
	2231	Ersatzbeschaffung	—	3 200	—
	2232	Miete	z.E.	z.E.	—
	2233	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	3 000	3 000	3 987,42
		Artikel 223 insgesamt	3 000	6 200	3 987,42
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	1 600	1 600	503,48
	2251	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial	z.E.	—	—
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	2 000	2 000	1 964,02
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	z.E.	—	—
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek	400	—	—
		Artikel 225 insgesamt	4 000	3 600	2 467,50
		KAPITEL 22 INSGESAMT	56 700	55 600	37 062,74

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
221		Diese Mittel dienen zur Anschaffung von
	2210	— weiterer Einrichtung der Diensträume, — Mobiliar für die Beamten, die im Jahre 1971 eingestellt werden sollen.
	2211	Gebrauchtes Mobiliar.
	2213	Anstrich, Unterhaltung und Reparatur des Mobiliars.
222		Die Mittel dienen zur Anschaffung von
	2220	— 1 Stanzmaschine,
	2221	— 1 Graviermaschine für Matrizen, — 1 Zusammenlegemaschine, — Material für Simultan-Dolmetscheranlagen.
	2222	Dieser Posten deckt hauptsächlich die Mieten für technische Anlagen bei Sitzungen außerhalb des Sitzes des Wirtschafts- und Sozialausschusses sowie die Miete für Telephonanlagen.
	2223	Diese Mittel decken die vertragliche Unterhaltung der Vervielfältigungsapparate sowie die normale Unterhaltung der Simultan-Dolmetscheranlage.
223		
	2233	Versicherung und Unterhaltung der drei Dienstwagen des Ausschusses.
225		
	2250	Erwerb von Büchern und Lexika.
	2252	Abonnements, Zeitschriften und Veröffentlichungen

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	44 600	38 600	36 008,12
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	24 000	21 600	19 618,12
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	10 000	9 000	11 913,02
		Artikel 231 insgesamt	34 000	30 600	31 531,14
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	100	100	65,90
	2321	Kursdifferenzen	z.E.	—	—
	2329	Sonstige Finanzkosten	z.E.	—	—
		Artikel 232 insgesamt	100	100	65,90
233		*Streitsachen*	2 000	z.E.	—
234		Schadenersatz und Zinsen	z.E.	—	—
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	200	—	—
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	2 300	2 300	1 031,20
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	800	800	362,72
	2393	Umzug von Dienststellen	400	400	482,42
	2394	Kleinausgaben	100	200	65,68
	2399	Sonstige Sachausgaben	100	—	—
		Artikel 239 insgesamt	3 900	3 700	1 942,02
		KAPITEL 23 INSGESAMT	84 600	73 000	69 547,18

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen	
			RE
230		Schreibmaschinenpapier	26 200
		Matrizen	3 000
		Bürobedarf	5 000
		Umschläge, Aktendeckel usw.	5 800
		Material für Tonbandaufnahmen, Vervielfältigung und Archiv	3 000
		Druckereikosten	1 600
			44 600
231			
	2310	Ablesen der Frankiermaschine und Versandkosten für Pakete und Päckchen.	
	2311	Fernsprechgebühren.	
239			
	2391	Dienstkleidung für Amtsboten und Chauffeure.	
	2393	— Umzugskosten für Simultan-Dolmetschanlagen und Ausstattungskosten für Sitzungssäle bei Sitzungsperioden und Sitzungen außerhalb des üblichen Tagungsortes. — Kosten für interne Umzüge.	

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 24			
240		*Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke*			
	2400	Mitglieder des Organs	3 500	3 100	2 877,56
	2401	Personal	2 000	1 500	1 445,06
		KAPITEL 24 INSGESAMT	5 500	4 600	4 322,62
		KAPITEL 25			
250		*Sitzungen und Einberufungen im allgemeinen*	548 000	450 000	332 499,20
		KAPITEL 25 INSGESAMT	548 000	450 000	332 499,20
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	z.E.	z.E.	—
261		*Konjunkturuntersuchungen und -erhebungen*	z.E.	—	—
262		*Gesamtuntersuchungen und -erhebungen mit Gemeinschaftscharakter*	z.E.	—	—
264		*Statistische Untersuchungen und Erhebungen*	z.E.	—	—
		KAPITEL 26 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

Art.	Posten	Erläuterungen
240		
	2400	Mittel zur Deckung der Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke, insbesondere des Präsidenten des Wirtschafts- und Sozialausschusses.
	2401	Pauschale für Dienstaufwandskosten gemäß Anlage VII Artikel 14 des Statuts.
250		Diese Mittel dienen zur Deckung der Reisekosten und Tagegelder der Mitglieder des Wirtschafts- und Sozialausschusses anläßlich der Plenartagungen und anderer Sitzungen. Der Sitzungskalender für das Rechnungsjahr 1972 läßt folgende Ausgaben erwarten: RE — Plenartagungen und Präsidialsitzungen 128 300 — Sitzungen von fachlichen Gruppen und Unterausschüssen 174 800 — Sitzungen von Studien- und Redaktionsgruppen 244 900 548 000 Diese Mittel decken auch die Reisekosten und Tagegelder der Sachverständigen.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 27			
270		*Amtsblatt*	3 300	3 300	3 048,76
271		*Veröffentlichungen*			
	2710	Allgemeine Veröffentlichungen	15 200	15 200	273,60
	2711	Statistische Veröffentlichungen	z.E.	—	—
	2719	Sonstige Veröffentlichungen und Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	2 000	2 000	10 158,70
		Artikel 271 insgesamt	17 200	17 200	10 432,30
272		*Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und für die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen*	z.E.	—	—
		KAPITEL 27 INSGESAMT	20 500	20 500	13 481,06
		Titel 2 insgesamt	**932 500**	**803 900**	**635 612,56**

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
270		Kosten für die Druckarbeiten der Veröffentlichungen im Amtsblatt.
271		
	2710	Kosten für die Druckarbeiten der Informationsbulletins und des Jahrbuchs des Wirtschafts- und Sozialausschusses.
	2719	Kosten für die Druckarbeiten für verschiedene Veröffentlichungen.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE KOMMISSION

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 38			
380		*Dienstleistungen des Amtes für Veröffentlichungen*	6 000	6 000	—
381		*Gemeinsamer Dolmetscherdienst*	140 000	140 800	72 000,—
		KAPITEL 38 INSGESAMT	146 000	146 800	72 000,—
		Titel 3 insgesamt	**146 000**	**146 800**	**72 000,—**

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE KOMMISSION

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Erläuterungen
380		Diese Mittel sind sur Deckung der Auslagen des Amtes für Veröffentlichungen bestimmt.
381		Betrag zur Abgeltung der Leistungen der von der Kommission gestellten Dolmetscher.

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 99			
990		*Nicht besonders vorgesehene Ausgaben*	10 000	10 000	—
		KAPITEL 99 INSGESAMT	10 000	10 000	—
		Titel 9 insgesamt	**10 000**	**10 000**	**—**
		GESAMTBETRAG	**2 875 690**	**2 391 120**	**1 894 779,—**

RAT
Anlage I
(Wirtschafts- und Sozialausschuß)

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen

RAT

ANLAGE II

KONTROLLAUSSCHUSS DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

Bis 1971 wurden die Haushaltsmittel für den Kontrollausschuß in voller Höhe in den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

Im Haushaltsjahr 1972 werden die Mittel für den Kontrollausschuß je zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

Einnahmen

Titel Kapitel	Artikel	Art der Einnahmen	Betrag der Einnahmen		
			Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE	Haushaltsjahr 1970 RE
TITEL 4		GEHALTSABZÜGE			
Kap. 40		*Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	20 700	14 396	14 970,06
Kap. 41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	16 000	9 973	9 857,26
		TITEL 4 INSGESAMT	36 700 (1)	24 369 (2)	24 827,32 (2)
TITEL 9		VERSCHIEDENE EINNAHMEN			
Kap. 90		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*	z.E.	z.E.	—
Kap. 95		*Verschiedene Einnahmen*			
	950	Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	20	20	19,52
	951	Kursdifferenzen	z.E.	z.E.	—
Kap. 99		*Sonstige verschiedene Einnahmen*	z.E.	z.E.	—
		TITEL 9 INSGESAMT	20 (1)	20 (2)	19,52 (2)
		Gesamtbetrag	**36 720** (1)	**24 389** (2)	**24 846,84** (2)

(1) Die Einnahmen für den Kontrollausschuß werden je zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

(2) Bis 1971 wurden die Einnahmen für den Kontrollausschuß in voller Höhe in den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

Gesamtübersicht über die Haushaltsmittel (1972 und 1971) und die Ausgaben (1970)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Ansätze 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 10	Mitglieder des Organs	45 000	39 500	26 072,—
Kap. 11	Personal	392 190	324 232	203 239,74
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	9 150	7 600	1 495,50
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	25 320	18 000	11 900,72
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	560	400	345,94
	TITEL 1 INSGESAMT	472 220 (1)	389 732 (2)	243 053,90 (2)
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN			
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	1 200	1 140	1 128,24
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	1 300	1 300	467,32
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	670	670	3 215,12
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	z.E.	z.E.	—
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	z.E.	z.E.	—
	TITEL 2 INSGESAMT	3 170 (1)	3 110 (2)	4 810,68 (2)
	Gesamtbetrag	**475 390 (1)**	**392 842 (2)**	**247 864,58 (2)**

(1) Die Haushaltsmittel für den Kontrollausschuß werden je zur Hälfte in den Einzelplan für das Europäische Parlament und den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

(2) Bis 1971 wurden die Haushaltsmittel für den Kontrollausschuß in voller Höhe in den Einzelplan für den Rat eingesetzt.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

AUFSCHLÜSSELUNG DER BEWILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 10			
100		*Gehälter, Zulagen und Entschädigungen*	44 200	38 800	25 714,80
101		*Kranken- und Unfallversicherung sowie sonstige Soziallasten*	800	700	357,20
		KAPITEL 10 INSGESAMT	45 000	39 500	26 072,—
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Planstelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	293 100	239 962	155 457,28
	1101	Familienzulagen	37 350	31 400	19 908,54
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	38 950	33 400	18 636,10
	1103	Vorübergehende Pauschalzulage	690	600	275,60
		Artikel 110 insgesamt	370 090	305 362	194 277,52
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	4 350	3 800	18,92
		Artikel 111 insgesamt	4 350	3 800	18,92
113		*Kranken- und Unfallversicherung*			
	1130	Krankenversicherung	9 700	8 500	4 773,96
	1131	Unfallversicherung	2 720	1 900	1 193,54
		Artikel 113 insgesamt	12 420	10 400	5 967,50

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen
100		Durch vorläufigen Beschluß der Räte vom Juni 1959 werden die Tageshonorare der Mitglieder des Kontrollausschusses auf 1/300 des Grundgehalts der Besoldungsgruppe A 1 festgesetzt.
110 bis 116		Die Mittel wurden unter Berücksichtigung der im Stellenplan vorgesehenen Planstellen berechnet. Die Erhöhung der Mittel ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, daß die 1970 und 1971 genehmigten Planstellen im Laufe des Jahres besetzt werden.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulagen und Sterbegelder	500	500	—
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	3 600	3 000	2 125,88
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	720	720	720,—
		Artikel 114 insgesamt	4 820	4 220	2 845,88
115		*Überstunden*	510	450	129,92
116		*Berichtigungskoeffizient*	z.E.	z.E.	z.E.
		KAPITEL 11 INSGESAMT	392 190	324 232	203 239,74
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	1 000	1 000	—
121		*Reisekosten (einschließlich Familienmitglieder)*			
	1211	Personal	200	100	—
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1221	Personal	4 950	4 500	1 356,—
123		*Umzugskosten*			
	1231	Personal	1 000	1 000	—
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1241	Personal	2 000	1 000	139,50
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	9 150	7 600	1 495,50

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art	Posten	Erläuterungen
120 bis 125		Diese Mittel sollen gegebenenfalls die Kostendeckung für die Neubesetzung freier Planstellen sowie für Ersetzungen bei dem zur Zeit im Kontrollausschuß beschäftigten Personal ermöglichen.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1300	Mitglieder des Organs	18 120	13 000	8 883,44
	1301	Personal	7 200	5 000	3 017,28
	1302	Besondere Ausstattung für Dienstreisen	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 13 INSGESAMT	25 320	18 000	11 900,72
		KAPITEL 14			
143		*Ärztlicher Dienst*	160	100	98,10
144		*Sprachkurse und berufliche Fortbildung*	z.E.	z.E.	z.E.
149		*Sonstige Aufwendungen*	400	300	247,84
		KAPITEL 14 INSGESAMT	560	400	345,94
		Titel 1 insgesamt	**472 220**	**389 732**	**243 053,90**

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Erläuterungen
130		
	1300	Die Feststellung der Reise- und Aufenthaltskosten der Mitglieder des Kontrollausschusses erfolgt nach Maßgabe der Bestimmungen, die für die in die Besoldungsgruppe A 1 eingestuften Beamten der Gemeinschaften gelten.
	1301	Diese Mittel sollen die Kosten im Zusammenhang mit Dienstreisen decken, die die Bediensteten des Kontrollausschusses namentlich zur Kontrolle der Tätigkeit der von der Kommission der Europäischen Gemeinschaften verwalteten Fonds und zum Zweck der an Ort und Stelle erfolgenden Überprüfung der außerhalb von Brüssel eingerichteten Gemeinschaftsdienststellen zu unternehmen haben.
143		Diese Mittel betreffen die Kosten für die ärztliche Untersuchung der Bediensteten des Kontrollausschusses (Untersuchung zur gesundheitlichen Überwachung).
149		Diese Mittel sind namentlich zur Deckung der Kosten für eine Weihnachtsfeier für die Kinder des Personals des Kontrollausschusses bestimmt.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	760	700	728,24
211		*Versicherungskosten*	z.E.	z.E.	—
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	240	240	240,—
213		*Reinigung und Unterhaltung*	200	200	160,—
214		*Herrichtung der Diensträume*	z.E.	z.E.	—
219		*Sonstige Sachausgaben*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 21 INSGESAMT	1 200	1 140	1 128,24

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
210 bis 219		Bei den Voranschlägen wird von der Annahme ausgegangen, daß der größte Teil der Ausgaben für die Gebäude weiterhin direkt von der Kommission der Europäischen Gemeinschaften getragen wird. Die vorgesehenen Mittel sollen die Zahlung der Miete und der damit verbundenen Kosten für die in Luxemburg belegten Räume ermöglichen.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	400	400	381,50
	2201	Ersatzbeschaffung	400	400	—
	2202	Miete	z.E.	z.E.	—
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	100	100	—
		Artikel 220 insgesamt	900	900	381,50
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	200	200	—
	2211	Ersatzbeschaffung	z.E.	z.E.	—
	2212	Miete	z.E.	z.E.	—
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	z.E.	z.E.	—
		Artikel 221 insgesamt	200	200	—
222		*Material und technische Anlagen*	z.E.	z.E.	—
223		*Fahrzeuge*	z.E.	z.E.	—
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	100	100	1,82
	2251	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial	z.E.	z.E.	—
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	z.E.	z.E.	—
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	100	100	84,—
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek	z.E.	z.E.	—
		Artikel 225 insgesamt	200	200	85,82
		KAPITEL 22 INSGESAMT	1 300	1 300	467,32

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
220		Bei der Gestaltung der Tätigkeit und der Organisation der Dienststellen des Kontrollausschusses kann die Anschaffung verschiedener Büromaschinen erforderlich werden.
221		Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für die Anschaffung von Spezialmobiliar bestimmt.
222 bis 225		Die Ansätze beruhen auf der Annahme, daß der größte Teil der Ausgaben weiterhin direkt von der Kommission der Europäischen Gemeinschaften getragen wird.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	160	160	97,78
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	140	140	75,88
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	160	160	80,—
		Artikel 231 insgesamt	300	300	155,88
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	10	10	5,58
	2321	Kursdifferenzen	z.E.	z.E.	—
	2329	Sonstige Finanzkosten	z.E.	z.E.	—
		Artikel 232 insgesamt	10	10	5,58
233		*Streitsachen*	z.E.	z.E.	2 923,76
234		*Schadenersatz mit Zinsen*	z.E.	z.E.	—
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	z.E.	z.E.	—
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	z.E.	z.E.	—
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	z.E.	z.E.	—
	2393	Umzug von Dienststellen	z.E.	z.E.	—
	2394	Kleinausgaben	200	200	32,12
	2399	Sonstige Sachausgaben	z.E.	z.E.	z.E.
		Artikel 239 insgesamt	200	200	32,12
		KAPITEL 23 INSGESAMT	670	670	3 215,12

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen
230 bis 239		Die Ansätze beruhen auf der Annahme, daß der größte Teil der laufenden Sachausgaben für den Dienstbetrieb weiterhin direkt von den Organen der Gemeinschaften getragen wird.

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 26 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 27			
271		*Veröffentlichungen*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 27 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—
		Titel 2 insgesamt	**3 170**	**3 110**	**4 810,68**
		GESAMTBETRAG	**475 390**	**392 842**	**247 864,58**

RAT
Anlage II
(Kontrollausschuß)

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
260		Nach dem Statut des Kontrollausschusses kann dieser zur Ausführung bestimmter Kontrollaufgaben von besonderer Art und von begrenzter Dauer Sachverständige heranziehen.
271		Die Kosten für die Veröffentlichung des Jahresberichts des Kontrollausschusses werden gewöhnlich von anderen Organen der Gemeinschaften übernommen.

RAT

ANLAGE III

RECHNUNGSPRÜFER DER EGKS

Einnahmen

Titel Kapitel	Artikel	Art der Einnahmen	Betrag der Einnahmen		
			Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE	Haushaltsjahr 1970 RE
TITEL 4		GEHALTSABZÜGE			
Kap. 40		*Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	5 500	3 320	3 082,06
Kap. 41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	3 400	2 800	2 524,14
		TITEL 4 INSGESAMT	8 900	6 120	5 606,20
TITEL 9		VERSCHIEDENE EINNAHMEN			
Kap. 95		*Verschiedene Einnahmen*			
	950	Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	10	10	22,32
		TITEL 9 INSGESAMT	10	10	22,32
		Gesamtbetrag	**8 910**	**6 130**	**5 628,52**

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

Gesamtübersicht der Mittel (1972 und 1971) und der Ausgaben (1970)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Ansätze 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 10	Honorare des Rechnungsprüfers	6 050	6 050	6 030,—
Kap. 11	Personal	70 800	59 330	48 950,28
Kap. 12	Vergütungen und Kosten bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	4 800	4 115	—
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	5 040	3 900	3 050,52
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	160	160	92,30
	TITEL 1 INSGESAMT	86 850	73 555	58 123,10
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN			
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	2 400	1 950	1 682,64
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	450	450	244,60
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	410	410	376,52
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	z.E.	—	—
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	2 000	1 000	104,10
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	z.E.	z.E.	—
	TITEL 2 INSGESAMT	5 260	3 810	2 407,86
	Gesamtbetrag	**92 110**	**77 365**	**60 530,96**

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

AUFSCHLÜSSELUNG DER GEBILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — RECHNUNGSPRÜFER

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 10			
100		*Honorare des Rechnungsprüfers*	6 000	6 000	6 000,—
101		*Kranken- und Unfallversicherung sowie sonstige Soziallasten*	50	50	30,—
		KAPITEL 10 INSGESAMT	6 050	6 050	6 030,—
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Stelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	49 800	41 915	35 588,38
	1101	Familienzulagen	7 200	6 145	4 609,02
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	8 100	6 985	5 685,42
	1103	Vorübergehende Pauschalzulage	340	290	258,—
		Artikel 110 insgesamt	65 440	55 335	46 140,82
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	1 000	610	472,—
		Artikel 111 insgesamt	1 000	610	472,—

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — RECHNUNGSPRÜFER

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen
100		Der pauschale Betrag der Honorare des Rechnungsprüfers ist durch eine Entscheidung des Besonderen Ministerrats der EGKS auf der Ratstagung am 9. und 10. April 1954 festgesetzt worden.
110		
	1100 1101 1102	Die Mittel sind unter Zugrundelegung der vorgesehenen Dienstposten und unter Berücksichtigung des 1972 fälligen normalen Aufsteigens der Bediensteten nach Dienstaltersstufen berechnet worden.
111		
	1110	Diese Mittel sollen es gestatten, durch Inanspruchnahme von Hilfspersonal den einzigen mit den Sekretariatsgeschäften beauftragten Bediensteten entweder zu entlasten oder zeitweise zu ersetzen.

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
112		*Versorgungsbezüge und Abgangsgelder*			
	1120	Ruhegehälter	z.E.	—	—
	1121	Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit	z.E.	—	—
	1122	Hinterbliebenenversorgung	z.E.	—	—
	1123	Abgangsgelder	z.E.	—	—
		Artikel 112 insgesamt	z.E.	—	—
113		*Kranken- und Unfallversicherung*			
	1130	Krankenversicherung	1 750	1 315	1 062,74
	1131	Unfallversicherung	440	355	299,66
		Artikel 113 insgesamt	2 190	1 670	1 362,40
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulagen und Sterbegelder	150	150	—
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	200	200	127,62
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	720	720	720,—
		Artikel 114 insgesamt	1 070	1 070	847,62
115		*Überstunden*	1 100	645	127,44
116		*Berichtigungskoeffizient*	z.E.	—	—
117		*Aushilfsleistungen*			
	1172	Sonstige Leistungen sowie Übersetzungs- und Schreibarbeiten außerhalb des Hauses	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 11 INSGESAMT	70 800	59 330	48 950,28

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1972	Mittel 1971	Ausgaben 197
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	z.E.	—	—
121		*Reisekosten (einschließlich Familienmitglieder)*			
	1211	Personal	100	100	—
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1221	Personal	4 000	3 315	—
123		*Umzugskosten*			
	1231	Personal	700	700	—
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1241	Personal	z.E.	—	—
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*	z.E.	—	—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	4 800	4 115	—
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1300	Rechnungsprüfer	2 160	1 700	1 421,40
	1301	Personal	2 880	2 200	1 629,12
	1302	Besondere Ausstattung für Dienstreisen	z.E.	z.E.	—
		Artikel 130 insgesamt	5 040	3 900	3 050,52
		KAPITEL 13 INSGESAMT	5 040	3 900	3 050,52

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
121		
122		
123	1211 1221 1231 1241	Diese Mittel sollen die Deckung von Kosten ermöglichen, die durch den etwaigen Wechsel oder Abgang von Personal entstehen würden, das im Büro des Rechnungsprüfers beschäftigt ist. Die Ansätze sind an Hand der Kosten und Vergütungen ermittelt worden, die gegebenenfalls dem Bediensteten mit der höchsten Besoldungsgruppe zustehen.
124		
125		

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 14			
140		*Außerordentliche Beihilfen*	z.E.	—	—
143		*Ärztlicher Dienst*	110	110	67,30
149		*Sonstige Aufwendungen*	50	50	25,—
		KAPITEL 14 INSGESAMT	160	160	92,30
		Titel 1 insgesamt	**86 850**	*73 555*	**58 123,10**

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Erläuterungen
143		Diese Mittel betreffen die Kosten für die ärztliche Untersuchung der Bediensteten des Rechnungsprüfers (Untersuchung zur gesundheitlichen Überwachung).
149		Diese Mittel sind insbesondere zur Deckung der Kosten bestimmt, welche sich aus der finanziellen Beteiligung des Rechnungsprüfers an der Weihnachtsfeier ergeben, die von der Kommission für die Kinder des Personals in Luxemburg veranstaltet wird.

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	1 200	1 150	1 082,64
211		*Versicherungskosten*	z.E.	z.E.	—
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	360	360	360,—
213		*Reinigung und Unterhaltung*	240	240	240,—
214		*Herrichtung der Diensträume*	500	100	—
219		*Sonstige Sachausgaben*	100	100	—
		KAPITEL 21 INSGESAMT	2 400	1 950	1 682,64

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
211 212 213		Diese Mittelansätze beruhen auf der Annahme, daß der Rechnungsprüfer auch weiterhin verschiedene Dienstleistungen in Anspruch nehmen kann, die von der Kommission der Europäischen Gemeinschaften in Luxemburg kostenlos oder zu einem jährlichen Pauschalsatz erbracht werden.
214		Diese Mittelansätze sind zur Deckung etwaiger Instandsetzungsausgaben (Malerarbeiten) bestimmt, die durch den an die Kommission gezahlten Pauschalbetrag nicht gedeckt sind (und die sich aus der Verpflichtung ergeben, die Diensträume bei Auszug wieder instandzusetzen).

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	z.E.	z.E.	—
	2201	Ersatzbeschaffung	z.E.	z.E.	—
	2202	Miete	z.E.	z.E.	—
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	100	100	—
		Artikel 220 insgesamt	100	100	—
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	z.E.	z.E.	—
	2211	Ersatzbeschaffung	z.E.	z.E.	—
	2212	Miete	z.E.	z.E.	—
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	z.E.	z.E.	—
		Artikel 221 insgesamt	z.E.	z.E.	—
222		*Material und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	z.E.	z.E.	—
	2221	Ersatzbeschaffung	z.E.	z.E.	—
	2222	Miete	z.E.	z.E.	—
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	z.E.	z.E.	—
		Artikel 222 insgesamt	z.E.	z.E.	—
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	60	60	59,40
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	165	165	101,20
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	85	85	84,—
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek	40	40	—
		Artikel 225 insgesamt	350	350	244,60
		KAPITEL 22 INSGESAMT	450	450	244,60

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
220		
	2201 2202 2203	Gleiche Bemerkungen wie zu den Artikeln 211 bis 213
222		
	2221 2222	Diese Mittelansätze beruhen auf der Annahme, daß der Rechnungsprüfer auch weiterhin verschiedene Dienstleistungen in Anspruch nehmen kann, die von der Kommission der Europäischen Gemeinschaften in Luxemburg kostenlos oder zu einem jährlichen Pauschalsatz erbracht werden.

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	120	120	120,—
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	40	40	21,56
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	150	150	149,78
		Artikel 231 insgesamt	190	190	171,34
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	z.E.	z.E.	—
	2321	Kursdifferenzen	z.E.	—	—
		Artikel 232 insgesamt	z.E.	z.E.	—
239		*Andere Sachausgaben*			
	2394	Kleinausgaben	100	100	85,18
	2399	Sonstige Sachausgaben	z.E.	—	—
		Artikel 239 insgesamt	100	100	85,18
		KAPITEL 23 INSGESAMT	410	410	376,52
		KAPITEL 25			
255		*Verschiedene Kosten für Sitzungen außerhalb der Arbeitsorte der Institution, für die Veranstaltung von Konferenzen und Kongressen und die Teilnahme an Konferenzen und Kongressen*	z.E.	—	—
		KAPITEL 25 INSGESAMT	z.E.	—	—

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Ansätze 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	2 000	1 000	104,10
		KAPITEL 26 INSGESAMT	2 000	1 000	104,10
		KAPITEL 27			
271		*Veröffentlichungen*			
	2710	Allgemeine Veröffentlichungen	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 27 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—
		Titel 2 insgesamt	**5 260**	**3 810**	**2 407,86**
		GESAMTBETRAG	**92 110**	**77 365**	**60 530,96**

RAT
Anlage III
(Rechnungsprüfer)

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
260		Die in diesem Artikel veranschlagten Mittel sollen es dem Rechnungsprüfer ermöglichen, gegebenenfalls Bedienstete der Laufbahngruppen A und B vorübergehend zu ersetzen.
271		
	2710	Die Kosten für die Veröffentlichung des Jahresberichts des Rechnungsprüfers werden gewöhnlich von der Kommission der Europäischen Gemeinschaften übernommen.

BAND 4

KOMMISSION

EINZELPLAN III

KOMMISSION

Ansätze der Eigeneinnahmen der Kommission für das Haushaltsjahr 1972

Titel Kapitel	Art.	Art der Ausgaben	Einnahmebetrag	
			Haushaltsjahr 1972 RE	Haushaltsjahr 1971 RE
TITEL 2		VERFÜGBARE ÜBERSCHÜSSE		
Kap. 20		*Verfügbarer Überschuß aus dem vorhergehenden Haushaltsjahr*	[2 000 000]	z.E.
		TITEL 2 INSGESAMT	[2 000 000]	z.E.
TITEL 4		GEHALTSABZÜGE		
Kap. 40		*Ertrag der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	6 348 100	6 330 600
Kap. 41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	4 580 270	3 975 600
		TITEL 4 INSGESAMT	10 928 370	10 306 200
TITEL 9		VERSCHIEDENE EINNAHMEN		
Kap. 90		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*		
	900	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	22 800	36.000
	901	Erlös aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	—	—
	902	Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen	306 000	350 000
		Kapitel 90 insgesamt	328 800	386 000
Kap. 91		*Mieteinnahmen*		
	910	Einnahmen aus der Vermietung von Mobiliar und Material	—	10 050 (1)
	911	Einnahmen aus der Vermietung von unbeweglichen Sachen	—	—
		Kapitel 91 insgesamt	—	10 050
Kap. 92		*Vergütung und Entschädigung für entgeltliche Leistungen*		
	920	Entgeltliche Lieferung von Ausgangsstoffen oder besonderen spaltbaren Stoffen (Artikel 6 des Vertrages)	z.E.	z.E.
	921	Vergütung für entgeltliche Leistungen im Rahmen der Durchführung des Forschungsprogramms der Gemeinschaft (Artikel 10 des Vertrages)	z.E.	z.E.
	922	Entschädigung für entgeltliche Leistungen an Mitgliedstaaten, Personen oder Unternehmen (Artikel 6 des Vertrages)	z.E.	z.E.
	923	Einnahmen aus Lizenzen der Kommission auf Patente oder technische Verfahren	10 000	5 000
	924	Einnahmen aus Arbeiten des Amtes für Veröffentlichungen	750 000 [850 000] (2)	250 000 (3) [750 000] (2)
	925	Einnahmen aus Überschüssen bei Arbeiten für Rechnung Dritter	z.E.	—
	928	Vergütung der entgeltlichen Leistungen der gemeinsamen Forschungsstelle, die im Rahmen der gnenndsätzlichen Übereinkunft vom 20. Dezember 1971 erbracht wurden	4 000 000	—
	929	Sonstige Vergütungen für entgeltliche Leistungen	295 000	1 475 000
		Kapitel 92 insgesamt	5 055 000 [850 000]	1 730 000 [750 000]

(1) Gemeinsamer Mittelansatz für die Artikel 910 und 911.
(2) Pro-forma-Einnahme, die einer Pro-forma-Ausgabe entspricht (siehe Artikel 380).
(3) Gemeinsamer Mittelansatz für die Artikel 924, 930, 939 und für die Kapitel 99 (siehe 1971, Artikel 34).

KOMMISSION

Ansätze der Eigeneinnahmen der Kommission für das Haushaltsjahr 1972 *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art.	Art der Ausgaben	Einnahmebetrag Haushaltsjahr 1972 RE	Einnahmebetrag Haushaltsjahr 1971 RE
Kap. 93		*Erstattung verschiedener Beträge*		
	930	Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines anderen Organs verauslagt worden sind	907 000	999 840 (1)
	931	Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines anderen oder mehrerer Mitgliedstaaten verauslagt worden sind	—	—
	932	Erstattung von Beträgen, die eigens in Durchführung von Auftragsarbeiten gegen Vergütung verauslagt worden sind	z.E.	z.E.
	939	Erstattung von sonstigen Beträgen, die für Rechnung Dritter verauslagt worden sind	93 000	— (1)
		Kapitel 93 insgesamt	1 000 000	999 840
Kap. 94		*Anleihen und Darlehen*		
	940	Erlös aus Anleihen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommen worden sind	z.E.	z.E.
	941	Rückfluß von Darlehen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten gewährt worden sind	4 000 000	4 000 000
	942	Erstattung von Finanzkosten und Bankkosten für Anleihen und Darlehen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommen bzw. gewährt worden sind	1 000	1 000
	943	Rückfluß von Darlehen und Erstattung von Nebenkosten	—	—
	949	Erlös aus verschiedenen Anleihen	—	—
		Kapitel 94 insgesamt	4 001 000	4 001 000
Kap. 95		*Verschiedene Einnahmen*		
	950	Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	60 000	95 000
	951	Kursdifferenzen	z.E.	z.E.
	952	Verzugszinsen (Artikel 9 Verordnung Nr. 2/71 des Rates)	z.E.	—
		Kapitel 95 insgesamt	60 000	95 000
Kap. 99		*Sonstige verschiedene Einnahmen*		
	990	Rückzahlung der auf Forschungsarbeiten erhobenen Gebühren und Aufgaben durch die französischen und italienischen Behörden	z.E.	—
	999	Verschiedene Einnahmen	106 000	106 000 (1)
		Kapitel 99 insgesamt	106 000	106 000
		TITEL 9 INSGESAMT	10 550 800 [850 000]	7 327 890 [750 000]
		GESAMTBETRAG	**21 479 170 [850 000]**	**17 634 090 [750 000]**

(1) Gemeinsamer Mittelansatz für die Artikel 924, 930, 939 und für Kapitel 99 (siehe 1971, Artikel 34).

KOMMISSION

Zusammenfassung der Haushaltsmittel (1972 und 1971) und der Ausgaben (1970)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 10	Mitglieder des Organs	761 300	706 700	967 870,50
Kap. 11	Personal	84 789 210	70 821 720	57 180 597,30
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	3 737 920	3 655 100	3 440 449,78
Kap. 13	Dienstreise und Fahrkosten	2 735 600	2 097 580	2 013 060,52
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	676 600	565 000	502 896,26
Kap. 15	Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen des Organs	341 000	310 000	300 000,—
	TITEL 1 INSGESAMT	93 041 630	78 156 100	64 404 874,36
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN			
Kap. 20	Ausgaben für Grundstücksinvestitionen	—	—	—
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	10 319 960	8 928 920	8 295 929,42
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	3 655 910	2 910 400	2 413 674,38
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	4 039 910	3 590 550	4 663 691,68
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	195 000	175 000	170 955,96
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	2 616 000	2 278 360	1 626 785,22
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	4 072 360	3 810 610	3 339 059,54
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	5 410 500	4 837 400	4 876 538,52
Kap. 29	Sonstige Ausgaben	185 175 000	134 059 250	—
	TITEL 2 INSGESAMT	215 484 640	160 590 490	25 386 634,72
	Titel 1 und 2 insgesamt	**308 526 270**	**238 746 590**	**89 791 509,08**
TITEL 3	AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE KOMMISSION			
Kap. 30	Ausgaben im Bereich des Sozialwesens	505 000	495 000	236 728,68
Kap. 31	Ausgaben im Bereich der Landwirtschaft	1 801 000	371 500	355 882,66
Kap. 32	Ausgaben im Bereich der Entwicklungshilfe	20 000	1 010 000	1 010 000,—
Kap. 33	Forschungs- und Investitionsausgaben	75 820 543	66 588 400	67 298 037,65

KOMMISSION

Zusammenfassung der Haushaltsmittel (1972 und 1971) und der Ausgaben (1970) *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
Kap. 34	Ausgaben für die Überwachung der Sicherheit	300 200	255 000	241 822,74
Kap. 35	Ausgaben für den Gesundheitsschutz	95 000	86 500	71 136,42
Kap. 36	Ausgaben für die Verbreitung der Kenntnisse	870 000	792 000	757 262,76
Kap. 38	Besondere Ausgaben einiger Institutionen und Organe	105 000	105 000	—
	TITEL 3 INSGESAMT	79 516 743	69 703 400	69 970 870,91
	Titel 1 bis 3 insgesamt	**388 043 013**	**308 449 990**	**159 762 379,99**
TITEL 4	BEIHILFEN, ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN			
Kap. 40	Beihilfen	918 000	688 000	2 318 000,—
Kap. 41	Zuschüsse und Zuwendungen	200 000	175 000	153 500,—
Kap. 42	Zuschüsse im Interesse des Haushaltsausgleichs	646 520	582 800	505 000,—
Kap. 43	Europäische Schulen	6 868 130	2 406 700	1 948 434,24
	TITEL 4 INSGESAMT	8 632 650	3 852 500	4 924 934,24
	Titel 1 bis 4 insgesamt	**396 675 663**	**312 302 490**	**164 687 314,23**
TITEL 5	EUROPÄISCHER SOZIALFONDS			
Kap. 50	Ausgaben gemäß Artikel 4 des Beschlusses des Rates vom 1. Februar 1971 über die Reform des Europäischen Sozialfonds	7 500 000	—	—
Kap. 51	Ausgaben gemäß Artikel 5 des Beschlusses des Rates vom 1. Februar 1971 über die Reform des Europäischen Sozialfonds	35 000 000	—	—
Kap. 52	Mustervorhaben und Voruntersuchungen	250 000	—	—
Kap. 53	In Artikel 125 Absatz 1 Buchstabe a) des EWG-Vertrags vorgesehenen Ausgaben	55 000 000	55 000 000	37 041 700,72
Kap. 54	In Artikel 125 Absatz 1 Buchstabe b) des EWG-Vertrags vorgesehene Ausgaben	—	—	—
	TITEL 5 INSGESAMT	97 750 000	55 000 000	37 041 700,72
	Titel 1 bis 5 insgesamt	**494 425 663**	**367 302 490**	**201 729 014,95**

KOMMISSION

Zusammenfassung der Haushaltsmittel (1972 und 1971) und der Ausgaben (1970) (*Fortsetzung*)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
TITEL 6 UND 7	EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT			
	ABTEILUNG GARANTIE			
Kap. 60	Getreide	891 500 000	855 986 000	1 428 517 090,—
Kap. 61	Reis	55 000 000	48 953 000	51 890 000,—
Kap. 62	Milch und Milcherzeugnisse	634 500 000	814 979 000	1 376 003 000,—
Kap. 63	Fette	285 500 000	337 804 000	517 160 000,—
Kap. 64	Zucker	221 500 000	231 614 000	341 545 000,—
Kap. 65	Rindfleisch	30 000 000	27 016 000	42 627 000,—
Kap. 66	Schweinefleisch	50 000 000	63 015 000	82 176 910,—
Kap. 67	Eier und Geflügel	15 000 000	7 272 000	10 942 000,—
Kap. 68	Obst und Gemüse	70 000 000	61 866 000	79 426 000,—
Kap. 69	Weine	53 000 000	38 000 000	19 000 000,—
Kap. 70	Tabak	123 000 000	118 000 000	100 000 000,—
Kap. 71	Fischereierzeugnisse	10 000 000	7 030 000	—
Kap. 72	Flachs und Hanf	9 000 000	7 498 000	6 780 000,—
Kap. 73	Saatgut	3 000 000	—	—
Kap. 74	Hopfen	6 000 000	—	—
Kap. 76	Andere gemeinsame Marktorganisationen	z.E.	—	—
Kap. 77	Mittel für den Abschluß der Verbuchungszeiträume vor dem 1.1.1971	145 000 000	—	—
Kap. 78	Im Anhang II des EWG-Vertrags nicht aufgeführte landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse	25 000 000	18 104 000	31 692 000,—
Kap. 79	Sonstige Ausgaben	60 000 000	90 000 000	—
	TITEL 6 UND 7 INSGESAMT	2 687 000 000	2 727 137 000	4 087 759 000,—
	Titel 1 bis 7 insgesamt	**3 181 425 663**	**3 094 439 490**	**4 358 738 014,95** (1)

(1) Einschließlich 69 250 000 RE Sonderabteilungen XC.

KOMMISSION

Zusammenfassung der Haushaltsmittel (1972 und 1971) und der Ausgaben (1970) *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
TITEL 8	EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT			
	ABTEILUNG AUSRICHTUNG			
Kap. 80	Vorhaben zur Verbesserung der Agrarstruktur, Artikel 13 der Verordnung Nr. 17/64	200 000 000	(1)	(1)
Kap. 81	Modernisierung der landwirtschaftlichen Betriebe	z.E.		
Kap. 82	Aufgabe der landwirtschaftlichen Tätigkeit und Bereitstellung von Land zur Strukturverbesserung	z.E.		
Kap. 83	Beratungswesen und Berufsausbildung	z.E.		
Kap. 84	Erzeugergemeinschaften	300 000		
Kap. 85	Entwicklungsmaßnahmen in den landwirtschaftlichen Fördergebieten	z.E.		
Kap. 86	Beihilfen zum Einkommen bestimmter Landwirte	z.E.		
Kap. 87	Mittel zur Deckung der Ausgaben bei den Kapiteln 81 bis 86 und bei Kapitel 80 Posten 8001 mit Ausnahme von Kapitel 84 — Posten 8402	254 700 000		
Kap. 88	In den vorhergehenden Haushaltsjahren zurückgestellte Mittel für die Finanzierung der Ausgaben bei den Kapiteln 81 bis 84	351 631 300		
Kap. 89	Besondere Maßnahmen	32 920 000		
	TITEL 8 INSGESAMT	839 551 300	757 830 517 (1)	193 859 163,— (1)
	Titel 1 bis 8 insgesamt	**4 020 976 963**	**3 852 270 007**	**4 552 597 177,95**
TITEL 9	NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN			
Kap. 90	Ausgaben im Rahmen des Internationalen Nahrungsmittelhilfeübereinkommens	36 823 000	20 000 000	16 443 000,—
Kap. 98	Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel	5 618 000	4 619 480	—
Kap. 99	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	1 000 000	500 000	—
	TITEL 9 INSGESAMT	43 441 000	25 119 480	16 443 000,—
	GESAMTBETRAG	**4 064 417 963**	**3 877 389 487**	**4 569 040 177,95**

(1) In den Haushaltsplänen 1970 und 1971 war für die Maßnahmen der Abteilung Ausrichtung ein Pauschalbetrag veranschlagt.

KOMMISSION

AUFSCHLÜSSELUNG DER GEBILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 10			
100		*Gehälter, Zulagen und Entschädigungen*			
	1000	Grundgehälter	292 900	270 100	502 754,38
	1001	Residenzzulage	44 000	40 600	75 428,84
	1002	Familienzulagen	22 900	22 500	39 228,68
	1003	Aufwandsentschädigungen	31 500	30 500	41 564,16
		Artikel 100 insgesamt	391 300	363 700	658 976,06
101		*Kranken- und Unfallversicherung*	21 600	19 900	15 925,12
102		*Übergangsgelder*	110 700	133 500	206 416,24
103		*Versorgungsbezüge*			
	1030	Ruhegehälter	188 400		
	1031	Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit	z.E.	189 600	86 553,08
	1032	Hinterbliebenenversorgungen	49 300		
		Artikel 103 insgesamt	237 700	189 600	86 553,08
		KAPITEL 10 INSGESAMT	761 300	706 700	967 870,50

KOMMISSION

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

Art.	Posten	Erläuterungen
100		Veranschlagt sind die Mittel für die Bezüge und Vergütungen des Präsidenten, der Vizepräsidenten und der Mitglieder der Kommission der Europäischen Gemeinschaften gemäß der Regelung über die Amtsbezüge (Verordnungen Nr. 422/67/EWG, Nr. 5/67/Euratom, Nr. 423/67/EWG, Nr. 6/67/Euratom des Rates vom 25.7.1967 — ABl. Nr. 187 vom 8.8.1967 — geändert durch die Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 261/68 des Rates vom 29.2.1968 — ABl. Nr. L 57 vom 5.3.1968 — sowie durch die Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 721/70 des Rates vom 20. März 1970 — ABl. Nr. L 89 vom 23. April 1970 — und die Verordnung Nr. 723/71 des Rates — ABl. Nr. L 80 vom 5. April 1971 —).
101		Gemäß Artikel 11 der Regelung über die Amtsbezüge der Mitglieder der Kommission gilt für diese die in Artikel 72 bis 75 des Beamtenstatuts vorgesehene Regelung über die soziale Sicherheit.
102		Veranschlagt sind die Übergangsgelder für ehemalige Mitglieder der Kommission der Europäischen Gemeinschaften (Artikel 7 der Regelung über die Amtsbezüge).
103		Veranschlagt sind die Mittel für die Zahlung von Ruhegehältern wegen Erreichung der Altersgrenze und wegen Dienstunfähigkeit sowie von Hinterbliebenenrenten (Artikel 8, 9, 10, 14 und 15 der Regelung über die Amtsbezüge).

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Stelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	57 842 920	48 780 600	39 572 841,20
	1101	Familienzulagen	5 726 440	4 970 600	3 929 104,26
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	7 345 740	6 248 100	5 058 081,68
	1103	Vorübergehende Pauschalzulage	539 640	460 300	378 946,98
		Artikel 110 insgesamt	71 454 740	60 459 600	48 938 974,12
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	123 270	658 200	578 955,94
	1111	Dolmetscherhilfskräfte	275 940	242 960	(1)
	1112	Örtliche Bedienstete	1 850 000	1 514 000	1 508 022,88
	1113	Sonderberater	159 500	110 000	89 623,24
		Artikel 111 insgesamt	2 408 710	2 525 160	2 176 602,06

(1) Siehe Posten 1170 und 1171.

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen
110		
	1100	Veranschlagt sind die Mittel für die Zahlung der Grundgehälter, die nach den Bestimmungen der Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 2653/71 des Rates vom 11. Dezember 1971 (ABl. Nr. L 276 vom 16. Dezember 1971) berechnet worden sind und folgende Stellen betreffen : RE a) im Stellenplan 1971 bewilligte Stellen 5 493 b) im Nachtragshaushalt Nr. 1/1971 bewilligte Stellen 82 c) vom Forschungs- und Investitionshaushalt auf den Verwaltungshaushalt übertragene Stellen 113 d) neu geschaffene Stellen für 1972 191 5 879 Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 942 320 RE.
	1101	Nach den Bestimmungen des Beamtenstatuts der Europäischen Gemeinschaften umfassen die Familienzulagen : a) die Zulage für den Familienvorstand in Höhe von 5 % des Grundgehalts, b) die Zulage für unterhaltsberechtigte Kinder, c) die Erziehungszulage. Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 95 000 RE.
	1102	Nach Artikel 69 des Beamtenstatuts der Europäischen Gemeinschaften beträgt die Auslandszulage 16 % des Gesamtbetrags des Grundgehalts sowie die Zulage für den Familienvorstand und für unterhaltsberechtigte Kinder. Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 119 120 RE.
	1103	Veranschlagt ist die Pauschalzulage gemäß Artikel 4 Absatz a) des Anhangs VII zum Beamtenstatut. Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 14 750 RE.
111		
	1110 und 1111	Veranschlagt sind die Vergütungen für Hilfskräfte der verschiedenen Kategorien, die bei Arbeitsüberlastung in den Verwaltungsstellen, bei Erkrankung von Bediensteten oder zur Besetzung vorübergehend freier Stellen in der Kommission befristet eingestellt werden (einschließlich Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung). Von den Mitteln des Postens 1110 entfallen 15 480 RE auf das Amt für Veröffentlichungen.
	1112	Veranschlagt sind die Mittel für die Besoldung der örtlichen Bediensteten, die in Brüssel, in Luxemburg, in den Auslandsbüros sowie beim Amt für Veröffentlichungen tätig sind oder noch eingestellt werden : Brüssel 631 600 Luxemburg 200 000 Auslandsbüros 825 900 Amt für Veröffentlichungen 192 500 1 850 000 Mittelkürzung infolge der Ernennung a) von 12 örtlichen Bediensteten in Stellen der Laufbahngruppe C, b) von 20 örtlichen Bediensteten in Stellen der Laufbahngruppe D.
	1113	Veranschlagt sind die Mittel für Gehälter, Vergütungen, Dienstreisekosten und Arbeitgeberanteile an der Unfallversicherung für die in Artikel 82 der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Gemeinschaften genannten Sonderberater.

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
112		*Versorgungsbezüge und Abgangsgelder*			
	1120	Ruhegehälter	1 059 060		
	1121	Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit	759 790	1 902 700 + 89 000 (1)	1 361 297,16 + 66 158,64 (1)
	1122	Hinterbliebenenversorgung	799 670		
	1123	Abgangsgelder	1 920 170	1 081 900 + 556 000 (1)	742 137,92 + 486 181,94 (1)
		Artikel 112 insgesamt	4 538 690	2 984 600	2 103 435,08
113		*Kranken- und Unfallversicherung*			
	1130	Krankenversicherung	1 910 770	1 563 600	1 273 928,32
	1131	Unfallversicherung	501 890	383 200	309 744,18
		Artikel 113 insgesamt	2 412 660	1 946 800	1 583 672,50

(1) Diese Beträge beziehen sich auf den Forschungs- und Investitionshaushalt. Sie sind in den Gesamtbeträgen nicht enthalten.

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
112		
	1120 bis 1122	Veranschlagt sind Ruhegehälter, Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit und Hinterbliebenenversorgungen sowie ferner die Ruhegehälter für die ehemaligen Bediensteten der Institutionen und Organe. Als Hinweis dienende Aufteilung der Mittel für 1972 :

	1120	1121	1122	Insgesamt RE
Europäisches Parlament	90 890	129 530	52 260	272 680
Rat	12 500	13 740	80 220	106 460
Kommission :				
— Verwaltungshaushalt	819 660	574 370	562 540	1 956 570
— Forschungs- und Investitionshaushalt	22 730	19 320	73 860	115 910
Gerichtshof	113 280	22 830	30 790	166 900
	1 059 060	759 790	799 670	2 618 520

1123	Nach Artikel 12 des Anhangs VIII zum Beamtenstatut der Europäischen Gemeinschaften hat ein Beamter, der vor dem 60. Lebensjahr aus anderen Gründen als durch Tod oder Dienstunfähigkeit endgültig aus dem Dienst ausscheidet, Anspruch auf Zahlung eines Abgangsgelds, sofern er nicht ruhegehaltsberechtigt ist. Veranschlagt sind die Abgangsgelder für Beamte und Bedienstete der Institutionen und Organe.

Als Hinweis dienende Aufteilung der Mittel für 1972 :	RE
Europäisches Parlament	67 610
Rat	246 540
Kommission :	
— Verwaltungshaushalt	892 430
— Forschungs- und Investitionshaushalt	676 080
Gerichtshof	37 510
	1 920 170

113		
	1130	Der Beamte, der im aktiven Dienst steht oder ein Ruhegehalt bezieht, der Empfänger einer in Artikel 5 und 7 der Verordnung Nr. 259/68 des Rates (ABl. Nr. L 56 vom 4. März 1968) vorgesehenen Vergütung, sein Ehegatte, seine Kinder und die sonstigen unterhaltsberechtigten Personen sind gegen Krankheit versichert. Die Versicherungsbeiträge werden zu einem Drittel von dem Versicherten und zu zwei Dritteln von dem Organ aufgebracht (1,5 % und 3 %). Veranschlagt sind ferner die Arbeitgeberanteile für die Ruhegehaltsempfänger der drei übrigen Institutionen. Eine Rückzahlung dieser Beiträge wird daher nicht erforderlich sein. Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 28 250 RE.
	1131	Veranschlagt ist der Anteil des Organs an den Versicherungskosten (Versicherung gegen Berufskrankheiten und Unfallversicherung des Personals). Seit dem 1. Januar 1972 beträgt der Anteil des Organs 0,83863 % des Grundgehalts. Durch diese Mittel werden in Fällen ständiger Teilinvalidität auch die zusätzlichen Ausgaben gedeckt, die durch Zahlung eines höheren als des von den Versicherungsträgern vorgeschlagenen Vergütungssatzes sowie infolge der durch die Honorare der in diesen Fällen in Anspruch genommenen Fachärzte entstehen. Diese Mittel umfassen ferner einen Betrag von 7 400 RE für das Amt für Veröffentlichungen.

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulagen und Sterbegelder	76 000	76 000	37 783,04
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	591 210	552 200	481 616,02
	1142	Mietzulage und Fahrkostenzulage	5 700	5 700	2 721,98
	1143	Pauschalvergütung für Dienstaufwandkosten	51 000	51 000	52 513,50
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	133 500	122 920	123 911,12
	1149	Sonstige Zulagen und Erstattungen	1 500	2 000	1 884,70
		Artikel 114 insgesamt	858 910	809 820	700 430,36
115		*Überstunden*	684 760	555 000	505 605,70
116		*Berichtigungskoeffizient*	183 740	90 200	—148 765,02

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
114		
	1140	Beim Tode eines Beamten haben der überlebende Ehegatte oder die unterhaltsberechtigten Kinder bis zum Ende des dritten auf den Sterbemonat folgenden Monats Anspruch auf die vollen Dienstbezüge des Verstorbenen (Artikel 70 des Statuts). Die Artikel 74 und 75 des Beamtenstatuts bestimmen, daß a) bei der Geburt eines Kindes eine Zulage gewährt wird, b) beim Tode eines Beamten die Institution die Kosten für die Überführung bis zum Herkunftsort des Beamten übernimmt. Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 1 700 RE.
	1141	Nach den Bestimmungen des Beamtenstatuts (Artikel 8 des Anhangs VII) hat der Beamte für sich und soweit er Familienvorstand ist — für seinen Ehegatten und die unterhaltsberechtigten Personen Anspruch auf eine Pauschalvergütung der Reisekosten vom Ort der dienstlichen Verwendung zum Herkunftsort, und zwar : — einmal je Kalenderjahr, wenn die Bahnstrecke zwischen dem Ort der dienstlichen Verwendung und dem Herkunftsort mehr als 50 km und weniger als 725 km beträgt; — zweimal je Kalenderjahr, wenn die Bahnstrecke zwischen dem Ort der dienstlichen Verwendung und dem Herkunftsort mehr als 725 km beträgt. Bei den Beamten der Laufbahngruppen A und B sowie der Sonderlaufbahn Sprachendienst werden von dem auf diese Weise berechneten Gesamtbetrag einmal je Kalenderjahr 750 bfrs abgezogen. Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 12 100 RE.
	1142	Veranschlagt ist die in Artikel 14a des Anhangs VII zum Beamtenstatut vorgesehene Zulage für Wohnungskosten, die Beamten gewährt werden kann, an deren Dienstort anerkanntermaßen besonders schwierige Wohnungsverhältnisse bestehen.
	1143	Veranschlagt ist die Dienstaufwandpauschale nach Artikel 14 Absatz 1 des Anhangs VII zum Beamtenstatut.
	1144	Veranschlagt ist die Vergütung nach Artikel 15 des Anhangs VII zum Beamtenstatut. Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 720 RE.
	1149	Veranschlagt sind die Ausgleichszulagen und die Erstattung eines Teils der Beiträge des Personals zur Altersversorgung nach Maßgabe des Beamtenstatuts.
115		Veranschlagt ist die Vergütung (pauschal oder zum Stundensatz) der Überstunden der Beamten der Laufbahngruppen C und D, der Hilfskräfte und der örtlichen Bediensteten, sofern eine Abgeltung gemäß Anhang VI zum Beamtenstatut nicht möglich ist. Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 12 180 RE.
116		Veranschlagt sind die Mittel für die Zahlung der Berichtigungskoeffizienten gemäß der Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 2653/71 des Rates vom 11. Dezember 1971 (ABl. Nr. L 276 vom 16. Dezember 1971).

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
117		*Aushilfsleistungen*			
	1170	Freiberufliche Dolmetscher und Konferenzoperateure	1 313 500	1 275 540	1 172 539,12 (1)
	1171	Freiberufliche Korrektoren	133 500		
	1172	Sonstige Leistungen sowie Übersetzungs- und Schreibarbeiten außerhalb des Hauses	800 000	175 000	148 103,38
		Artikel 117 insgesamt	2.247 000	1 450 540	1 320 642,50
		KAPITEL 11 INSGESAMT	84 789 210	70 821 720	57 180 597,30
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	120 000	100 000	112 819,26
121		*Reisekosten (einschließlich Familienmitglieder)*			
	1210	Mitglieder des Organs	z.E.	z.E.	1 000,—
	1211	Personal	123 600	72 000	14 912,16
		Artikel 121 insgesamt	123 600	72 000	15 912,16

(1) Siehe Posten 1111.

KOMMISSION

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
117		
	1170	Veranschlagt sind die Mittel für die Zahlung der Honorare und Fahrkosten der freiberuflichen Dolmetscher und des technischen Konferenzpersonals. Als Gegenleistung sind Beträge von 907 000 RE und 93 000 RE, die Zahlungen der übrigen Institutionen für die von den Dolmetschern der Kommission erbrachten Leistungen darstellen, in Kapitel 93 (Artikel 930 und 939) als Einnahmen veranschlagt worden.
	1171	Veranschlagt sind die Honorare und Fahrkosten der freiberuflichen Korrektoren. Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 103 500 RE.
	1172	Veranschlagt sind : RE — für befristete Personaleinstellungen bei Arbeitsüberlastung in den Verwaltungsstellen, bei Erkrankung von Bediensteten oder zur Besetzung vorübergehend freier Stellen in der Kommission 603 000 — die Kosten für Übersetzungen, Vervielfältigung (Pläne, Zeichnungen, Schaubilder usw.) und Schreibarbeiten außerhalb des Hauses 197 000 800 000
120		Veranschlagt sind Mittel für die Erstattung der Reise- und Aufenthaltskosten von Stellenbewerbern, die zur Vorstellung eingeladen werden, sowie die Kosten für gemeinsame Einstellungsprüfungen (Annoncen, Saalmiete, Miete für Mobiliar und Maschinen, Reisekosten, Kosten für das Korrigieren der Prüfungsarbeiten usw.).
121		
	1210	Die erforderlichen Mittel sind diesem Posten gegebenenfalls durch Mittelübertragung zuzuweisen.
	1211	Veranschlagt sind Mittel für die Erstattung der Fahrkosten der Bediensteten bei Dienstantritt, bei Ausscheiden aus dem Dienst und bei Versetzungen sowie der Reisekosten der Familienmitglieder (Artikel 7 des Anhangs VII zum Beamtenstatut). Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 2 000 RE.

KOMMISSION

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1220	Mitglieder des Organs	z.E.	z.E.	42 139,—
	1221	Personal	487 520	302 500	296 400,—
		Artikel 122 insgesamt	487 520	302 500	338 539,—
123		*Umzugskosten*			
	1230	Mitglieder des Organs	z.E.	z.E.	22 919,08
	1231	Personal	366 300	292 100	198 701,22
		Artikel 123 insgesamt	366 300	292 100	221 620,30
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1240	Mitglieder des Organs	z.E.	z.E.	—
	1241	Personal	530 660	543 300	327 559,56
		Artikel 124 insgesamt	530 660	543 300	327 559,56
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*	2 109 840	2 345 200	2 423 999,50
		KAPITEL 12 INSGESAMT	3 737 920	3 655 100	3 440 449,78

KOMMISSION

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen	
122			
	1220	Siehe Erläuterungen zu Posten 1210.	
	1221	Veranschlagt sind die Einrichtungsbeihilfe und Wiedereinrichtungsbeihilfe für Bedienstete, die infolge ihres Dienstantritts, ihrer Verwendung an einem neuen Dienstort oder ihres endgültigen Ausscheidens aus dem Dienst mit anschließender Wiedereinrichtung an einem anderen Ort ihren Wohnsitz wechseln müssen (Artikel 5 und 6 des Anhangs VII zum Beamtenstatut). Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 15 470 RE.	
123			
	1230	Siehe Erläuterungen zu Posten 1210.	
	1231	Veranschlagt sind Mittel für die Erstattung der Umzugskosten der Bediensteten (Artikel 9 des Anhangs VII zum Beamtenstatut). Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 18 000 RE.	
124			
	1240	Siehe Erläuterungen zu Posten 1210.	
	1241	Veranschlagt sind die zeitweiligen Tagegelder für die Bediensteten (Artikel 10 des Anhangs VII zum Beamtenstatut). Auf das Amt für Veröffentlichungen entfallen 4 700 RE.	
125		Veranschlagt sind :	RE
		a) die Vergütungen bei Versetzungen in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung aus dienstlichen Gründen und bei Entlassung wegen unzulänglicher fachlicher Leistung (Artikel 41, 50 und 51 des Beamtenstatuts)	207 640
		b) die Vergütungen nach Artikel 5 und 7 der Verordnung Nr. 259/68 des Rates (ABl. Nr. L 56 vom 4. März 1968); weniger infolgre der Abnahme der Zahl der Empfänger.	1 902 200
			2 109 840

KOMMISSION

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1300	Mitglieder des Organs	124 000	111 380	116 000,—
	1301	Personal	2 603 600	1 979 200	1 891 726,48
	1302	Besondere Ausstattung für Dienstreisen	8 000	7 000	5 334,04
		Artikel 130 insgesamt	2 735 600	2 097 580	2 013 060,52
		KAPITEL 13 INSGESAMT	2 735 600	2 097 580	2 013 060,52
		KAPITEL 14			
140		*Außerordentliche Beihilfen*	24 200	23 000	16 464,68
141		*Personalklubs*	97 000	96 000	79 531,54
142		*Restaurants und Kantinen*	70 200	60 000	128 491,24
143		*Ärztlicher Dienst*	115 600	85 000	69 238,96

KOMMISSION

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Erläuterungen
130		
	1300	Veranschlagt sind die Dienstreise- und Fahrkosten der Mitglieder der Kommission.
	1301	Veranschlagt sind die Dienstreise- und Fahrkosten des Personals und der Beamten der Kabinette einschließlich 47 600 RE für das Amt für Veröffentlichungen.
	1302	Die Sonderauslagen der auf Dienstreise in assoziierte und nicht assoziierte überseeische Länder entsandten Beamten werden auf Vorlage der entsprechenden Belege wie folgt erstattet : — bei Anwendung von Satz I bis zu 7 000 bfrs, — bei Anwendung von Satz II bis zu 6 000 bfrs, — bei Anwendung von Satz III bis zu 5 000 bfrs. Diese Zulage kann innerhalb von zwei Jahren nur einmal gewährt werden, es sei denn, der Beamte hat sich innerhalb dieses Zeitraums mindestens 120 Tage in tropischen Gebieten aufgehalten.
140		Veranschlagt sind Mittel für Zuwendungen der Kommission an Bedienstete, die sich in einer besonders schwierigen Lage befinden (Artikel 76 des Beamtenstatuts).
141		Veranschlagt sind Mittel für die Miete des Personalklubs in der Rue Archimède in Brüssel, für den Beitrag zu allen Tätigkeiten, die zur Herstellung engerer gesellschaftlicher Beziehungen zwischen den Bediensteten verschiedener Staatsangehörigkeit führen; für den Kauf von Büchern, Zeitschriften, Zeitungen und Schallplatten, die dem Personal im Personalklub zur Verfügung stehen, für Zuschüsse an Sportklubs und Kulturkreise.
142		Veranschlagt sind Mittel für : — Instandhaltung und Instandsetzung des vorhandenen Materials, — Ersatzbeschaffung und Neuerwerb von Küchengerät, — Kauf von zusätzlichem Material infolge Zunahme der Zahl der Restaurantbenutzer.
143		Veranschlagt sind Mittel für : — die Anschaffung von medizinischen Geräten, Arzneimitteln usw. für die ärztlichen Behandlungsräume, — die ärztliche Pflichtuntersuchung gemäß Artikel 59 des Beamtenstatuts, — Spezialuntersuchungen und Spezialnachuntersuchungen.

KOMMISSION

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS *(Fortsetzung)*

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
144		*Sprachkurse und berufliche Fortbildung*	169 000	124 000	52 099,—
149		*Sonstige Aufwendungen*	200 600	177 000	157 070,84
		KAPITEL 14 INSGESAMT	676 600	565 000	502 896,26
		KAPITEL 15			
150		*Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen des Organs*	341 000	310 000	300 000,—
		KAPITEL 15 INSGESAMT	341 000	310 000	300 000,—
		Titel 1 insgesamt	**93 041 630**	**78 156 100**	**64 404 874,36**

KOMMISSION

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS *(Fortsetzung)*

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Erläuterungen
144		Veranschlagt sind Mittel für die Veranstaltung von Sprach- und Fortbildungskursen sowie für die Durchführung eines Fortbildungsprogramms, das durch die Neuorganisation der Dienststellen der Kommission erforderlich geworden ist.
149		Veranschlagt für : — Maßnahmen zugunsten der Bediensteten oder ihrer Angehörigen, sofern hierfür nicht Mittel in den anderen Artikeln dieses Kapitels vorgesehen sind (Ferienkolonien, Pfadfinder, Weihnachtsfest, Rechtsschutz für das Personal, Familienbetreuung usw.), — Zuschüsse für die Kinderkrippe in Brüssel und den Kindergarten in Luxemburg.
150		Veranschlagt sind Mittel für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen der Kommission und für die Weiterführung der Fortbildungsaufenthalte, mit denen Jungakademikern eine Kurzausbildung als Konferenzdolmetscher und Übersetzer vermittelt werden soll.

KOMMISSION

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 20			
200		*Erwerb von Grundstücken*	—	—	—
201		*Bau von Gebäuden*	—	—	—
202		*Sonstige Ausgaben, die vor dem Bau von Gebäuden oder dem Erwerb von Immobilien anfallen*	z.E.	—	—
		KAPITEL 20 INSGESAMT	z.E.	—	—
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	6 242 870	5 701 240	5 011 288,58
211		*Versicherungskosten*	52 800	48 580	34 837,10
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	1 031 970	890 000	761 429,02

KOMMISSION

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen	RE	
210		Veranschlagt für Mieten und Grundsteuern nach den am 31.12.1970 geltenden Sätzen.		
		Es entfallen auf :		
		a) Gebäude in Brüssel	5 109 000	
		b) Gebäude in Luxemburg (Kirchberg, Aldringerstraße, Centre Louvigny usw.).	533 717	
		c) Gebäude im Ausland	321 150	(1)
		d) Amt für Veröffentlichungen	55 000	
		e) zusätzliches Personal	224 000	
			6 242 867	
		aufgerundet auf	6 242 870	
211		Veranschlagt nach den bestehenden Versicherungsverträgen für bereits belegte Gebäude.		
		Es entfallen auf :		
		a) Gebäude in Brüssel	40 760	
		b) Gebäude in Luxemburg	4 450	
		c) Gebäude im Ausland	5 050	
		d) das Amt für Veröffentlichungen	640	
		e) das zusätzliche Personal	1 900	
			52 800	
212		Veranschlagt nach dem Verbrauch 1970 und nach dem voraussichtlichen Bedarf 1971 für :		
		a) Gebäude in Brüssel	832 100	
		b) Gebäude in Luxemburg	110 660	
		c) Gebäude im Ausland	61 770	
		d) Amt für Veröffentlichungen	16 400	
		e) zusätzliches Personal	11 040	
			1 031 970	

(1) Hiervon entfallen 42 000 RE auf die Miete der Residenz des Leiters der Delegation der Gemeinschaften in Washington.

KOMMISSION

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
213		*Reinigung und Unterhaltung*	2 198 970	1 806 000	1 636 281,88
214		*Herrichtung der Diensträume*	500 820	332 100	717 190,48
219		*Sonstige Sachausgaben*	292 530	151 000	134 902,36
		KAPITEL 21 INSGESAMT	10 319 960	8 928 920	8 295 929,42
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	110 010	75 000	45 630,06
	2201	Ersatzbeschaffung	107 100	50 000	60 715,86
	2022	Miete	1 900	1 000	52,70
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	70 000	64 000	49 723,84
		Artikel 220 insgesamt	289 010	190 000	156 122,46

KOMMISSION

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
213		Veranschlagt sind Mittel für die Unterhaltung der Räume, die Löhne für das Personal, die Reinigungsarbeiten durch Spezialfirmen, die Aufzüge, die Zentralheizung, die Klimaanlagen usw. Der Ansatz ist nach den laufenden Verträgen geschätzt. Veranschlagt sind ferner Mittel für bestimmte regelmäßige Sonderreinigungen, Putz- und Pflegemittel, Wäscherei und chemische Reinigung usw. sowie für Malerarbeiten und das zur Instandsetzung und Instandhaltung in eigener Werkstatt erforderliche Material. Es entfallen auf : RE a) Gebäude in Brüssel 1 727 400 b) Gebäude in Luxemburg 302 740 c) Gebäude im Ausland 83 130 d) Amt für Veröffentlichungen 39 470 e) zusätzliches Personal 46 230 2 198 970
214		Veranschlagt sind Mittel für Handwerksarbeiten und für die Versetzung von Zwischenwänden in den Gebäuden. Es entfallen auf : a) Gebäude in Brüssel 326 080 b) Gebäude in Luxemburg 21 690 c) Gebäude im Ausland 102 120 d) Amt für Veröffentlichungen 4 800 e) zusätzliches Personal 46 130 500 820
219		Veranschlagt sind Mittel für die übrigen laufenden Gebäudekosten, soweit diese in den vorhergehenden Artikeln des Kapitels 21 nicht besonders vorgesehen sind. Hierzu gehören Straßenreinigungs- und Müllabfuhrgebühren, Beschilderungsmaterial, Überwachung der Gebäude usw. Es entfallen auf : a) Gebäude in Brüssel 216 330 b) Gebäude in Luxemburg 33 980 c) Gebäude im Ausland 23 770 d) Amt für Veröffentlichungen 1 900 e) zusätzliches Personal 16 550 292 530
220		
	2200	Veranschlagt sind Mittel für die Anschaffung zusätzlicher Büromaschinen. Es entfallen auf das Amt für Veröffentlichungen 5 500 RE; auf das zusätzliche Personal (einschließlich des im Nachtragshaushaltsplan Nr. 1/1971 vorgesehenen Personals) 39 010 RE; auf die Auslandsbüros, 10 660 RE.
	2201	Die Mittel sind bestimmt für den Ersatz ausgesonderter oder beschädigter und nicht mehr verwendbarer Büromaschinen deren Instandsetzung zu kostspielig wäre. Es entfallen auf das Amt für Veröffentlichungen 3 000 RE. Der Erlös aus dem Verkauf der ausgesonderten Maschinen fließt Artikel 900 der Einnahmen zu.
	2202	Veranschlagt sind Mittel für die Miete von Büromaschinen (Schreib- und Rechenmaschinen) bei unvorhergesehenem Bedarf.
	2203	Veranschlagt sind Mittel für die Unterhaltung und Instandsetzung der Büromaschinen, einschließlich derjenigen des Amtes für Veröffentlichungen (800 RE).

KOMMISSION

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	303 330	155 000	111 861,76
	2211	Ersatzbeschaffung	83 730	40 000	39 093,20
	2212	Miete	1 810	1 000	1 471,90
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	34 360	17 000	20 168,48
		Artikel 221 insgesamt	423 230	213 000	172 595,34
222		*Material und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	305 270	210 000	200 551,68
	2221	Ersatzbeschaffung	105 000	110 000	109 615,40
	2222	Miete	260 000	130 800	1 156 960,12
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	115 000	115 000	75 838,42
		Artikel 222 insgesamt	785 270	565 800	1 542 965,62

KOMMISSION

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
221		
	2210	Veranschlagt sind die Mittel für die Anschaffung von Regalen und sonstigen Ausstattungsgegenständen für Lagerräume und Archive sowie von ergänzendem Mobiliar. Es entfallen auf das Amt für Veröffentlichungen 4 000 RE, auf das zusätzliche Personal (einschließlich des im Nachtragshaushaltsplan Nr. 1/1971 vorgesehenen Personals) 113 230 RE, auf die Auslandsbüros 88 980 RE.
	2211	Veranschlagt sind Mittel für die Ersatzbeschaffung von Mobiliar, das vor allem im Zuge der Aktion der Zusammenfassung der Dienststellen unbrauchbar geworden ist und dessen Instandsetzung zu kostspielig wäre. 4 000 RE hiervon entfallen auf das Amt für Veröffentlichungen. Ein großer Teil dieses Mobiliars ist vor mehr als 10 Jahren angeschafft worden. Der Erlös aus dem Verkauf des erneuerten Mobiliars fließt Artikel 900 der Einnahmen zu.
	2212	Veranschlagt ist die Miete für Mobiliar in bestimmten Fällen (Sitzungen, Konferenzen außerhalb der vorläufigen Arbeitsorte der Kommission).
	2213	Veranschlagt sind Mittel für die Instandhaltung und Instandsetzung des Mobiliars. Hiervon entfallen 300 RE auf das Amt für Veröffentlichungen.
222		
	2220	Veranschlagt sind die Ausgaben für die Einrichtung des Fernsprechdienstes, des Konferenzdienstes und der Dienste für Druck und Vervielfältigung, Unterhaltung, Versand und Lagerung sowie für die Ausrüstung mit elektronischen Rechenmaschinen. Es entfallen auf das Amt für Veröffentlichungen 10 000 RE, auf das zusätzliche Personal (einschließlich Personal Nachtragshaushalt Nr. 1/1971) 25 270 RE und 27 610 RE für die Gebäude im Ausland.
	2221	Vorgesehen ist die Ersatzbeschaffung für — Aufnahmegeräte, — Kopfhörer und Hörmuscheln für Simultandolmetschanlagen, — verschiedenes Material für die Hausmeisterei, — abgenutzte Maschinen und Ausrüstungen der Setzerei und des Vervielfältigungsdienstes, — Telefonmaterial usw. Von den 105 000 RE entfallen 18 000 RE auf das Amt für Veröffentlichungen und 17 205 RE für die Gebäude im Ausland. Der Erlös aus dem Verkauf des ausgesonderten Materials fließt Artikel 900 der Einnahmen zu.
	2222	Veranschlagt sind : RE a) Mietkosten für Feuerlöscher, Reproduktionsmaschinen, Alarmanlagen, Material und technische Anlagen für Konferenzen außerhalb der üblichen Arbeitsorte usw. und für sonstiges Gerät 121 900 b) Mietkosten für Fernsprechanlagen im Centre Louvigny 8 050 c) Ausgaben für die industrielle Strahlen- und Isotopenanwendung 13 000 d) Mietkosten für ein Farbfernsehgerät 100 000 e) für die Außenstellen 16 150 f) für das Amt für Veröffentlichungen 900 260 000
	2223	Veranschlagt sind die Instandhaltungs- und Instandsetzungskosten für — das technische Material für die Konferenzsäle, — die Vervielfältigungsanlagen (Vervielfältigung, Mikrofilm, Linofilm, Offset), — die Feuerlöschgeräte sowie Mittel für die Anschaffung von Ersatzteilen für die Fernsprech- und sonstigen Anlagen. Es entfallen auf das Amt für Veröffentlichungen 10 500 RE und 3 740 RE für die Gebäude im Ausland.

KOMMISSION

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
223		*Fahrzeuge*			
	2230	Erstausstattung	10 000	z.E.	—
	2231	Ersatzbeschaffung	50 000	40 000	62 273,88
	2232	Miete	21 230	16 000	22 851,06
	2233	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	118 770	125 000	108 135,44
		Artikel 223 insgesamt	200 000	181 000	193 260,38
224		*Rechenzentren; Mieten von Material; Betriebskosten und Dienstleistungen*			
	2240	Mietkosten für Lochkartenmaschinen einschließlich der erforderlichen Lieferungen und gegebenenfalls der Leistungen außerhalb des Hauses	1 494 400	1 288 000	(1)
	2241	Erstattung der Kosten für die für Rechnung der Kommission durchgeführten Arbeiten an die Europäische Zentralstelle für die Verarbeitung wissenschaftlicher Informationen	34 000	62 200	(1)
		Artikel 224 insgesamt	1 528 400	1 350 200	(1)
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	127 000	115 000	110 109,98
	2251	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial	5 000	(2)	(2)
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	160 000	160 000	124 235,08
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	100 000	98 000	82 366,56
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und für die Erhaltung der Werke der Bibliothek	38 000	37 400	32 018,96
		Artikel 225 insgesamt	430 000	410 400	348 730,58
		KAPITEL 22 INSGESAMT	3 655 910	2 910 400	2 413 674,38

(1) Diese Ausgaben sind in den Ausgaben der Posten 2222 und 2223 enthalten.
(2) Neuer Posten; diese Mittel waren früher bei Artikel 122 vorgesehen.

KOMMISSION

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
223		
	2230	Die Mittel dienen zum Kauf von Fahrzeugen für die Büros im Ausland.
	2231	Einige Fahrzeuge werden 1971 einen Kilometerstand erreicht haben, der eine Ersatzbeschaffung erforderlich macht.
	2232	Veranschlagt sind die Kosten für die Benutzung von Mietfahrzeugen in Brüssel, Luxemburg und im Ausland in Fällen, in denen keine kommissionseigenen Fahrzeuge zur Verfügung stehen : RE — Benutzung von Taxi und Mietwagen in Brüssel 15 000 in Luxemburg 1 000 — Benutzung von Mietwagen für die Außenstellen 5 230 21 230
	2233	Veranschlagt sind die Kosten für die Instandhaltung, Instandsetzung und Versicherung der Dienstfahrzeuge (Kauf von Treibstoff, Schmiermitteln, Reifen, Schläuchen, verschiedenem Material, Ersatzteilen, Werkzeug usw.).
224		
	2240	Veranschlagt sind : — Mietkosten für Lochkartenmaschinen, Telefonleitungen zwischen Brüssel und Luxemburg und einen Kodak-Drucker — Kauf von Material und Dokumentation } 1 574 400 — Leistungen außerhalb der Hauses, einschließlich Rekonversion der Programme Beteiligungen ZDI — 80 000 1 494 400
225		
	2250	Veranschlagt sind Mittel für die Anschaffung der für die Dienststellen der Kommission notwendigen Nachschlagewerke, Dokumente und sonstigen nichtperiodischen Veröffentlichungen.
	2251	Veranschlagt sind Mittel für die Ausrüstung mit spezifischem Bibliotheksmaterial.
	2252	Veranschlagt sind Mittel für die Abonnements von Zeitungen, Fachzeitschriften, Amtsblättern, Parlamentsdokumenten, Außenhandelsstatistiken, Bulletins und sonstigen Fachveröffentlichungen.
	2253	Veranschlagt sind Mittel für Abonnements bei Presseagenturen in Form von Fernschreiben und Presse- und Informationsbulletins.
	2254	Veranschlagt sind die Kosten für Buchbinderarbeiten und sonstige Kosten für die Erhaltung der wichtigen Bücher und Veröffentlichungen.

KOMMISSION

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	1 365 380	1 275 000	1 267 433,74
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	1 000 000	805 000	609 447,12
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	1 320 750	1 219 000	1 095 623,86
		Artikel 231 insgesamt	2 320 750	2 024 000	1 705 070,98
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	20 000	20 000	3 717,48
	2321	Kursdifferenzen	z.E.	z.E.	1 331 715,94
	2329	Sonstige Finanzkosten	z.E.	(1)	(1)
		Artikel 232 insgesamt	20 000	20 000	1 335 433,42
233		*Streitsachen*	55 000	55 000	22 008,12
234		*Schadenersatz mit Zinsen*	z.E.		

(1) Neuer Posten.

KOMMISSION

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen
230		Veranschlagt sind Mittel für den Ankauf von Papier und Umschlägen, Büromaterial, Material für den Vervielfältigungsdienst sowie einige in Auftrag gegebene Druckarbeiten. Es entfallen auf RE — das Amt für Veröffentlichungen 210 000 — das zusätzliche Personal 15 380
231		
	2310	Veranschlagt sind Mittel für Postgebühren und Zustellungskosten für den normalen Schriftverkehr, den Versand von Berichten und Veröffentlichungen der Kommission und von Publikationen der Generaldirektion Presse und Information und des Statistischen Amtes sowie für Paketgebühren im Luft-, Schiffs- und Eisenbahnversand. Es entfallen 185 000 RE auf das Amt für Veröffentlichungen (gegenüber 100 000 RE im Jahre 1971).
	2311	Veranschlagt sind Grundgebühren (Fernsprecher, Telegraph, Fernschreiber), Benutzungsgebühren (Fernsprecher, Telegraph, Fernschreiber), Wartungsgebühren, Reparatur und Wartung von Anlagen und Geräten, Kauf von Fernsprechbüchern usw. sowie die Grundgebühren für die Leitungen zwischen den einzelnen Gebäuden. Von den 1 320 750 RE entfallen 25 000 RE auf das Amt für Veröffentlichungen und 20 750 RE auf das zusätzliche Personal.
232		
	2320	Veranschlagt sind Mittel für die Deckung der Bankspesen (Provisionen, Agios, sonstige Spesen).
233		Der Mittelansatz ist geschätzt.

KOMMISSION

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	8 000	8 000	2 457,10
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	60 560	60 000	46 213,46
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	8 280	7 000	8 260,88
	2393	Umzug von Dienststellen	182 940	125 000	267 747,20
	2394	Kleinausgaben	19 000	16 550	9 066,78
	2399	Sonstige Sachausgaben	—	—	—
		Artikel 239 insgesamt	278 780	216 550	333 745,42
		KAPITEL 23 INSGESAMT	4 039 910	3 590 550	4 663 691,68
		KAPITEL 24			
240		*Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke*			
	2400	Mitglieder des Organs	71 980	175 000	170 955,96
	2401	Personal	123 020		
		Artikel 240 insgesamt	195 000	175 000	170 955,96
		KAPITEL 24 INSGESAMT	195 000	175 000	170 955,96

KOMMISSION

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

Art.	Posten	Erläuterungen
239		
	2390	Verschiedene Versicherungen (Haftpflichtversicherung — Diebstahlversicherung — Zahlstellenleiter : Beteiligung der Kommission)
	2391	Veranschlagt sind die Kosten für — die Anschaffung von Dienstkleidung für Amtsgehilfen, Fahrer, Nachtwächter, Garagenwächter, — die Anschaffung von Arbeitskleidung für das technische Personal, — die Pflege und Reinigung der Dienstkleidung. Es entfallen : auf das Amt für Veröffentlichungen 770 RE, auf das zusätzliche Personal 560 RE.
	2392	Veranschlagt sind die Kosten für Erfrischungen und gelegentliche Imbisse, die bei internen Sitzungen gereicht werden.
	2393	Veranschlagt sind die Umzugskosten, die im Zuge der Zusammenlegung der Dienststellen anfallen. Es entfallen : auf das Amt für Veröffentlichungen 2 200 RE auf das zusätzlich einzustellende Personal 18 220 RE.
	2394	Veranschlagt sind Mittel für sonstige Sachausgaben, die in Artikel 239 nicht besonders vorgesehen sind : — monatliche Zulage für Sekretärinnen-Stenotypistinnen, — Gebühren für die Teilnahme an Konferenzen, — Sonstiges.
240		Veranschlagt sind die Ausgaben der Mitglieder und Beamten der Kommission für Empfänge und Repräsentationszwecke. Es entfallen 2 200 RE auf das Amt für Veröffentlichungen.

KOMMISSION

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 25			
250		*Sitzungen und Einberufungen im allgemeinen*	1 500 000	1 350 090	913 622,10
251		*Ausschüsse*	700 000	672 860	482 087,46

KOMMISSION

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
250		Veranschlagt sind die Mittel für die Zahlung der Reise- und Aufenthaltskosten der Regierungssachverständigen und anderen Teilnehmer an Sitzungen von Studien- und Arbeitsgruppen sowie von Sachverständigen- und sonstigen Ausschüssen für die Kohle- und Stahlindustrie einerseits und die Zahlung der Nebenkosten für diese Sitzungen andererseits. Die Mittel dienen auch für die Zahlung der Kosten für die Regierungssachverständigen, die der Kommission von den Verwaltungen der Mitgliedstaaten zur Verfügung gestellt werden; 2 000 RE entfallen auf das Amt für Veröffentlichungen.
251		Veranschlagt sind die Sachausgaben der auf Grund des Vertrages und der Verordnungen eingesetzten Ausschüsse. *Gruppe 1* (Regierungs- und andere Sachverständige, denen die Reise- und Aufenthaltskosten erstattet werden) — Währungsausschuß — Ausschuß für Konjunkturpolitik — Ausschuß des Europäischen Sozialfonds — Beratender Ausschuß für die Freizügigkeit der Arbeitnehmer — Beratender Verkehrsausschuß — Ausschuß für Wissenschaft und Technik — Technischer Ausschuß für die Freizügigkeit der Arbeitnehmer; *Gruppe 2* (Nichtregierungssachverständige, denen die Reise- und Aufenthaltskosten erstattet werden) — Beratende Ausschüsse für die gemeinsamen Agrarmarktorganisationen : Getreide — Obst und Gemüse — Fette Reis — Wein — Zucker Schweinefleisch — Rindfleisch — nicht der Ernährung dienende Eier und Geflügel — Milcherzeugnisse — Gartenbauerzeugnisse Tabak — Fischerei — Nichtparitätischer Beratender Ausschuß für die Sozialpolitik in der Landwirtschaft — Beratender Berufsausschuß für Agrarstrukturpolitik — Beratender Ausschuß „Tarife für den grenzüberschreitenden Güterkraftverkehr“; *Gruppe 3* (Regierungssachverständige, denen nur die Reisekosten erstattet werden) — Ausschuß für Haushaltspolitik — Ausschuß für den Zolltarif — Ausschuß für das gemeinschaftliche Versandverfahren — Ausschuß für den aktiven Veredelungsverkehr — Ausschuß für die Festlegung des Warenursprungs in Drittländern — Ausschuß für den Zollwert — Ausschuß für mittelfristige Wirtschaftspolitik — Beratender Ausschuß für Kartell- und Monopolfragen — Ausschuß für eigene Mittel — Ausschüsse für Zusammenarbeit im Zollwesen : EWG-Türkei EWG-Griechenland EWG-Spanien EWG-Israel EWG-AASM — Ausschuß für Ursprungsfragen — Ausschuß für Industriepolitik — Beratender Ausschuß für öffentliche Bauaufträge — Verwaltungsausschüsse der gemeinsamen Agrarmarktorganisationen : — Getreide und Getreideverarbeitungserzeugnisse (+ Reis) — Zucker — Ölfrüchte und Fette — Textilpflanzen — Schweinefleisch — Rindfleisch — Milcherzeugnisse — Hopfen — Eier und Geflügel — Obst und Gemüse — Wein, Alkohol und Folgeerzeugnisse — Fischerei — Tabak — Waren des Blumenhandels — Gemeinschaftlicher Ausschuß (Informationsnetz für die landwirtschaftliche Buchführung) — Ständiger Agrarstrukturausschuß — Ausschuß des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft

KOMMISSION

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
251		*Fortsetzung*			
252		*Beratender Ausschuß der EGKS*	105 000	91 000	75 922,24
253		*Ständiger Ausschuß für die Betriebssicherheit im Steinkohlenbergbau*	70 000	60 000	47 807,78
255		*Verschiedene Kosten für Sitzungen außerhalb der Arbeitsorte der Institution, für die Veranstaltung von Konferenzen und Kongressen und für die Teilnahme an diesen*	241 000	104 410	107 345,64
		KAPITEL 25 INSGESAMT	2 616 000	2 278 360	1 626 785,22
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	900 000	855 750	787 244,74

KOMMISSION

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

Art.	Posten	Erläuterungen
251		*Fortsetzung* — Ständiger Veterinärausschuß — Ständiger Lebensmittelausschuß — Ständiger Ausschuß für das landwirtschaftliche, gartenbauliche und forstliche Saat- und Pflanzgutwesen — Ständiger Futtermittelausschuß — Ausschuß zur Beratung der Kommission bei Kostenuntersuchungen im Verkehr *Gruppe 4* (Regierungssachverständige, denen nur die Reisekosten, und andere Sachverständige, denen sowohl die Reise- als auch die Aufenthaltskosten erstattet werden) : — Beratende Ausschüsse der gemeinsamen Agrarmarktorganisationen (Getreide, Reis, Schweinefleisch ...) — Paritätischer Beratender Ausschuß für die sozialen Probleme der Arbeitnehmer in der Landwirtschaft — Beratender Ausschuß für die Berufsausbildung — Beratender Ausschuß für die Sozialprobleme : a) Straßenverkehr b) Binnenschiffsverkehr c) Eisenbahnverkehr d) Hochseefischerei — Gemischte Ausschüsse für die Harmonisierung der Arbeitsbedingungen in : — der Kohleindustrie — der Eisen- und Stahlindustrie — Ausschuß für den Zugang zum Markt des Binnenschiffsverkehrs.
252		Veranschlagt sind die Ausgaben für die Sitzungen des nach Artikel 18 des Pariser Vertrages eingesetzten Beratenden Ausschusses.
253		Veranschlagt sind die Reise- und Aufenthaltskosten der Mitglieder und der Sachverständigen sowie die Kosten für die Erprobung von Rettungsgeräten und Sicherheitsanlagen im Steinkohlenbergbau.
255		Veranschlagt sind verschiedene Kosten für Sitzungen außerhalb der Arbeitsorte der Institution sowie für die Veranstaltung von Konferenzen, Kongressen und Kolloquien und die Teilnahme an diesen.
260		Die Mittel sind veranschlagt unter Berücksichtigung der steigenden Kosten für Untersuchungen und insbesondere für Sachverständigenhonorare, damit der Umfang der Leistungen von 1971 aufrechterhalten werden kann.

KOMMISSION

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
261		*Konjunkturuntersuchungen und -erhebungen*	504 360	330 860	150 900,—
262		*Gesamtuntersuchungen und -erhebungen mit Gemeinschaftscharakter*	610 000	610 000	534 276,—
263		*In Artikel 46 des EGKS-Vertrags vorgesehene wirtschaftliche und soziale Untersuchungen*	100 000	100 000	78 900,—
264		*Statistische Untersuchungen und Erhebungen*	1 958 000	1 914 000	1 787 738,80
265		*Untersuchungen im Rahmen der technischen Unterstützung von Kernkraftwerksbetreibern*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 26 INSGESAMT	4 072 360	3 810 610	3 339 059,54
		KAPITEL 27			
270		*Amtsblatt*	1 300 000	1 100 000	880 000 —

KOMMISSION

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
261		Veranschlagt sind 504 360 RE für die Fortsetzung der zur Zeit laufenden Erhebungen. Es entfallen auf RE a) die monatlichen Konjunkturerhebungen bei den Unternehmern der Gemeinschaft 96 240 b) die Konjunkturerhebung über die Investitionen 23 400 c) die Konjunkturerhebung in der Bauwirtschaft 54 520 Veranschlagt sind ferner für zwei gemäß Ratsbeschluß vom 15.9.1970 durchzuführende EWG-Konjunkturerhebungen bei den Verbrauchern im Jahre 1972 330 200 504 360
262		Diese Mittel sollen es der Kommission ermöglichen, ihr Programm für Untersuchungen und Erhebungen mit Gemeinschaftscharakter fortzusetzen.
263		Gemäß Artikel 46 Absatz 4 des Vertrages über die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl hat sich diese auf Antrag der beteiligten Regierungen nach Anhörung der Regierungen und beteiligten Kreise an der Untersuchung darüber zu beteiligen, welche Möglichkeiten bestehen, die durch die Marktentwicklung und die technische Umgestaltung freigewordenen Arbeitskräfte in den bestehenden Industrien oder in neu zu schaffenden Arbeitsplätzen wiederzubeschäftigen. Wegen der Art dieser Mittel bildet dieser Ansatz zwangsläufig nur einen Anhaltspunkt, da die Beteiligung der Kommission im wesentlichen von den Maßnahmen und Möglichkeiten der Regierungen in den genannten Bereichen abhängt.
264		Außer den Mitteln in Höhe von 1 958 000 RE ist in dem Gesamtbetrag des Kapitels 98 ein Betrag von 1 600 000 RE enthalten. Er kann auf diesen Artikel übertragen werden, sobald der Rat den Grundsatzbeschluß über eine Reihe von Erhebungen gefaßt hat.
265		Die Mittel dieses Artikels dienen gegebenenfalls der Durchführung von Untersuchungen im Rahmen der technischen Unterstützung der Kernkraftwerksbetreiber, und zwar sollen im Rahmen dieser Untersuchungen technologische Analysen durchgeführt werden und Methoden und Vorrichtungen zur erhöhten Einsatzfähigkeit von Kernkraftwerken entwickelt werden.
270		Veranschlagt sind die Kosten für Veröffentlichungen im Amtsblatt. Der Erlös aus dem Verkauf des Amtsblatts fließt Artikel 902 der Einnahmen der Kommission „Verkauf von Veröffentlichungen und Druckschriften" zu. Mehr wegen Erhöhung der Auflage infolge Veröffentlichung der verschiedenen Durchführungsverordnungen im Rahmen der gemeinsamen Marktorganisationen für landwirtschaftliche Erzeugnisse und 100 000 RE sind veranschlagt für die Kosten der Veröffentlichung der öffentlichen Bauaufträge im Amtsblatt ab 1972 (Richtlinie des Rates vom 26. Juli 1971). Pro-forma-Mittel für die Leistungen des Amtes für Veröffentlichungen sind bei Artikel 380 eingesetzt.

KOMMISSION

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
271		*Veröffentlichungen*			
	2710	Allgemeine Veröffentlichungen	700 000	630 000	719 626,46
	2711	Statistische Veröffentlichungen	460 000	460 000	439 466,44
	2719	Sonstige Veröffentlichungen und Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	80 500	75 000	54 568,68
		Artikel 271 insgesamt	1 240 500	1 165 000	1 213 661,58
272		*Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und für die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen*			
	2720	Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und für die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen	2 369 999	2 572 400	2 321 750,32
	2721	Teilnahme der Gemeinschaft an internationalen Ausstellungen	z.E.	z.E.	461 126,62
		Artikel 272 insgesamt	2 369 999	2 572 400	2 782 876,94
273		*Information der Jugend*	500 001	—	—
		KAPITEL 27 INSGESAMT	5 410 500	4 837 400	4 876 538,52

KOMMISSION

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
271		
	2710	Veranschlagt sind 700 000 RE für die Vervielfältigung und Veröffentlichung — der in den Verträgen oder Verordnungen des Rates vorgesehenen Veröffentlichungen, — der von der Kommission veröffentlichten Zeitschriften, — der sonstigen periodischen und nichtperiodischen Veröffentlichungen, — der Arbeiten im Zusammenhang mit der Bearbeitung (Autorenverträge), Überarbeitung, Herausgabe und Auswertung der technischen und industriellen Dokumentation über Strahlen- und Isotopenanwendung. Pro-forma-Mittel für die Leistungen des Amtes für Veröffentlichungen sind bei Artikel 380 eingesetzt.
	2711	Veranschlagt sind die Ausgaben des Statistischen Amtes im Jahre 1972. Pro-forma-Mittel für die Leistungen des Amtes für Veröffentlichungen sind bei Artikel 380 eingesetzt.
	2719	Veranschlagt sind die Kosten für Druck und Verteilung von Broschüren (Reden der Kommissionsmitglieder, kostenlos verteilte Faltblätter usw.) sowie die Ausgaben für die Verbreitung technischer und wirtschaftlicher Kenntnisse.
273 und 273		Veranschlagt sind die Mittel für die Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Ziele und Tätigkeiten der Europäischen Gemeinschaften mit allen geeigneten technischen Mitteln. Der Betrag von 2 870 000 RE ist an Hand der „Leitlinien für die Informationspolitik der Kommission im Jahre 1972" geschätzt worden. Die Erhöhung der Gesamtmittel der Artikel 272 und 273 läßt sich insbesondere durch folgendes erklären : — die Abordnung einer Redaktionsgruppe der Fernsehsender zur Kommission, — die Teilnahme an der 3. Internationalen Messe in Neu-Delhi, — die erforderliche Erweiterung der Tätigkeit auf den Gebieten der Jugendarbeit und der landwirtschaftlichen Information.

KOMMISSION

KAPITEL 29 — SONSTIGE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 29			
290		*Erstattung der bei der Erhebung der eigenen Mittel entstandenen Kosten an die Mitgliedstaaten*			
	2900	Belgien	16 156 250	12 352 500	—
	2901	Deutschland	67 500 000	50 900 000	—
	2902	Frankreich	34 312 500	23 600 000	—
	2903	Italien	41 318 750	27 440 000	—
	2904	Luxemburg	206 250	181 500	—
	2905	Niederlande	25 681 250	19 585 250	—
		Artikel 290 insgesamt	185 175 000	134 059 250	—
		KAPITEL 29 INSGESAMT	185 175 000	134 059 250	—
		Titel 2 insgesamt	**215 484 640**	**160 590 490**	**25 386 634,72**
		TITEL 1 UND 2 INSGESAMT	**308 526 270**	**238 746 590**	**89 791 509,08**

KAPITEL 29 — SONSTIGE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
290		Erstattung von 10 % der gemäß Artikel 3 des Beschlusses vom 21. April 1970 (ABl. Nr. L 94 vom 28. April 1970) gezahlten Beträge an die einzelnen Mitgliedstaaten.

KOMMISSION

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE KOMMISSION

KAPITEL 30 — AUSGABEN IM BEREICH DES SOZIALWESENS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 30			
300		*Verwaltungskommission für die soziale Sicherheit der Wanderarbeitnehmer*	256 000	330 000	121 370,20
301		*Dem Organ obliegende Aufgaben auf dem Gebiet der Berufsausbildung*	165 000	90 000	62 400,—
302		*Dem Organ obliegende Aufgaben zur Förderung des Austauschs junger Arbeitnehmer*	24 000	20 000	16 785,36

KOMMISSION

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE KOMMISSION

KAPITEL 30 — AUSGABEN IM BEREICH DES SOZIALWESENS

Art.	Posten	Erläuterungen
300		Veranschlagt sind die Verwaltungskosten der Verwaltungskommission für die soziale Sicherheit der Wanderarbeitnehmer im Jahre 1972. Für die Unterstützung der Organisationen für Wanderarbeitnehmer bei ihren Bemühungen um eine bessere Unterrichtung der Wanderarbeitnehmer und ihrer Familien über ihre Sozialversicherungsansprüche. Die Handbücher über die Sozialversicherung der Wanderarbeitnehmer können erst 1972 gedruckt werden. Im Haushalt 1971 sind hierfür 104 000 RE veranschlagt.
301		Veranschlagt sind 165 000 RE für folgende Tätigkeiten : RE a) Fortbildungsaufenthalte für Führungskräfte aus Industriebetrieben afrikanischer und lateinamerikanischer Länder im Rahmen der Verlängerung der 1965 von der Hohen Behörde der EGKS getroffenen Vereinbarung 35 000 b) Fortbildungsaufenthalte für Führungskräfte der Wirtschaft und des Sozialwesens aus den Ländern der Gemeinschaft (Fortbildung der für die Ausbildung Verantwortlichen und Unterweisung in den Methoden der Unternehmensführung) 35 000 c) Beitrag der Kommission zu Veranstaltungen und Studientagungen von gemeinschaftlichem Interesse, zur Förderung und Durchführung europäischer Wettbewerbe und Prüfungen; Informationsbesuche bei Lehranstalten; technische Vorarbeiten usw. 20 000 d) Beiträge der Kommission zur Ausarbeitung europäischer Berufsbilder durch die Berufsverbände 5 000 e) Beitrag der Kommission zum Betrieb europäischer Institute für Berufsausbildung auf bestimmten Wirtschaftssektoren 20 000 f) Zwei Seminare zur Ermittlung und Prüfung des dringendsten Bedarfs einiger Personenkategorien, insbesondere der Fachausbildung und der Behinderten 50 000 g) Zuwendungen an Einrichtungen für die Rehabilitation Behinderter zur Förderung der Entwicklung und Anwendung moderner Lehrmittel und der Ausbildung von Fachausbildern z.E. 165 000
302		Veranschlagt sind Mittel für die weitere Durchführung des am 9. Mai 1964 von den Regierungen der Mitgliedstaaten verabschiedeten „Ersten gemeinsamen Programms für den Austausch junger Arbeitnehmer“ in Verbindung mit den verschiedenen zuständigen Organisationen sowie für Sitzungen und Lehrmaterial für die Vorbereitung von Praktika usw.

KOMMISSION

KAPITEL 30 — AUSGABEN IM BEREICH DES SOZIALWESENS *(Fortsetzung)*

KAPITEL 31 — AUSGABEN IM BEREICH DER LANDWIRTSCHAFT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
303		*Praktika für Sozialfürsorger und einzelstaatliche Beamte in verschiedenen Bereichen des Sozialwesens*	60 000	55 000	36 173,12
		KAPITEL 30 INSGESAMT	505 000	495 000	236 728,68
		KAPITEL 31			
310		*Maßnahmen der Gemeinschaft zur Bekämpfung der Seuchen, die den Viehbestand der Mitgliedstaaten bedrohen*			
	3101	Beteiligung der EWG an der Bekämpfung der afrikanischen Schweinepest; Bekämpfung an Ort und Stelle	1 328 000	—	—
	3102	Beteiligung der EWG an der Bekämpfung der afrikanischen Schweinepest; gemeinsames Forschungsprogramm	z.E.	z.E.	30 000,—
		Artikel 310 insgesamt	1 328 000	z.E.	30 000,—
311		*Gesundheitliche Maßnahmen beim innergemeinschaftlichen Handelsverkehr mit frischem Fleisch*	5 000	5 000	—

KOMMISSION

KAPITEL 30 — AUSGABEN IM BEREICH DES SOZIALWESENS *(Fortsetzung)*

KAPITEL 31 — AUSGABEN IM BEREICH DER LANDWIRTSCHAFT

Art.	Posten	Erläuterungen	
303		Das Programm für 1972 sieht folgende Praktika vor :	RE
		— Praktika für Beamte der Arbeitsämter der Mitgliedstaaten (Untersuchung der Probleme im Zusammenhang mit der Struktur, der Organisation und dem Funktionieren der Arbeitsämter)	17 500
		— Praktika für Beamte der Berufsberatungsstellen	7 600
		— Praktika für Beamte der Arbeitshygiene- und Betriebsinspektionen der Mitgliedstaaten	18 500
		— Praktika für Sozialfürsorger und Beamte in verschiedenen Bereichen des Sozialwesens (Wanderarbeitnehmer)	5 400
		— Praktika für Sozialfürsorger und Beamte in verschiedenen Bereichen des Sozialwesens (EGKS-Industrien)	3 500
		— Einzelpraktika für Beamte und Bedienstete der verschiedenen Stellen der Sozialversicherungsorganisationen und -kassen	2 500
		— Fortbildungslehrgang für das im Bereich des internationalen Ausgleichs der Stellenangebote und Arbeitsgesuche spezialisierte Fachpersonal der Arbeitsverwaltungen der Mitgliedstaaten	5 000
			60 000
310			
	3101	Veranschlagt waren im Haushaltsplan 1967 für das Jahr 1967 bei Artikel 147 für die Beteiligung der EWG (2. Tranche) an der Tätigkeit des Internationalen Tierseuchenamtes zur Bekämpfung der afrikanischen Schweinepest auf der iberischen Halbinsel und zur Vermeidung ihrer Verbreitung in Europa : 1 328 000 RE. Diese Mittel sind seinerzeit verfallen, weil die Angelegenheit mangels ausreichender Unterlagen nicht abgeschlossen werden konnte. Nachdem diese nunmehr vorliegen, steht der Zahlung nichts mehr im Wege. Daher wurden die verfallenen Mittel wieder eingesetzt.	
311		Veranschlagt sind die Reise- und Aufenthaltskosten der mit den Inspektionen beauftragten Veterinärsachverständigen im Jahre 1972 : 5 000 RE. (Durchführung der Richtlinie vom 13. Mai 1965 zur Regelung des Verfahrens bei der Erstattung von Gutachten betreffend die amtliche Zulassung von Schlachthöfen und Zerlegungsbetrieben für den innergemeinschaftlichen Handelsverkehr mit frischem Fleisch.)	

KOMMISSION

KAPITEL 31 — AUSGABEN IM BEREICH DER LANDWIRTSCHAFT *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
312		*Beteiligung der EWG an Maßnahmen betreffend den Verkehr mit Pflanzen und Saatgut*			
	3121	Anlage von Vergleichsfeldern für Pflanz- und Saatgut	44 000	42 000	35 674,86
	3122	Maßnahmen, durch die festgestellt werden soll, ob die Systeme der Ausstellung von Zertifikaten für Saatgut der Drittländer mit dem System der EWG gleichwertig sind	8 000	7 000	3 991,80
		Artikel 312 insgesamt	52 000	49 000	39 666,66
313		*Beteiligung der EWG an den Ausgaben auf Grund der internationalen Übereinkommen*			
	3130	Beteiligung der EWG an den Ausgaben auf Grund des internationalen Getreideabkommens	43 000	42 500	36 216,—
	3131	Beteiligung der EWG an den Ausgaben für die Durchführung des internationalen Olivenöl-Übereinkommens von 1963	98 000	—	—
		Artikel 313 insgesamt	141 000	42 500	36 216,—
314		*Informationsnetz für die landwirtschaftliche Buchführung in der Gemeinschaft*	275 000	275 000	250 000,—
		KAPITEL 31 INSGESAMT	1 801 000	371 500	355 882,66

KOMMISSION

KAPITEL 31 — AUSGABEN IM BEREICH DER LANDWIRTSCHAFT *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
312		
	3121	Die bisher auf Grund der Richtlinien Nrn. 66/400 bis 66/403, 68/193, 69/208 und 70/458 EWG auf dem Gebiet der Anlage von Vergleichsfeldern für Pflanz- und Saatgut in Angriff genommenen Tätigkeiten sollen im Jahre 1972 fortgesetzt werden.
	3122	Die Richtlinien des Rates Nrn. 66/400 bis 66/403, 68/193, 69/208 und 70/458 EWG sehen vor, daß der Rat auf Vorschlag der Kommission feststellt, ob das in einem dritten Land erzeugte Pflanz- oder Saatgut die in den Gemeinschaftsvorschriften für die Ausstellung von Zertifikaten geforderten Voraussetzungen erfüllt und die gleichen Garantien wie das in der Gemeinschaft erzeugte Pflanz- und Saatgut bietet und ob es den oben angeführten Richtlinien entspricht. Veranschlagt sind 8 000 RE für die Fahrkosten (insbesondere nach Bulgarien, Rumänien, Israel, Griechenland, Südafrika usw.) der Sachverständigen, die damit beauftragt sind, die Vorarbeiten zu leisten, die es der Kommission ermöglichen, dem Rat Vorschläge zur Beschlußfassung über die Anerkennung der Gleichwertigkeit des in Drittländern geernteten und mit Zertifikaten versehenen Saatguts vorzulegen.
313		
	3130	Veranschlagt ist der Beitrag der EWG zu den Haushaltsausgaben des Internationalen Weizenrats im Jahre 1972.
	3131	Die Mittel in Höhe von 98 000 RE entsprechen dem Beitrag der EWG zu den im Verwaltungshaushaltsplan des Internationalen Olivenölrats (Übereinkommen von 1963) veranschlagten Ausgaben.
314		Veranschlagt sind für die Bearbeitung von 11 000 Bögen im Jahre 1972 zum Kostensatz von 25 RE je Bogen : 275 000 RE. (Verordnung Nr. 79/65/EWG — Amtsblatt Nr. 109 von 23.6.1965 — und Verordnung Nr. 184/66/EWG).

KOMMISSION

KAPITEL 32 — AUSGABEN IM BEREICH DER ENTWICKLUNGSHILFE

KAPITEL 33 — FORSCHUNGS- UND INVESTITIONSAUSGABEN

KAPITEL 34 — AUSGABEN FÜR DIE ÜBERWACHUNG DER SICHERHEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 32			
320		*Stipendien für Staatsangehörige der assoziierten Länder*	—	1 000 000	1 000 000,—
321		*Kolloquien für Staatsangehörige nichtassoziierter überseeischer Länder*	20 000	10 000	10 000,—
		KAPITEL 32 INSGESAMT	20 000	1 010 000	1 010 000,—
		KAPITEL 33			
330		*Forschungs- und Investitionsausgaben*	75 820 543	66 588 400	67 298 037,65
		KAPITEL 33 INSGESAMT	75 820 543	66 588 400	67 298 037,65
		KAPITEL 34			
340		*Überwachung an Ort und Stelle und Dienstreisen*	173 200	135 100	93 991,06
341		*Kosten für Fortbildungsaufenthalte*	15 000	13 000	12 018,40
342		*Entnahme von Proben und Analysen*	50 000	50 000	37 186,58

KOMMISSION

KAPITEL 32 — AUSGABEN IM BEREICH DER ENTWICKLUNGSHILFE

KAPITEL 33 — FORSCHUNGS- UND INVESTITIONSAUSGABEN

KAPITEL 34 — AUSGABEN FÜR DIE ÜBERWACHUNG DER SICHERHEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
321		Veranschlagt sind die Ausgaben für Kolloquien für afrikanische Studierende, die nicht Staatsangehörige der AASM sind. Früher ging die Hälfte der Kosten zu Lasten des Europäischen Entwicklungsfonds. Würden die Mittel in gleicher Höhe wie im Vorjahr eingesetzt, so wäre die Kommission gezwungen, ausgerechnet in dem Zeitpunkt, in dem einige afrikanische Commonwealth-Länder kurz vor ihrer Assoziierung mit der Gemeinschaft stehen, englischsprachige Studierende abzuweisen.
330		Der Einnahmenplan und der Ausgabenplan betreffend die Forschungs- und Investitionstätigkeiten sind in Anhang I des Einzelplans III des Haushaltsplans der Gemeinschaften enthalten.

KOMMISSION

KAPITEL 34 — AUSGABEN FÜR DIE ÜBERWACHUNG DER SICHERHEIT *(Fortsetzung)*

KAPITEL 35 — AUSGABEN FÜR DEN GESUNDHEITSSCHUTZ

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
343		*Technisches Material*			
	3431	Material	42 000	42 000	89 262,36
	3432	Spezialausrüstung	z.E.		
		Artikel 343 insgesamt	42 000	42 000	89 262,36
344		*Kosten für Sitzungen und Einberufungen im allgemeinen*	20 000	14 900	9 364,34
		KAPITEL 34 INSGESAMT	300 200	255 000	241 822,74
		KAPITEL 35			
350		*Sitzungskosten und Sachverständigenhonorare*			
	3501	Reisekosten, Anreisetagegeld und Aufenthaltskosten bei Sitzungen	27 000	24 000	14 060,18
	3502	Sachverständigenhonorare, Kosten für Untersuchungen	15 000	14 000	12 655,20
	3503	Konferenzen	12 000	9 000	11 081,82
		Artikel 350 insgesamt	54 000	47 000	37 797,20
351		*Kosten für Fortbildungsaufenthalte*	z.E.	z.E.	330,—
352		*Dienstreise- und andere Kosten aus Anlaß der Kontrolle der Überwachungseinrichtungen (Artikel 35 EAG-Vertrag)*	20 000	18 000	18 698,76

KOMMISSION

KAPITEL 34 — AUSGABEN FÜR DIE ÜBERWACHUNG DER SICHERHEIT *(Fortsetzung)*

KAPITEL 35 — AUSGABEN FÜR DEN GESUNDHEITSSCHUTZ

Art.	Posten	Erläuterungen
350		
	3501	Veranschlagt sind die Ausgaben für die verschiedenen von der Direktion Gesundheitsschutz einzuberufenden Sachverständigengruppen : Sachverständigengruppe „Grundnormen" (Artikel 31 Euratomvertrag); Sachverständigengruppe gemäß Artikel 37 Euratomvertrag; Gruppe der Vertreter der zuständigen Behörden gemäß Artikel 36 Euratomvertrag; Gruppe technischer Sachverständiger für Personendosimetrie und Gruppe zur Überwachung der Radioaktivität in Umwelt und Nahrungsmitteln; Sachverständigengruppe für Information und Ausbildung auf dem Gebiet der Radioaktivität.
	3502	Veranschlagt sind Mittel für die Fortsetzung des Studienprogramms, insbesondere über die Anwendung von Artikel 25 über die Euratom-Grundnormen, über die Dosimetrievergleichsprogramme (Personen-und Kollektivmessungen), über die Probleme der Personendosimetrie in der industriellen und medizinischen Strahlentechnik, über Strahlenschutzmaßnahmen für Arbeitskräfte, die außerhalb der Kontrollbereiche ionisierenden Strahlungen ausgesetzt sind.
	3503	Veranschlagt sind Mittel insbesondere für Kolloquien über die Wirkung besonderer toxischer Substanzen auf den Menschen unter besonderer Berücksichtigung der Radiotoxizität.
352		Veranschlagt sind die Kosten für — die Kontroll- und Inspektionsbesuche in den Anlagen sowohl der Gemeinsamen Forschungsstelle als auch der Kontroll- und Meßstation in den Ländern der Gemeinschaft, — die sonstigen Dienstreisen des Personals des Dienstes „Gesundheitsschutz", — die Teilnahme an wissenschaftlichen und technischen Tagungen.

KOMMISSION

KAPITEL 35 — AUSGABEN FÜR DEN GESUNDHEITSSCHUTZ *(Fortsetzung)*

KAPITEL 36 — AUSGABEN FÜR DIE VERBREITUNG DER KENNTNISSE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
353		*Anschaffung von Geräten und von Spezialausstattungen*	1 000	1 000	—
354		*Veröffentlichungen der Abteilung Gesundheitsschutz*	20 000	20 500	14 310,46
355		*Tätigkeiten der Gemeinschaft zur Förderung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Bevölkerung und der Beschäftigten am Arbeitsplatz*			
	3550	Gesundheitsschutz — Reinhaltung von Luft und Wasser	z.E.	—	—
	3551	Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz	z.E.	—	—
		Artikel 355 insgesamt	z.E.	—	—
		KAPITEL 35 INSGESAMT	95 000	86 500	71 136,42
		KAPITEL 36			
360		*Kauf von Büchern und Abonnements*	113 400	105 000	162 000,—
361		*Wissenschaftliche und technische Veröffentlichungen und Informationen*	237 600	220 000	182 807,60
362		*Spezialmaterial für Bibliothek, Dokumentation und Vervielfältigung*	178 360	142 000	148 313,24

KOMMISSION

KAPITEL 35 — AUSGABEN FÜR DEN GESUNDHEITSSCHUTZ *(Fortsetzung)*

KAPITEL 36 — AUSGABEN FÜR DIE VERBREITUNG DER KENNTNISSE

Art.	Posten	Erläuterungen
353		Veranschlagt sind Mittel für die Anschaffung einer ergänzenden Ausstattung mit Spezialgeräten für den Strahlenschutz, die bei den Strahlenschutzkonferenzen und -seminaren ausgestellt werden sollen.
354		Veranschlagt sind die Kosten für — die Veröffentlichung der Dokumente der Konferenzen, die im Rahmen der Tätigkeit der Direktion Gesundheitsschutz veranstaltet werden, — die Anschaffung von Veröffentlichungen und Fachliteratur, — den Druck der Handbücher, die die Direktion Gesundheitsschutz 1972 herausgeben will.
360		Veranschlagt sind Mittel für den Kauf von Nachschlagewerken, laufende Abonnements, Erhaltung und Instandhaltung der Nachschlagewerke und periodischen Veröffentlichungen, Erstellung von Karteien und Katalogen sowie Lochkartenarbeiten.
361		Veranschlagt sind Mittel für die Herausgabe und Verteilung der Berichte über die Ergebnisse des Forschungsprogramms und von periodischen Veröffentlichungen bibliographischer Hinweise oder von „abstracts" sowie für die Mitteilung der Ergebnisse des Programms gemäß Artikel 13 des Euratomvertrags und ihre Valorisierung.
362		Veranschlagt sind Mittel für die Abgeltung der Computer-Arbeitsstunden, die Miete geeigneter Maschinen und die Finanzierung der Anlagen für xerographische Vervielfältigung sowie für den Kauf von Karten, Magnetbändern und verschiedenem Spezialbedarf für die Dokumentation und Bibliothek. Für die Übernahme der Datenverarbeitung und -einspeicherung in der ersten Phase des Aufbaus eines Metallurgie-Dokumentations- und -Informationssystems (MDIS) durch die Dienststellen der Kommission sind 20 000 RE veranschlagt. Das Vorhaben wurde vom Rat am 24.6.1971 genehmigt.

KOMMISSION

KAPITEL 36 — AUSGABEN FÜR DIE VERBREITUNG DER KENNTNISSE *(Fortsetzung)*

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
363		*Dokumentarische Forschung*	191 040	168 000	104 141,92
364		*Kosten für die Anmeldung, Erlangung und Aufrechterhaltung von Patenten*	149 600	157 000	160 000,—
		KAPITEL 36 INSGESAMT	870 000	792 000	757 262,76
		KAPITEL 38			
380		*Dienstleistungen des Amtes für Veröffentlichungen*	850 000 (1)	750 000 (1)	—
381		*Gemeinsamer Dolmetscherdienst*	105 000	105 000	—
		KAPITEL 38 INSGESAMT	105 000	105 000	—
		Titel 3 insgesamt	**79 516 743**	**69 703 400**	**69 970 870,91**
		TITEL 1 BIS 3 INSGESAMT	**388 043 013**	**308 449 990**	**159 762 379,99**

(1) Pro-forma-Mittel.

KOMMISSION

KAPITEL 36 — AUSGABEN FÜR DIE VERBREITUNG DER KENNTNISSE *(Fortsetzung)*

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Erläuterungen
363		Veranschlagt sind Mittel für die Deckung der Kosten für dokumentarische Forschungen, die von Dritten unter Vertrag durchgeführt werden, für die Entwicklung und das Funktionieren der dokumentarischen Systeme und für die Erstellung von Bibliographien, Karteien und Zusammenfassungen. Mehr (20 000 RE) für die Einbeziehung der Metallurgie in das automatische Dokumentationssystem.
364		Veranschlagt sind die Kosten für die Anmeldung, Prüfung und Erteilung der Patente zum Schutz der im Zuge des Euratom-Forschungsprogramms gemachten Erfindungen sowie die Kosten für die Aufrechterhaltung und Verwaltung der in den vorangegangenen Haushaltsjahren angemeldeten Patente.
380		Diese Mittel sind proforma veranschlagt. Sie wurden geschätzt nach den voraussichtlichen Dienstleistungen des Amtes für Veröffentlichungen für die Kommission unter Zugrundelegung der Kosten von 1971.
381		Veranschlagt sind die Dienstleistungen der Dolmetscher des Europäischen Parlaments für die Kommission.

KOMMISSION

TITEL 4

BEIHILFEN, ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

KAPITEL 40 — BEIHILFEN

KAPITEL 41 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 40			
400		*Gemeinschaftshilfe für die Bevölkerung von Katastrophengebieten*	500 000	500 000	1 700 000,—
401		*Beihilfen der Gemeinschaft zugunsten der im italienischen Schwefelbergbau entlassenen Arbeitnehmer*	300 000	70 000	500 000,—
409		*Sonstige Beihilfen*	118 000	118 000	118 000,—
		KAPITEL 40 INSGESAMT	918 000	688 000	2 318 000,—
		KAPITEL 41			
410		*Zuschüsse an Hochschulen*	49 000	39 000	35 684,40
411		*Zuschüsse an Europabewegungen*	76 000	70 000	64 419,60

KOMMISSION

TITEL 4

BEIHILFEN, ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

KAPITEL 40 — BEIHILFEN

KAPITEL 41 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
400		Veranschlagt sind Mittel zur Finanzierung rasch durchzuführender Hilfsmaßnahmen der Gemeinschaft zur Unterstützung der Bevölkerung in Katastrophenfällen.	
401		Auf Grund der Entscheidung des Rates vom 19.12.1966 ist die Gemeinschaft befugt, Italien einen Höchstbetrag von 4 200 000 RE als Gemeinschaftszuschuß zu den Ausgaben zu zahlen, die dieses Land zu tragen hat, um den im Zuge der Neuordnung der italienischen Schwefelgruben entlassenen Arbeitnehmern geeignete Beihilfen und Stipendien für die Berufsausbildung ihrer Kinder zu gewähren. Bis zum 31. Dezember 1970 sind insgesamt 2 148 240 RE an Italien gezahlt worden; aus dem Haushaltsjahr 1970 übertragene Mittel in Höhe von 500 000 RE und im Haushalt 1971 veranschlagte Mittel in Höhe von 70 000 RE sind verfügbar. Der nicht in Anspruch genommene Restbetrag beläuft sich mithin auf 1 481 760 RE (1 401 760 RE verfallene Mittel aus früheren Haushaltsjahren und 80 000 RE bisher noch nicht bewilligte Mittel). Von den für 1972 vorgesehenen 300 000 RE sind also 220 000 RE wiedereingesetzte Mittel.	
409		Veranschlagt sind Mittel für soziale Zwecke :	RE
		a) Unterstützungen der EGKS bei Katastrophen in Unternehmen des Kohlenbergbaus und der Stahlindustrie Paul-Finet-Stiftung, deren Zweck es ist, durch die Gewährung von Beihilfen Waisen von Arbeitnehmern, die infolge eines Arbeitsunfalls oder einer Berufskrankheit gestorben sind, durchgreifende Unterstützung zu gewähren	100 000
		b) Zuschuß an das CIS (Internationales Informationszentrum des IAA für Betriebssicherheit und Arbeitshygiene) im Rahmen des Abkommens, das die Hohe Behörde der EGKS 1959 mit diesem Zentrum über eine Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Betriebssicherheit, Arbeitshygiene und Arbeitsmedizin geschlossen hat	18 000
			118 000
410		Veranschlagt sind Mittel für die Beteiligung der Kommission an Maßnahmen, die dem Wirken und der Entwicklung der Gemeinschaft sowie der europäischen Integration dienlich sind. Veranschlagt sind Zuschüsse an Hochschulen, die Fragen der europäischen Integration in ihren Lehrplan einbeziehen, sowie ein zusätzlicher Betrag von 7 000 RE für die Förderung der Zollrechtslehre und ihrer Harmonisierung.	
411		Veranschlagt sind Mittel für Zuschüsse an Verbände und Organisationen mit europäischer Zielsetzung.	

KOMMISSION

KAPITEL 41 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 42 — ZUSCHÜSSE IM INTERESSE DES HAUSHALTSAUSGLEICHS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
412		*Zuwendungen für Kongresse und gelegentliche Veranstaltungen*	35 500	33 000	28 396,—
413		*Stipendien*			
	4130	Stipendien für Studien im europäischen Interesse	27 500	24 500	20 000,—
	4131	Stipendien für die Fortbildung von Konferenzdolmetschern	6 000	5 500	3 000,—
	4139	Sonstige Stipendien	z.E.	(1)	(1)
		Artikel 413 insgesamt	33 500	30 000	23 000,—
414		*Europapreise und Zuschüsse für die Veröffentlichung wissenschaftlicher Werke*	6 000	3 000	2 000,—
419		*Sonstige Zuschüsse*	—	—	—
		KAPITEL 41 INSGESAMT	200 000	175 000	153 500,—
		KAPITEL 42			
420		*Zuschuß der Europäischen Atomgemeinschaft zur Versorgungsagentur*	150 370	149 300	120 000,—
421		*Zuschuß der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft zur Europäischen Gesellschaft für Zusammenarbeit* (Verwaltungsausgaben des Sekretariats der Gesellschaft)	496 150	433 500	385 000,—
		KAPITEL 42 INSGESAMT	646 520	582 800	505 000,—

(1) Neuer Posten.

KOMMISSION

KAPITEL 41 — ZUSCHÜSSE UND ZUWENDUNGEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 42 — ZUSCHÜSSE IM INTERESSSE DES HAUSHALTSAUSGLEICHS

Art.	Posten	Erläuterungen
412		Veranschlagt sind Mittel für die finanzielle Beteiligung an Kongressen oder gelegentlichen Veranstaltungen mit europäischem oder wissenschaftlichem Charakter, die von echtem Interesse für die Gemeinschaft sind.
413		
	4130	Veranschlagt sind Mittel für die Gewährung von Stipendien für den Besuch von Instituten für europäische Studien.
	4131	Veranschlagt sind Mittel für die Gewährung von Stipendien für die intensive Ausbildung von Konferenzdolmetschern, um dem Mangel an fähigen Dolmetschern für die Sprachen der Gemeinschaft abzuhelfen.
414		Veranschlagt sind Mittel für die Verleihung europäischer Preise und die finanzielle Beteiligung an der Veröffentlichung, Übersetzung und Verbreitung wissenschaftlicher Werke mit Untersuchungen über europäische Probleme, die für die Gemeinschaft von Interesse sind. Mehr zur Erhöhung der Zahl der Zuschüsse (zur Zeit werden nur etwa 15 jährlich gewährt).
420		Dieser Zuschuß ist notwendig, um das Gleichgewicht zwischen Einnahmen und Ausgaben des eigenen Voranschlags der Versorgungsagentur zu gewährleisten. Der Betrag ist geschätzt.
421		Gemäß der befürwortenden Erklärung, die der Rat am 28. Juni 1969 bei der Paraphierung des neuen Assoziierungsabkommens mit den AASM abgegeben hat, hat sich die Gemeinschaft verpflichtet, die Verwaltungsausgaben des Sitzes der Europäischen Gesellschaft für Zusammenarbeit, die für das Jahr 1972 auf 496 150 RE geschätzt werden, ihrem Verwaltungshaushalt anzulasten.

KOMMISSION

KAPITEL 43 — EUROPÄISCHE SCHULEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 43			
430		*Europäische Schule Brüssel*	1 830 070	1 523 500	1 177 607,82
431		*Europäische Schule Luxemburg*	1 357 240	883 200	770 826,42
432		*Europäische Schule Mol*	979 790	(1)	(1)
433		*Europäische Schule Varese*	1 506 170		
434		*Europäische Schule Karlsruhe*	736 790		
435		*Europäische Schule Bergen*	458 070		
		KAPITEL 43 INSGESAMT	6 868 130	2 406 700	1 948 434,24
		Titel 4 insgesamt	**8 632 650**	**3 852 500**	**4 924 934,24**
		TITEL 1 BIS 4 INSGESAMT	**396 675 663**	**312 302 490**	**164 687 314,23**

(1) In den Jahren 1970 und 1971 waren die Mittel für die Schulen in Mol, Varese, Karlsruhe und Bergen im Forschungs- und Investitionshaushalt vorgesehen.

KOMMISSION

KAPITEL 43 — EUROPÄISCHE SCHULEN

Art.	Posten	Erläuterungen
430 bis 435		Auf seiner Tagung am 4. und 5. Mai 1971 hat der Oberste Schulrat die Haushaltspläne der Europäischen Schulen für das Haushaltsjahr 1972 genehmigt. Der Beitrag der Kommission beläuft sich auf 6 868 130 RE, seine Gliederung ist aus den Artikeln 430 bis 435 ersichtlich. Die Mittel wurden veranschlagt unter Berücksichtigung — der unmittelbar von den Mitgliedstaaten bestrittenen Ausgaben, — der verschiedenen Einnahmen der Schulen, — einer Spanne von 5 % zur Deckung etwaiger Nachtragshaushalte der Schulen für 1972. Die Mittel für 1971 (2 615 000 RE) und die Ausgaben von 1970 (1 993 179,08 RE) der Schulen Mol, Varese, Karlsruhe und Bergen sind in den betreffenden Beträgen des Forschungs- und Investitionshaushalts enthalten.

KOMMISSION

TITEL 5

EUROPÄISCHER SOZIALFONDS

KAPITEL 50 — AUSGABEN GEMÄSS ARTIKEL 4 DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 1. FEBRUAR 1971 ÜBER DIE REFORM DES EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS

KAPITEL 51 — AUSGABEN GEMÄSS ARTIKEL 5 DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 1. FEBRUAR 1971 ÜBER DIE REFORM DES EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 50			
500		*Ausgaben gemäß Artikel 4 des Beschlusses des Rates vom 1. Februar 1971 über die Reform des Europäischen Sozialfonds*	7 500 000	—	—
		KAPITEL 50 INSGESAMT	7 500 000	—	—
		KAPITEL 51			
510		*Ausgaben gemäß Artikel 5 des Beschlusses des Rates vom 1. Februar 1971 über die Reform des Europäischen Sozialfonds*	35 000 000	—	—
		KAPITEL 51 INSGESAMT	35 000 000	—	—

KOMMISSION

TITEL 5

EUROPÄISCHER SOZIALFONDS

KAPITEL 50 — AUSGABEN GEMÄSS ARTIKEL 4 DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 1. FEBRUAR 1971 ÜBER DIE REFORM DES EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS

KAPITEL 51 — AUSGABEN GEMÄSS ARTIKEL 5 DES BESCHLUSSES DES RATES VOM 1. FEBRUAR 1971 ÜBER DIE REFORM DES EUROPÄISCHEN SOZIALFONDS

Art.	Posten	Erläuterungen
500		Veranschlagt sind 7,5 Mill. RE für die Maßnahmen des Fonds auf den durch Ratsbeschluß festgelegten Gebieten im Jahre 1972. Da die Beschlußfassung und die Ausarbeitung der Pläne für die betreffenden Maßnahmen einige Zeit in Anspruch nehmen wird, ist damit zu rechnen, daß 1972 nur ein kleinerer Teil dieser Maßnahmen durchgeführt werden kann.
510		An Hand der in den letzten Jahren festgestellten Entwicklung kann davon ausgegangen werden, daß die Rehabilitations- und Wiedereingliederungsmaßnahmen in den Mitgliedstaaten im Jahre 1972 den derzeitigen Sozialfonds — falls keine Reform durchgeführt worden wäre — mehr als 90 000 000 RE gekostet hätten. Es ist damit zu rechnen, daß ein Teil dieser Maßnahmen unter Umständen in den Tätigkeitsbereich des neuen Sozialfonds fällt, so daß für 1972 entsprechende Zuschüsse vorzusehen sind. Im Haushaltsplan für 1972 ist hierfür ein Mittelbetrag von 35 Mill. RE eingesetzt worden. *** Die Mittel des Kapitels 50 sind für die Ausgaben des Haushaltsjahrs 1972 veranschlagt. Die Kommission ist befugt, darüber hinaus im Laufe des Haushaltsjahrs auch für die beiden folgenden Haushaltsjahre Verpflichtungen in folgender Höhe einzugehen :

	1973 RE	1974 RE
Artikel 500 — Ausgaben gemäß Artikel 4 des Beschlusses vom 1.2.1971	10 000 000	5 000 000
Artikel 510 — Ausgaben gemäß Artikel 5 des Beschlusses vom 1.2.1971	20 000 000	10 000 000
Gesamtbetrag der bewilligten Verpflichtungen	30 000 000	15 000 000

KOMMISSION

KAPITEL 52 — MUSTERVORHABEN UND VORUNTERSUCHUNGEN

KAPITEL 53 — IN ARTIKEL 125 ABSATZ 1 BUCHSTABE a) DES EWG-VERTRAGS VORGESEHENE AUSGABEN

KAPITEL 54 — IN ARTIKEL 125 ABSATZ 1 BUCHSTABE b) DES EWG-VERTRAGS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 52			
520		*Mustervorhaben und Voruntersuchungen*	250 000	—	—
		KAPITEL 52 INSGESAMT	250 000	—	—
		KAPITEL 53			
530		*In Artikel 125 Absatz 1 Buchstabe a) des EWG-Vertrags vorgesehene Ausgaben*			
	5301	Berufsumschulung	53 000 000	53 000 000	36 390 909,96
	5302	Umsiedlung	2 000 000	2 000 000	650 790,76
		Artikel 530 insgesamt	55 000 000	55 000 000	37 041 700,72
		KAPITEL 53 INSGESAMT	55 000 000	55 000 000	37 041 700,72
		KAPITEL 54			
540		*In Artikel 125 Absatz 1 Buchstabe b) des EWG-Vertrags vorgesehene Ausgaben*	—	—	—
	5401	Umstellung	—	—	—
		KAPITEL 54 INSGESAMT	—	—	—
		Titel 5 insgesamt	**97 750 000**	**55 000 000**	**37 041 700,72**
		TITEL 1 BIS 5 INSGESAMT	**494 425 663**	**367 302 490**	**201 729 014,95**

KOMMISSION

KAPITEL 52 — MUSTERVORHABEN UND VORUNTERSUCHUNGEN

KAPITEL 53 — IN ARTIKEL 125 ABSATZ 1 BUCHSTABE a) DES EWG-VERTRAGS VORGESEHENE AUSGABEN

KAPITEL 54 — IN ARTIKEL 125 ABSATZ 1 BUCHSTABE b) DES EWG-VERTRAGS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
520		Veranschlagt sind Mittel für die Untersuchungen und Erhebungen, die ein reibungsloses Anlaufen der Tätigkeit des neuen Sozialfonds ermöglichen sollen.
530		Veranschlagt sind 55 000 000 RE für die gemäß Verordnung Nr. 9 vorzunehmende Erstattung der Kosten der Mitgliedstaaten für Maßnahmen gemäß Artikel 125 Absatz 1 des EWG-Vertrags. Nach den Schätzungen der Mitgliedstaaten werden sich die Zuschußanträge im Jahre 1972 auf insgesamt 70 000 000 RE belaufen. Es können in diesem Haushaltsjahr jedoch nicht alle Anträge geprüft und nicht alle Zuschüsse geleistet werden.

KOMMISSION

TITEL 6 UND 7

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT ABTEILUNG GARANTIE

KAPITEL 60 — GETREIDE

KAPITEL 61 — REIS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 60			
600		*Erstattungen bei Getreide*	574 000 000	508 995 000	679 203 090,—
601		*Interventionen bei Getreide*			
	6010	Denaturierungsprämien	46 500 000		
	6011	Erstattungen bei der Erzeugung	86 500 000		
	6012	Beihilfe für Hartweizen	119 500 000	344 431 000	744 114 000,—
	6013	Vergütungen am Ende des Wirtschaftsjahres	17 000 000		
	6014	Lagerhaltung	46 000 000		
		Artikel 601 insgesamt	315 500 000	344 431 000	744 114 000,—
602		*Sonstige Ausgaben*			
	6020	Subvention für nach Italien eingeführtes Futtergetreide	2 000 000	2 560 000	5 200 000,—
		Artikel 602 insgesamt	2 000 000	2 560 000	5 200 000,—
		KAPITEL 60 INSGESAMT	891 500 000	855 986 000	1 428 517 090,—
		KAPITEL 61			
610		*Erstattungen bei Reis*	51 500 000	45 579 000	47 371 000,—
611		*Interventionen bei Reis*	3 500 000	3 374 000	4 519 000,—
		KAPITEL 61 INSGESAMT	55 000 000	48 953 000	51 890 000,—

KOMMISSION

TITEL 6 UND 7

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT ABTEILUNG GARANTIE

KAPITEL 60 — GETREIDE

KAPITEL 61 — REIS

Art.	Posten	Erläuterungen
		Veranschlagt sind in den Kapiteln 60 bis 72 und 78 ausschließlich die 1972 gemäß Artikel 2 bis 5 der Verordnung (EWG) Nr. 729/70 zu Lasten des EAGFL gehenden Ausgaben.

KOMMISSION

KAPITEL 62 — MILCH UND MILCHERZEUGNISSE

KAPITEL 63 — FETTE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 62			
620		*Erstattungen bei Milch und Milcherzeugnissen*	248 000 000	405 984 000	469 608 000,—
621		*Interventionen bei Milch und Milcherzeugnissen*			
	6210	Beihilfe für Magermilch zu Futterzwecken	217 500 000		
	6211	Beihilfe für zu Kasein verarbeitete Magermilch	24 000 000		
	6212	Lagerung von Magermilch	26 500 000	408 995 000	906 395 000,—
	6213	Lagerung von Käse	4 000 000		
	6214	Lagerung von Butter und Maßnahmen zum Abbau von Überschüssen an Butterfett	114 500 000		
		Artikel 621 insgesamt	386 500 000	408 995 000	906 395 000,—
		KAPITEL 62 INSGESAMT	634 500 000	814 979 000	1 376 003 000,—
		KAPITEL 63			
630		*Erstattungen bei Olivenöl*	1 000 000	(2)	(1)
631		*Interventionen bei Olivenöl*		(2)	(1)
	6310	Beihilfe	194 500 000		
	6311	Sonstige Interventionen	2 000 000	5 520 000	—
		Artikel 631 insgesamt	196 500 000	5 520 000	
632		*Erstattungen bei Ölsaaten*	4 500 000	(2)	(1)
633		*Interventionen bei Ölsaaten*		(2)	(1)
	6330	Beihilfe	81 000 000		
	6331	Sonstige Interventionen	2 000 000		
		Artikel 633 insgesamt	83 000 000		

(1) 1970 beliefen sich die „Erstattungen bei den Fetten" auf 10 564 000 RE und die „Interventionen bei den Fetten" auf 505 012 000 RE.
(2) Für 1971 wurden die Mittel für „Erstattungen bei Fetten" mit 6 658 000 RE und für „Interventionen bei Fetten" mit 325 412 000 RE veranschlagt.

KOMMISSION

KAPITEL 62 — MILCH UND MILCHERZEUGNISSE

KAPITEL 63 — FETTE

Art.	Posten	Erläuterungen

KOMMISSION

KAPITEL 63 — FETTE

KAPITEL 64 — ZUCKER

KAPITEL 65 — RINDFLEISCH

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
634		*Sonstige Ausgaben*			
	6340	Traubenkernöl	z.E.	214 000	1 584 000,—
	6341	Baumwollsamen	500 000		
		Artikel 634 insgesamt	500 000		
		KAPITEL 63 INSGESAMT	285 500 000	337 804 000 (2)	517 160 000,— (1)
		KAPITEL 64			
640		*Erstattungen bei Zucker*	132 000 000	109 509 000	170 200 000,—
641		*Interventionen bei Zucker*			
	6410	Denaturierungsprämien	2 500 000	122 105 000	171 345 000,—
	6411	Erstattungen bei Verwendung in der chemischen Industrie	4 000 000		
	6412	Vergütung der Lagerkosten	81 000 000		
	6413	Öffentliche Lagerhaltung	2 000 000		
		Artikel 641 insgesamt	89 500 000	122 105 000	171 345 000,—
		KAPITEL 64 INSGESAMT	221 500 000	231 614 000	341 545 000,—
		KAPITEL 65			
650		*Erstattungen bei Rindfleisch*	15 000 000	17 016 000	25 727 000,—
651		*Interventionen bei Rindfleisch*	15 000 000	10 000 000	16 900 000,—
		KAPITEL 65 INSGESAMT	30 000 000	27 016 000	42 627 000,—

(1) 1970 beliefen sich die „Erstattungen bei den Fetten" auf 10 564 000 RE und die „Interventionen bei den Fetten" auf 505 012 000 RE.

(2) Für 1971 wurden die Mittel für „Erstattungen bei Fetten" mit 6 658 000 RE und für „Interventionen bei Fetten" mit 325 412 000 RE veranschlagt.

KOMMISSION

KAPITEL 63 — FETTE

KAPITEL 64 — ZUCKER

KAPITEL 65 — RINDFLEISCH

Art.	Posten	Erläuterungen
		Ein Teil der Ausgaben dieses Sektors wird gedeckt durch Lagerhaltungsbeiträge und Produktionsbeiträge, die zu den eigenen Einnahmen gehören.

KOMMISSION

KAPITEL 66 — SCHWEINEFLEISCH

KAPITEL 67 — EIER UND GEFLÜGEL

KAPITEL 68 — OBST UND GEMÜSE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 66			
660		*Erstattungen bei Schweinefleisch*	50 000 000	62 003 000	82 107 000,—
661		*Interventionen bei Schweinefleisch*	z.E.	1 012 000	69 910,—
		KAPITEL 66 INSGESAMT	50 000 000	63 015 000	82 176 910,—
		KAPITEL 67			
670		*Erstattungen bei Eiern*	5 000 000	1 517 000	2 731 000,—
671		*Erstattungen bei Geflügel*	10 000 000	5 755 000	8 211 000,—
		KAPITEL 67 INSGESAMT	15 000 000	7 272 000	10 942 000,—
		KAPITEL 68			
680		*Erstattungen bei Obst und Gemüse*			
	6800	Erstattungen bei frischem Obst und Gemüse	15 000 000	15 228 000	24 900 000,—
	6801	Erstattungen bei Verarbeitungserzeugnissen	15 000 000	2 000 000	2 000 000,—
		Artikel 680 insgesamt	30 000 000	17 228 000	26 900 000,—
681		*Interventionen bei Obst und Gemüse*			
	6810	Finanzielle Ausgleichsmaßnahmen und Aufkäufe	32 000 000		
	6811	Sondermaßnahmen	3 000 000	44 638 000	52 526 000,—
	6812	Sonstige Interventionen	5 000 000		
		Artikel 681 insgesamt	40 000 000	44 638 000	52 526 000,—
		KAPITEL 68 INSGESAMT	70 000 000	61 866 000	79 426 000,—

KOMMISSION

KAPITEL 66 — SCHWEINEFLEISCH

KAPITEL 67 — EIER UND GEFLÜGEL

KAPITEL 68 — OBST UND GEMÜSE

Art.	Posten	Erläuterungen

KOMMISSION

KAPITEL 69 — WEIN

KAPITEL 70 — TABAK

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 69			
690		*Erstattungen bei Wein*	3 000 000	6 000 000	3 000 000,—
691		*Interventionen bei Wein*			
	6910	Beihilfen für die private Lagerhaltung	33 000 000	32 000 000	16 000 000,—
	6911	Sonstige Interventionen	10 000 000		
		Artikel 691 insgesamt	43 000 000	32 000 000	16 000 000,—
692		*Sonstige Ausgaben*			
	6920	Obligatorische Destillation von Nebenerzeugnissen der Weinzubereitung	7 000 000	—	—
		Artikel 692 insgesamt	7 000 000	—	—
		KAPITEL 69 INSGESAMT	53 000 000	38 000 000	19 000 000,—
		KAPITEL 70			
700		*Erstattungen bei Tabak*	z.E.	z.E.	—
701		*Interventionen bei Tabak*			
	7010	Prämien	118 000 000	118 000 000	100 000 000,—
	7011	Lagerhaltung	5 000 000		
		Artikel 701 insgesamt	123 000 000	118 000 000	100 000 000,—
		KAPITEL 70 INSGESAMT	123 000 000	118 000 000	100 000 000,—

KOMMISSION

KAPITEL 69 — WEIN

KAPITEL 70 — TABAK

Art.	Posten	Erläuterungen

KOMMISSION

KAPITEL 71 — FISCHEREIERZEUGNISSE

KAPITEL 72 — FLACHS UND HANF

KAPITEL 73 — SAATGUT

KAPITEL 74 — HOPFEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 71			
710		*Erstattungen bei Fischereierzeugnissen*	1 000 000	z.E.	—
711		*Interventionen bei Fischereierzeugnissen*			
	7100	Finanzielle Ausgleichsmaßnahmen und Aufkäufe	7 000 000	7 030 000	—
	7111	Sonstige Interventionen	2 000 000		
		Artikel 711 insgesamt	9 000 000	7 030 000	—
		KAPITEL 71 INSGESAMT	10 000 000	7 030 000	—
		KAPITEL 72			
720		*Interventionen bei Flachs und Hanf*	9 000 000	7 498 000	6 780 000,—
		KAPITEL 72 INSGESAMT	9 000 000	7 498 000	6 780 000,—
		KAPITEL 73			
730		*Saatgut*	3 000 000	—	—
		KAPITEL 73 INSGESAMT	3 000 000	—	—
		KAPITEL 74			
740		*Interventionen bei Hopfen*	6 000 000	—	—
		KAPITEL 74 INSGESAMT	6 000 000	—	—

KOMMISSION

KAPITEL 71 — FISCHEREIERZEUGNISSE

KAPITEL 72 — FLACHS UND HANF

KAPITEL 73 — SAATGUT

KAPITEL 74 — HOPFEN

Art.	Posten	Erläuterungen
740		Diese Ausgabe hängt davon ab, ob der Rat die Gewährung des Zuschusses beschließt und welchen Betrag er hierfür aussetzt.

KOMMISSION

KAPITEL 76 — SONSTIGE GEMEINSAME MARKTORGANISATIONEN

KAPITEL 77 — MITTEL FÜR DEN ABSCHLUSS DER VERBUCHUNGSZEITRÄUME VOR DEM 1. JANUAR 1971

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 76			
760		*Andere gemeinsame Marktorganisationen*	z.E.	—	—
		KAPITEL 76 INSGESAMT	z.E.	—	—
		KAPITEL 77			
770		*Mittel für den Abschluß der Verbuchungszeiträume vor dem 1.1.1971*	145 000 000	—	—
		KAPITEL 77 INSGESAMT	145 000 000	—	—

KOMMISSION

KAPITEL 76 — SONSTIGE GEMEINSAME MARKTORGANISATIONEN

KAPITEL 77 — MITTEL FÜR DEN ABSCHLUSS DER VERBUCHUNGSZEITRÄUME VOR DEM 1. JANUAR 1971

Art	Posten	Erläuterungen

770

Mittel für die Restbeträge des Zeitraums 1967/68.
Artikel 14 der Verordnung (EWG) Nr. 728/70.
Als Hinweis dienende Gliederung nach Sektoren :

	RE
Getreide	43 500 000
Milch und Milcherzeugnisse	72 600 000
Schweinefleisch	4 100 000
Eier	100 000
Geflügel	400 000
Rindfleisch	650 000
Reis	700 000
Fette	13 150 000
Obst und Gemüse	1 850 000
Zucker	6 800 000
Im Anhang II des EWG-Vertrags nicht aufgeführte landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse	1 150 000
	145 000 000

Verbuchungszeitraum 1967/1968 (Restbetrag)
Beiträge der Mitgliedstaaten zu den Mitteln, deren Wiedereinsetzung in den *Haushaltsplan 1972* beantragt ist.

Mitgliedstaaten	Erster Teil der Beiträge 10 % von 90 % der Abschöpfungen 1. und 2. Abschlagszahlung	Zweiter Teil der Beiträge nach Artikel 11 Absatz 3 der Verordnung Nr. 130/66/EWG		Beiträge insgesamt	
	a	b	%	c	% (1)
Belgien	4 659 915	7 093 004	8,1	11 752 919	8,11
Deutschland	16 643 542	27 321 199	31,2	43 964 741	30,32
Frankreich	3 770 448	28 021 743	32,0	31 792 191	21,93
Italien	20 057 808	17 776 293	20,3	37 834 101	26,09
Luxemburg	58 509	175 136	0,2	233 645	0,16
Niederlande	12 241 831	7 180 572	8,2	19 422 403	13,39
Insgesamt	57 432 053	87 567 947	100,0	145 000 000	100,00

(1) Als Hinweis dienend.

KOMMISSION

KAPITEL 78 — IM ANHANG II DES EWG-VERTRAGS NICHT AUFGEFÜHRTE LANDWIRTSCHAFTLICHE VERARBEITUNGSERZEUGNISSE

KAPITEL 79 — SONSTIGE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 78			
780		*Im Anhang II des EWG-Vertrags nicht aufgeführte landwirtschaftliche Verarbeitungserzeugnisse*	25 000 000	18 104 000	31 692 000,—
		KAPITEL 78 INSGESAMT	25 000 000	18 104 000	31 692 000,—
		KAPITEL 79			
790		*Sonstige Ausgaben*	60 000 000	90 000 000	—
		KAPITEL 79 INSGESAMT	60 000 000	90 000 000	—
		Zur Erinnerung :			
		Sonderabteilungen XC-Ausgleichsmaßnahmen zugunsten der Bundesrepublik Deutschland, Italiens und Luxemburgs	—	—	69 250 000,—
		Titel 6 und 7 insgesamt	**2 687 000 000**	**2 727 137 000**	**4 087 759 000**
		TITEL 1 BIS 7 INSGESAMT	**3 181 425 663**	**3 094 439 490**	**4 358 738 014,95 (1)**

(1) Einschließlich 69 250 000 RE Sonderabteilungen XC.

KOMMISSION

KAPITEL 78 — IM ANHANG II DES EWG-VERTRAGS NICHT AUFGEFÜHRTE LANDWIRTSCHAFTLICHE VERARBEITUNGSERZEUGNISSE

KAPITEL 79 — SONSTIGE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
790		Verordnung (EWG) Nr. 2 464/69.

KOMMISSION

TITEL 8

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT ABTEILUNG AUSRICHTUNG

KAPITEL 80 — VORHABEN ZUR VERBESSERUNG DER AGRARSTRUKTUR, ARTIKEL 13 DER VERORDNUNG Nr. 17/64

KAPITEL 81 — MODERNISIERUNG DER LANDWIRTSCHAFTLICHEN BETRIEBE

KAPITEL 82 — AUFGABE DER LANDWIRTSCHAFTLICHEN TÄTIGKEIT UND BEREITSTELLUNG VON LAND ZUR STRUKTURVERBESSERUNG

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 80			
800		*Vorhaben zur Verbesserung der Agrarstruktur, Artikel 13 der Verordnung Nr. 17/64*		(1)	(1)
	8000	Vorhaben 1971	200 000 000		
	8001	Vorhaben 1972	z.E.		
		Artikel 800 insgesamt	200 000 000		
		KAPITEL 80 INSGESAMT	200 000 000		
		KAPITEL 81			
810		*Modernisierung der landwirtschaftlichen Betriebe*	z.E.		
		KAPITEL 81 INSGESAMT	z.E.		
		KAPITEL 82			
820		*Aufgabe der landwirtschaftlichen Tätigkeit und Bereitstellung von Land zur Strukturverbesserung*	z.E.		
		KAPITEL 82 INSGESAMT	z.E.		

(1) In den Haushaltsplänen 1970 und 1971 war für die Maßnahmen der Abteilung Ausrichtung ein Pauschalbetrag veranschlagt.

KOMMISSION

TITEL 8

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT ABTEILUNG AUSRICHTUNG

KAPITEL 80 — VORHABEN ZUR VERBESSERUNG DER AGRARSTRUKTUR, ARTIKEL 13 DER VERORDNUNG Nr. 17/64

KAPITEL 81 — MODERNISIERUNG DER LANDWIRTSCHAFTLICHEN BETRIEBE

KAPITEL 82 — AUFGABE DER LANDWIRTSCHAFTLICHEN TÄTIGKEIT UND BEREITSTELLUNG VON LAND ZUR STRUKTURVERBESSERUNG

Art.	Posten	Erläuterungen
800		
	8000	Verordnungen Nr. 17/64 und (EWG) Nr. 2591/70.
	8001	Artikel 6 Absatz 4 der Verordnung (EWG) Nr. 729/70.
		Die Kapitel 81 bis 86 sind gemeinsame Maßnahmen im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EWG) Nr. 729/70.
820		Geänderter Vorschlag der Kommission (Juni 1971).

KOMMISSION

KAPITEL 83 — BERATUNGSWESEN UND BERUFSAUSBILDUNG

KAPITEL 84 — ERZEUGERGEMEINSCHAFTEN

KAPITEL 85 — ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN IN DEN LANDWIRTSCHAFTLICHEN FÖRDERGEBIETEN

KAPITEL 86 — BEIHILFEN ZUM EINKOMMEN BESTIMMTER LANDWIRTE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 83			
830		*Beratungswesen und Berufsausbildung*	z.E.		
		KAPITEL 83 INSGESAMT	z.E.		
		KAPITEL 84			
840		*Erzeugergemeinschaften*			
	8401	Erzeugergemeinschaften und ihre Vereinigungen	z.E.		
	8402	Erzeugergemeinschaften auf dem Sektor Hopfen	300 000		
		Artikel 840 insgesamt	300 000		
		KAPITEL 84 INSGESAMT	300 000		
		KAPITEL 85			
850		*Entwicklungsmaßnahmen in den landwirtschaftlichen Fördergebieten*	z.E.		
		KAPITEL 85 INSGESAMT	z.E.		
		KAPITEL 86			
860		*Beihilfen zum Einkommen bestimmter Landwirte*	z.E.		
		KAPITEL 86 INSGESAMT	z.E.		

KOMMISSION

KAPITEL 83 — BERATUNGSWESEN UND BERUFSAUSBILDUNG

KAPITEL 84 — ERZEUGERGEMEINSCHAFTEN

KAPITEL 85 — ENTWICKLUNGSMASSNAHMEN IN DEN LANDWIRTSCHAFTLICHEN FÖRDERGEBIETEN

KAPITEL 86 — BEIHILFEN ZUM EINKOMMEN BESTIMMTER LANDWIRTE

Art.	Posten	Erläuterungen
830		Geänderter Vorschlag der Kommission (Juni 1971).
840		
	8401	Geänderter Vorschlag der Kommission (horizontaler Vorschlag) (Juni 1971).
	8402	Verordnung (EWG) Nr. 1696/71.
850		Vorschlag der Kommission (Mai 1971).
860		Vorschlag der Kommission (Juni 1971) (Dokument betreffend die Agrarpreise).

KOMMISSION

KAPITEL 87 — MITTEL ZUR DECKUNG DER AUSGABEN BEI DEN KAPITELN 81 BIS 86 UND BEI KAPITEL 80 POSTEN 8001 MIT AUSNAHME VON KAPITEL 84 POSTEN 8402

KAPITEL 88 — IN DEN VORHERGEHENDEN HAUSHALTSJAHREN ZURÜCKGESTELLTE MITTEL FÜR DIE FINANZIERUNG DER AUSGABEN BEI DEN KAPITELN 81 BIS 84

KAPITEL 89 — BESONDERE MASSNAHMEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 87			
870		*Mittel zur Deckung der Ausgaben bei den Kapiteln 81 bis 86 und bei Kapitel 80 Posten 8001 mit Ausnahme von Kapitel 84 Posten 8402*	254 700 000		
		KAPITEL 87 INSGESAMT	254 700 000		
		KAPITEL 88			
880		*In den vorhergehenden Haushaltsjahren zurückgestellte Mittel für die Finanzierung der Ausgaben bei den Kapiteln 81 bis 84*			
	8801	Jahr 1969	84 799 418		
	8802	Jahr 1970	83 331 882		
	8803	Jahr 1971	183 500 000		
		Artikel 880 insgesamt	351 631 300		
		KAPITEL 88 INSGESAMT	351 631 300		
		KAPITEL 89			
890		*Erzeugergemeinschaften auf dem Sektor Obst und Gemüse*			
	8901	Beihilfen für 1969	420 000		
	8902	Beihilfen für 1970	2 500 000		
	8903	Beihilfen für 1971	5 000 000		
		Artikel 890 insgesamt	7 920 000		

KOMMISSION

KAPITEL 87 — MITTEL ZUR DECKUNG DER AUSGABEN BEI DEN KAPITELN 81 BIS 86 UND BEI KAPITEL 80 POSTEN 8001 MIT AUSNAHME VON KAPITEL 84 POSTEN 8402

KAPITEL 88 — IN DEN VORHERGEHENDEN HAUSHALTSJAHREN ZURÜCKGESTELLTE MITTEL FÜR DIE FINANZIERUNG DER AUSGABEN BEI DEN KAPITELN 81 BIS 84

KAPITEL 89 — BESONDERE MASSNAHMEN

Art.	Posten	Erläuterungen
870		Artikel 6 der Verordnung (EWG) Nr. 729/70.
880		
	8801	Verordnung (EWG) Nr. 2010/68.
	8802	Verordnung (EWG) Nr. 1534/69.
	8803	Verordnung (EWG) Nr. 2591/70. Vorläufige Beträge, die entsprechend den tatsächlichen Ausgaben für die Sondermaßnahmen geändert werden können.
890		Artikel 12 Absatz 3 der Verordnung Nr. 159/66/EWG.

KOMMISSION

KAPITEL 89 — BESONDERE MASSNAHMEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
891		*Prämien zur Abschlachtung von Milchkühen und zur Nichtvermarktung von Milch*	4 000 000		
892		*Prämien zur Rodung von Obstbäumen*	8 000 000		
893		*Verbesserung auf dem Sektor Zitrusfrüchte*	11 000 000		
894		*Erzeugergemeinschaften der Pfirsicherzeuger*	2 000 000		
		KAPITEL 89 INSGESAMT	32 920 000		
		Titel 8 insgesamt	**839 551 300**	**757 830 517**	**193 859 163 —**
		TITEL 1 BIS 8 INSGESAMT	4 020 976 963	3 852 270 007	4 552 597 177,95

KOMMISSION

KAPITEL 89 — BESONDERE MASSNAHMEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
891		Verordnung (EWG) Nr. 1975/69.
892		Verordnung (EWG) Nr. 2517/69.
893		Verordnung (EWG) Nr. 2511/69.
894		Verordnung (EWG) Nr. 2142/70.

KOMMISSION

TITEL 8

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
ABTEILUNG AUSRICHTUNG
(Fortsetzung)

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970

KOMMISSION

TITEL 8

EUROPÄISCHER AUSRICHTUNGS- UND GARANTIEFONDS FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
ABTEILUNG AUSRICHTUNG
(Fortsetzung)

Erläuterungen

1. Stand der Mittelbindungen und der Zahlungen (in RE)

Diese Tabelle entspricht den Bestimmungen von Artikel 3 Buchstabe a) der Haushaltsordnung betreffend den EAGFL.

Stand vom	Gebundene Mittel			Annullierte Mittelbindungen	Zahlungen		
	für Vorhaben zur Verbesserung der Agrarstrukturen	für besondere Zwecke	Insgesamt		für Vorhaben zur Verbesserung der Agrarstrukturen	für besondere Zwecke	Insgesamt
31.12.1970	348 714 799	175 211 962 (1)	523 926 761	393 913	59 380 198,5	132 819 507	192 199 705,5
1 9 1971	453 313 806	175 611 962 (2)	628 925 768	393 913	78 633 391,5	169 267 905	247 901 296,5

(1) Dieser Betrag gliedert sich wie folgt :
- 45 Millionen RE an Italien zur Verbesserung der Produktions- und Vermarktungsstrukturen bei Oliven, Olivenöl sowie Obst und Gemüse (Art. 4 der V. Nr. 130/66/EWG);
- 10 Millionen RE an Italien zum Ausgleich der durch die Überschwemmungen verursachten Schäden (V. Nr. 206/66/EWG);
- 8 Millionen RE an Italien für die Produktion und Vermarktung von Oliven und Olivenöl (Art. 13 der V. Nr. 130/66/EWG);
- 74 917 610 RE an Italien zur Verbesserung der Produktions- und Vermarktungsstrukturen bei Obst und Gemüse (Art. 12 der V Nr. 159/66/EWG);
- 8 Millionen RE für die Erhebung über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe (Art. 13 der V. Nr. 70/66/EWG);
- 3 152 051 RE an Italien zum Ausgleich der durch die afrikanische Schweinepest entstandenen Schäden (V. (EWG) Nr. 349/68);
- 2,4 Millionen RE für die Erhebung über den Schweinebestand (V. (EWG) Nr. 350/68);
- 15 Millionen RE an Italien zur Förderung der Erzeugung und der Vermarktung auf dem Tabaksektor (Art. 12 der V. Nr. 130/66/EWG);
- 1 242 301 RE an Deutschland für die Beihilfen an die Erzeugergemeinschaften auf dem Sektor Obst und Gemüse (1967 und 1968) (Art. 12 Absatz 3 der V. 159/66/EGW);
- 7,5 Millionen RE an das Großherzogtum Luxemburg zur Integration der luxemburgischen Landwirtschaft in den Gemeinsamen Markt (V. (EWG) Nr. 541/70).

(2) Zu den unter (1) genannten Beträgen kommen noch 400 000 RE für die Erhebung über den Schweinebestand hinzu (V. (EWG) Nr. 350/68).

2. Voranschläge über die Zahlungen für das letzte Vierteljahr 1970 und für das Jahr 1972

Diese Tabelle entspricht den Bestimmungen von Artikel 3 Buchstaben b) und c) der Haushaltsordnung betreffend den EAGFL.

Rubrik	Letztes Vierteljahr 1970	1972
1. *Vorhaben zur Verbesserung der Agrarstrukturen*	20 000 000	110 000 000
2. *Mittel für besondere Zwecke*		
— Überschwemmungsschäden in Italien (V. 206/66/EWG)	3 800 000	—
— Beihilfe für die Erzeugergemeinschaften (Art. 12 Abs. 2 und 3 der V. Nr. 159/66/EWG)	600 000	7 920 000
— Erhebung über den Schweinebestand (V. (EWG) Nr. 350/68)	800 000	—
— Obst und Gemüse in Italien (Art. 12 Abs. 4 der V. Nr. 159/66/EWG)	15 000 000	—
— Erstattung der Schlachtprämien für Kühe und der Prämien für die Nichtvermarktung von Milch und Milcherzeugnissen (V. (EWG) Nr. 1975/69)	24 500 000	4 000 000
— Erstattung der Rodeprämien für Obstbäume (V. (EWG) Nr. 2517/69)	2 000 000	8 000 000
— Verbesserungen auf dem Sektor Zitrusfrüchte (V. (EWG) Nr. 2511/69)	—	11 000 000
— Beihilfe für die Erzeugergemeinschaften auf dem Fischereisektor (V. (EWG) Nr. 171/71)	—	2 000 000
Insgesamt 2	46 700 000	32 920 000
Insgesamt (1 + 2)	66 700 000	142 920 000

KOMMISSION

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 90 — AUSGABEN IM RAHMEN DES INTERNATIONALEN NAHRUNGSMITTELHILFE-ÜBEREINKOMMENS

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 90			
900		*Durchführung des Internationalen Nahrungsmittelhilfeübereinkommens*	36 823 000	20 000 000	16 443 000,—
		KAPITEL 90 INSGESAMT	36 823 000	20 000 000	16 443 000,—
		KAPITEL 98			
980		*Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel*	5 618 000	4 619 480	—
		KAPITEL 98 INSGESAMT	5 618 000	4 619 480	—

KOMMISSION

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 90 — AUSGABEN IM RAHMEN DES INTERNATIONALEN NAHRUNGSMITTELHILFE-ÜBEREINKOMMENS

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

Art.	Posten	Erläuterungen
		Veranschlagt sind 25 000 000 RE für das dritte und letzte Schema des ersten Nahrungsmittelhilfeübereinkommens (Jahr 1970/1971), 3 000 000 RE zur Deckung der voraussichtlichen Fehlbeträge der vorhergehenden Schemata (Jahre 1968/1969 und 1969/1970), 2 000 000 RE für die Aktion „Eipulver" und 6 823 000 RE für die Sofortnahrungsmittelhilfe für die bengalischen Flüchtlinge. Da der letztgenannte Betrag im Wege der Mittelübertragung aus der Dotierung der Nahrungsmittelhilfe für 1971 entnommen worden ist, muß diese Dotierung wieder aufgefüllt werden. Zuzüglich zu diesem Betrag müßten die zur Durchführung des ersten Schemas des zweiten Übereinkommens erforderlichen Mittel bereitgestellt werden. Da jedoch keine Durchführungsbestimmungen für die Festlegung des Anteils der Gemeinschaft an der Hilfe bestehen, konnten keine Mittel veranschlagt werden.
980		Diese Mittel sind vorläufig eingesetzt und können nicht nach dem in der Haushaltsordnung vorgesehenen Verfahren auf andere Kapitel übertragen werden. Sie gliedern sich wie folgt : 500 000 RE für die Abgangsgelder und sonstigen Vergütungen für Beamte, die nach 10 Jahren aus dem Dienst ausscheiden, 1 100 000 RE für die Erstattung eines Fünftels der seit dem 1.1.1962 bei einigen ehemaligen EGKS-Beamten als Beitrag des Personals zur Pensionskasse einbehaltenen Beträge, 72 000 RE für die Untersuchungen über die Agrarstrukturen, 2 000 000 RE für die Wechselkursdifferenzen, 106 000 RE für den Europäischen Club, 10 000 RE für die etwaige Zahlung von Schadenersatz, 1 600 000 RE für statistische Studien und Untersuchungen, 60 000 RE für Studien im Rahmen der technischen Hilfe für die Betriebsleiter von Kernkraftwerken, 100 000 RE für Gesundheitsschutz gegen Luft- und Wasserverschmutzung, 70 000 RE für Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz. 5 618 000 RE

KOMMISSION

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 99			
990		*Nicht besonders vorgesehene Ausgaben*	1 000 000	500 000	—
		KAPITEL 99 INSGESAMT	1 000 000	500 000	—
		Titel 9 insgesamt	**43 441 000**	**25 119 480**	**16 443 000,—**
		GESAMTBETRAG	**4 064 417 963**	**3 877 389 487**	**4 569 040 177,95**

KOMMISSION

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen

KOMMISSION

ANLAGE I

EINNAHME- UND AUSGABEANSÄTZE FÜR DIE FORSCHUNGS- UND INVESTITIONSTÄTIGKEITEN

Inhaltsverzeichnis

— Einnahmeansätze 272
— Ausgabeansätze 282

Erster Teil

Zusammenfassende Übersicht über die Ausgabeansätze 282
Titel 1: Salden der Sammelkonten 286
Titel 2: Gemeinsames Programm — direkte Aktion GFS 288
Titel 3: Gemeinsames Programm — Zentralverwaltung und indirekte Aktion 302
Titel 4: Ergänzungsprogramme — direkte Aktion GFS 310
Titel 5: Ergänzungsprogramme — Zentralverwaltung und indirekte Aktion 326
Titel 6: Abschließende Durchführung der in früheren Programmen genehmigten Aktionen 334
Titel 7: Sonstige Tätigkeiten 337
Titel 8: Verschiedene Tätigkeiten 338
Titel 9: Vorläufige Mittel 341

Zweiter Teil

Sammelkonto: Personal 342
Sammelkonto: *Allgemeine Infrastruktur — allgemeine Dienste und Gemeinkosten* . . . 348
Sammelkonto: *Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste* 361
Sammelkonto: *Große Anlagen* 389
Sammelkonto: *Leistungen für Rechnung Dritter* 395
— Stellenplan 397
Beschluß des Rates zur Ermächtigung der Kommission, einige Übertragungen vorzunehmen 399

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

EINNAHMEANSÄTZE

Einnahmevoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1972

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Art der Einnahmen	Haushaltsjahr 1972	Haushaltsjahr 1971
2			VERFÜGBARER ÜBERSCHUSS		
	20		*Verfügbarer Überschuß aus dem vorhergehenden Haushaltsjahr*	2 000 000	z.E.
			INSGESAMT TITEL 2	2 000 000	z.E.
4			GEHALTSABZÜGE		
	40		*Ertrag der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	— (1)	1 337 000
	41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	1 090 000	1 013 000
			INSGESAMT TITEL 4	1 090 000	2 350 000

(1) Um bei Anwendung des funktionellen Haushalts einen völligen Zusammenhang mit den unter Steuerabzug festgelegten Programmdotierungen zu gewährleisten, wird der Ertrag der Gemeinschaftssteuer als Einnahme auf dem Sammelkonto „Personal" verbucht.

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmevoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1972

Titel	Kap.	Art.	Erläuterungen
	20		Dieser Betrag für Zahlungsermächtigungen, die im Forschungshaushaltsplan für 1970 bereitgestellt waren und am 31. 12. 1971 verfallen sind, wird den Mitgliedstaaten zurückerstattet.

KOMMISSION

Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmevoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1972 *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Art der Einnahmen	Haushaltsjahr 1972	Haushaltsjahr 1971
5			BEITRÄGE		
	51		*Beiträge nach Art. 3 Abs. 4 und Art. 4 Abs. 6 des Beschlusses vom 21. 4. 1970 über die Ersetzung der Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten durch eigene Mittel der Gemeinschaften*		
			Belgien	3 107 887,77	2 616 755,00
			Deutschland	11 147 352,49	10 876 877,13
			Frankreich	1 985 488,43	1 696 245,13
			Italien	8 230 567,21	8 095 321,96
			Luxemburg	51 324,78	52 098,60
			Niederlande	2 237 361,32	3 363 002,18
			INSGESAMT TITEL 5	26 759 982,—	26 700 300,—
9			VERSCHIEDENE EINNAHMEN		
	90		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*		
		900	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	10 000,—	10 000,—
		901	Erlös aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	—	—
	91		*Mieteinnahmen*		
		910	Einnahmen aus der Vermietung von Mobiliar und Material	—	—
		911	Einnahmen aus der Vermietung von unbeweglichen Sachen	—	—

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmevoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1972 *(Fortsetzung)*

Titel	Kap.	Art.	Erläuterungen
5			
	51		Auf diesem Titel werden die Einnahmen aus den Beiträgen zu den Ergänzungsprogrammen verbucht. Die genaue Berechnung dieser Beiträge ist in der Anlage zu diesen Einnahmeansätzen wiedergegeben.

KOMMISSION

Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmevoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1972 *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Art der Einnahmen	Haushaltsjahr 1972	Haushaltsjahr 1971
	92		*Vergütung und Entschädigung für entgeltliche Leistungen*		
		920	Lieferung von Ausgangsstoffen oder besonderen spaltbaren Stoffen gegen Entgelt (Art. 6 des Euratom-Vertrags)	z.E.	z.E.
		921	Vergütung für entgeltliche Leistungen im Rahmen der Durchführung des Forschungsprogramms der Gemeinschaft (Art. 10 des Euratom-Vertrags)	z.E.	z.E.
		922	Entschädigung für entgeltliche Leistungen an Mitgliedstaaten, Personen oder Unternehmen (Art. 6 des Euratom-Vertrags)	z.E.	z.E.
		923	Einnahmen aus von der Kommission erteilten Lizenzen auf Patente oder technische Verfahren	10 000	5 000
		925	Einnahmen aus Überschüssen bei Arbeiten für Dritte	z.E.	—
		928	Erstattung von entgeltlichen Leistungen der Gemeinsamen Forschungsstelle, die im Rahmen des grundsätzlichen Übereinkommens vom 20. 12. 71 durchgeführt werden	4 000 000	—
		929	Sonstige Vergütungen für entgeltliche Leistungen	295 000	1 475 000(1)
	93		*Erstattung verschiedener Beträge*		
		930	Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines anderen Organs verauslagt worden sind	—	—
		931	Erstattung von Beträgen, die für Rechnung eines oder mehrerer Staaten verauslagt worden sind	—	—
		932	Erstattung von Beträgen, die eigens in Durchführung von Auftragsarbeiten gegen Vergütung verauslagt worden sind	z.E.	z.E.
		939	Erstattung von sonstigen Beträgen, die für Rechnung Dritter verauslagt worden sind	z.E.	z.E.

(1) Dieser Ansatz enthält auch, in Höhe eines Betrages von 492 000 RE, Erstattungen interner Leistungen (von Aktion zu Aktion).

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmevoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1972 *(Fortsetzung)*

Titel	Kap.	Art.	Erläuterungen
		929	Diese Einnahmen betreffen die für 1972 vorgesehenen von den nachstehenden Anlagen tatsächlich vereinnahmten Beträge, soweit es sich um vor dem 1. 1. 1972 (Programme 1969/71) erbrachte Leistungen handelt.

	RE	
Rechenzentrum	135 000	Ergänzungsprogramme
Reaktor HFR	130 000	
Reaktor Ispra I	20 000	
Große Anlagen des ZBKM	10 000	Gemeinsames Programm
	295 000	

Die tatsächlich vereinnahmten Beträge für ab 1972 zu erbringende Dienstleistungen sind bei den Sammelkonten „Leistungen für Rechnung Dritter" mit einem Gesamtbetrag von 510 000 RE veranschlagt.

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmevoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1972 *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Art der Einnahmen	Haushaltsjahr 1972	Haushaltsjahr 1971
	94		*Anleihen und Darlehen*		
		940	Erlös aus Anleihen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommen worden sind	z.E.	z.E.
		941	Rückfluß von Darlehen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten gewährt worden sind	4 000 000	4 000 000
		942	Erstattung von Finanzkosten und Bankkosten für Anleihen und Darlehen, die im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommen bzw. gewährt worden sind	1 000	1 000
		949	Erlöse aus verschiedenen Anleihen	—	—
	95		*Verschiedene Einnahmen*		
		950	Erträge aus Anlagemitteln, Darlehnsmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	—	50 000
	99		*Sonstige verschiedene Einnahmen*		
9		990	Erstattung der zu Lasten der Forschungstätigkeiten erhobenen Steuern und Abgaben durch die französischen und italienischen Behörden	z.E.	—
			INSGESAMT TITEL 9	8 316 000	5 541 000
			Gesamtsumme	**38 165 982**	**34 591 300**

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Einnahmevoranschläge der Kommission für das Haushaltsjahr 1972 *(Fortsetzung)*

Titel	Kap.	Art.	Erläuterungen
9	99		
		990	Bei dieser Rubrik werden Einnahmen aus Steuer- und Abgabenerstattungen verbucht, die die französischen und italienischen Behörden in Anwendung der Artikel 3 und 4 des Protokolls über die Vorrechte und Befreiungen an die Gemeinschaft leisten müssen. Diese Erstattungen betreffen im wesentlichen die Durchführung des ersten und zweiten Forschungsprogramms der Euratom.

ANLAGE A
(zu den Einnahmeansätzen)

Berechnung der Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten zu den Ergänzungsprogrammen
(Kapitel 51)

Forschungsziele	Eingliederungsplan	Ausgaben (1) RE	Einnahmen (2) RE	Finanzbeiträge											
				Belgien		Deutschland		Frankreich		Italien		Luxemburg		Niederlande	
				%	RE	%	RE	%	RE	%	RE	%	RE	%	RE
A. *Programme 1969/1971*															
Schnelle Reaktoren	Art. 6.30.1	60 514													
Hochtemperatur-Gasreaktoren	Art. 6.30.2	202 582													
Technologische Probleme — Reaktorentwicklung	Art. 6.30.3	144 689													
Plutonium und Transplutone	Art. 6.30.4	789 414													
Reaktorphysik	Art. 6.30.5	48 365													
Festkörperphysik	Art. 6.30.6	572 394	20 000												
Nukleare Werkstoffe	Art. 6.30.7	234 848													
Energie-Direktumwandlung	Art. 6.30.8	62 365													
Cetis-Informatik	Art. 6.30.9	247 401	135 000												
		2 362 572	155 000												
		155 000													
Netto-Ausgaben		2 207 572		14,15	312 371,44	42,89	946 827,63	—	—	32,89	726 070,43	0,20	4 415,14	9,87	217 887,36
Schwerwasserreaktoren — Polyvalente Forschungen	Art. 6.40.1	213 587													
— Spezifische Forschungen	Art. 6.40.2	143 051													
		356 638		—		33,31	118 796,12	33,31	118 796,12	25,52	91 014,02	0,20	713,27	7,66	27 318,47
Biologie — Anwendung in der landwirtschaftlichen Forschung	Art. 6.50.1	z.E.		—		41,00	z.E.	—		23,00	z.E.	—		36,00	z.E.
Betrieb des Reaktors HFR	Art. 6.60.1	637 968	130 000												
		130 000													
Netto-Ausgaben		507 968		3,00	15 239,04	40,50	205 727,04	—		25,00	126 992,—	0,20	1 015,94	31,30	158 993,98
Insgesamt		*3 072 178*			*327 610,48*		*1 271 350,79*		*118 796,12*		*944 076,45*		*6 144,35*		*404 199,81*

(1) Die „Ausgaben" bestehen aus den Zahlungsermächtigungen für jedes Forschungsziel für 1972.
(2) Diese Beträge sind die in den Einnahmeansätzen für die Programme 1969-1971 verbuchten spezifischen Einnahmen. Im übrigen werden die Ausgaben für das Programm 1972 abzüglich der spezifischen Einnahmen errechnet, welche das Aufkommen der Sammelkonten darstellen.

ANLAGE A
(zu den Einnahmeansätzen)

Berechnung der Finanzbeiträge der Mitgliedstaaten zu den Ergänzungsprogrammen *(Fortsetzung)*

Forschungsziele	Eingliederungsplan	Ausgaben (1) RE	Einnahmen (2) RE	Finanzbeiträge											
				Belgien		Deutschland		Frankreich		Italien		Luxemburg		Niederlande	
				%	RE	%	RE	%	RE	%	RE	%	RE	%	RE
B. *Programme 1971/1975*															
Biologie — Anpassung an landwirtschaftliche und medizinische Forschung	Kap. 5.20	1 097 585		—		41,00	450 009,85	—		23,00	252 444,55	—		36,00	395 130,60
C. *Programm 1972*															
Spaltstoffflußkontrolle	Kap. 4.13	879 966													
Nukleare Werkstoffe	Kap. 4.16	3 044 282													
Reaktor BR 2	Kap. 5.13	549 692													
		4 473 940		14,15	633 062,51	42,89	1 918 872,87	—		32,89	1 471 478,86	0,20	8 947,88	9,87	441 577,88
Hochtemperatur-Gasreaktoren	Kap. 4.12	1 558 824													
Festkörperphysik	Kap. 4.14	3 304 951													
SORA	Kap. 4.15	1 120 510													
Cetis-Informatik	Kap. 4.17	3 156 653													
		9 140 938		15,71	1 436 041,36	47,60	4 351 086,49	—		36,49	3 335 528,28	0,20	18 281,87	—	
Essor/ECO	Kap. 4.11	4 734 235													
Schnelle Reaktoren (ind. Aktion)	Kap. 5.11	740 969													
Hochtemperatur-Gasreaktoren (ind. Aktion)	Kap. 5.12	316 581													
		5 791 785		10,63	615 666,74	32,23	1 866 692,31	32,23	1 866 692,31	24,71	1 431 150,07	0,20	11 583,57	—	
HFR	Kap. 4.18	3 183 556		3,00	95 506,68	40,50	1 289 340,18	—		25,00	795 889,—	0,20	6 367,11	31,30	996 453,03
Insgesamt		*22 590 219*			*2 780 277,29*		*9 425 991,85*		*1 866 692,31*		*7 034 046,21*		*45 180,43*		*1 438 030,91*
Gesamtsumme		**26 759 982**			**3 107 887,77**		**11 147 352,49**		**1 985 488,43**		**8 230 567,21**		**51 324,78**		**2 237 361,32**

(1) Die „Ausgaben" bestehen aus den Zahlungsermächtigungen für jedes Forschungsziel für 1972.

(2) Die Beträge sind die in den Einnahmeansätzen für die Programme 1969-1971 verbuchten spezifischen Einnahmen. Im übrigen werden die Ausgaben für das Programm 1972 abzüglich der spezifischen Einnahmen errechnet, welche das Aufkommen der Sammelkonten darstellen.

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

AUSGABEANSÄTZE

ERSTER TEIL

Zusammenfassende Übersicht über die Ausgabeansätze

(in RE)

Titel	Kap.	Bezeichnung	Tranchen	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen
1		SALDEN DER SAMMELKONTEN			
	1.10	*Personal*	z.E.	z.E.	z.E.
	1.20	*Allgemeine Infrastruktur: Allgemeine Dienste und Gemeinkosten*	z.E.	z.E.	z.E.
	1.30	*Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste*	z.E.	z.E.	z.E.
		Große Anlagen			
	1.40	Rechenzentrum	z.E.	z.E.	z.E.
	1.41	Reaktor HFR	z.E.	z.E.	z.E.
	1.42	Reaktor Ispra I	z.E.	z.E.	z.E.
	1.43	Reaktor Essor/ADECO/LMA	z.E.	z.E.	z.E.
	1.44	Reaktor ECO	z.E.	z.E.	z.E.
	1.45	Laboratorium mittlerer Aktivität	z.E.	z.E.	z.E.
	1.46	Große Anlagen des ZBKM (Beschleuniger und Spektrometrie)	z.E.	z.E.	z.E.
	1.47	Große Anlagen (Institut für Transurane)	z.E.	z.E.	z.E.
	1.48	Reaktor BR 2	z.E.	z.E.	z.E.
	1.90	*Leistungen für Rechnung Dritter*	z.E.	z.E.	z.E.
		INSGESAMT TITEL 1	z.E.	z.E.	z.E.
2		GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTIONEN — GFS			
	2.11	Schnelle Reaktoren (Natriumsieder)	558 900	558 900	534 900
	2.12	Reaktorsicherheit	2 901 285	2 901 285	2 792 485
	2.13	Plutonium und Transplutone	4 944 505	4 944 505	4 333 305
	2.14	Informationszentren	639 522	639 522	627 522
	2.15	Kernmessungen und nukleare Eichmaße	3 957 487	3 957 487	3 635 487
	2.30	Europäisches Informatiknetz	1 000 000	196 490	172 102
	2.91	Leitung und Koordination	999 495	999 495	999 495
		INSGESAMT TITEL 2	15 001 194	14 197 296	13 095 296

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Zusammenfassende Übersicht über die Ausgabeansätze *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Bezeichnung	Tranchen	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen
3		GEMEINSAMES PROGRAMM — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTIONEN			
	3.11	Ausbildung	998 531	998 531	840 531
	3.20	Thermonukleare Kernfusion und Plasmaphysik	6 563 000	1 593 777	13 864 777
	3.30	Biologie und Gesundheitsschutz — Strahlenschutz	13 897 000	8 022 640	3 529 640
	3.40	Dragon-Abkommen	329 000	2 159 825	1 749 825
		INSGESAMT TITEL 3	21 787 531	12 774 773	19 984 773
4		ERGÄNZUNGSPROGRAMM — DIREKTE AKTION — GFS			
	4.11	Essor/ECO	4 814 435	4 814 435	4 734 235
	4.12	Hochtemperatur-Gasreaktoren	1 621 424	1 621 424	1 558 824
	4.13	Spaltstoffflußkontrolle	915 166	915 166	879 966
	4.14	Festkörperphysik	3 438 351	3 438 351	3 304 951
	4.15	SORA	1 120 510	1 120 510	1 120 510
	4.16	Nukleare Werkstoffe	3 144 282	3 144 282	3 044 282
	4.17	Cetis-Informatik	3 168 053	3 168 053	3 156 653
	4.18	HFR	3 890 956	3 890 956	3 183 556
		INSGESAMT TITEL 4	22 113 177	22 113 177	20 982 977
5		ERGÄNZUNGSPROGRAMM — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTIONEN			
	5.11	Schnelle Reaktoren	740 969	740 969	740 969
	5.12	Hochtemperatur-Gasreaktoren	316 581	316 581	316 581
	5.13	BR 2	549 692	549 692	549 692
	5.20	Biologie — Anpassungen an die landwirtschaftliche und medizinische Forschung	4 960 000	4 498 185	1 097 585
		INSGESAMT TITEL 5	6 567 242	6 105 427	2 704 827

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Zusammenfassende Übersicht über die Ausgabeansätze *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Bezeichnung	Tranchen	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen
6		ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNG VON IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GENEHMIGTEN AKTIONEN			
	6.10	Frühere Programme bis 1969	—	—	5 379 952
	6.20	Gemeinsame Programme 1969-1971	—	—	2 078 747
	6.30	Ergänzungsprogramme 1969-1971 (B/D/I/L/N)	—	—	2 362 572
	6.40	Ergänzungsprogramme 1969-1971 (D/F/I/L/N)	—	—	356 638
	6.50	Ergänzungsprogramme 1969-1971 (D/I/N)	—	—	z.E.
	6.60	Ergänzungsprogramme 1969-1971 (B/D/I/L/N)	—	—	637 968
	6.70	Ausgaben für die Umstrukturierung der GFS und deren Einsatz für nichtnukleare Aufgaben	—	—	50 000
		INSGESAMT TITEL 6	—	—	10 865 877
7		SONSTIGE TÄTIGKEITEN			
	7.01	Im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten gewährte Darlehen	—	z.E.	z.E.
	7.02	Rückzahlungen der im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten aufgenommenen Anleihen	—	4 000 000	4 000 000
	7.03	Finanz- und Bankkosten für Anleihen und Darlehen im Rahmen des Abkommens Euratom/ Vereinigte Staaten	—	1 000	1 000
		INSGESAMT TITEL 7	—	4 001 000	4 001 000

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

Zusammenfassende Übersicht über die Ausgabeansätze *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Bezeichnung	Tranchen	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen
8		VERSCHIEDENE TÄTIGKEITEN			
	8.10	Auf dem Vertragswege durchzuführende Tätigkeiten	4 000 000	4 000 000	4 000 000
	8.90	Personal in Erwartung einer dienstlichen Verwendung	(185 793)	185 793	185 793
		INSGESAMT TITEL 8	4 000 000	4 185 793	4 185 793
9		VORLÄUFIGE MITTEL			
	9.10	Vorläufige Mittel betreffend den Reaktor SORA	2 000 000	2 000 000	—
		INSGESAMT TITEL 9	2 000 000	2 000 000	—
		Gesamtsumme	**71 469 144**	**65 377 466**	**75 820 543**

TITEL 1

SALDEN DER SAMMELKONTEN

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
			Gruppe	Bezeichnung				
1								
	1.10			PERSONAL				In diesem Titel werden, entsprechend den Vorschriften des Artikels 6 der Haushaltsordnung über die Sonderbestimmungen für die Forschungs- und Investitionsmittel, die Salden der Sammelkonten verbucht.
		1.10.1		Personalausgaben — GFS	z.E.	z.E.		
		1.10.2		Personalausgaben — Zentralverwaltung und indirekte Aktionen	z.E.	z.E.		
				INSGESAMT KAPITEL 1.10	z.E.	z.E.		
	1.20			ALLGEMEINE INFRASTRUKTUR : ALLGEMEINE DIENSTE UND GEMEINKOSTEN				
		1.20.1		Allgemeine Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb — GFS (Ispra/Petten)	z.E.	z.E.		
		1.20.2		Allgemeine Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb — Zentralverwaltung	z.E.	z.E.		
		1.20.3		Verwaltungsdienststellen — GFS (Ispra/Petten)	z.E.	z.E.		
		1.20.4		Verwaltung der Sozialeinrichtungen — GFS (Ispra/Petten)	z.E.	z.E.		
		1.20.5		Instandhaltung und Ausrüstung der Gebäude und des Geländes — GFS (Ispra/Petten)	z.E.	z.E.		
		1.20.6		Schutzeinrichtungen, ärztlicher Dienst und Sicherheitsvorrichtungen zur Verhütung von Arbeitsunfällen — GFS (Ispra/Petten)	z.E.	z.E.		
		1.20.7		Dokumentation, Bibliothek und Veröffentlichungen — GFS (Ispra/Petten)	z.E.	z.E.		
		1.20.8		Allgemeine Dienste und Gemeinkosten der GFS (ZBKM)	z.E.	z.E.		
		1.20.9		Allgemeine Dienste und Gemeinkosten der GFS (Karlsruhe)	z.E.	z.E.		
				INSGESAMT KAPITEL 1.20	z.E.	z.E.		

TITEL 1

SALDEN DER SAMMELKONTEN

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1								
	1.30			WISSENSCHAFTLICHE UND TECHNISCHE HILFSDIENSTE — GFS				
		1.30.1		Lager	z.E.	z.E.		
		1.30.2		Büros für Entwicklungsarbeiten	z.E.	z.E.		
		1.30.3		Werkstätten	z.E.	z.E.		
		1.30.4		Elektroniklaboratorium	z.E.	z.E.		
		1.30.5		Chemielaboratorium	z.E.	z.E.		
		1.30.8		Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste des ZBKM	z.E.	z.E.		
		1.30.9		Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste des Instituts für Transurane	z.E.	z.E.		
				INSGESAMT KAPITEL 1.30	z.E.	z.E.		
				GROSSE ANLAGEN				
	1.40			*Rechenzentrum*	z.E.	z.E.		
	1.41			*Reaktor HFR*	z.E.	z.E.		
	1.42			*Reaktor Ispra I*	z.E.	z.E.		
	1.43			*Reaktor Essor/ADECO*	z.E.	z.E.		
	1.44			*Reaktor ECO*	z.E.	z.E.		
	1.45			*Laboratorium mittlerer Aktivität*	z.E.	z.E.		
	1.46			*Große Anlagen des ZBKM (Beschleuniger und Spektrometrie)*	z.E.	z.E.		
	1.47			*Große Anlagen des Instituts für Transurane*	z.E.	z.E.		
	1.48			*Reaktor BR 2*	z.E.	z.E.		
	1.90			*Leistungen für Rechnung Dritter*	z.E.	z.E.		
				Insgesamt Titel 1	**z.E.**	**z.E.**		

TITEL 2

GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

FORSCHUNGSZIEL: SCHNELLE REAKTOREN (Natriumsieder)
Tranche 1972: 558.900 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
2	2.11	2.11.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	60 000	36 000	30	Dieser Ansatz entspricht den Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb, insbesondere für Material, Ausrüstung und die Unterhaltung der Geräte.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	197 093	197 093	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — 16 Beamte und Atomanlagenbedienstete 185 793 RE — 2 örtliche Bedienstete 11 300 RE 197 093 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	201 328	201 328		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	88 479	88 479		
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	12 000	12 000	94	Dieser Betrag entspricht den für die Inanspruchnahme des Rechenzentrums erforderlichen Ausgaben 1.40.0.
				INSGESAMT	558 900	534 900		

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten 1972	Voraussichtliche Zahlungen	
						1972	1973
2	2.11	2.11.0					
				I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	60 000	36 000	24 000
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	60 000	36 000	24 000
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Personal	197 093	197 093	—
			92	Infrastruktur	201 328	201 328	—
			93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	88 479	88 479	—
			94	Große Anlagen	12 000	12 000	—
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	498 900	498 900	—
				Gesamtsumme	**558 900**	**534 900**	**24 000**

TITEL 2

GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

FORSCHUNGSZIEL: REAKTORSICHERHEIT
Tranche 1972: 2 901 285 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
2	2.12	2.12.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			11	Personalausgaben	5 000	5 000	11	Dieser Mittelansatz deckt die Ausgaben für einen für dieses Forschungsziel beschäftigten „Sonderberater".
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	272 000	163 200		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	1 061 100	1 061 100	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden : — 87 Beamte und Atomanlagenbedienstete 1 010 250 RE — 9 örtliche Bedienstete 50 850 RE 1 061 100 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	1 094 723	1 094 723		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	298 462	298 462		
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	170 000	170 000	94	Dieser Ansatz entspricht den für die Inanspruchnahme des Rechenzentrums erforderlichen Ausgaben 1.40.0.
				INSGESAMT	2 901 285	2 792 485		

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten 1972	Voraussichtliche Zahlungen	
						1972	1973
2	2.12	2.12.0		I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			11	Personalausgaben	5 000	5 000	—
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	272.000	163 200	108 800
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	277 000	168 200	108 800
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Personal	1 061 100	1 061 100	—
			92	Infrastruktur	1 094 723	1 094 723	—
			93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	298 462	298 462	—
			94	Große Anlagen	170 000	170 000	—
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN	2 624 285	2 624 285	—
				Gesamtsumme	**2 901 285**	**2 792 485**	**108 800**

TITEL 2

GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

FORSCHUNGSZIEL: PLUTONIUM UND TRANSPLUTONE

Tranche 1972: 4 944 505 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
2	2.13	2.13.0		PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	528 000	326 800	30	Diese Mittel sind zur Deckung der notwendigen Ausgaben insbesondere für die Tätigkeiten auf folgenden Gebieten bestimmt : — Grundlagenforschungen, — Technologie, — Analysen. Ferner sollen aus diesen Mitteln die Ausgaben im Zusammenhang mit den bei Plutonium gegebenen besonderen Risiken, die ein hochentwickeltes Belüftungs- und Überwachungssystem erforderlich machen, gedeckt werden. Sie umfassen ferner die Kosten für die Verwendung großer Mengen Schutzgas.
			50	Ausgaben für Verträge	190 000	114 000	50	Diese Mittel dienen zur Finanzierung der vorgesehenen Bestrahlungen.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	1 277 327	1 277 327	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden : — 110 Beamte und Atomanlagenbedienstete 1 277 327 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	958 828	958 828		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	226 035	226 035		
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	1 764 315	1 430 315	94	Diese Mittel entsprechen der Inanspruchnahme der großen Anlagen des Instituts für Transurane 1.47.0.
				INSGESAMT	4 944 505	4 333 305		

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten 1972	Voraussichtliche Zahlungen	
						1972	1973
2	2.13	2.13.0					
				I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	528 000	326 800	201 200
			50	Ausgaben für Verträge	190 000	114 000	76 000
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	718 000	440 800	277 200
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Personal	1 277 327	1 277 327	—
			92	Infrastruktur	958 828	958 828	—
			93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	226 035	226 035	—
			94	Große Anlagen	1 764 315	1 430 315	334 000
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	4 226 505	3 892 505	334 000
				Gesamtsumme	**4 944 505**	**4 333 305**	**611 200**

TITEL 2

GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

FORSCHUNGSZIEL: INFORMATIONSZENTREN
Tranche 1972: 639 522 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
2	2.14	2.14.0		PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	30 000	18 000		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	243 541	243 541	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden : — 20 Beamte und Atomanlagenbedienstete 232 241 RE — 2 örtliche Bedienstete 11 300 RE 243 541 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	251 660	251 660		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	14 321	14 321		
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	100 000	100 000	94	Dieser Betrag deckt die Kosten für die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0.
				INSGESAMT	*639 522*	*627 522*		

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten 1972	Voraussichtliche Zahlungen	
						1972	1973
2	2.14	2.14.0					
				I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	30 000	18 000	12 000
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	30 000	18 000	12 000
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Personal	243 541	243 541	—
			92	Infrastruktur	251 660	251 660	—
			93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	14 321	14 321	—
			94	Große Anlagen	100 000	100 000	—
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	609 522	609 522	—
				Gesamtsumme	**639 522**	**627 522**	**12 000**

TITEL 2

GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

FORSCHUNGSZIEL: KERNMESSUNGEN UND NUKLEARE EICHMASSE

Tranche 1972: 3 957 487 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
2	2.15	2.15.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	580 000	372 000	30	Dieser Ansatz deckt die Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb, insbesondere für Material, Ausrüstungen und die Unterhaltung der Geräte.
			50	Ausgaben für Verträge	70 000	70 000		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	1 067 374	1 067 374	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden : — 89 Beamte und Atomanlagenbedienstete 1 033 474 RE — 6 örtliche Bedienstete 33 900 RE 1 067 374 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	783 786	783 786		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	342 718	342 718		
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	1 113 609	999 609	94	Dieser Ansatz deckt die Kosten für die Inanspruchnahme der großen Anlagen des ZBKM (Beschleuniger und Spektrometrie) 1.46.0.
				INSGESAMT	3 957 487	3 635 487		

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten 1972	Voraussichtliche Zahlungen	
						1972	1973
2	2.15	2.15.0					
				I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	580 000	372 000	208 000
			50	Ausgaben für Verträge	70 000	70 000	—
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	650 000	442 000	208 000
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Personal	1 067 374	1 067 374	—
			92	Infrastruktur	783 786	783 786	—
			93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	342 718	342 718	—
			94	Große Anlagen	1 113 609	999 609	114 000
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	3 307 487	3 193 487	114 000
				Gesamtsumme	**3 957 487**	**3 635 487**	**322 000**

TITEL 2

GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

FORSCHUNGSZIEL: EUROPÄISCHES INFORMATIKNETZ

Tranche 1972: 1 000 000 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
			Gruppe	Bezeichnung				
2	2.30	2.30.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				Diese Tätigkeit wurde für einen Zeitraum von fünf Jahren im Rahmen der COST-Tätigkeiten (Aktion Nr. 11) beschlossen : Es handelt sich um die Teilnahme der Gemeinschaft an dem Übereinkommen zum Aufbau eines europäischen Informatiknetzes, in dem die Anlage Ispra einer der Knotenpunkte sein wird.
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	60 000	36 000		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	46 449	46 449	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalkosten, die wie folgt geschätzt wurden : — 4 Beamte und Atomanlagenbedienstete 46 449 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	50 332	50 332		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	14 321	14 321		
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	25 000	25 000	94	Dieser Ansatz entspricht der Benutzung des Rechenzentrums 1.40.0.
				INSGESAMT	196 102	172 102		

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten			Voraussichtliche Zahlungen		
					1972	1973	Spätere Haushaltsjahre	1972	1973	Spätere Haushaltsjahre
2	2.30	2.30.0		I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN						
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	60 000	63 000		36 000	62 000	
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	60 000	63 000		36 000	62 000	
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN						
			91	Personal	46 449	49 000	597 898	46 449	49 000	622 898
			92	Infrastruktur	50 332	53 000		50 332	53 000	
			93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	14 321	15 000		14 321	15 000	
			94	Große Anlagen	25 000	26 000		25 000	26 000	
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	136 102	143 000		136 102	143 000	
				Gesamtsumme	**196 102**	**206 000**	**597 898**	**172 102**	**205 000**	**622 898**

TITEL 2

GEMEINSAMES PROGRAMM — DIREKTE AKTION GFS

FORSCHUNGSZIEL: LEITUNG UND KOORDINATION

Tranche 1972: 999 495 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
2	2.91	2.91.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			11	Personalausgaben	44 000	44 000	11	Dieser Ansatz ermöglicht die Deckung der Ausgaben für einen Sonderberater und für „free lance"-Dolmetscher.
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	70 000	70 000		
			24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	12 000	12 000		
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	55 000	55 000	25	Mit diesem Ansatz werden insbesondere die Ausgaben für die Sitzungen des Allgemeinen Beirats und der Beratenden Programmausschüsse gedeckt.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	818 495	818 495	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden : — 70 Beamte und Atomanlagenbedienstete 812 845 RE — 1 örtlicher Bediensteter 5 650 RE 818 495 RE
				INSGESAMT	999 495	999 495		

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten 1972	Voraussichtliche Zahlungen	
						1972	1973
2	2.91	2.91.0		I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			11	Personalausgaben	44 000	44 000	—
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	70 000	70 000	—
			24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	12 000	12 000	—
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	55 000	55 000	—
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	181 000	181 000	—
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Personal	818 495	818 495	—
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	818 495	818 495	—
				Gesamtsumme	**999 495**	**999 495**	—

TITEL 3

GEMEINSAMES PROGRAMM — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

FORSCHUNGSZIEL: AUSBILDUNG

Tranche 1972: 998 531 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
3	3.11	3.11.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	7 000	7 000		
			14	Ausgaben für die berufliche Weiterbildung des Personals	100 000	100 000	14	Dieser Ansatz soll es dem Personal der Kommission, das an der Durchführung der Forschungsprogramme mitwirkt, ermöglichen, seine beruflichen Kenntnisse durch geeignete Lehrgänge, insbesondere durch Fortbildungs- und Umschulungskurse, zu vervollkommnen.
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	5 000	5 000		
			60	Verschiedene Ausgaben	789 000	631 000	60	Diese Mittel sollen die Fortführung der Aktion der Kommission zur Förderung des wissenschaftlichen und technischen Nachwuchses, zur Förderung einer gründlichen Ausbildung von Wissenschaftlern und Ingenieuren und zur regelmäßigen Weiterbildung und Erweiterung ihrer Kenntnisse während ihrer beruflichen Laufbahn ermöglichen. Die bewilligten Verpflichtungsermächtigungen sollen die vollständige Deckung der Ausgaben für die vertraglichen Verpflichtungen während des Zeitraums ermöglichen, der für die Durchführung dieser Tätigkeiten erforderlich ist.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	96 436	96 436	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — 6 Beamte 96 436 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	1 095	1 095		
				INSGESAMT	998 531	840 531		

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten 1972	Voraussichtliche Zahlungen	
						1972	1973
3	3.11	3.11.0		I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	7 000	7 000	—
			14	Ausgaben für die berufliche Weiterbildung des Personals	100 000	100 000	—
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	5 000	5 000	—
			60	Verschiedene Ausgaben	789 000	631 000	158 000
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	901 000	743 000	158 000
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Personal	96 436	96 436	—
			92	Infrastruktur	1 095	1 095	—
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	97 531	97 531	—
				Gesamtsumme	**998 531**	**840 531**	**158 000**

TITEL 3

GEMEINSAMES PROGRAMM — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

FORSCHUNGSZIEL: THERMONUKLEARE KERNFUSION UND PLASMAPHYSIK

Tranche 1971 = 38 400 000 RE
Berichtigung in 1972 = 1 537 000 RE (Personal 1971)

Gesamtbetrag für 1971 = 39 937 000 RE
Tranche 1972 = 6 563 000 RE

Insgesamt = 46 500 000 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
3	3.20	3.20.0		PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			11	Personalausgaben	4 800	4 800		
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	22 000	22 000		
			22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	2 500	2 500		
			23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	500	500		
			24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	1 000	1 000		
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	35 000	35 000		
			50	Ausgaben für Verträge	—	12 271 000	50	Die Verpflichtungsermächtigungen wurden bereits durch einen Nachtragshaushaltsplan in 1971 eröffnet.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	1 510 828	1 510 828	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — 94 Beamte 1 510 828 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	17 149	17 149		
				INSGESAMT	1 593 777	13 864 777		

KOMMISSION

Anlage I

(Forschung und Investitionen)

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten					Voraussichtliche Zahlungen					
					1971	1972	1973	1974	1975	1971	1972	1973	1974	1975	1976 u. spät. Haushaltsjahre
3	3.20	3.20.0													
				I) PRIMÄR-VERBUCHUNGEN											
			11	Personalausgaben		4 800	—	—	—		4 800	—	—	—	—
			13	Dienstreise- und Fahrkosten		22 000	23 000	24 000	25 000		22 000	23 000	24 000	25 000	—
			22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten		2 500	500	500	500		2 500	500	500	500	—
			23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb		500	500	500	500		500	500	500	500	—
			24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke		1 000	1 000	1 000	1 000		1 000	1 000	1 000	1 000	—
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen		35 000	35 000	35 000	35 000		35 000	35 000	35 000	35 000	—
			50	Ausgaben für Verträge	38 400 000	—	—	—	—	3 840 000	12 271 000	7 000 000	7 000 000	7 000 000	1 289 000
				PRIMÄR-VERBUCHUNGEN INSGESAMT	38 400 000	65 800	60 000	61 000	62 000	3 840 000	12 336 800	7 060 000	7 061 000	7 062 000	1 289 000
				II) SEKUNDÄR-VERBUCHUNGEN											
			91	Personal	1 537 000	1 510 828	1 533 000	1 610 000	1 586 223	1 537 000	1 510 828	1 533 000	1 610 000	1 586 223	—
			92	Infrastruktur	—	17 149	18 000	19 000	20 000		17 149	18 000	19 000	20 000	—
				SEKUNDÄR-VERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 537 000	1 527 977	1 551 000	1 629 000	1 606 223	1 537 000	1 527 977	1 551 000	1 629 000	1 606 223	—
				Gesamtsumme	**39 937 000**	**1 593 777**	**1 611 000**	**1 690 000**	**1 668 223**	**5 377 000**	**13 864 777**	**8 611 000**	**8 690 000**	**8 668 223**	**1 289 000**

TITEL 3

GEMEINSAMES PROGRAMM — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

FORSCHUNGSZIEL: BIOLOGIE UND GESUNDHEITSSCHUTZ — STRAHLENSCHUTZ

Tranche 1971 1 947 000 RE
Berichtigung in 1972 1 491 000 RE (Personal 1971)

Gesamtbetrag für 1971 3 438 000
Tranche 1972 13 897 000 RE

INSGESAMT 17 335 000 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
3	3.30	3.30.0		PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			11	Personalausgaben	1 000	1 000		
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	25 000	25 000		
			22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	1 000	1 000		
			23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	1 000	1 000		
			24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	1 500	1 500		
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	32 000	32 000		
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	150 000	100 000		
			50	Ausgaben für Verträge	6 203 000	1 760 000	50	Diese Mittel sollen die Finanzierung von Verträgen auf folgenden Gebieten ermöglichen: Untersuchung über die Kontamination des Menschen und der Umgebung, Untersuchung der Erbwirkungen von Strahlen, ihrer kurzfristigen Wirkungen (akutes Bestrahlungssyndrom und seine Behandlung) und ihrer langfristigen Wirkungen sowie Strahlenmessungen und ihre Auswertung.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	1 294 093	1 294 093	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — 74 Beamte, 3 Atomanlagenbedienstete: 1 237 593 RE — 10 örtliche Bedienstete: 56 500 RE 1 294 093 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	314 047	314 047	92	Dieser Betrag entspricht der Inanspruchnahme der Infrastruktur — der GFS (300 000 RE); Personalausgaben für das dort dienstlich verwendete Personal für Biologie, — der Zentralverwaltung und der indirekten Aktionen (14 047 RE).
				INSGESAMT	8 022 640	3 529 640		

KOMMISSION

Anlage I
(Forschung und Investitionen)

(in RE)

FÄLLIGKEITSPLAN

Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten					Voraussichtliche Zahlungen					
					1971	1972	1973	1974	1975	1971	1972	1973	1974	1975	1976 u. spät. Haushaltsjahre
3	3.30	3.30.0		I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN											
			11	Personalausgaben		1 000	1 100	1 200	1 200		1 000	1 100	1 200	1 200	—
			13	Dienstreise- und Fahrkosten		25 000	25 000	25 000	25 000		25 000	25 000	25 000	25 000	—
			22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten		1 000	1 100	1 200	1 200		1 000	1 100	1 200	1 200	—
			23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb		1 000	1 000	1 000	1 000		1 000	1 000	1 000	1 000	—
			24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke		1 500	1 600	1 700	1 800		1 500	1 600	1 700	1 800	—
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen		32 000	32 000	32 000	32 000		32 000	32 000	32 000	32 000	—
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	183 000	150 000	157 000	165 000	174 000	110 000	100 000	130 000	155 000	164 000	170 000
			50	Ausgaben für Verträge	1 764 000	6 203 000	—	—	—	1 323 000	1 760 000	1 500 000	1 500 000	1 500 000	384 000
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 947 000	6 414 500	218 800	227 100	236 200	1 433 000	1 921 500	1 691 800	1 717 100	1 726 200	554 000
				II) SEKUNDÄR-VERBUCHUNGEN											
			91	Personal	1 491 000	1 294 093	1 318 000	1 384 000	1 453 000	1 491 000	1 294 093	1 318 000	1 384 000	1 453 000	—
			92	Infrastruktur		314 047	329 700	345 400	362 160		314 047	329 700	345 400	362 160	—
				SEKUNDÄR-VERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 491 000	1 608 140	1 647 700	1 729 400	1 815 160	1 491 000	1 608 140	1 647 700	1 729 400	1 815 160	—
				Gesamtsumme	**3 438 000**	**8 022 640**	**1 866 500**	**1 956 500**	**2 051 360**	**2 924 000**	**3 529 640**	**3 339 500**	**3 446 500**	**3 541 360**	**554 000**

TITEL 3

GEMEINSAMES PROGRAMM — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

FORSCHUNGSZIEL: DRAGON-ABKOMMEN

Tranche 1970 = 6 110 000 RE
Berichtigung in 1972 = 461 000 RE (Personal 1970 + 1971)
Tranche 1972 = 329 000 RE

TRANCHE INSGESAMT = 6 900 000 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
3	3.40	3.40.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	5 000	5 000		
			26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	1 000	1 000		
			50	Ausgaben für Verträge	1 910 000	1 500 000	50	Diese Mittel decken die Teilnahme der Kommission am Dragon-Abkommen für das Haushaltsjahr 1972.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	241 089	241 089	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden : — 15 Beamte 241 089 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	2 736	2 736		
				INSGESAMT	2 159 825	1 749 825		

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten				Voraussichtliche Zahlungen				
					1970	1971	1972	1973	1970	1971	1972	1973	1974
3	3.40	3.40.0											
				I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN									
			13	Dienstreise- und Fahrkosten			5 000	2 000			5 000	2 000	
			26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen			1 000	1 000			1 000	1 000	
			50	Ausgaben für Verträge	2 200 000	2 000 000	1 910 000	—	2 200 000	2 000 000	1 500 000	410 000	
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	2 200 000	2 000 000	1 916 000	3 000	2 200 000	2 000 000	1 506 000	413 000	
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN									
			91	Personal	133 723	327 000	241 089	75 652	133 723	327 000	241 089	75 652	
			92	Infrastruktur			2 736	800			2 736	800	
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	133 733	327 000	243 825	76 452	133 723	327 000	243 825	76 452	
				Gesamtsumme	**2 333 723**	**2 327 000**	**2 159 825**	**79 452**	**2 333 723**	**2 327 000**	**1 749 825**	**489 452**	

TITEL 4

ERGÄNZUNGSPROGRAMME — DIREKTE AKTION GFS

FORSCHUNGSZIEL: ESSOR/ECO
Tranche 1972: 4 814 435 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
4	4.11	4.11.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	144 995	144 995	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — 12 Beamte und Atomanlagenbedienstete 139 345 RE — 1 örtlicher Bediensteter 5 650 RE 144 995 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	150 996	150 996		
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	4 518 444	4 438 244	94	Dieser Ansatz entspricht der:
								— Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0: Verpflichtungsermächtigungen 40 000 RE; Zahlungsermächtigungen 40 000 RE — Inanspruchnahme der großen Anlage Essor 1.43.0: Verpflichtungsermächtigungen 3 679 941 RE; Zahlungsermächtigungen 3 679 941 RE — Inanspruchnahme des Reaktors ECO 1.44.0: Verpflichtungsermächtigungen 798 503 RE; Zahlungsermächtigungen 718 303 RE Verpflichtungsermächtigungen 4 518 444 RE; Zahlungsermächtigungen 4 438 244 RE
				INSGESAMT	4 814 435	4 734 235		

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten 1972	Voraussichtliche Zahlungen	
						1972	1973
4	4.11	4.11.0		I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT			
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Personal	144 995	144 995	—
			92	Infrastruktur	150 996	150 996	—
			94	Große Anlagen	4 518 444	4 438 244	80 200
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	4 814 435	4 734 235	80 200
				Gesamtsumme	4 814 435	4 734 235	80 200

TITEL 4

ERGÄNZUNGSPROGRAMME — DIREKTE AKTION GFS

FORSCHUNGSZIEL: HOCHTEMPERATUR-GASREAKTOREN

Tranche 1972: 1 621 424 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
4	4.12	4.12.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	120 000	72 000		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	411 760	411 760	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden : — 34 Beamte und Atomanlagenbedienstete 394 810 RE — 3 örtliche Bedienstete 16 950 RE 411 760 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	427 823	427 823		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	260 912	260 912		
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	400 929	386 329	94	Dieser Betrag enthält: — Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0: Verpflichtungsermächtigungen 36 000 RE; Zahlungsermächtigungen 36 000 RE — Inanspruchnahme des Laboratoriums mittlerer Aktivität 1.45.0: Verpflichtungsermächtigungen 364 929 RE; Zahlungsermächtigungen 350 329 RE Verpflichtungsermächtigungen 400 929 RE; Zahlungsermächtigungen 386 329 RE
				INSGESAMT	1 621 424	1 558 824		

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten 1972	Voraussichtliche Zahlungen	
						1972	1973
4	4 12	4.12.0		I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	120 000	72 000	48 000
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	120 000	72 000	48 000
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Personal	411 760	411 760	—
			92	Infrastruktur	427 823	427 823	—
			93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	260 912	260 912	—
			94	Große Anlagen	400 929	386 329	14 600
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 501 424	1 486 824	14 600
				Gesamtsumme	1 621 424	1 558 824	62 600

TITEL 4

ERGÄNZUNGSPROGRAMME — DIREKTE AKTION GFS

FORSCHUNGSZIEL: SPALTSTOFFFLUSSKONTROLLE

Tranche 1972: 915 166 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
			Gruppe	Bezeichnung				
4	4.13	4.13.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	88 000	52 800		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	301 602	301 602	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden : — 25 Beamte und Atomanlagenbedienstete 290 302 RE — 2 örtliche Bedienstete 11 300 RE 301 602 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	314 576	314 576		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	160 988	160 988		
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	50 000	50 000	94	Dieser Ansatz entspricht der Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0.
				INSGESAMT	915 166	879 966		

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten 1972	Voraussichtliche Zahlungen	
						1972	1973
4	4.13	4.13.0		I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	88 000	52 800	35 200
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	88 000	52 800	35 200
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Personal	301 602	301 602	—
			92	Infrastruktur	314 576	314 576	—
			93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	160 988	160 988	—
			94	Große Anlagen	50 000	50 000	—
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	827 166	827 166	—
				Gesamtsumme	**915 166**	**879 966**	**35 200**

TITEL 4

ERGÄNZUNGSPROGRAMME — DIREKTE AKTION GFS

FORSCHUNGSZIEL: FESTKÖRPERPHYSIK

Tranche 1972: 3 438 351 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
4	4.14	4.14.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	185 000	111 000		
			50	Ausgaben für Verträge	20 000	12 000		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	597 241	597 241	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden : — 49 Beamte und Atomanlagenbedienstete 568 991 RE — 5 örtliche Bedienstete 28 250 RE 597 241 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	616 568	616 568		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	291 616	291 616		
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	1 727 926	1 676 526	94	Dieser Ansatz entspricht der : — Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0 (Verpflichtungsermächtigungen 160 000 RE; Zahlungsermächtigungen 160 000 RE) — Inanspruchnahme des Reaktors Ispra I 1.42.0 (Verpflichtungsermächtigungen 1 567 926 RE; Zahlungsermächtigungen 1 516 526 RE) 1 727 926 RE 1 676 526 RE
				INSGESAMT	3 438 351	3 304 951		

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten 1972	Voraussichtliche Zahlungen	
						1972	1973
4	4.14	4.14.0					
				I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	185 000	111 000	74 000
			50	Ausgaben für Verträge	20 000	12 000	8 000
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	205 000	123 000	82 000
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Personal	597 241	597 241	—
			92	Infrastruktur	616 568	616 568	—
			93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	291 616	291 616	—
			94	Große Anlagen	1 727 926	1 676 526	51 400
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	3 233 351	3 181 951	51 400
				Gesamtsumme	**3 438 351**	**3 304 951**	**133 400**

TITEL 4

ERGÄNZUNGSPROGRAMME — DIREKTE AKTION GFS

FORSCHUNGSZIEL: SORA
Tranche 1972: 1 120 510 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
4	4.15	4.15.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			50	Ausgaben für Verträge	z.E.	z.E.	50	Die Kommission beabsichtigt, den Rat im Laufe des Jahres 1972 mit einem Programmvorschlag betreffend den Bau des Pulsreaktors SORA zu befassen. Zu diesem Zweck ist im Kapitel 9.10 des vorliegenden Haushaltsplanentwurfs ein vorläufiger Ansatz eingeplant. Nach der Programmentscheidung können die in Kapitel 9.10 veranschlagten Mittel freigegeben und auf das vorliegende Kapitel übertragen werden, das zu diesem Zweck die Bezeichnung z.E. in der Gruppe 50 enthält.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	423 372	423 372	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden : — 35 Beamte und Atomanlagenbedienstete 406 422 RE — 3 örtliche Bedienstete 16 950 RE 423 372 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	440 406	440 406		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	186 732	186 732		
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	70 000	70 000	94	Dieser Ansatz entspricht der Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0.
				INSGESAMT	1 120 510	1 120 510		

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten 1972	Voraussichtliche Zahlungen	
						1972	1973
4	4.15	4.15.0		I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			50	Ausgaben für Verträge	z.E.	z.E.	z.E.
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	z.E.	z.E.	z.E.
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Personal	423 372	423 372	—
			92	Infrastruktur	440 406	440 406	—
			93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	186 732	186 732	—
			94	Große Anlagen	70 000	70 000	—
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	1 120 510	1 120 510	—
				Gesamtsumme	**1 120 510**	**1 120 510**	—

TITEL 4

ERGÄNZUNGSPROGRAMME — DIREKTE AKTION GFS

FORSCHUNGSZIEL: NUKLEARE WERKSTOFFE
Tranche 1972: 3 144 282 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
4	4.16	4.16.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	250 000	150 000		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	1 159 646	1 159 646	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden : — 95 Beamte und Atomanlagenbedienstete 1 103 146 RE — 10 örtliche Bedienstete 56 500 RE 1 159 646 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	1 195 387	1 195 387		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	499 249	499 249		
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	40 000	40 000	94	Dieser Ansatz entspricht den Kosten für die Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0.
				INSGESAMT	3 144 282	3 044 282		

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten 1972	Voraussichtliche Zahlungen	
						1972	1973
4	4.16	4.16.0					
				I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	250 000	150 000	100 000
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	250 000	150 000	100 000
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Personal	1 159 646	1 159 646	—
			92	Infrastruktur	1 195 387	1 195 387	—
			93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	499 249	499 249	—
			94	Große Anlagen	40 000	40 000	—
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	2 894 282	2 894 282	—
				Gesamtsumme	**3 144 282**	**3 044 282**	**100 000**

TITEL 4

ERGÄNZUNGSPROGRAMME — DIREKTE AKTION GFS

FORSCHUNGSZIEL: CETIS-INFORMATIK
Tranche 1972: 3 168 053 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
4	4.17	4.17.0		PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			27	Ausgaben für Veröffentlichungen und Information	43 500	43 500		
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	41 500	24 900		
			50	Ausgaben für Verträge	200 000	120 000	50	Diese Mittel sind insbesondere zur Deckung der Kosten für Programmierungsverträge bestimmt, die mit der Europäischen Softwarenindustrie abgeschlossen werden sollen.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	452 246	452 246	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden : — 37 Beamte und Atomanlagenbedienstete 429 646 RE — 4 örtliche Bedienstete 22 600 RE 452 246 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	465 572	465 572		
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	1 965 235	2 050 435	94	Dieser Ansatz entspricht : — Inanspruchnahme des Rechenzentrums 1.40.0: Verpflichtungsermächtigungen 445 000 RE; Zahlungsermächtigungen 445 000 RE — Übernahme des Saldos des Sammelkontos „Rechenzentrum" 1.40.0: Verpflichtungsermächtigungen 1 520 235 RE; Zahlungsermächtigungen 1 605 435 RE Verpflichtungsermächtigungen 1 965 235 RE; Zahlungsermächtigungen 2 050 435 RE
				INSGESAMT	3 168 053	3 156 653		

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten 1972	Voraussichtliche Zahlungen	
						1972	1973
4	4 17	4.17.0					
				I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			27	Ausgaben für Veröffentlichungen und Information	43 500	43 500	—
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	41 500	24 900	16 600
			50	Ausgaben für Verträge	200 000	120 000	80 000
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	285 000	188 400	96 600
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Personal	452 246	452 246	—
			92	Infrastruktur	465 572	465 572	—
			94	Große Anlagen	1 965 235	2 050 435	— 85 200
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	2 883 053	2 968 253	— 85 200
				Gesamtsumme	**3 168 053**	**3 156 653**	**11 400**

TITEL 4

ERGÄNZUNGSPROGRAMME — DIREKTE AKTION GFS

FORSCHUNGSZIEL: HFR
Tranche 1972: 3 890 956 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
4	4.18	4.18.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	281 000	168 600		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	463 858	463 858	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden : — 38 Beamte und Atomanlagenbedienstete 441 258 RE — 4 örtliche Bedienstete 22 600 RE 463 858 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	478 155	478 155		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	233 748	233 748		
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	2 434 195	1 839 195	94	Dieser Ansatz entspricht der Inanspruchnahme des Reaktors HFR 1.41.0.
				INSGESAMT	3 890 956	3 183 556		

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten 1972	Voraussichtliche Zahlungen	
						1972	1973
4	4.18	4.18.0		I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	281 000	168 600	112 400
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	281 000	168 600	112 400
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Personal	463 858	463 858	—
			92	Infrastruktur	478 155	478 155	—
			93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	233 748	233 748	—
			94	Große Anlagen	2 434 195	1 839 195	595 000
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	3 609 956	3 014 956	595 000
				Gesamtsumme	**3 890 956**	**3 183 556**	**707 400**

TITEL 5

ERGÄNZUNGSPROGRAMME — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

FORSCHUNGSZIEL: SCHNELLE REAKTOREN
Tranche 1972: 740 969 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
5	5.11	5.11.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			11	Personalausgaben	2 000	2 000		
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	20 000	20 000		
			22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	1 500	1 500		
			23	Ausgaben für den laufenden Verwaltungsbetrieb	500	500		
			24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	2 000	2 000		
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	16 000	16 000		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	691 124	691 124	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden : — 43 Beamte und Atomanlagenbedienstete 691 124 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	7 845	7 845		
				INSGESAMT	740 969	740 969		

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten 1972	Voraussichtliche Zahlungen 1972
5	5.11	5.11.0		I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN		
			11	Personalausgaben	2 000	2 000
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	20 000	20 000
			22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	1 500	1 500
			23	Ausgaben für den laufenden Verwaltungsbetrieb	500	500
			24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	2 000	2 000
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	16 000	16 000
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	42 000	42 000
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN		
			91	Personal	691 124	691 124
			92	Infrastruktur	7 845	7 845
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	698 969	698 969
				Gesamtsumme	740 969	740 969

TITEL 5

ERGÄNZUNGSPROGRAMME — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

FORSCHUNGSZIEL: HOCHTEMPERATUR-GASREAKTOREN
Tranche 1972: 316 581 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
			Gruppe	Bezeichnung				
5	5.12	5.12.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	18 000	18 000		
			22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	2 000	2 000		
			23	Ausgaben für den laufenden Verwaltungsbetrieb	500	500		
			24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	2 000	2 000		
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	34 000	34 000		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	257 162	257 162	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden : — 16 Beamte 257 162 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	2 919	2 919		
				INSGESAMT	316 581	316 581		

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten 1972	Voraussichtliche Zahlungen 1972
5	5.12	5.12.0		I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN		
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	18 000	18 000
			22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	2 000	2 000
			23	Ausgaben für den laufenden Verwaltungsbetrieb	500	500
			24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	2 000	2 000
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	34 000	34 000
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	56 500	56 500
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN		
			91	Personal	257 162	257 162
			92	Infrastruktur	2 919	2 919
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	260 081	260 081
				Gesamtsumme	**316 581**	**316 581**

TITEL 5

ERGÄNZUNGSPROGRAMME — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

FORSCHUNGSZIEL: BETRIEB DES REAKTORS BR 2
Tranche 1972: 549 692 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
			Gruppe	Bezeichnung				
5	5.13	5.13.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	10 000	10 000		
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	5 000	5 000		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
				Übernahme des Saldos des Sammelkontos „Große Anlagen — Reaktor BR 2“	534 692	534 692		
				INSGESAMT	549 692	549 692		

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten 1972	Voraussichtliche Zahlungen	
						1972	1973
5	5.13	5.13.0		I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	10 000	10 000	—
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	5 000	5 000	—
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	15 000	15 000	—
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
				Übernahme des Saldos des Sammelkontos „Große Anlagen - Reaktor BR 2“	534 692	534 692	—
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	534 692	534 692	—
				Gesamtsumme	**549 692**	**549 692**	—

TITEL 5

ERGÄNZUNGSPROGRAMME — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTION

FORSCHUNGSZIEL: BIOLOGIE — ANPASSUNGEN AN DIE LANDWIRTSCHAFTLICHE UND MEDIZINISCHE FORSCHUNG

Tranche 1971: = 568 000 RE
Berichtigung in 1972 = 82 000 RE (Personal 1971)

Gesamtbetrag für 1971 = 650 000 RE
Tranche 1972 = 4 960 000 RE

Insgesamt = 5 610 000 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
5	5.20	5.20.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			11	Personalausgaben	300	300		
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	2 500	2 500		
			50	Ausgaben für Verträge	4 381 600	981 000	50	Dieser Ansatz soll die Deckung der Ausgaben betreffend die Anpassung der nuklearen Techniken an die Erfordernisse der biologischen, medizinischen und landwirtschaftlichen Forschung ermöglichen.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	112 508	112 508	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden : — 7 Beamte 112 508 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	1 277	1 277		
				INSGESAMT	4 498 185	1 097 585		

KOMMISSION

Anlage I

(Forschung und Investitionen)

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

tel	Kap.	Art.	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten					Voraussichtliche Zahlungen					
					1971	1972	1973	1974	1975	1971	1972	1973	1974	1975	1976 u. spät. Haushaltsjahre
5	5.20	5.20.0													
				I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN											
			11	Personalausgaben		300	300	400	400		300	300	400	400	—
			13	Dienstreise- und Fahrkosten		2 500	3 000	3 000	3 500		2 500	3 000	3 000	3 500	—
			50	Ausgaben für Verträge	568 000	4 381 600	—	—	—	427 000	981 000	1 000 000	1 100 000	1 100 000	341 600
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	568 000	4 384 400	3 300	3 400	3 900	427 000	983 800	1 003 300	1 103 400	1 103 900	341 600
				II) SEKUNDÄR-VERBUCHUNGEN											
			91	Personal	82 000	112 508	135 000	142 000	170 000	82 000	112 508	135 000	142 000	170 000	—
			92	Infrastruktur	—	1 277	1 300	1 400	1 515		1 277	1 300	1 400	1 515	—
				SEKUNDÄR-VERBUCHUNGEN INSGESAMT	82 000	113 785	136 300	143 400	171 515	82 000	113 785	136 300	143 400	171 515	—
				Gesamtsumme	**650 000**	**4 498 185**	**139 600**	**146 800**	**175 415**	**509 000**	**1 097 585**	**1 139 600**	**1 246 800**	**1 275 415**	**341 600**

TITEL 6

ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNG DER IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GENEHMIGTEN AKTIONEN

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
6	6.10			PRIMÄRVERBUCHUNGEN FRÜHERE PROGRAMME BIS 1969				Entsprechend dem vom Rat als Anlage zu der „Haushaltsordnung über die Sonderbestimmungen für die Forschungs- und Investitionsmittel" beschlossenen Eingliederungsplan sind die zur Deckung der zu Lasten früherer Programme eingegangenen Verbindlichkeiten bestimmten Mittel im vorliegenden Titel 6 veranschlagt.
		6.10.1		Beteiligung an Leistungsreaktoren	—	3 450 000		
		6.10.2		Andere	—	1 929 952		
				INSGESAMT KAPITEL 6.10	—	5 379 952		
	6.20			GEMEINSAME PROGRAMME 1969-1971				
		6.20.1		Schwerwasserreaktor Essor	—	1 261 720		
		6.20.2		Dragon-Abkommen	—	z.E.		
		6.20.3		Plutonium und Transplutone	—	345 970		
		6.20.4		Fusion und Plasmaphysik (1969-1970)	—	32 426		
		6.20.5		Biologie und Gesundheitsschutz (1969-1970)	—	199		
		6.20.6		Kernmessungen und nukleare Eichmaße	—	338 216		
		6.20.7		Ausbildung	—	99 145		
		6.20.8		Verbreitung der Kenntnisse (1969)	—	1 071		
		6.20.9		Koordinationstätigkeiten	—	z.E.		
				INSGESAMT KAPITEL 6.20	—	2 078 747		

TITEL 6

ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNGEN DER IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GENEHMIGTEN AKTIONEN *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
			Gruppe	Bezeichnung				
6	6.30			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1969-1971 (B/D/I/L/N)				
		6.30.1		Schnelle Reaktoren — Direkte Aktion	—	60 514		
		6.30.2		Hochtemperatur-Gasreaktoren	—	202 582		
		6.30.3		Mit der Reaktorentwicklung verbundene technologische Probleme (Reaktorensicherheit und Ermittlung des Gehalts an spaltbaren Stoffen)	—	144 689		
		6.30.4		Plutonium und Transplutone	—	789 414		
		6.30.5		Reaktorphysik	—	48 365		
		6.30.6		Festkörperphysik	—	572 394		
		6.30.7		Forschungen über nukleare Werkstoffe	—	234 848		
		6.30.8		Energie-Direktumwandlung	—	62 365		
		6.30.9		Cetis-Informatik	—	247 401		
				INSGESAMT KAPITEL 6.30	—	2 362 572		
	6.40			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1969-1971 (D/F/I/L/N)				
		6.40.1		Schwerwasserreaktoren — Polyvalente Forschungen	—	213 587		
		6.40.2		Schwerwasserreaktoren — Spezifische Forschungen	—	143 051		
				INSGESAMT KAPITEL 6.40	—	356 638		

TITEL 6

ABSCHLIESSENDE DURCHFÜHRUNGEN DER IN FRÜHEREN PROGRAMMEN GENEHMIGTEN AKTIONEN *(Fortsetzung)*

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
6	6.50			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1969-1971 (D/I/N)				
		6.50.1		Biologie-Anwendung in der Agrarforschung (1969-1970)	—	z.E.		
				INSGESAMT KAPITEL 6.50	—	z.E.		
	6.60			ERGÄNZUNGSPROGRAMME 1969-1971 (B/D/I/L/N)				
		6.60.1		Betrieb des Reaktors HFR	—	637 968		
				INSGESAMT KAPITEL 6.60	—	637 968		
	6.70			AUSGABEN FÜR DIE UMSTRUKTURIERUNG DER GFS UND DEREN EINSATZ FÜR NICHT-NUKLEARE AUFGABEN				
		6.70.1		Ausgaben für die Umstrukturierung der GFS und deren Einsatz für nicht-nukleare Aufgaben	—	50 000		
				INSGESAMT KAPITEL 6.70	—	50 000		
				Insgesamt Titel 6	—	**10 865 877**		

TITEL 7
SONSTIGE TÄTIGKEITEN

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
7			SONSTIGE TÄTIGKEITEN				
	7.01		Im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten gewährte Darlehen	- z.E.	z.E.		
	7.02		Rückzahlungen der im Rahmen des Abkommens Euratom / Vereinigte Staaten aufgenommenen Anleihen	4 000 000	4 000 000		Unter diesem Kapitel werden die Kapitalrückzahlungen und Zinszahlungen für die bei der Export-Import-Bank aufgenommenen Anleihebeträge verbucht.
	7.03		Finanz- und Bankkosten für Anleihen und Darlehen im Rahmen des Abkommens Euratom/Vereinigte Staaten	1 000	1 000		Zu Lasten dieses Kapitels geht namentlich die Vergütung für die Dienstleistungen der Bank, die für die Vorgänge im Zusammenhang mit der Anleihe der Export-Import-Bank als Agent für Rechnung der Kommission tätig ist.
			Insgesamt Titel 7	**4 001 000**	**4 001 000**		

TITEL 8

VERSCHIEDENE TÄTIGKEITEN

FORSCHUNGSZIEL: AUF DEM VERTRAGSWEGE DURCHZUFÜHRENDE TÄTIGKEITEN
Tranche 1972: 4 000 000 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
8	8.10	8.10.0						Von den für die Primärverbuchungen vorgesehenen Ansätzen wird ein Betrag von 100 000 RE blockiert, bis gemäß der von den im Rat vereinigten Vertretern der Mitgliedstaaten am 25. April 1972 angenommenen Entschließung über die Durchführung nichtnuklearer Aktionen im Jahre 1972 beschlossen wird, welchen „noch festzulegenden Gebieten" der Betrag von 1 000 000 RE zugewiesen wird (1).
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	25 000	25 000		
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	23 000	23 000		
			27	Ausgaben für Veröffentlichungen	6 874	6 874		
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	345 000	345 000		Die Beträge für die verschiedenen Gruppen werden anteilig wie folgt blockiert:
								Gruppen / Beträge: 13 — 6 250 RE; 25 — 5 750 RE; 27 — 1 700 RE; 30 — 86 300 RE; *100 000 RE*
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	1 449 636	1 449 636	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalkosten, die wie folgt geschätzt wurden: — 119 Beamte und Atomanlagenbedienstete 1 381 836 RE; — 12 örtliche Bedienstete 67 800 RE; 1 449 636 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	1 497 380	1 497 380		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	*553 110*	*553 110*		
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	100 000	100 000	94	Dieser Ansatz entspricht der Benutzung des Rechenzentrums 1.40.0.
				INSGESAMT	4 000 000	4 000 000		

(1) Vgl. ABl. Nr. C 44 vom 4. Mai 1972.

FÄLLIGKEITSPLAN

(in RE)

Titel	Kapitel	Artikel	Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten	Voraussichtliche Verbindlichkeiten 1972	Voraussichtliche Zahlungen	
						1972	1973
8	8.10	8.10.0		I) PRIMÄRVERBUCHUNGEN			
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	25 000	25 000	—
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	23 000	23 000	—
			27	Ausgaben für Veröffentlichungen	6 874	6 874	—
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	345 000	345 000	—
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	399 874	399 874	—
				II) SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN			
			91	Personal	1 449 636	1 449 636	—
			92	Infrastruktur	1 497 380	1 497 380	—
			93	Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste	553 110	553 110	—
			94	Große Anlagen	100 000	100 000	—
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN INSGESAMT	3 600 126	3 600 126	—
				Gesamtsumme	**4 000 000**	4 000 000	—

TITEL 8

VERSCHIEDENE TÄTIGKEITEN

FORSCHUNGSZIEL: PERSONAL IN ERWARTUNG EINER DIENSTLICHEN VERWENDUNG

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
8	8.90	8.90.0		PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	185 793	185 793	91	Dieser Kredit entspricht den Personalkosten, die wie folgt geschätzt werden: — 16 Beamte und Atomanlagenbedienstete 185 793 RE
				INSGESAMT	185 793	185 793		

TITEL 9
VORLÄUFIGE MITTEL

Tranche 1972: 2 000 000 RE

(in RE)

Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
9	9.10			VORLÄUFIGE MITTEL BETREFFEND DEN REAKTOR SORA				Eine Entscheidung über den Bau des Pulsreaktors SORA soll im Laufe des Haushaltsjahres 1972 getroffen werden. Um zu gegebener Zeit den Bau und die Erprobung in Angriff nehmen zu können, ist in diesem Titel ein vorläufiger Betrag von 2 000 000 RE vorgesehen.
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	500 000	—		Diese Mittel können nur nach Freigabe auf Grund einer entsprechenden Programmentscheidung und nach Übertragung auf die betreffenden Haushaltsrubriken in Anspruch genommen werden.
			50	Ausgaben für Verträge	1 500 000	—		
				INSGESAMT	2 000 000	—		

KOMMISSION
Anlage I
(Forschung und Investitionen)

ZWEITER TEIL

SAMMELKONTEN

SAMMELKONTO: PERSONAL

Zusammenfassung

(in RE)

VERWENDUNG					
Titel	Kap.	Art.	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen
1	1.10	1.10.1	Personalausgaben GFS	26 192 250	26 192 250
		1.10.2	Personalausgaben Zentralverwaltung und indirekte Aktionen	5 123 000	5 123 000
			VERWENDUNG INSGESAMT	31 315 250	31 315 250

AUFKOMMEN					
Titel	Kap.	Art.	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen
1	1.10	1.10.1	Personalausgaben GFS	26 192 250	26 192 250
		1.10.2	Personalausgaben Zentralverwaltung und indirekte Aktionen	5 123 000	5 123 000
			AUFKOMMEN INSGESAMT	31 315 250	31 315 250

SAMMELKONTO: PERSONALAUSGABEN — GFS

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1	1.10	1.10.1		PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			11	Personalausgaben	25 927 250	25 927 250	11	Der Schätzung dieses Haushaltsansatzes liegt folgender Personalbestand zu Grunde: — Beamte 1 447 RE — Atomanlagenbedienstete 534 RE 1 981 RE — Örtliche Bedienstete 355 RE
			12	Vergütungen und Kosten bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	265 000	265 000		
				VERWENDUNG INSGESAMT	26 192 250	26 192 250		

SAMMELKONTO: PERSONALAUSGABEN — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittel-bindungen	Zahlungen		
1	1.10	1.10.1	91	Gemeinschaftssteuer	1 183 000	1 183 000		
				INANSPRUCHNAHME DES PERSONALS				
				Allgemeine Infrastruktur: Allgemeine Dienste u. Gemeinkosten				
				Verwaltungsdienststellen — GFS (Ispra/Petten) 1.20.3	3 101 456	3 101 456		
				Verwaltung der Sozialeinricht. — GFS (Ispra/Petten) 1.20.4	91 336	91 336		
				Instandhaltung u. Ausrüstung der Gebäude u. des Geländes — GFS (Ispra/Petten) 1.20.5	1 234 377	1 234 377		
				Schutzeinrichtungen, ärztlicher Dienst u. Sicherheitsvorrichtungen zur Verhütung von Arbeitsunfällen — GFS (Ispra/Petten) 1.20.6	1 093 751	1 093 751		
				Dokumentation, Biblioth. u. Veröffentlichungen — GFS (Ispra/Petten) 1.20.7	335 814	335 814		
				Infrastruktur: allgem. Dienste u. Gemeinkosten GFS (ZBKM) 1.20.8	426 838	426 838		
				Infrastruktur: allgem. Dienste u. Gemeinkosten GFS (Karlsruhe) 1.20.9	562 093	562 093		
				Wissenschaftl. und techn. Hilfsdienste				
				Lager 1.30.1	293 455	293 455		
				Büros f. Entwicklungsarb. 1.30.2	376 924	376 924		
				Werkstätten 1.30.3	1 775 085	1 775 085		
				Elektroniklaboratorium 1.30.4	499 319	499 319		
				Chemielaboratorium 1.30.5	409 888	409 888		
				Große Anlagen (ZBKM) 1.30.8	428 398	428 398		
				Große Anlagen (Institut für Transurane) 1.30.9	290 302	290 302		
				Große Anlagen				
				Rechenzentrum 1.40.0	574 641	574 641		
				Reaktor HFR 1.41.0	11 612	11 612		
				Reaktor Ispra I 1.42.0	568 367	568 367		

SAMMELKONTO: PERSONALAUSGABEN — GFS *(Fortsetzung)*

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittelbindungen	Zahlungen		
1	1.10	1.10.1	91	Reaktor Essor/ADECO	1.43.0	1 514 906	1 514 906	91	Die vorläufige Verteilung der Personalausgaben erfolgt im Wege folgender Schätzung: ungefähr 11 612 RE für „Beamte“ und „Atomanlagenbedienstete“ und ungefähr 5 650 RE für „örtliche Bedienstete“.
				Reaktor ECO	1.44.0	243 229	243 229		
				Laboratorium mittlerer Aktivität	1.45.0	127 421	127 421		
				Große Anlagen (ZBKM)	1.46.0	278 377	278 377		
				Große Anlagen (Institut für Transurane)	1.47.0	470 133	470 133		
				Forschungsziele					
				Schnelle Reaktoren	2.11.0	197 093	197 093		
				Reaktorsicherheit	2.12.0	1 061 100	1 061 100		
				Plutonium und Transplutone	2.13.0	1 277 327	1 277 327		
				Informationszentren	2.14.0	243 541	243 541		
				Kernmessungen und nukleare Eichmaße	2.15.0	1 067 374	1 067 374		
				Europäisches Informatiknetz	2.30.0	46 449	46 449		
				Leitung und Koordinierung	2.91.0	818 495	818 495		
				Essor/ECO	4.11.0	144 995	144 995		
				Hochtemperatur-Gasreaktoren	4.12.0	411 760	411 760		
				Spaltstoffflußkontrolle	4.13.0	301 602	301 602		
				Festkörperphysik	4.14.0	597 241	597 241		
				SORA	4.15.0	423 372	423 372		
				Nukleare Werkstoffe	4.16.0	1 159 646	1 159 646		
				Cetis-Informatik	4.17.0	452 246	452 246		
				HFR	4.18.0	463 858	463 858		
				Auf dem Vertragswege durchzuführende Tätigkeiten	8.10.0	1 449 636	1 449 636		
				Personal in Erwartung einer dienstlichen Verwendung	8.90.0	185 793	185 793		
				AUFKOMMEN INSGESAMT		26 192 250	26 192 250		

SAMMELKONTO: PERSONALAUSGABEN — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTIONEN

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1	1.10	1.10.2		PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			11	Personalausgaben	4 996 000	4 996 000	11	Der Schätzung dieses Haushaltsansatzes liegt eine durchschnittliche Anwesenheit im Jahre 1972 folgender Personalbestände zugrunde: — Beamte 293 RE — Atomanlagenbedienstete 3 RE 296 RE — örtliche Bedienstete 10 RE
			12	Vergütungen und Kosten bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	127 000	127 000		
				VERWENDUNG INSGESAMT	5 123 000	5 123 000		

SAMMELKONTO: PERSONALAUSGABEN — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTIONEN

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen		
1	1.10	1.10.2	91	Gemeinschaftssteuer	309 000	309 000	91	Die vorläufige Verteilung der Personalausgaben erfolgt im Wege folgender Schätzungen: ungefähr 16 073 RE für „Beamte" und „Atomanlagenbedienstete" und ungefähr 5 650 RE für „örtliche Bedienstete".
				Große Anlagen				
				Reaktor BR 2 1.48.0	610 760	610 760		
				Forschungsziele				
				Ausbildung 3.11.0	96 436	96 436		
				Thermonukleare Kernfusion und Plasmaphysik 3.20.0	1 510 828	1 510 828		
				Biologie und Gesundheitsschutz — Strahlenschutz 3.30.0	1 294 093	1 294 093		
				Dragon-Abkommen 3.40.0	241 089	241 089		
				Schnelle Reaktoren 5.11.0	691 124	691 124		
				Hochtemperatur-Gasreaktoren 5.12.0	257 162	257 162		
				Biologie — Anpassung an die landwirtschaftliche und medizinische Forschung 5.20.0	112 508	112 508		
				AUFKOMMEN INSGESAMT	5 123 000	5 123 000		

SAMMELKONTO: ALLGEMEINE INFRASTRUKTUR: ALLGEMEINE DIENSTE UND GEMEINKOSTEN

Zusammenfassung

in RE)

VERWENDUNG							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen		
1	1.20	1.20.1		Allgemeine Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb — GFS (Ispra/Petten)	2 588 315	2 588 315		
		1.20.2		Allgemeine Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb — Zentralverwaltung	54 000	54 000		
		1.20.3		Leitung und Verwaltungsdienststellen — GFS (Ispra/Petten)	3 738 556	3 738 556		
		1.20.4		Verwaltung der Sozialeinrichtungen — GFS (Ispra/Petten)	229 693	229 693		
		1.20.5		Instandhaltung und Ausrüstung der Gebäude — GFS (Ispra/Petten)	2 410 877	2 410 877		
		1.20.6		Schutzeinrichtungen, ärztlicher Dienst und Sicherheitsvorrichtungen zur Verhütung von Arbeitsunfällen — GFS (Ispra/Petten)	1 241 151	1 241 151		
		1.20.7		Dokumentation, Bibliothek und Veröffentlichungen — GFS (Ispra/Petten)	564 984	564 984		
		1.20.8		Allgemeine Dienste und Gemeinkosten (ZBKM)	986 338	986 338		
		1.20.9		Allgemeine Dienste und Gemeinkosten (Karlsruhe)	1 307 493	1 307 493		
				VERWENDUNG INSGESAMT	13 121 407	13 121 407		

SAMMELKONTO: ALLGEMEINE INFRASTRUKTUR: ALLGEMEINE DIENSTE UND GEMEINKOSTEN

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen		
1	1.20			Benutzung der Sozialeinrichtungen durch Dritte	1.20.4	80 000	80 000	
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			92	*Große Anlagen*				
				Rechenzentrum	1.40.0	616 568	616 568	
				Reaktor HFR	1.41.0	12 583	12 583	
				Reaktor Ispra I	1.42.0	591 402	591 402	
				Reaktor Essor/ADECO	1.43.0	1 623 210	1 623 210	
				Reaktor ECO	1.44.0	239 077	239 077	
				Laboratorium mittlerer Aktivität	1.45.0	125 830	125 830	
				Große Anlagen des ZBKM	1.46.0	202 552	202 552	
				Große Anlagen des Instituts für Transurane	1.47.0	348 665	348 665	
				Reaktor BR 2	1.48.0	6 932	6 932	
				Forschungsziele				
				Schnelle Reaktoren	2.11.0	201 328	201 328	
				Reaktorsicherheit	2.12.0	1 094 723	1 094 723	
				Plutonium und Transplutone	2.13.0	958 828	958 828	
				Informationszentrum	2.14.0	251 660	251 660	
				Kernmessungen und nukleare Eichmaße	2.15.0	783 786	783 786	
				Europäisches Informatiknetz	2.30.0	50 332	50 332	

SAMMELKONTO: ALLGEMEINE INFRASTRUKTUR: ALLGEMEINE DIENSTE UND GEMEINKOSTEN *(Fortsetzung)*

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittel-bindungen	Zahlungen		
1	1.20		92					Die Ausgaben für die Infrastruktur werden auf die Forschungsziele und die großen Anlagen im Verhältnis des hierfür unmittelbar dienstlich verwendeten Personals aufgeteilt.
				Ausbildung 3.11.0	1 095	1 095		
				Thermonukleare Kernfusion und Plasmaphysik 3.20.0	17 149	17 149		
				Biologie und Gesundheitsschutz — Strahlenschutz 3.30.0	314 047	314 047		
				Dragon-Abkommen 3.40.0	2 736	2 736		
				Essor/ECO 4.11.0	150 996	150 996		
				Hochtemperatur-Gasreaktoren 4.12.0	427 823	427 823		
				Spaltstoffflußkontrolle 4.13.0	314 576	314 576		
				Festkörperphysik 4.14.0	616 568	616 568		
				SORA 4.15.0	440 406	440 406		
				Nukleare Werkstoffe 4.16.0	1 195 387	1 195 387		
				Cetis-Informatik 4.17.0	465 572	465 572		
				HFR 4.18.0	478 155	478 155		
				Schnelle Reaktoren 5.11.0	7 845	7 845		
				Hochtemperatur-Gasreaktoren 5.12.0	2 919	2 919		
				Biologie — Anpassungen an die landwirtschaftliche und medizinische Forschung 5.20.0	1 277	1 277		
				Auf dem Vertragswege durchzuführende Tätigkeiten 8.10.0	1 497 380	1 497 380		
				AUFKOMMEN INSGESAMT	13 121 407	13 121 407		

SAMMELKONTO: ALLGEMEINE AUSGABEN FÜR DEN VERWALTUNGSBETRIEB — GFS (Ispra-Petten)

(in RE)

VERWENDUNG							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen		
1	1.20	1.20.1						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			11	Personalausgaben	374 500	374 500		
			14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	52 500	52 500		
			21	Gebäude und Nebenkosten	1 392 615	1 392 615	21	Diese Mittel enthalten insbesondere folgende Voranschläge: — Versicherungen 170 000 RE — Wasser, Gas, Elektrizität, Heizung 630 000 RE — Reinigung und Unterhalt 560 000 RE
			22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	401 200	401 200		
			23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	367 500	367 500		
				VERWENDUNG INSGESAMT	2 588 315	2 588 315		

SAMMELKONTO: ALLGEMEINE AUSGABEN FÜR DEN VERWALTUNGSBETRIEB — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTIONEN

(in RE)

VERWENDUNG							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen		
1	1.20	1.20.2						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			11	Personalkosten	5 000	5 000		
			14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	26 000	26 000		
			21	Gebäude und Nebenkosten	3 000	3 000		
			23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	20 000	20 000		
				VERWENDUNG INSGESAMT	54 000	54 000		

SAMMELKONTO: ALLGEMEINE AUSGABEN FÜR DEN VERWALTUNGSBETRIEB — ZENTRALVERWALTUNG UND INDIREKTE AKTIONEN

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittelbindungen	Zahlungen		
1	1.20	1.20.2	92	INANSPRUCHNAHME DER INFRASTRUKTUR					
				Große Anlagen					
				Reaktor BR 2	1.48.0	6 932	6 932		
				Forschungsziele					
				Ausbildung	3.11.0	1 095	1 095		
				Thermonukleare Kernfusion und Plasmaphysik	3.20.0	17 149	17 149		
				Biologie und Gesundheitsschutz — Strahlenschutz	3.30.0	14 047	14 047		
				Dragon-Abkommen	3.40.0	2 736	2 736		
				Schnelle Reaktoren	5.11.0	7 845	7 845		
				Hochtemperatur-Gasreaktoren	5.12.0	2 919	2 919		
				Biologie — Anpassungen an die landwirtschaftliche und medizinische Forschung	5.20.0	1 277	1 277		
				AUFKOMMEN INSGESAMT		*54 000*	*54 000*		

SAMMELKONTO: LEITUNG UND VERWALTUNGSDIENSTSTELLEN — GFS (Ispra-Petten)

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1	1.20	1.20.3		PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	180 000	180 000		
			24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	9 100	9 100		
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	33 000	33 000		
			50	Ausgaben für Verträge	235 000	235 000		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	3 101 456	3 101 456	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — 216 Beamte und Atomanlagenbedienstete 2 508 206 RE — 105 örtliche Bedienstete 593 250 RE 3 101 456 RE
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	180 000	180 000		
				VERWENDUNG INSGESAMT	3 738 556	3 738 556		

SAMMELKONTO: VERWALTUNG DER SOZIALEINRICHTUNGEN — GFS (Ispra-Petten)

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1	1.20	1.20.4						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				Die Sozialeinrichtungen dieses Sammelkontos bestehen insbesondere aus: — Mensa — Kinderkrippe in Ispra — Unterbringung in Ispra
			14	Sozialausgaben	43 200	43 200		
			21	Gebäude und Nebenkosten	66 757	66 757		
			23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	3 400	3 400		
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	25 000	25 000		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	91 336	91 336	91	Diese Mittel entsprechen den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — 3 Beamte und Atomanlagenbedienstete 34 836 RE — 10 örtliche Bedienstete 56 500 RE 91 336 RE
				VERWENDUNG INSGESAMT	229 693	229 693		

SAMMELKONTO: INSTANDHALTUNG UND AUSRÜSTUNG DER GEBÄUDE UND DES GELÄNDES — GFS (Ispra-Petten)

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1	1.20	1.20.5						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			21	Gebäude und Nebenkosten	35 000	35 000		
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	486 500	486 500		
			40	Investitionsausgaben	150 000	150 000	40	Diese Mittel sind für die Anpassung der Transformatorenkabinen an die Erfordernisse des neuen italienischen Stromnetzes bestimmt.
			50	Ausgaben für Verträge	505 000	505 000	50	Diese Mittel decken die Ausgaben für Wartungsverträge für Spezialanlagen wie: Klimaanlagen, elektrische Anlagen, Telefon, fahrbare Hebebrücken, usw.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	1 234 377	1 234 377	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — 81 Beamte und Atomanlagenbedienstete 940 577 RE — 52 örtliche Bedienstete 293 800 RE 1 234 377 RE
				VERWENDUNG INSGESAMT	2 410 877	2 410 877		

SAMMELKONTO: SCHUTZEINRICHTUNGEN, ÄRZTLICHER DIENST UND SICHERHEITSVORRICHTUNGEN ZUR VERHÜTUNG VON ARBEITSUNFÄLLEN — GFS (Ispra-Petten)

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1	1.20	1.20.6						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			14	Sozialausgaben	41 200	41 200		
			23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	12 000	12 000		
			26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	10 000	10 000		
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	74 200	74 200		
			40	Investitionsausgaben	10 000	10 000		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	1 093 751	1 093 751	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — 83 Beamte und Atomanlagenbedienstete 963 801 RE — 23 örtliche Bedienstete 129 950 RE 1 093 751 RE
				VERWENDUNG INSGESAMT	1 241 151	1 241 151		

SAMMELKONTO: DOKUMENTATION, BIBLIOTHEK UND VERÖFFENTLICHUNGEN — GFS (Ispra-Petten)

(in RE)

VERWENDUNG							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen		
1	1.20	1.20.7						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			11	Personalausgaben	3 000	3 000		
			22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	185 170	185 170		
			23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	16 000	16 000		
			27	Ausgaben für Veröffentlichungen und Information	25 000	25 000		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	335 814	335 814	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — 26 Beamte und Atomanlagenbedienstete 301 914 RE — 6 örtliche Bedienstete 33 900 RE 335 814 RE
				VERWENDUNG INSGESAMT	564 984	564 984		

SAMMELKONTO: ALLGEMEINE DIENSTE UND GEMEINKOSTEN — ZBKM

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1	1.20	1.20.8						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				Dieses Konto gibt alle Ausgaben für die allgemeinen Dienste und die Gemeinkosten des ZBKM wieder.
			11	Personalausgaben	50 500	50 500		
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	25 000	25 000		
			14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	21 100	21 100		
			21	Gebäude- und Nebenkosten	179 500	179 500		
			22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	51 000	51 000		
			23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	44 600	44 600		
			24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	1 800	1 800		
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	21 000	21 000		
			26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	1 000	1 000		
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	150 000	150 000		
			40	Investitionsausgaben	3 000	3 000		
			50	Ausgaben für Verträge	11 000	11 000		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	426 838	426 838	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — 28 Beamte und Atomanlagenbedienstete 325 138 RE — 18 örtliche Bedienstete 101 700 RE 426 838 RE
				VERWENDUNG INSGESAMT	986 338	986 338		

SAMMELKONTO: ALLGEMEINE DIENSTE UND GEMEINKOSTEN — INSTITUT FÜR TRANSURANE

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1	1.20	1.20.9						
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				Dieses Konto gibt alle Ausgaben für die allgemeinen Dienste und die Gemeinkosten des Instituts für Transurane wieder.
			11	Personalausgaben	73 500	73 500		
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	25 000	25 000		
			14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	27 900	27 900		
			21	Gebäude- und Nebenkosten	340 900	340 900		
			22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	41 100	41 100		
			23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	78 000	78 000		
			24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	1 000	1 000		
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	2 000	2 000		
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	66 000	66 000		
			50	Ausgaben für Verträge	90 000	90 000		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	562 093	562 093	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — 45 Beamte und Atomanlagenbedienstete 522 543 RE — 7 örtliche Bedienstete 39 550 RE 562 093 RE
				VERWENDUNG INSGESAMT	1 307 493	1 307 493		

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE UND TECHNISCHE HILFSDIENSTE — GFS

Zusammenfassung

(in RE)

VERWENDUNG							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen		
			Gruppe	Bezeichnung				
1	1.30							
		1.30.1		Lager	305 005	305 005		
		1.30.2		Büros für Entwicklungsarbeiten	390 424	390 424		
		1.30.3		Werkstätten	1 846 685	1 846 685		
		1.30.4		Elektroniklaboratorium	615 819	615 819		
		1.30.5		Chemielaboratorium	525 888	525 888		
		1.30.8		Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste des ZBKM	428 398	428 398		
		1.30.9		Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste des Instituts für Transurane	336 552	336 552		
				VERWENDUNG INSGESAMT	4 448 771	4 448 771		

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE UND TECHNISCHE HILFSDIENSTE — GFS

Zusammenfassung

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen		
1	1.30							
		1.30.1		Lager	305 005	305 005		Die geschätzte Aufgliederung des Aufkommens entspricht, für die Gesamtheit des wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienstes, folgender Inanspruchnahme:
		1.30.2		Büros für Entwicklungsarbeiten	390 424	390 424		
		1.30.3		Werkstätten	1 846 685	1 846 685		
		1.30.4		Elektroniklaboratorium	615 819	615 819		
		1.30.5		Chemielaboratorium	525 888	525 888		
		1.30.8		Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste des ZBKM	428 398	428 398		
		1.30.9		Wissenschaftliche und technische Hilfsdienste des Instituts für Transurane	336 552	336 552		
				AUFKOMMEN INSGESAMT	4 448 771	4 448 771		

		RE
Große Anlagen		
Rechenzentrum	1.40.0	102 026
Reaktor Ispra I	1.42.0	209 157
Reaktor Essor/ADECO	1.43.0	501 825
Reaktor ECO	1.44.0	207 197
Laboratorium mittlerer Aktivität	1.45.0	61 678
Große Anlagen des ZBKM	1.46.0	85 680
Große Anlagen (Karlsruhe)	1.47.0	110 517
		1 278 080
Forschungziele		
Schnelle Reaktoren	2.11.0	88 479
Reaktorsicherheit	2.12.0	298 462
Plutonium und Transplutone	2.13.0	226 035
Informationszentren	2.14.0	14 321
Kernmessungen und nukleare Eichmaße	2.15.0	342 718
Europäisches Informatiknetz	2.30.0	14 321
Hochtemperatur-Gasreaktoren	4.12.0	260 912
Spaltstoffflußkontrolle	4.13.0	160 988
Festkörperphysik	4.14.0	291 616
SORA	4.15.0	186 732
Nukleare Werkstoffe	4.16.0	499 249
HFR	4.18.0	233 748
Auf dem Vertragswege durchzuführende Tätigkeiten	8.10.0	553 110
		3 170 691
Insgesamt		4 448 771

SAMMELKONTO: LAGER — GFS (Ispra-Petten)

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1	1.30	1.30.1						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	11 550	11 550		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	293 455	293 455	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — 17 Beamte und Atomanlagenbedienstete 197 405 RE — 17 örtliche Bedienstete 96 050 RE 293 455 RE
				VERWENDUNG INSGESAMT	305 005	305 005		

SAMMELKONTO: LAGER — GFS (Ispra-Petten)

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittel-bindungen	Zahlungen		
1	1.30	1.30.1							
			93	*Große Anlagen*					
				Rechenzentrum	1.40.0	17 941	17 941		
				Reaktor Ispra I	1.42.0	17 941	17 941		
				Reaktor Essor/ADECO	1.43.0	35 883	35 883		
				Reaktor ECO	1.44.0	17 942	17 942		
				Laboratorium mittlerer Aktivität	1.45.0	17 941	17 941		
				Forschungsziele					
				Schnelle Reaktoren	2.11.0	17 942	17 942		
				Reaktorsicherheit	2.12.0	17 942	17 942		
				Hochtemperaturreaktoren	4.12.0	17 942	17 942		
				Spaltstoffflußkontrolle	4.13.0	17 942	17 942		
				Festkörperphysik	4.14.0	17 941	17 941		
				SORA	4.15.0	17 941	17 941		
				Nukleare Werkstoffe	4.16.0	35 883	35 883		
				HFR	4.18.0	17 941	17 941		
				Auf dem Vertragswege durchzuführende Tätigkeiten	8.10.0	35 883	35 883		
				AUFKOMMEN INSGESAMT		305 005	305 005		

SAMMELKONTO: BÜRO FÜR ENTWICKLUNGSARBEITEN — GFS (Ispra-Petten)

(in RE)

VERWENDUNG							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen		
			Gruppe	Bezeichnung				
1	1.30	1.30.2						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	13 500	13 500		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	376 924	376 924	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — 31 Beamte und Atomanlagenbedienstete 359 974 RE — 3 örtliche Bedienstete 16 950 RE 376 924 RE
				VERWENDUNG INSGESAMT	390 424	390 424		

SAMMELKONTO: BÜRO FÜR ENTWICKLUNGSARBEITEN — GFS (Ispra-Petten)

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittelbindungen	Zahlungen		
1	1.30	1.30.2							
			93	*Große Anlagen*					
				Reaktor Ispra I	1.42.0	25 189	25 189		
				Reaktor Essor/ADECO	1.43.0	62 971	62 971		
				Reaktor ECO	1.44.0	12 594	12 594		
				Forschungsziele					
				Reaktorsicherheit	2.12.0	37 783	37 783		
				Hochtemperaturreaktoren	4.12.0	25 189	25 189		
				Festkörperphysik	4.14.0	62 971	62 971		
				SORA	4.15.0	113 349	113 349		
				Nukleare Werkstoffe	4.16.0	25 189	25 189		
				Auf dem Vertragswege durchzuführende Tätigkeiten	8.10.0	25 189	25 189		
				AUFKOMMEN INSGESAMT		390 424	390 424		

SAMMELKONTO: WERKSTÄTTEN — GFS (Ispra-Petten)

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
			Gruppe	Bezeichnung				
1	1.30	1.30.3						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	71 600	71 600		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	1 775 085	1 775 085	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — 148 Beamte und Atomanlagenbedienstete 1 718 585 RE — 10 örtliche Bedienstete 56 500 RE 1 775 085 RE
				VERWENDUNG INSGESAMT	1 846 685	1 846 685		

SAMMELKONTO: WERKSTÄTTEN — GFS (Ispra-Petten)

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittel-bindungen	Zahlungen		
1	1.30	1.30.3							
			93	*Große Anlagen*					
				Rechenzentrum	1.40.0	12 478	12 478		
				Reaktor Ispra I	1.42.0	99 821	99 821		
				Reaktor Essor/ADECO	1.43.0	374 328	374 328		
				Reaktor ECO	1.44.0	124 776	124 776		
				Laboratorium mittlerer Aktivität	1.45.0	24 955	24 955		
				Forschungsziele					
				Schnelle Reaktoren	2.11.0	37 433	37 433		
				Reaktorsicherheit	2.12.0	162 209	162 209		
				Hochtemperaturreaktoren	4.12.0	137 254	137 254		
				Spaltstoffflußkontrolle	4.13.0	24 955	24 955		
				Festkörperphysik	4.14.0	124 776	124 776		
				SORA	4.15.0	12 478	12 478		
				Nukleare Werkstoffe	4.16.0	286 984	286 984		
				HFR	4.18.0	187 164	187 164		
				Auf dem Vertragswege Tätigkeiten durchzuführende	8.10.0	237 074	237 074		
				AUFKOMMEN INSGESAMT		1 846 685	1 846 685		

SAMMELKONTO: ELEKTRONIKLABORATORIUM — GFS (Ispra-Petten)

(in RE)

VERWENDUNG							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen		
			Gruppe	Bezeichnung				
1	1.30	1.30.4						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	116 500	116 500		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	499 319	499 319	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — 43 Beamte und Atomanlagenbedienstete 499 319 RE
				VERWENDUNG INSGESAMT	615 819	615 819		

SAMMELKONTO: ELEKTRONIKLABORATORIUM — GFS (Ispra-Petten)

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittel-bindungen	Zahlungen		
1	1.30	1.30.4						
			93	*Große Anlagen*				
				Rechenzentrum 1.40.0	71 607	71 607		
				Reaktor Ispra I 1.42.0	28 643	28 643		
				Reaktor Essor/ADECO 1.43.0	28 643	28 643		
				Reaktor ECO 1.44.0	14 321	14 321		
				Forschungsziele				
				Schnelle Reaktoren 2.11.0	14 322	14 322		
				Reaktorsicherheit 2.12.0	42 964	42 964		
				Informationszentren 2.14.0	14 321	14 321		
				Europäisches Informatiknetz 2.30.0	14 321	14 321		
				Hochtemperaturreaktoren 4.12.0	42 964	42 964		
				Spaltstoffflußkontrolle 4.13.0	42 964	42 964		
				Festkörperphysik 4.14.0	85 928	85 928		
				SORA 4.15.0	42 964	42 964		
				Nukleare Werkstoffe 4.16.0	57 286	57 286		
				HFR 4.18.0	28 643	28 643		
				Auf dem Vertragswege durchzuführende Tätigkeiten 8.10.0	85 928	85 928		
				AUFKOMMEN INSGESAMT	615 819	615 819		

SAMMELKONTO: CHEMIELABORATORIUM — GFS (Ispra-Petten)

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1	1.30	1.30.5						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	116 000	116 000		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	409 888	409 888	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — 28 Beamte und Atomanlagenbedienstete 325 138 RE — 15 örtliche Bedienstete 84 750 RE 409 888 RE
				VERWENDUNG INSGESAMT	525 888	525 888		

SAMMELKONTO: CHEMIELABORATORIUM — GFS (Ispra-Petten)

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittelbindungen	Zahlungen		
1	1.30	1.30.5							
			93	*Große Anlagen*					
				Reaktor Ispra I	1.42.0	37 563	37 563		
				Reaktor ECO	1.44.0	37 564	37 564		
				Laboratorium mittlerer Aktivität	1.45.0	18 782	18 782		
				Forschungsziele					
				Schnelle Reaktoren	2.11.0	18 782	18 782		
				Reaktorsicherheit	2.12.0	37 564	37 564		
				Hochtemperaturreaktoren	4.12.0	37 563	37 563		
				Spaltstoffflußkontrolle	4.13.0	75 127	75 127		
				Nukleare Werkstoffe	4.16.0	93 907	93 907		
				Auf dem Vertragswege durchzuführende Tätigkeiten	8.10.0	169 036	169 036		
				AUFKOMMEN INSGESAMT		525 888	525 888		

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE UND TECHNISCHE HILFSDIENSTE DES ZBKM

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1	1.30	1.30.8						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	z.E.	z.E.		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	428 398	428 398	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — 33 Beamte und Atomanlagenbedienstete 383 198 RE — 8 örtliche Bedienstete 45 200 RE 428 398 RE
				VERWENDUNG INSGESAMT	428 398	428 398		

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE UND TECHNISCHE HILFSDIENSTE DES ZBKM

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittelbindungen	Zahlungen		
1	1.30	1.30.8							
			93	*Große Anlagen*					
				Große Anlagen des ZBKM	1.46.0	85 680	85 680		
				Forschungsziele					
				Kernmessungen und nukleare Eichmaße	2.15.0	342 718	342 718		
				AUFKOMMEN INSGESAMT		428 398	428 398		

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE UND TECHNISCHE HILFSDIENSTE DES INSTITUTS FÜR TRANSURANE

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1	1.30	1.30.9						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	46 250	46 250		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	290 302	290 302	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalausgaben, die wie folgt geschätzt wurden: — 25 Beamte und Atomanlagenbedienstete 290 302 RE
				VERWENDUNG INSGESAMT	336 552	336 552		

SAMMELKONTO: WISSENSCHAFTLICHE UND TECHNISCHE HILFSDIENSTE DES INSTITUTS FÜR TRANSURANE

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittel-bindungen	Zahlungen		
1	1.30	1.30.9						
			93	*Große Anlagen*				
				Große Anlagen des Instituts für Transurane 1.47.0	110 517	110 517		
				Forschungsziele				
				Plutonium und Transplutone 2.13.0	226 035	226 035		
				AUFKOMMEN INSGESAMT	336 552	336 552		

SAMMELKONTO: RECHENZENTRUM — GFS

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1	1.40	1.40.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	1 000	1 000		
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	1 859 000	1 824 200	30	Diese Mittel sind im wesentlichen zur Deckung der Mietkosten der Anlagen des Rechenzentrums in Ispra bestimmt.
			50	Ausgaben für Verträge	25 000	25 000		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	574 641	574 641	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalkosten, die wie folgt geschätzt wurden: — 49 Beamte und Atomanlagenbedienstete 568 991 RE — 1 örtlicher Bediensteter 5 650 RE 574 641 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	616 568	616 568		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	102 026	102 026		
				VERWENDUNG INSGESAMT	3 178 235	3 143 435		

SAMMELKONTO: RECHENZENTRUM — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittel-bindungen	Zahlungen		
1	1.40	1.40.0							
			94	SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN					
				Infrastruktur					
				Verwaltungsdienststellen	1.20.3	180 000	180 000		
				Große Anlagen					
				Reaktor Essor/ADECO	1.43.0	40 000	40 000		
				Große Anlagen der ZBKM	1.46.0	40 000	40 000		
				Forschungsziele					
				Schnelle Reaktoren	2.11.0	12 000	12 000		
				Reaktorsicherheit	2.12.0	170 000	170 000		
				Informationszentren	2.14.0	100 000	100 000		
				Europäisches Informatiknetz	2.30.0	25 000	25 000		
				Essor/ECO	4.11.0	40 000	40 000		
				Hochtemperaturreaktoren	4.12.0	36 000	36 000		
				Spaltstoffflußkontrolle	4.13.0	50 000	50 000		
				Festkörperphysik	4.14.0	160 000	160 000		
				SORA	4.15.0	70 000	70 000		
				Nukleare Werkstoffe	4.16.0	40 000	40 000		
				Cetis-Informatik	4.17.0	445 000	445 000		
				Auf dem Vertragswege durchzuführende Tätigkeiten	8.10.0	100 000	100 000		
						1 508 000	1 508 000		
				Leistungen für Rechnung Dritter	1.90.0	150 000	30 000		
				Übernahme des Saldos durch das Forschungsziel Cetis-Informatik	4.17.0	1 520 235	1 605 435		
				AUFKOMMEN INSGESAMT		3 178 235	3 143 435		

SAMMELKONTO: REAKTOR HFR — GFS

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1	1.41	1.41.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			21	Gebäude und Nebenkosten	47 000	47 000		
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	810 000	518 000	30	Diese Mittel betreffen die Ausgaben für Brennelemente (730 000 RE) und Industriestrom (80 000 RE).
			50	Ausgaben für Verträge	2 003 000	1 600 000	50	Diese Mittel sind dazu bestimmt, die vom RCN im wesentlichen im Rahmen des Vertrages über den technischen Betrieb des Reaktors erbrachten Leistungen zu decken.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	11 612	11 612	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalkosten, die wie folgt geschätzt wurden: — 1 Bediensteter 11 612 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	12 583	12 583		
				VERWENDUNG INSGESAMT	2 884 195	2 189 195		

SAMMELKONTO: REAKTOR HFR — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittel-bindungen	Zahlungen		
1	1.41	1.41.0							
			94	*Leistungen für Rechnung Dritter*	1.90.0	450 000	350 000		
				Übernahme des Saldos durch das Forschungsziel HFR	4.18.0	2 434 195	1 839 195		
				AUFKOMMEN INSGESAMT		2 884 195	2 189 195		

SAMMELKONTO: REAKTOR ISPRA I — GFS

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1	1.42	1.42.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	240 000	158 600	30	Die wesentlichen vorgesehenen Ausgaben in dieser Rubrik sind: — Brennelemente 100 000 RE — Schwerwasser 32 000 RE — Industriestrom 36 000 RE
			50	Ausgaben für Verträge	9 000	9 000		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	568 367	568 367	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalkosten, die wie folgt geschätzt wurden: — 47 Beamte und Atomanlagenbedienstete 545 767 RE — 4 örtliche Bedienstete 22 600 RE 568 367 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	591 402	591 402		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	209 157	209 157		
				VERWENDUNG INSGESAMT	1 617 926	1 536 526		

SAMMELKONTO: REAKTOR ISPRA I — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung		Mittelbindungen	Zahlungen	
1	1.42	1.42.0						
			94	*Leistungen für Rechnung Dritter*	1.90.0	50 000	20 000	
				Übernahme des Saldos durch das Forschungsziel „Festkörperphysik“	4.14.0	1 567 926	1 516 526	
				AUFKOMMEN INSGESAMT		1 617 926	1 536 526	

SAMMELKONTO: REAKTOR ESSOR/ADECO — GFS

(in RE)

VERWENDUNG							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten		Verpflichtungs-ermächtigungen	Zahlungs-ermächtigungen		
			Gruppe	Bezeichnung				
1	1.43	1.43.0		PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	1 514 906	1 514 906	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalkosten, die wie folgt geschätzt wurden: — 129 Beamte und Atomanlagenbedienstete 1 497 956 RE — 3 örtliche Bedienstete 16 950 RE 1 514 906 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	1 623 210	1 623 210		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	501 825	501 825		
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	40 000	40 000		
				VERWENDUNG INSGESAMT	3 679 941	3 679 941		

SAMMELKONTO: REAKTOR ESSOR/ADECO — GFS *(in RE)*

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittel-bindungen	Zahlungen		
1	1.43	1.43.0	94	Übernahme des Saldos durch das Forschungsziel „Reaktor Essor/ECO“ 4.11.0	3 679 941	3 679 941		
				AUFKOMMEN INSGESAMT	3 679 941	3 679 941		

SAMMELKONTO: REAKTOR ECO — GFS

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1	1.44	1.44.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	209 000	128 800	30	Diese Mittel enthalten insbesondere Ausgaben für Miete von Schwerwasser (129 500 RE), für den Ankauf von Brennelementen (53 000 RE) und Industriestrom (8 500 RE) und für die Unterhaltung (18 000 RE).
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	243 229	243 229	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalkosten, die wie folgt geschätzt wurden: — 19 Beamte und Atomanlagenbedienstete 220 629 RE — 4 örtliche Bedienstete 22 600 RE 243 229 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	239 077	239 077		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	207 197	207 197		
				VERWENDUNG INSGESAMT	898 503	818 303		

SAMMELKONTO: REAKTOR ECO — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen		
1	1.44	1.44.0						
			94	*Leistungen für Rechnung Dritter* 1.90.0	100 000	100 000		
				Übernahme des Saldos durch das Forschungsziel „ECO/Essor“ 4.11.0	798 503	718 303		
				AUFKOMMEN INSGESAMT	898 503	818 303		

SAMMELKONTO: LABORATORIUM MITTLERER AKTIVITÄT — GFS

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1	1.45	1.45.0		PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	50 000	35 400	30	Diese Mittel enthalten die Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb: Material, Ausrüstung und Unterhaltung der Geräte.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	127 421	127 421	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalkosten, die wie folgt geschätzt wurden: — 10 Beamte und Atomanlagenbedienstete 116 121 RE — 2 örtliche Bedienstete 11 300 RE 127 421 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	125 830	125 830		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	61 678	61 678		
				VERWENDUNG INSGESAMT	364 929	350 329		

SAMMELKONTO: LABORATORIUM MITTLERER AKTIVITÄT — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittelbindungen	Zahlungen		
1	1.45	1.45.0						
			94	Übernahme des Saldos durch das Forschungsziel „Hochtemperatur-Gasreaktoren" 4.12.0	364 929	350 329		
				AUFKOMMEN INSGESAMT	364 929	350 329		

SAMMELKONTO: GROSSE ANLAGEN DES ZBKM — GFS (Beschleuniger und Spektrometrie)

(in RE)

VERWENDUNG							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen		
1	1.46	1.46.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	507 000	383 000	30	Diese Mittel enthalten insbesondere folgende Ausgaben: — Material und Ausrüstung: 310 000 RE, davon 95 000 RE für die Erneuerung eines veralteten Spektrometers — Miete von Rechengeräten: 177 000 RE
			50	Ausgaben für Verträge	20 000	20 000		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	278 377	278 377	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalkosten, die wie folgt geschätzt wurden: — 23 Beamte und Atomanlagenbedienstete 267 077 RE — 2 örtliche Bedienstete 11 300 RE 278 377 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	202 552	202 552		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	85 680	85 680		
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	40 000	40 000		
				VERWENDUNG INSGESAMT	1 133 609	1 009 609		

SAMMELKONTO: GROSSE ANLAGEN DES ZBKM — GFS (Beschleuniger und Spektrometrie)

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittel-bindungen	Zahlungen		
1	1.46	1.46.0						
			94	*Leistungen für Rechnung Dritter* 1.90.0	20 000	10 000		
				Übernahme des Saldos durch das Forschungsziel „Kernmessungen und nukleare Eichmaße“ 2.15.0	1 113 609	999 609		
				AUFKOMMEN INSGESAMT	1 133 609	1 009 609		

SAMMELKONTO: GROSSE ANLAGEN — GFS (Institut für Transurane)

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1	1.47	1.47.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			30	Ausgaben für den laufenden technischen Betrieb	835 000	501 000	30	Diese Mittel sind für folgende Ausgaben bestimmt: — Material und Ausrüstungen 566 000 RE, — Spaltbare Stoffe: 50 000 RE, — Unterhaltung von Gebäuden und Geräten: 219 000 RE.
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	470 133	470 133	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalkosten, die wie folgt geschätzt wurden: — 40 Beamte und Atomanlagenbedienstete 464 483 RE — 1 örtlicher Bediensteter 5 650 RE 470 133 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	348 665	348 665		
			93	Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste	110 517	110 517		
				VERWENDUNG INSGESAMT	1 764 315	1 430 315		

SAMMELKONTO: GROSSE ANLAGEN — GFS (Institut für Transurane)

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittel-bindungen	Zahlungen		
1	1.47	1.47.0	94	Übernahme des Saldos durch das Forschungsziel „Plutonium und Transplutone" 2.13.0	1 764 315	1 430 315		
				AUFKOMMEN INSGESAMT	1 764 315	1 430 315		

SAMMELKONTO: REAKTOR BR 2

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1	1.48	1.48.0						
				PRIMÄRVERBUCHUNGEN				
			13	Dienstreise- und Fahrkosten	8 000	8 000		
			22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	100	100		
			23	Laufende Ausgaben für den Verwaltungsbetrieb	200	200		
			24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	200	200		
			25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	8 500	8 500		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			91	Inanspruchnahme des Personals	610 760	610 760	91	Dieser Ansatz entspricht den Personalkosten, die wie folgt geschätzt wurden: — 38 Beamte: 610 760 RE
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	6 932	6 932		
				VERWENDUNG INSGESAMT	634 692	634 692		

SAMMELKONTO: REAKTOR BR 2

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittel-bindungen	Zahlungen		
1	1.48	1.48.0						
				Erstattung CEN	100 000	100 000		Das Aufkommen von 100 000 RE entspricht der Erstattung von im Jahre 1972 durchgeführten Bestrahlungen und wird von dem Guthaben der Gemeinschaft bei dem CEN gegen die Lieferung von unentgeltlichen Neutronen abgebucht.
			94	Übernahme des Saldos durch das Forschungsziel „BR 2" 5.13.0	534 692	534 692		
				AUFKOMMEN INSGESAMT	634 692	634 692		

SAMMELKONTO: LEISTUNGEN FÜR RECHNUNG DRITTER — GFS

(in RE)

VERWENDUNG								
Titel	Kap.	Art.	Gliederung nach Ausgabearten: Gruppe	Gliederung nach Ausgabearten: Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Gruppe	Erläuterungen
1	1.90	1.90.0		PRIMÄRVERBUCHUNGEN	z.E.	z.E.		
				SEKUNDÄRVERBUCHUNGEN				
			92	Inanspruchnahme der Infrastruktur	80 000	80 000	92	Dieser Betrag betrifft die Benutzung der Sozialeinrichtungen von Ispra durch Dritte.
			94	Inanspruchnahme der großen Anlagen	770 000	510 000	94	Dieser Betrag enthält:
				VERWENDUNG INSGESAMT	850 000	590 000		

	Verpflichtungen	Zahlungen
— Inanspruchnahme des Rechenzentrums	150 000 RE	30 000 RE
— Inanspruchnahme des HFR	450 000 RE	350 000 RE
— Inanspruchnahme des Reaktors Ispra I	50 000 RE	20 000 RE
— Inanspruchnahme des Reaktors ECO	100 000 RE	100 000 RE
— Inanspruchnahme der großen Anlagen des ZBKM	20 000 RE	10 000 RE
	770 000 RE	510 000 RE

SAMMELKONTO: LEISTUNGEN FÜR RECHNUNG DRITTER — GFS

(in RE)

AUFKOMMEN							Gruppe	Erläuterungen
Titel	Kap.	Art.	Gruppe	Bezeichnung	Mittel-bindungen	Zahlungen		
1	1.90	1.90.0		*Einnahmen aus Leistungen für Rechnung Dritter*	850 000	590 000		
				AUFKOMMEN INSGESAMT	850 000	590 000		

STELLENPLAN

I. Personal auf Verwaltungsdienstposten, gegliedert nach Besoldungsgruppen (1)

Laufbahn- und Besoldungs-gruppen	1971 genehmigter Personalbestand	Personalbestand 1971 nach Übertragung	Bewilligter Personalbestand für 1972		
			Insgesamt	Zentralverwalt. und indirekte Aktionen	GFS
A 1	1	1	1	—	1
A 2	3	1	1	—	1
A 3	8	5	5	—	5
A 4	8	4	5	—	5
A 5	11	4	9	2	7
A 6	18	12	6	—	6
A 7	1	1	4	—	4
A 8	—	—	—	—	—
Insgesamt A	*50*	*28*	*31*	*2*	*29*
B 1	14	13	15	1	14
B 2	38	31	31	3	28
B 3	28	21	23	1	22
B 4	34	31	20	—	20
B 5	—	—	4	—	4
Insgesamt B	*114*	*96*	*93*	*5*	*88*
C 1	28	20	22	4	18
C 2	65	47	46	13	33
C 3	40	31	18	5	13
C 4	—	—	—	—	—
C 5	—	—	—	—	—
Insgesamt C	*133*	*98*	*86*	*22*	*64*
D 1	1	1	1	—	1
D 2	—	—	—	—	—
D 3	—	—	—	—	—
Insgesamt D	*1*	*1*	*1*	—	*1*
Insgesamt A/B/C/D	*298*	*223*	*211*	*29*	*182*
Atomanlagen-bedienstete	190	190	180	1	179
Gesamtsumme	**488**	**413**	**391**	**30**	**361**

(1) Als Personal auf Verwaltungsdienstposten sind grundsätzlich folgende Bedienstete anzusehen: alle Bediensteten in Verwaltungs-, Finanz- und Beschaffungsabteilungen der Forschungsanstalten, alle Sekretärinnen, gleichviel in welcher Abteilung sie tätig sind, sowie einige Bedienstete in den wissenschaftlichen Abteilungen, die solche Posten innehaben, mit Ausnahme einiger wissenschaftlich-technischer Bediensteter, die den Beschaffungsstellen der Forschungsanstalten zur Verfügung gestellt sind.

II. Personal auf wissenschaftlichen und technischen Dienstposten, gegliedert nach Besoldungsgruppen (1)

Laufbahn- und Besoldungsgruppen	1971 genehmigter Personalbestand	Personalbestand 1971 nach Übertragung	Bewilligter Personalbestand für 1972		
			Insgesamt	Zentralverwalt. und indirekte Aktionen	GFS
A 1	1	1	1	—	1
A 2	13	12	11	2	9 (3)
A 3	41	38	40	15	25
A 4	89	84	97	28	69
A 5	301	288	309	83	226
A 6	204	195	171	55	116
A 7	50	50	38	8	30
A 8	—	—	2	—	2
Insgesamt A	*699*	*668*	*669*	*191*	*478*
B 1	34	33	40	3	37
B 2	147	145	171	15	156
B 3	230	228	221	22	199
B 4	233	231	213	19	194
B 5	98	98	92	9	83
Insgesamt B	*742*	*735*	*737*	*68*	*669*
C 1	18	18	25	1	24
C 2	71	71	67	4	63
C 3	51	51	31	—	31
C 4	—	—	—	—	—
C 5	—	—	—	—	—
Insgesamt C	*140*	*140*	*123*	*5*	*118*
Insgesamt A/B/C	*1 581*	*1 543*	*1 529*	*264*	*1 265*
Atomanlagenbedienstete	381	381	357	2	355
Gesamtsumme (2)	**1 962**	**1 924**	**1 886**	**266**	**1 620**

(1) Als Personal auf wissenschaftlich-technischen Dienstposten sind die Bediensteten anzusehen, die Abteilungen dieser Art, d.h. wissenschaftlichen, technischen oder allgemeinen Abteilungen angehören, und zwar einschließlich der leitenden Bediensteten.

(2) Im Rahmen des im Haushaltsplan vorgesehenen Personalbestands können die Planstellen wie folgt besetzt werden:
a) Bedienstete der Laufbahngruppe B auf im Haushalt bewilligten Planstellen A 5/A 8, und zwar bis zu 5 % dieser Planstellen;
b) Bedienstete der Laufbahngruppe C auf im Haushalt bewilligten Planstellen der Laufbahngruppe B, und zwar bis zu 5 % dieser Planstellen;
c) Atomanlagenbedienstete auf im Haushalt bewilligten Planstellen der Laufbahngruppen C und D, und zwar bis zu 10 % dieser Planstellen.

(3) Darunter eine Stelle auf Zeit der Besoldungsgruppe A 2, die zu streichen ist, sobald die Voraussetzungen, die für die Schaffung maßgebend waren, nicht mehr gegeben sind.

BESCHLUSS DES RATES

zur Ermächtigung der Kommission, einige Übertragungen vorzunehmen

Der Rat ermächtigt die Kommission gemäß Artikel 6 Absatz 2 der Haushaltsordnung über die Aufstellung und Ausführung des Forschungs- und Investitionshaushaltsplans der EAG und Artikel 10 der Haushaltsordnung mit Sonderbestimmungen für Forschungs- und Investitionsmittel, falls erforderlich, Mittelübertragungen von Kapitel zu Kapitel innerhalb der mit demselben Schlüssel finanzierten Programme vorzunehmen. Diese Mittelübertragungen dürfen bei Verpflichtungsermächtigungen nicht mehr als 5 % und bei Zahlungsermächtigungen nicht mehr als 20 % die ursprünglich in jedem Kapitel veranschlagten Mittel erhöhen oder verringern.

Die Übertragungen von Verpflichtungsermächtigungen dürfen nur bei Sekundärverbuchungen betreffend die Inanspruchnahme der wissenschaftlichen und technischen Hilfsdienste sowie der großen Anlagen vorgenommen werden.

KOMMISSION

ANLAGE II

AMT FÜR AMTLICHE VERÖFFENTLICHUNGEN DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

Einnahmen

Titel Kapitel	Art.	Posten	Art der Einnahmen	Einnahmebetrag Haushaltsjahr 1972 RE	Einnahmebetrag Haushaltsjahr 1971 RE
TITEL 4			GEHALTSABZÜGE		
Kap. 40			*Ertrag aus der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	111 340	73 900
Kap. 41			*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	56 500	46 500
			TITEL 4 INSGESAMT	167 840	120 400
TITEL 9			VERSCHIEDENE EINNAHMEN		
Kap. 90			*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*		
	902		Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen	z.E.	z.E.
Kap. 92			*Vergütung und Entschädigung für entgeltliche Leistungen*		
	924		Einnahmen aus Arbeiten des Amtes für Veröffentlichungen		
		9240	Aus der Verlagstätigkeit	1 100 000 (1)	1 000 000 (2)
		9241	Aus der Tätigkeit des Vertriebsbüros	500 000	z.E.
		9242	Aus sonstigen Tätigkeiten, davon Sprachendienst	z.E.	z.E.
Kap. 95			*Verschiedene Einnahmen*		
	950		Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	z.E.	z.E.
	951		Kursdifferenzen	z.E.	z.E.
			TITEL 9 INSGESAMT	1 600 000	1 000 000
			Gesamtbetrag	**1 767 840**	**1 120 400**

(1) Davon 850 000 RE pro forma. Ein entsprechender Betrag erscheint als Pro-forma-Ausgabe unter Artikel 380 des Haushaltsplanentwurfs der Kommission.

(2) Davon 750 000 RE pro forma.

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

Beitrag der Europäischen Gemeinschaften zur Finanzierung der Ausgaben des Amtes für Veröffentlichungen für das Haushaltsjahr 1972

	RE
Ausgaben	2 245 390
Eigene Einnahmen	— 1 767 840
Zu vereinnahmender Beitrag	477 550

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

Gesamtübersicht der Haushaltsmittel (1972 und 1971) und der Ausgaben (1970)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 11	Personal	1 544 840	1 303 319	902 570,96
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	40 170	77 520	6 816,02
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	47 600	38 280	—
	TITEL 1 INSGESAMT	1 632 610	1 419 119	909 386,98
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN			
Kap. 20	Ausgaben für Grundstücksinvestitionen	z.E.	z.E.	—
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	118 210	122 615	83 369,04
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	57 000	84 880	56 889,20
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	423 170	321 700	193 953,08
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	2 200	2 000	—
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	2 200	2 000	—
Kap. 26	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	z.E.	z.E.	—
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	z.E.	z.E.	—
	TITEL 2 INSGESAMT	602 780	533 195	334 211,32

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

Gesamtübersicht der Haushaltsmittel (1972 und 1971) und der Ausgaben (1970) *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
TITEL 3	AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE KOMMISSION			
Kap. 38	Dienstleistungen zwischen den Organen	z.E.	—	—
	TITEL 3 INSGESAMT	z.E.	—	—
TITEL 9	NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN			
Kap. 99	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	10 000	10 000	—
	TITEL 9 INSGESAMT	10 000	10 000	—
	Gesamtbetrag	**2 245 390**	**1 962 314**	**1 243 598,30**

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

AUFSCHLÜSSELUNG DER GEBILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Stelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	942 320	774 700	469 945,44
	1101	Familienzulagen	95 000	78 900	60 282,20
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	119 120	99 100	63 494,52
	1103	Vorübergehende Pauschalzulage	14 570	13 800	4 385,16
		Artikel 110 insgesamt	1 171 010	966 500	598 107,32
111		*Sonstige Bedienstete*			
	1110	Hilfskräfte	15 480	13 200	—
	1112	Örtliche Bedienstete	192 500	175 000	140 183,40
		Artikel 111 insgesamt	207 980	188 200	140 183,40
113		*Kranken- und Unfallversicherung*			
	1130	Krankenversicherung	28 250	23 200	13 714,68
	1131	Unfallversicherung	7 400	6 100	3 712,24
		Artikel 113 insgesamt	35 650	29 300	17 426,92

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen
111		
	1110	Veranschlagt sind die Mittel zur Besoldung von zwei Hilfskräften der Laufbahngruppe C, die bei Arbeitsüberlastung in den Verwaltungsstellen, bei Erkrankung von Bediensteten oder zur Besetzung vorübergehend freier Stellen eingestellt werden (einschließlich der Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung).
	1112	Das Amt ist bei seinen Voranschlägen davon ausgegangen, daß der derzeitige Personalbestand an örtlichen Bediensteten unverändert bleibt. Die Zahlen müßten überprüft werden für den Fall, daß im Drukkereibetrieb Beamte nach und nach durch örtliche Bedienstete ersetzt werden, es sei denn, daß Mittel von Artikel 110 auf Artikel 111 Posten 1112 übertragen werden, wie dies 1971 im Falle unzureichender Mittel unter Posten 1171 angeregt wurde.

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulage und Sterbegelder	1 700	1 655	—
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	12 100	11 904	3 253,28
	1142	Mietzulage und Fahrkostenzulage	z.E.	z.E.	—
	1143	Pauschalvergütung für Dienstaufwandkosten	z.E.	z.E.	—
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	720	720	720,—
		Artikel 114 insgesamt	14 520	14 279	3 973,28
115		*Überstunden*	12 180	10 000	10 280,08
116		*Berichtigungskoeffizient*	z.E.	z.E.	— 12 359,72
117		*Aushilfsleistungen*			
	1171	Freiberufliche Korrektoren	103 500	95 040	144 959,68
		KAPITEL 11 INSGESAMT	1 544 840	1 303 319	902 570,96
		KAPITEL 12			
121		*Reisekosten einschließlich Familienmitglieder*			
	1211	Personal	2 000	2 820	—
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1221	Personal	15 470	33 800	—
123		*Umzugskosten*			
	1231	Personal	18 000	33 000	—

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
117		
	1171	Die vorgesehenen Mittel sind für die Bezahlung von neun freiberuflichen Korrektoren bestimmt.

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1241	Personal	4 700	7 900	6 816,02
125		*Vergütungen bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und bei Entlassung*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	40 170	77 520	6 816,02
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1301	Personal	47 600	38 280	—
		KAPITEL 13 INSGESAMT	47 600	38 280	—
		Titel 1 insgesamt	**1 632 610**	**1 419 119**	**909 386,98**

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 20			
202		*Sonstige Ausgaben, die vor dem Bau von Gebäuden oder dem Erwerb von Immobilien anfallen*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 20 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	55 000	55 000	38 578,90
211		*Versicherungskosten*	640	575	—
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	16 400	11 340	5 581,88
213		*Reinigung und Unterhaltung*	39 470	34 000	24 528,44
214		*Herrichtung der Diensträume*	4 800	20 000	14 148,80
219		*Sonstige Sachausgaben*	1 900	1 700	531,02
		KAPITEL 21 INSGESAMT	118 210	122 615	83 369,04
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	5 500	5 320	—
	2201	Ersatzbeschaffung	3 000	2 800	2 615,—
	2202	Miete	z.E.	z.E.	—
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	800	750	940,28
		Artikel 220 insgesamt	9 300	8 870	3 555,28

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — AUSGABEN FÜR GRUNDSTÜCKSINVESTITIONEN

KAPITEL 21 — MIETE VON GEBÄUDEN UND NEBENKOSTEN

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
210		Es sind Untersuchungen im Gang, um die Zunahme der Mieten zu ermitteln, die einerseits infolge der voraussichtlichen Erhöhung der Indexzahl und andererseits infolge der Bemühungen um eine verbesserte Unterbringung des Amtes zu erwarten ist.

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	4 000	3 560	286,—
	2211	Ersatzbeschaffung	4 000	z.E.	—
	2212	Miete	z.E.	z.E.	—
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	300	z.E.	—
		Artikel 221 insgesamt	8 300	3 560	286,—
222		*Material und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	10 000	46 000	36 124,10
	2221	Ersatzbeschaffung	18 000	16 150	12 296,48
	2222	Miete	900	800	—
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	10 500	9 500	4 141,24
		Artikel 222 insgesamt	39 400	72 450	52 561,82
223		*Fahrzeuge*	z.E.	z.E.	—
224		*Rechenzentren : Mieten von Material, Betriebskosten und Dienstleistungen*			
	2240	Mietkosten für Lochkartenmaschinen, einschließlich der erforderlichen Lieferungen und gegebenenfalls der Leistungen außerhalb des Hauses	z.E.	z.E.	—
	2241	Erstattung der Kosten für die für Rechnung des Amtes durchgeführten Arbeiten an die Europäische Zentralstelle für die Verarbeitung wissenschaftlicher Informationen	z.E.	z.E.	—

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UDD NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
221		
	2211	Diese Mittel sind für die Ersatzbeschaffung für veraltetes Mobiliar bestimmt, das von der Kommission in den Jahren 1956 bis 1960 angeschafft wurde.
	2213	Diese Mittel sind für den Kauf von Schildchen für das zu inventarisierende Mobiliar, für den Kauf von Ersatzteilen — Schlüssel, Schlösser usw. — sowie für verschiedene Reparaturen des Mobiliars bestimmt.
222		
	2220	Das Direktorium beschäftigt sich mit der Feststellung des Bedarfs im Rahmen einer mittel- und langfristigen Vorausschätzung. Es wird die Haushaltsorgane über die Ergebnisse seiner Arbeiten auf diesem Gebiet laufend unterrichten.

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN (*Fortsetzung*)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	z.E.	z.E.	—
	2251	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial	z.E.	z.E.	—
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	z.E.	z.E.	—
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	z.E.	z.E.	—
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek	z.E.	z.E.	486,10
		Artikel 225 insgesamt	z.E.	z.E.	486,10
		KAPITEL 22 INSGESAMT	57 000	84 880	56 889,20
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	210 000	209 000	138 787,12
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	185 000	100 000	32 716,50
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	25 000	19 000	17 391,16
		Artikel 231 insgesamt	210 000	119 000	50 107,66
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	z.E.	z.E	—
	2321	Kursdifferenzen	z.E.	z.E.	—
233		*Streitsachen*	z.E.	z.E.	—
234		*Schadenersatz mit Zinsen*	z.E.	z.E.	—

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN (*Fortsetzung*)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen
231		
	2310	Diese Mittel sind zur Deckung der Ausgaben für den Versand des Amtsblatts (135 000 RE) und der „sonstigen Veröffentlichungen“ (50 000 RE) bestimmt.

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB (*Fortsetzung*)

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	z.E.	z.E.	—
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	770	700	13,86
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	z.E.	z.E.	—
	2393	Umzug von Dienststellen	2 200	2 000	4 907,20
	2394	Kleinausgaben	200	z.E.	137,24
	2399	Sonstige Sachausgaben	z.E.	z.E.	—
		Artikel 239 insgesamt	3 170	2 700	5 058,30
		KAPITEL 23 INSGESAMT	423 170	321 700	193 953,08
		KAPITEL 24			
240		*Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke*			
	2401	Personal	2 200	2 000	—
		KAPITEL 24 INSGESAMT	2 200	2 000	—
		KAPITEL 25			
250		*Sitzungen und Einberufungen im allgemeinen*	2 200	2 000	—
255		*Verschiedene Kosten für Sitzungen außerhalb der Arbeitsorte des Amtes, für die Veranstaltung von Konferenzen und Kongressen und für die Teilnahme an diesen*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 25 INSGESAMT	2 200	2 000	—

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB (*Fortsetzung*)

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 26 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 27			
271		*Veröffentlichungen*			
	2710	Allgemeine Veröffentlichungen	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 27 INSGESAMT	z.E.	z.E.	—
		Titel 2 insgesamt	**602 780**	**533 195**	**334 211,32**

KOMMISSION

Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

KAPITEL 26 — KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN, ERHEBUNGEN UND KONSULTATIONEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND FÜR DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE KOMMISSION

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 38			
382		*Dienstleistungen der Dienststelle für mittel- und langfristige Übersetzungen*	z.E.	—	—
		KAPITEL 38 INSGESAMT	z.E.	—	—
		Titel 3 insgesamt	**z.E.**	**—**	**—**

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DIE KOMMISSION

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Erläuterungen

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 99			
990		*Nicht besonders vorgesehene Ausgaben*	10 000	10 000	—
		KAPITEL 99 INSGESAMT	10 000	10 000	—
		Titel 9 insgesamt	**10 000**	**10 000**	—
		GESAMTBETRAG	**2 245 390**	**1 962 314**	**1 243 598,30**

KOMMISSION
Anlage II
(Amt für Veröffentlichungen)

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND SONSTIGE AUSGABEN

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen
990		Unter diesem Artikel wären namentlich die Mittel zu verbuchen, die das Amt für die probeweise Miete von Maschinen und Geräten zu ihrem Ankauf benötigen könnte.

BAND 5

GERICHTSHOF

EINZELPLAN IV

GERICHTSHOF

Veranschlagung der Eigeneinnahmen für das Haushaltsjahr 1972

Titel Kapitel	Artikel	Art der Einnahmen	RE
TITEL 4		GEHALTSABZÜGE	
Kap. 40		*Ertrag der Steuer auf die Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten*	244 900
Kap. 41		*Beiträge des Personals zur Altersversorgung*	83 900
		TITEL 4 INSGESAMT	328 800
TITEL 9		VERSCHIEDENE EINNAHMEN	
Kap. 90		*Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen*	
	900	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	600
	902	Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen	6 600
Kap. 95		*Verschiedene Einnahmen*	
	950	Ertrag aus Anlagemitteln, Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	5 000
Kap. 99		*Sonstige verschiedene Einnahmen*	600
		TITEL 9 INSGESAMT	12 800
		Gesamtbetrag	**341 600**

GERICHTSHOF

Beitrag der Europäischen Gemeinschaften zur Finanzierung der Ausgaben des Gerichtshofes für das Haushaltsjahr 1972

	RE
Ausgaben	3 817 320
Eigene Einnahmen	— 341 600
Zu vereinnahmender Beitrag	3 475 720

GERICHTSHOF

Gesamtübersicht der Haushaltsmittel (1972 und 1971) und der Ausgaben (1970)

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
TITEL 1	AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS			
Kap. 10	Mitglieder des Organs	577 600	525 260	538 334,96
Kap. 11	Personal	1 809 640	1 548 690	1 214 857,24
Kap. 12	Kosten und Vergütungen bei Dienstantritt, Ausscheiden aus dem Dienst und Versetzungen	46 050	44 005	39 697,14
Kap. 13	Dienstreise- und Fahrkosten	26 930	22 800	21 042,66
Kap. 14	Sozialausgaben und Ausgaben für die berufliche Fortbildung des Personals	18 100	16 500	11 095,62
Kap. 15	Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen des Organs	9 900	7 300	7 488,98
	TITEL 1 INSGESAMT	2 488 220	2 164 555	1 832 516,60
TITEL 2	GEBÄUDE, MATERIAL UND VERSCHIEDENE SACHAUSGABEN			
Kap. 20	Ausgaben für Grundstücksinvestitionen	20 000	20 000	20 000,—
Kap. 21	Miete von Gebäuden und Nebenkosten	91 600	83 560	70 817,54
Kap. 22	Bewegliche Sachen und Nebenkosten	124 400	132 800	93 853,36
Kap. 23	Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb	64 400	53 600	52 912,60
Kap. 24	Ausgaben für Empfänge und Repräsentationszwecke	5 000	4 600	3 835,80
Kap. 25	Ausgaben für Sitzungen und Einberufungen	16 000	14 200	9 138,62
Kap. 26	Sachverständigenhonorare, Kosten für Untersuchungen und Erhebungen	500	500	—
Kap. 27	Ausgaben für Veröffentlichungen und für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	98 600	92 000	103 483,46
	TITEL 2 INSGESAMT	420 500	401 260	354 041,38
	Titel 1 und 2 insgesamt	**2 908 720**	**2 565 815**	**2 186 557,98**
TITEL 3	AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER AUSFÜHRUNG BESONDERER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN			
Kap. 37	Besondere Ausgaben einiger Institutionen und Organe	22 000	22 000	—
Kap. 38	Dienstleistungen zwischen den Organen	79 000	35 000	—
	TITEL 3 INSGESAMT	101 000	57 000	—
	Titel 1 bis 3 insgesamt	**3 009 720**	**2 622 815**	**2 186 557,98**

Gesamtübersicht der Haushaltsmittel (1972 und 1971) und der Ausgaben (1970) *(Fortsetzung)*

Titel Kapitel	Art der Ausgaben	RE		
		Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
TITEL 9	NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN			
Kap. 98	Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel	363 300	—	—
Kap. 99	Nicht besonders vorgesehene Ausgaben	190 000	8 000	—
	TITEL 9 INSGESAMT	553 300	8 000	—
BESONDERES KAPITEL	KOSTEN FÜR DIE ÜBERSETZUNG DER RECHTSPRECHUNG DES GERICHTSHOFES INS ENGLISCHE, NORWEGISCHE UND DÄNISCHE (Erweiterung der Gemeinschaften)	254 300	—	—
	GESAMTBETRAG	3 817 320	2 630 815	2 186 557,98

GERICHTSHOF

AUFSCHLÜSSELUNG DER GEBILLIGTEN MITTEL NACH AUSGABENPOSTEN

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 10			
100		*Gehälter, Zulagen und Entschädigungen*			
	1000	Grundgehälter	312 000	303 000	318 869,—
	1001	Residenzzulagen	46 800	45 460	47 831,46
	1002	Familienzulagen	31 800	29 500	28 933,36
	1003	Aufwandsentschädigungen	43 600	43 600	36 398,70
		Artikel 100 insgesamt	434 200	421 560	432 032,52
101		*Kranken- und Unfallversicherung sowie sonstige soziale Lasten*	15 600	14 200	9 967,50
102		*Übergangsgelder*	30 800	z.E.	4 708,—
103		*Versorgungsbezüge*			
	1030	Ruhegehälter	83 400	89 500	91 626,94
	1032	Hinterbliebenenversorgungen	13 600		
		Artikel 103 insgesamt	97 000	89 500	91 626,94
		KAPITEL 10 INSGESAMT	577 600	525 260	538 334,96

GERICHTSHOF

TITEL 1

AUSGABEN FÜR DAS PERSONAL DES ORGANS

KAPITEL 10 — MITGLIEDER DES ORGANS

Art.	Posten	Erläuterungen
100		Die Gehälter, Entschädigungen und Zulagen sind berechnet auf Grund der Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 723/71 des Rates vom 30. März 1971 zur Änderung der Verordnung Nr. 422/67/EWG, Nr. 5/67/Euratom.
	1002	Der Mittelansatz umfaßt einen Betrag von 25 400 RE für Familienzulagen und von 6 400 RE als Erziehungsbeihilfe.
101		Der Mittelansatz ist wie folgt aufgeteilt : RE — Krankenversicherung 13 000 — Unfallversicherung 2 600 15 600
102		Übergangsgelder für zwei ehemalige Mitglieder.
103		Versorgungsbezüge für sieben ehemalige Mitglieder des Gerichtshofes und eine Hinterbliebenenversorgung.

GERICHTSHOF

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 11			
110		*Beamte und Bedienstete auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Stelle innehaben*			
	1100	Grundgehälter	1 365 540	1 137 230	892 020,30
	1101	Familienzulagen	122 710	105 440	79 188,74
	1102	Auslandszulagen (einschließlich nach Artikel 97 des EGKS-Statuts)	186 330	155 805	125 970,26
	1103	Vorübergehende Pauschalzulage	13 050	11 235	6 052,94
		Artikel 110 insgesamt	1 687 630	1 409 710	1 103 232,24
111		*Sonstige Bedienstete*		58 815(1)	63 995,34(1)
	1110	Hilfskräfte	28 290		
	1112	Örtliche Bedienstete	z.E.		
	1113	Sonderberater	1 110		
		Artikel 111 insgesamt	29 400	58 815	63 995,34
112		*Versorgungsbezüge und Abgangsgelder*			
	1120	Ruhegehälter	—	—	—
	1121	Ruhegehälter wegen Dienstunfähigkeit	—	—	—
	1122	Hinterbliebenenversorgung	—	—	—
	1123	Abgangsgelder	—	—	—
		Artikel 112 insgesamt	—	—	—
113		*Kranken- und Unfallversicherung*			
	1130	Krankenversicherung	40 980	37 665	25 721,78
	1131	Unfallversicherung	11 410	9 090	6 967,74
		Artikel 113 insgesamt	52 390	46 755	32 689,52

(1) Einschließlich der Mittel für Artikel 381.

GERICHTSHOF

KAPITEL 11 — PERSONAL

Art.	Posten	Erläuterungen
110		
	1100	Die Mittelansätze wurden berechnet auf der Grundlage eines Personalbestands von 138 Bediensteten.
	1101	Der Ansatz umfaßt : a) als Zulagen für den Familienvorstand eine Ausgabe in Höhe von 43 360 RE, b) als Zulagen für unterhaltsberechtigte Kinder eine Ausgabe in Höhe von 60 325 RE, c) als Erziehungsbeihilfe eine Ausgabe von 19 025 RE.
	1102	Diese Zulage wird nach dem Grundgehalt zuzüglich der Familienzulagen berechnet und darf nicht weniger als 60 RE monatlich betragen.
	1103	Diese Zulage wird den Beamten gewährt, die als Bürosekretäre oder als Büroassistenten beschäftigt sind. Der Ansatz wurde für 47 Beamte vorgesehen.
112		Die für die Zahlung der Abgangsgelder und Versorgungsbezüge bestimmten Mittel sind in Einzelplan III des Haushaltsplans der Kommission aufgeführt.
113		
	1130	Der Arbeitgeberanteil zur Krankenversicherung wurde auf 3 % der Grundgehälter festgesetzt.
	1131	Der Ansatz deckt den Anteil des Organs an der Finanzierung der Unfallversicherung des Personals.

GERICHTSHOF

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
114		*Sonstige Zulagen und Vergütungen*			
	1140	Geburtenzulagen und Sterbegelder	2 800	2 400	840,—
	1141	Fahrkosten anläßlich des Jahresurlaubs	9 760	8 000	5 901,76
	1143	Pauschalvergütung für Dienstaufwandkosten	z.E.	z.E.	—
	1144	Pauschalabgeltung von Fahrkosten	720	720	720,—
	1149	Sonstige Zulagen und Erstattungen	40	620	611,74
		Artikel 114 insgesamt	13 320	11 740	8 073,50
115		*Überstunden*	22 900	16 670	20 727,10
116		*Berichtigungskoeffizient*	z.E.	—	— 15 026,12
117		*Aushilfsdienstleistungen*			
	1170	Freiberufliche Dolmetscher und Konferenzoperateure	z.E.	z.E.	—
	1171	Freiberufliche Korrektoren	z.E.	z.E.	—
	1172	Sonstige Leistungen sowie Übersetzungs- und Schreibarbeiten außerhalb des Hauses	4 000	5 000	1 165,66
		Artikel 117 insgesamt	4 000	5 000	1 165,66
		KAPITEL 11 INSGESAMT	1 809 640	1 548 690	1 214 857,24
		KAPITEL 12			
120		*Verschiedene Ausgaben für Personaleinstellung*	5 000	5 000	6 484,54

GERICHTSHOF

KAPITEL 11 — PERSONAL *(Fortsetzung)*

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN

Art.	Posten	Erläuterungen
114		
	1140	Diese Zulagen werden gemäß Artikel 70, 74 und 75 des Beamtenstatuts gewährt.
	1141	Die beantragten Mittel dienen zur Erstattung der Reisekosten der Bediensteten und ihrer Familienmitglieder vom Dienstort zum Herkunftsort aus Anlaß des Jahresurlaubs.
	1149	Der Ansatz entspricht dem Betrag der in Artikel 95 des Statuts vorgesehenen Ausgleichszulage.
115		In dem Ansatz für Überstunden, die dem Personal der Laufbahngruppen C und D (Sekretäre, Bedienstete der Vervielfältigungsabteilung, Amtsboten) gezahlt werden, ist die Pauschalabgeltung für die Fahrer enthalten.
117		
	1172	Der Ansatz dient zur Deckung der Ausgaben für die an korrespondierende Sprachsachverständige vergebenen Übersetzungsarbeiten.
120		Mittel zur Deckung der Kosten für die Durchführung von Auswahlverfahren für die zu besetzenden Dienstposten (Anzeigen und Einberufungskosten).

GERICHTSHOF

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
121		*Reisekosten* (einschließlich Familienmitglieder)			
	1210	Mitglieder des Organs	z.E.	z.E.	71,68
	1211	Personal	1 600	1 500	143,26
		Artikel 121 insgesamt	1 600	1 500	214,94
122		*Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen*			
	1220	Mitglieder des Organs	z.E.	z.E.	14 124,—
	1221	Personal	18 490	16 505	5 410,70
		Artikel 122 insgesamt	18 490	16 505	19 534,70
123		*Umzugskosten*			
	1230	Mitglieder des Organs	z.E.	z.E.	4 036,82
	1231	Personal	8 000	7 500	2 281,14
		Artikel 123 insgesamt	8 000	7 500	6 317,96
124		*Zeitweilige Tagegelder*			
	1240	Mitglieder des Organs	z.E.	z.E.	—
	1241	Personal	12 960	13 500	7 145,—
		Artikel 124 insgesamt	12 960	13 500	7 145,—
125		*Vergütung bei Versetzung in den einstweiligen Ruhestand, bei Stellenenthebung und Entlassung*	z.E.	z.E.	—
		KAPITEL 12 INSGESAMT	46 050	44 005	39 697,14

GERICHTSHOF

KAPITEL 12 — KOSTEN UND VERGÜTUNGEN BEI DIENSTANTRITT, AUSSCHEIDEN AUS DEM DIENST UND VERSETZUNGEN *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
121		Die Mittelansätze dieses Kapitels sind für die Zahlung der Fahrkosten, der Einrichtungsbeihilfen, der Umzugskosten und der zeitweiligen Tagegelder der im Haushaltsjahr 1972 einzustellenden und der ausscheidenden Bediensteten bestimmt.
	1210	Die Mittel von Kapitel 99 „Nicht besonders vorgesehene Ausgaben" sind (nach erfolgter Mittelübertragung) zur Deckung aller Ausgaben bestimmt, die sich aus einer etwaigen Änderung in der Zusammensetzung des Gerichtshofes ergeben.
	1211	Der Mittelansatz wurde errechnet auf der Grundlage eines Durchschnittsbetrags von 80 RE für jede Reise (die Fahrkosten sind nicht nur den Beamten selbst, sondern auch ihren Familienangehörigen zu erstatten).
122		
	1220	Vgl. Erläuterungen zu Posten 1210.
	1221	Die Einrichtungs- und die Wiedereinrichtungsbeihilfe beläuft sich auf 2 Monatsgrundgehälter für den Familienvorstand und ein Monatsgrundgehalt für Ledige. Der Ansatz wurde auf der Grundlage einer durchschnittlichen Ausgabe von 860 RE errechnet.
123		
	1230	Vgl. Erläuterungen zu Posten 1210.
	1231	Der Ansatz wurde auf der Grundlage von 400 RE als Durchschnittsbetrag für Umzugskosten berechnet.
124		
	1241	Der Ansatz beruht auf der Annahme, daß 16 Bedienstete für die Dauer von 9 Monaten ein zeitweiliges Tagegeld von 3 RE empfangen

GERICHTSHOF

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 13			
130		*Dienstreise- und Fahrkosten sowie Nebenkosten*			
	1300	Mitglieder des Organs	10 000	9 800	7 539,62
	1301	Personal	16 930	13 000	13 503,04
	1302	Sonderausrüstung für Dienstreisen	—	—	—
		Artikel 130 insgesamt	26 930	22 800	21 042,66
		KAPITEL 13 INSGESAMT	26 930	22 800	21 042,66
		KAPITEL 14			
140		*Außerordentliche Beihilfen*	1 000	1 000	160,—
141		*Personalklubs*	1 500	1 500	—
142		*Restaurants und Kantinen*	6 200	5 600	4 830,52
143		*Ärztlicher Dienst*	3 000	2 000	901,56
144		*Sprachkurse und berufliche Fortbildung*	1 500	1 500	563,54
149		*Sonstige Aufwendungen*	4 900	4 900	4 640,—
		KAPITEL 14 INSGESAMT	18 100	16 500	11 095,62

GERICHTSHOF

KAPITEL 13 — DIENSTREISE- UND FAHRKOSTEN

KAPITEL 14 — SOZIALAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DIE BERUFLICHE FORTBILDUNG DES PERSONALS

Art.	Posten	Erläuterungen
130		
	1300	Es erscheint unerläßlich, die Mittel in dieser Höhe anzusetzen, da die Kontakte mit den innerstaatlichen Gerichten, Hochschulen und wissenschaftlichen Instituten sowie die persönlichen Begegnungen, Zusammenkünfte und sonstigen Veranstaltungen, bei denen die Anwesenheit von Mitgliedern des Gerichtshofes erwünscht ist, intensiviert werden sollen.
	1301	Der Ansatz wurde auf der Grundlage der Ausgaben in den vorigen Haushaltsjahren berechnet. Seine Erhöhung ist auf die gestiegenen Hotel- und Reisekosten zurückzuführen.
140		Aus diesen Mitteln sollen die Zuwendungen an Bedienstete bestritten werden, die sich in einer besonders schwierigen Lage befinden (Artikel 76 des Beamtenstatuts).
141		Der Mittelansatz ermöglicht die Gewährung einer finanziellen Beihilfe zur Förderung gesellschaftlicher Kontakte unter den Beamten.
142		Diese Mittel setzen sich wie folgt zusammen : RE — Bezüge der beiden Kantinenverwalterinnen und Sozialabgaben 5 600 — Ersatzbeschaffung und Unterhaltung von Mobiliar und Material 600 6 200
143		Die Mittelerhöhung soll die Beteiligung an der Entwicklung der von der Kommission geplanten Präventivmedizin ermöglichen.
144		Der Mittelansatz entspricht dem Pauschalbeitrag des Gerichtshofes zur Finanzierung der von der Kommission veranstalteten Sprach- und Fortbildungskurse (pauschal 30 RE pro Teilnehmer).
149		Die Mittel sind dazu bestimmt, den Anteil des Gerichtshofes an den Ausgaben für soziale, kulturelle und sportliche Einrichtungen zu decken. Diese Mittel werden vom Sozialausschuß verwaltet.

GERICHTSHOF

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 15			
150		*Kosten für Fortbildungsaufenthalte in den Dienststellen des Organs*	9 900	7 300	7 488,98
		KAPITEL 15 INSGESAMT	9 900	7 300	7 488,98
		Titel 1 insgesamt	**2 488 220**	**2 164 555**	**1 832 516,60**

GERICHTSHOF

KAPITEL 15 — KOSTEN FÜR FORTBILDUNGSAUFENTHALTE IN DEN DIENSTSTELLEN DES ORGANS

Art.	Posten	Erläuterungen
150		Der Mittelansatz bietet die Möglichkeit, in Zusammenarbeit mit den Justizministern zwei achttägige Fortbildungsaufenthalte für nationale Richter und Staatsanwälte am Sitz des Gerichtshofes zu veranstalten. Die Richter und Staatsanwälte, die an den Fortbildungsaufenthalten teilnehmen sollen, werden von den Justizministern bestimmt. Es werden ihnen lediglich ihre Reise- und Aufenthaltskosten nach der für Dienstreisen der Beamten geltenden Regelung erstattet (Anhang VII zum Statut, Artikel 13 Tarif II).

GERICHTSHOF

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND SONSTIGE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — KAUF ODER ERRICHTUNG VON GEBÄUDEN

KAPITEL 21 — GEBÄUDEMIETEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 20			
200		*Erwerb von Immobilien*	—	—	—
201		*Errichtung von Gebäuden*	20 000	20 000	20 000,—
202		*Sonstige der Errichtung von Gebäuden oder dem Erwerb von Grundstücken vorausgehende Ausgaben*	—	—	—
		KAPITEL 20 INSGESAMT	20 000	20 000	20 000,—
		KAPITEL 21			
210		*Mieten*	49 000	46 000	41 815,90
211		*Versicherungskosten*	800	760	671,84
212		*Wasser, Gas, Strom, Heizung*	11 000	7 800	7 360,76
213		*Reinigung und Unterhaltung*	24 600	23 000	17 710,36
214		*Herrichtung der Diensträume*	3 000	3 000	588,12
219		*Sonstige Sachausgaben*	3 200	3 000	2 670,56
		KAPITEL 21 INSGESAMT	91 600	83 560	70 817,54

GERICHTSHOF

TITEL 2

GEBÄUDE, MATERIAL UND SONSTIGE SACHAUSGABEN

KAPITEL 20 — KAUF ODER ERRICHTUNG VON GEBÄUDEN

KAPITEL 21 — GEBÄUDEMIETEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
201		Der Mittelansatz dient zur Deckung des Honorars für die vom Gerichtshof zu Rat gezogenen Sachverständigen im Rahmen der Errichtung des von der luxemburgischen Regierung in Verbindung mit dem Gerichtshof zu bauenden Justizpalastes der Europäischen Gemeinschaften.
210		In dem Ansatz sind die neuen, 1971 bezogenen zusätzlichen Diensträume berücksichtigt.
211		Der Ansatz wurde auf der Grundlage der Verträge errechnet, die mit den Versicherungsgesellschaften abgeschlossen worden sind.
212		Der Ansatz wurde errechnet auf der Grundlage des im ersten Halbjahr 1971 festgestellten Verbrauchs RE — für Wasser- und Gasverbrauch 2 600 — für Stromverbrauch 4 000 — für Heizung 4 400 11 000
213		Folgende Beträge wurden vorgesehen : — Reinigung der Diensträume (Entlohnung der Putzfrauen und Sozialabgaben) 16 800 — Einkauf von Putzmitteln 1 600 — Fensterreinigung (Privatunternehmen) 800 — Wäsche, Weißwäsche, Trockenreinigung (Vorhänge und Handtücher) 1 000 — Gebäudeinstandsetzung und damit zusammenhängende Anschaffungen (elektrische Einrichtung, Rohrleitungen) 3 000 — Unterhaltung der Heizung, der Aufzüge und des Lastenaufzugs 1 400 24 600
214		Die Mittel sind für die Herrichtung einiger Diensträume bestimmt.
219		Die Mittel dienen zur Deckung der Kosten für den Hausmeister (Entlohnung und Sozialabgaben) sowie der sonstigen in den vorangegangenen Artikeln nicht besonders vorgesehenen Gebäudeausgaben, wie z.B. Anliegerkosten, Müllabfuhr, Schilder zur Gebäude- und Stockwerksbezeichnung, Namensschilder usw.

GERICHTSHOF

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 22			
220		*Büromaschinen*			
	2200	Erstausstattung	8 800	9 220	2 351,48
	2201	Ersatzbeschaffung	6 400	7 200	7 137,04
	2202	Miete	z.E.	z.E.	—
	2203	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	6 000	5 000	3 808,70
		Artikel 220 insgesamt	21 200	21 420	13 297,22
221		*Mobiliar*			
	2210	Erstausstattung	z.E.	4 000	3 865,86
	2211	Ersatzbeschaffung	600	600	—
	2212	Miete	z.E.	z.E.	—
	2213	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	600	600	150,—
		Artikel 221 insgesamt	1 200	5 200	4 015,86
222		*Material und technische Anlagen*			
	2220	Erstausstattung	10 000	22 780	—
	2221	Ersatzbeschaffung	z.E.	8 200	10 654,10
	2222	Miete	7 500	5 500	4 421,84
	2223	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	2 800	2 400	1 568,42
		Artikel 222 insgesamt	20 300	38 880	16 644,36

GERICHTSHOF

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN

Art.	Posten	Erläuterungen
220		
	2200	Der Mittelansatz dient zur Anschaffung von : — 10 Schreibmaschinen, — 8 Diktaphonen.
	2201	Im Haushaltsjahr 1972 wird es erforderlich sein, Ersatz zu beschaffen für : — 2 Diktiergeräte, — 8 seit 10 Jahren benutzte Schreibmaschinen, — 3 seit 18-20 Jahren benutzte Rechenmaschinen. Der Erlös aus dem Verkauf der gebrauchten Maschinen (Artikel 900 der Einnahmenvoranschläge) wurde auf 600 RE geschätzt.
	2203	Mit diesen Haushaltsmitteln sollen die Kosten für die Unterhaltung und Instandsetzung sämtlicher Büromaschinen gedeckt werden (Schreibmaschinen, Rechenmaschinen, Diktaphone).
221		
	2211	Die Mittel sind für die Ersetzung von abgenutztem Mobiliar bestimmt, dessen Instandsetzung zu kostspielig ist.
	2213	Der Ansatz beruht auf einer Schätzung.
222		
	2220	Der Mittelansatz im Posten 2220 soll die Ausgaben für die technischen Einrichtungen des neuen Gerichtsgebäudes decken.
	2222	Die Mittel sind für die Miete der Telefonanlage und von 5 Fotokopiermaschinen bestimmt.
	2223	Mit diesen Haushaltsmitteln sollen die Kosten für die Unterhaltung des technischen Materials gedeckt werden; es handelt sich um Vervielfältigungsgeräte, Telefonanlagen, Dolmetscheranlagen und Buchungsmaschine.

GERICHTSHOF

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
223		*Fahrzeuge*			
	2230	Erstausstattung	z.E.	z.E.	—
	2231	Ersatzbeschaffung	15 000	13 200	9 386,12
	2232	Miete	400	400	387,88
	2233	Unterhaltung, Betrieb und Instandsetzung	24 000	20 300	17 218,36
		Artikel 223 insgesamt	39 400	33 900	26 992,36
225		*Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek*			
	2250	Bibliothek, Beschaffung von Büchern	32 000	24 000	24 447,08
	2251	Spezifisches Bibliotheks-, Dokumentations- und Vervielfältigungsmaterial	z.E.	—	—
	2252	Abonnements, Zeitungen, Zeitschriften	2 800	4 400	4 064,60
	2253	Abonnements bei Presseagenturen	2 400		
	2254	Kosten für Buchbinderarbeiten und zur Erhaltung der Werke der Bibliothek	5 100	5 000	4 391,88
		Artikel 225 insgesamt	42 300	33 400	32 903,56
		KAPITEL 22 INSGESAMT	124 400	132 800	93 853,36
		KAPITEL 23			
230		*Papier- und Bürobedarf*	35 000	29 000	29 910,96
231		*Post- und Fernmeldegebühren*			
	2310	Postgebühren und Zustellungskosten	10 000	6 600	6 158,62
	2311	Ferngespräche, Telegramme, Fernschreiben	12 000	10 400	10 087,80
		Artikel 231 insgesamt	22 000	17 000	16 246,42

GERICHTSHOF

KAPITEL 22 — BEWEGLICHE SACHEN UND NEBENKOSTEN *(Fortsetzung)*

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB

Art.	Posten	Erläuterungen
223		
	2231	Es ist die Ersatzbeschaffung von 3 Kraftfahrzeugen vorgesehen, die etwa 100 000 km zurückgelegt haben. Der durchschnittliche Anschaffungspreis für ein Kraftfahrzeug liegt bei etwa 5 400 RE. Hierbei ist auch der Verkauf der gebrauchten Fahrzeuge zu einem durchschnittlichen Nettoverkaufspreis von etwa 400 RE zu berücksichtigen, der von den Ausgaben abgezogen wird.
	2233	Mit diesen Haushaltsmitteln sollen die Kosten für Unterhaltung, Instandsetzung, Garagen und Versicherungen von 11 Kraftfahrzeugen gedeckt werden.
225		
	2250	Die Erhöhung des Mittelansatzes rechtfertigt sich durch die Zunahme des für den Gerichtshof interessanten juristischen Schrifttums.
	2252 2253	Die Mittel dienen zur Deckung der Kosten der Abonnements von Zeitungen, Zeitschriften und Agenturberichten.
230		Die Mittel sind bestimmt für den Ankauf von Papier, Umschlägen, Büromaterial für den Vervielfältigungsdienst sowie einige in Auftrag gegebene Druckarbeiten. Schon die Mittel für 1971 reichen bei weitem nicht aus, die Ausgaben dieses Haushaltsjahres zu decken.
231		Der Mittelansatz wurde auf Grund der Ausgaben in den ersten Monaten des Haushaltsjahres 1971 berechnet. Die Erhöhung beruht auf einer größeren Verbreitung der Dokumente und auf der Anhebung der Posttarife.

GERICHTSHOF

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
232		*Finanzkosten*			
	2320	Bankkosten	100	100	1,36
	2321	Kursdifferenzen	z.E.	—	—
	2329	Sonstige Finanzkosten	z.E.	—	—
		Artikel 232 insgesamt	100	100	1,36
233		*Streitsachen*	z.E.	z.E.	—
234		*Schadenersatz mit Zinsen*	z.E.	z.E.	—
239		*Andere Sachausgaben*			
	2390	Verschiedene Versicherungskosten	200	—	—
	2391	Dienst- und Arbeitskleidung	5 000	4 600	4 324,12
	2392	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	1 200	1 000	977,40
	2393	Umzug von Dienststellen	z.E.	1 000	993,04
	2394	Kleinausgaben	900	900	459,30
	2399	Sonstige Sachausgaben	z.E.	—	—
		Artikel 239 insgesamt	7 300	7 500	6 753,86
		KAPITEL 23 INSGESAMT	64 400	53 600	52 912,60
		KAPITEL 24			
240		*Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke*			
	2400	Mitglieder des Organs	5 000	4 600	3 835,80
	2401	Personal	z.E.	z.E.	—
		Artikel 240 insgesamt	5 000	4 600	3 835,80
		KAPITEL 24 INSGESAMT	5 000	4 600	3 835,80

GERICHTSHOF

KAPITEL 23 — LAUFENDE SACHAUSGABEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB *(Fortsetzung)*

KAPITEL 24 — AUSGABEN FÜR EMPFÄNGE UND REPRÄSENTATIONSZWECKE

Art.	Posten	Erläuterungen
232		
	2320	Provisionen, Aufgelder und etwaige sonstige Kosten. Die auf 5 000 RE geschätzten Bankzinsen wurden in die Aufstellung der Einnahmen übernommen.
239		
	2391	Es ist vorgesehen, folgendes zu ersetzen : — die Dienstkleidung für die Sitzungsgehilfen, Amtsboten und Fahrer, — die Arbeitsausrüstung für das Personal des Vervielfältigungsdienstes sowie für die Fahrer
	2392	Verschiedene Anschaffungen für Sitzungen.
	2393	Aus dienstlichen Gründen erforderliche Umzüge.
	2394	Sonstige in den vorhergehenden Artikeln nicht besonders vorgesehene Sachausgaben.

GERICHTSHOF

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — SACHVERSTÄNDIGENHONORARE, KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN UND ERHEBUNGEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 25			
250		*Sitzungen und Einberufungen im allgemeinen*	1 000	1 000	—
251		*Ausschüsse*	z.E.	z.E.	—
255		*Verschiedene Kosten für Sitzungen außerhalb der vorläufigen Arbeitsorte der Institution, für die Veranstaltung von Konferenzen und Kongressen und die Teilnahme an Konferenzen und Kongressen*	15 000	13 200	9 138,62
		KAPITEL 25 INSGESAMT	16 000	14 200	9 138,62
		KAPITEL 26			
260		*Konsultationen, Untersuchungen und Erhebungen über Einzelprobleme*	500	500	—
		KAPITEL 26 INSGESAMT	500	500	—
		KAPITEL 27			
270		*Amtsblatt*	12 600	12 000	14 782,16
271		*Veröffentlichungen*			
	2710	Allgemeine Veröffentlichungen	79 000	75 000	83 988,16
	2719	Sonstige Veröffentlichungen und Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit	z.E.	—	—
		Artikel 271 insgesamt	79 000	75 000	83 988,16

GERICHTSHOF

KAPITEL 25 — AUSGABEN FÜR SITZUNGEN UND EINBERUFUNGEN

KAPITEL 26 — SACHVERSTÄNDIGENHONORARE, KOSTEN FÜR UNTERSUCHUNGEN UND ERHEBUNGEN

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Art.	Posten	Erläuterungen
255		Die parallellaufende Entwicklung der Rechtsprechung des Gerichtshofes und der einzelstaatlichen Gerichte auf dem Gebiet des Gemeinschaftsrechts macht Begegnungen mit Richtern und Staatsanwälten der Mitgliedstaaten erforderlich; einige Begegnungen haben bereits in Zusammenarbeit mit den Justizministerien der Mitgliedstaaten, die eine Erweiterung dieser Kontakte wünschen, stattgefunden.
270		Diese Mittel sollen die Kosten für Mitteilungen im Amtsblatt decken. Der Erlös aus dem Verkauf der Veröffentlichungen und des Amtsblatts (siehe Artikel 902 der Einnahmenvoranschläge) wird auf 6 600 RE geschätzt.
271		
	2710	Der Mittelansatz dient zur Deckung der Kosten der Veröffentlichung des 18. Bandes der Rechtsprechungssammlung und anderer Veröffentlichungen (Bibliographien und juristische Arbeiten) sowie der Veröffentlichung der auf das europäische Recht bezüglichen einzelstaatlichen Rechtsprechung.

GERICHTSHOF

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
272		*Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen*			
	2720	Ausgaben für die Unterrichtung der Öffentlichkeit und die Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen	7 000	5 000	4 713,14
		KAPITEL 27 INSGESAMT	98 600	92 000	103 483,46
		Titel 2 insgesamt	**420 500**	**401 260**	**354 041,38**
		TITEL 1 UND 2 INSGESAMT	2 908 720	2 565 815	2 186 557,98

GERICHTSHOF

KAPITEL 27 — AUSGABEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND DIE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT *(Fortsetzung)*

Art.	Posten	Erläuterungen
272		
	2720	Der Gerichtshof muß die Kosten aufbringen, die für die Entwicklung der Kontakte mit der juristischen Fachpresse und den Universitätsinstituten unerläßlich sind, um eine angemessene Kenntnis und Veröffentlichung der Rechtsprechung sicherzustellen.

GERICHTSHOF

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER AUSFÜHRUNG BESONDERER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN

KAPITEL 37 — BESONDERE AUSGABEN EINIGER INSTITUTIONEN UND ORGANE

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 37			
371		*Besondere Ausgaben des Gerichtshofs*			
	3710	Gerichtskosten	10 000	10 000	—
	3711	Schiedsausschuß gemäß Artikel 18 EAG-Vertrag	2 000	2 000	—
	3712	Reise- und Aufenthaltskosten der Mitglieder des Schiedsgerichts der Assoziation EWG/AASM	6 000	6 000	—
	3713	Sachausgaben des Schiedsgerichts der Assoziation EWG/AASM	4 000	4 000	—
		Artikel 371 insgesamt	22 000	22 000	—
		KAPITEL 37 INSGESAMT	22 000	22 000	—
		KAPITEL 38			
380		*Dienstleistungen des Amtes für Veröffentlichungen*	35 000	35 000	—
381		*Gemeinsamer Dolmetscherdienst*	44 000	(1)	(1)
		KAPITEL 38 INSGESAMT	79 000	35 000	—
		Titel 3 insgesamt	**101 000**	**57 000**	—
		TITEL 1 BIS 3 INSGESAMT	3 009 720	2 622 815	2 186 557,98

(1) In den Mitteln von Artikel 111 enthalten.

GERICHTSHOF

TITEL 3

AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER AUSFÜHRUNG BESONDERER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN

KAPITEL 37 — BESONDERE AUSGABEN EINIGER INSTITUTIONEN UND ORGANE

KAPITEL 38 — DIENSTLEISTUNGEN ZWISCHEN DEN ORGANEN

Art.	Posten	Erläuterungen
371		
	3710	Es ist nicht möglich, den Betrag für diesen Artikel genau zu veranschlagen. Der Ansatz der vorangegangenen Haushaltsjahre muß jedoch beibehalten werden, um einen normalen Gang der Rechtspflege in allen Fällen der Bewilligung des Armenrechts, bei Zahlung von Zeugen- und Sachverständigenauslagen, bei Anfall von Kosten für Augenscheinseinnahmen und Rechtshilfeersuchen sowie zur Bestreitung der Anwaltshonorare und sonstiger Kosten, die unter Umständen vom Gerichtshof getragen werden müssen, zu gewährleisten.
	3711	Die Mittel sind für die Deckung der Kosten etwaiger Sitzungen sowie der sonstigen Verwaltungskosten bestimmt.
	3712	Der Mittelansatz ist geschätzt und wurde auf Grund der anläßlich einer vorbereitenden Sitzung im Jahre 1964 getätigten Ausgaben berechnet. Gemäß Artikel 25 des „Beschlusses Nr. 3/64 über den Erlaß der Satzung des Schiedsgerichts" und gemäß Artikel 3 des „Protokolls Nr. 6 über die Verwaltungskosten der Organe der Assoziation" werden die Reise- und Aufenthaltskosten der Mitglieder der Schiedsgerichte *je zur Hälfte* von der EWG und den assoziierten Staaten *übernommen.*
	3713	Nach Artikel 3 des vorerwähnten Protokolls werden die Ausgaben für die Kanzlei des Schiedsgerichts, die Untersuchung der Streitfälle und die technische Organisation des Gerichtssitzungen (Räumlichkeiten, Personal, Dolmetschen, Übersetzung usw.) vollständig von der EWG getragen.
381		Zur Zeit werden uns die Dolmetscher von den Dolmetscherabteilungen des Parlaments und der Kommission in Luxemburg zur Verfügung gestellt. Der Mittelansatz ist zur Bestreitung der Dolmetschertagespauschale von 67 RE bestimmt.

GERICHTSHOF

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		KAPITEL 98			
980		*Vorläufig eingesetzte nicht zweckgebundene Mittel*	363 300	—	—
		KAPITEL 98 INSGESAMT	363 300	—	—
		KAPITEL 99			
990		*Nicht besonders vorgesehene Ausgaben*	190 000	8 000	—
		KAPITEL 99 INSGESAMT	190 000	8 000	—
		Titel 9 insgesamt	**553 300**	**8 000**	**—**

GERICHTSHOF

TITEL 9

NAHRUNGSMITTELHILFE UND ANDERE AUSGABEN

KAPITEL 98 — VORLÄUFIG EINGESETZTE NICHT ZWECKGEBUNDENE MITTEL

KAPITEL 99 — NICHT BESONDERS VORGESEHENE AUSGABEN

Art.	Posten	Erläuterungen	
990		Diese Mittel sind vorgesehen :	RE
		— für den Fall einer Änderung in der Zusammensetzung des Gerichtshofes und einer Ernennung von „Hilfsberichterstattern“ (siehe Erläuterungen Kapitel 12 — Posten 1210, 1220 und 1230)	20 000
		— für nicht vorhersehbare Ausgaben im Zuge der Übernahme des neuen Gebäudes	
		— für die Ausgaben für Büroeinrichtungen und technische Anlagen des neuen Gebäudes	170 000
			190 000

GERICHTSHOF

BESONDERES KAPITEL

KOSTEN FÜR DIE ÜBERSETZUNG DER RECHTSPRECHUNG DES GERICHTSHOFES INS ENGLISCHE, NORWEGISCHE UND DÄNISCHE

(Erweiterung der Gemeinschaften)

Art.	Posten	Bezeichnung	RE		
			Mittel 1972	Mittel 1971	Ausgaben 1970
		BESONDERES KAPITEL			
		KOSTEN FÜR DIE ÜBERSETZUNG DER RECHTSPRECHUNG DES GERICHTSHOFES INS ENGLISCHE, NORWEGISCHE UND DÄNISCHE (Erweiterung der Gemeinschaften)	254 300	—	—
		BESONDERES KAPITEL INSGESAMT	254 300	—	—
		GESAMTBETRAG	**3 817 320**	**2 630 815**	**2 186 557,98**

GERICHTSHOF

BESONDERES KAPITEL

KOSTEN FÜR DIE ÜBERSETZUNG DER RECHTSPRECHUNG DES GERICHTSHOFES INS ENGLISCHE, NORWEGISCHE UND DÄNISCHE

(Erweiterung der Gemeinschaften)

Art.	Posten	Erläuterungen